Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
für die Schuljahre
2022/23 bis 2026/27

Prognose für die Schuljahre
2027/28 bis 2031/32

für den

Landkreis Mansfeld-Südharz

Bearbeitungs-/Redaktionsschluss: Oktober 2021

Impressum:

Landkreis Mansfeld-Südharz
Fachbereich I
Schul- und Sportamt
Rudolf-Breitscheid-Str. 20/22
06526 Sangerhausen

Tel.: 03464 535 3200
E-Mail: schulverwaltung@lkmsh.de

Inhaltsverzeichnis

..... 1
1 Einleitung 6
1.1 Entwicklung 6
1.2 Verwaltungsstruktur 6
1.3 Bevölkerung – Demografie 7
1.4 Aufgaben und Zielstellungen der Schulentwicklungsplanung 8
2 Grundschulen 18
2.1 Einheitsgemeinde Stadt Allstedt 21
2.1.1 Grundschule Allstedt 23
2.1.2 Grundschule Holdenstedt 27
2.2 Stadt Arnstein 36
2.2.1 Grundschule „Geschwister Scholl“ Sandersleben 38
2.2.2 Grundschule „Einetal-Vorharz“ Welbsleben 42
2.3 Stadt Gerbstedt 50
2.3.1 Grundschule Gerbstedt 53
2.3.2 Natur-Grundschule Heiligenthal 56
2.4 Verbandsgemeinde „Goldene Aue“ 65
2.4.1 Burg-Grundschule Kelbra 67
2.4.2 Grundschule „Goldene Aue“ Wallhausen 71
2.5 Stadt Hettstedt 79
2.5.1 Grundschule „Am Markt“ Hettstedt 81
2.5.2 Grundschule „Novalis“ Hettstedt 87
2.6 Lutherstadt Eisleben 104
2.6.1 Grundschule „Am Schloßplatz“ Lutherstadt Eisleben 106
2.6.2 Grundschule „Geschwister Scholl“ Lutherstadt Eisleben 110
2.6.3 Grundschule „Thomas Müntzer“ Lutherstadt Eisleben 116
2.6.4 Grundschule „Torgartenstraße“ Lutherstadt Eisleben 120
2.7 Stadt Mansfeld 135
2.7.1 Grundschule Großörner 137
2.7.2 Grundschule Mansfeld 140
2.8 Verbandsgemeinde „Mansfelder Grund-Helbra“ 145
2.8.1 Grundschule Ahlsdorf 147
2.8.2 Grundschule Helbra 150
2.8.3 Grundschule Klostermansfeld 153

2.9 Stadt Sangerhausen ... 163
2.9.1 Grundschule „Am Rosarium“ Sangerhausen ... 166
2.9.2 Grundschule „Goethe“ Sangerhausen ... 171
2.9.3 Grundschule Großleinungen ... 177
2.9.4 Grundschule Oberröblingen ... 181
2.9.5 Grundschule „Südwest“ Sangerhausen ... 185
2.9.6 Grundschule Wippra ... 189
2.10 Einheitsgemeinde „Seegebiet Mansfelder Land“ ... 203
2.10.1 Grundschule Erdeborn ... 205
2.10.2 Grundschule Röblingen ... 208
2.10.3 Grundschule Wansleben ... 211
2.11 Gemeinde Südharz ... 219
2.11.1 Grundschule Hayn „Harzschule“ ... 221
2.11.2 Südharz-Grundschule Roßla ... 225
2.11.3 Grundschule „Thyratal“ Rottleberode ... 228
3 Sekundarschulen ... 238
3.1 Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Allstedt ... 242
3.2 Sekundarschule Benndorf ... 250
3.3 Sekundarschule „Anne Frank“ Hettstedt ... 258
3.4 Sekundarschule „Katharinenschule“ Lutherstadt Eisleben ... 267
3.5 Sekundarschule „Martin Luther“ Mansfeld ... 275
3.6 Sekundarschule „Am Salzigen See“ Röblingen ... 284
3.7 Sekundarschule Roßla ... 292
3.8 Sekundarschule „Heinrich Heine“ Sangerhausen ... 299
3.9 Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Sangerhausen ... 308
4 Gemeinschaftsschulen ... 330
5 Gymnasien ... 334
5.1 „Wilhelm und Alexander von Humboldt“-Gymnasium Hettstedt ... 337
5.2 „Martin Luther“-Gymnasium Lutherstadt Eisleben ... 348
5.3 „Geschwister Scholl“-Gymnasium Sangerhausen ... 357
6 Förderschulen / Förderzentren ... 375
6.1 Förderschule L - für Lernbehinderte ... 377
6.1.1 Regionales Förderzentrum Mansfeld-Südharz Lutherstadt Eisleben ... 378
6.1.2 Förderzentrum „J. H. Pestalozzi“ Sangerhausen ... 381
6.2 Förderschulen A – mit Ausgleichsklassen ... 393

6.2.1 Förderschule mit Ausgleichsklassen „A“ 394
6.3 Förderschulen G - für Geistigbehinderte 397
6.3.1 Förderschule für Geistigbehinderte „Waldschule“ Hettstedt..... 398
6.3.2 Förderschule für Geistigehinderte „Levana“-Schule Lutherstadt Eisleben 401
7 Schulen in freier Trägerschaft 413
7.1 Evangelische Grundschule „Martin Luther“ Hettstedt 413
7.2 Freie Grundschule Riestedt 416
7.3 Freie Grundschule Landschule Osterhausen 419
7.4 Förderschule mit Ausgleichsklassen „CJD Christophorusschule“ 421
7.5 Förderschule für geistige Entwicklung „G“ „CJD Christophorusschule“ 422
7.6 Freie Sekundarschule Riestedt 423
8 Anlagen 426
9 Glossar 448
10 Fotoverzeichnis 450
11 Kartenverzeichnis 451
12 Abbildungsverzeichnis 452

1 Einleitung

1.1 Entwicklung

Der neue Landkreis Mansfeld-Südharz (LK MSH) ist 2007 durch Fusion der bisherigen Landkreise Sangerhausen und Mansfelder Land entstanden und ist eine Gebietskörperschaft des öffentlichen Rechts.

An den Landkreis MSH grenzen im Südosten der Saalekreis (Sachsen-Anhalt), im Norden der Salzlandkreis (Sachsen-Anhalt) und der Landkreis Harz (Sachsen-Anhalt) sowie im Westen der Kyffhäuserkreis (Thüringen). Die Größe des neuen Landkreises beträgt 1.448,60 km². Die Kreisstadt ist Sangerhausen.

1.2 Verwaltungsstruktur

Der LK MSH unterteilt sich in neun Einheitsgemeinden und zwei Verbandsgemeinden, die sich in 3 Sozialräume (Sangerhausen, Eisleben und Hettstedt) aufgliedern.

Einheitsgemeinden

- Stadt Allstedt
- Stadt Arnstein
- Stadt Gerbstedt
- Stadt Hettstedt
- Lutherstadt Eisleben
- Stadt Mansfeld
- Stadt Sangerhausen
- Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land
- Gemeinde Südharz

Verbandsgemeinden

- Goldene Aue
- Mansfelder Grund – Helbra

Raumordnerischer Status

Mittelzentren	Lutherstadt Eisleben Stadt Sangerhausen
Grundzentren	Stadt Allstedt Stadt Gerbstedt Stadt Hettstedt Helbra Stadt Mansfeld Röblingen am See Roßla
Grundzentrum in Teilung	Kelbra/ Rottleberode

1.3 Bevölkerung – Demografie

Im LK MSH lebten (Stichtag 31.12.2020, Quelle D-Procon) 135.531 Einwohnerinnen und Einwohner.

Von diesen Einwohnerinnen und Einwohnern sind 13.860 zwischen 6 und 18 Jahre alt.

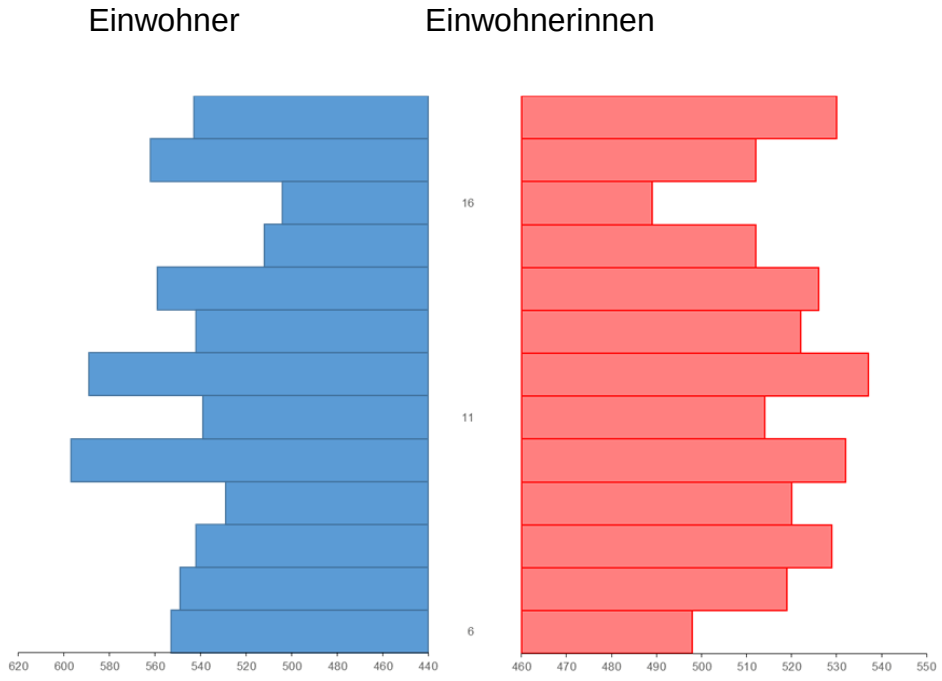


Abb. 1 d-ProCon Anz. Bevölk. Stand 31.12.2020, zwischen 6 und 18 Jahre (Schulzeit)

1.4 Aufgaben und Zielstellungen der Schulentwicklungsplanung

Der LK MSH ist Planungsträger der Schulentwicklungsplanung (SEPl).

Gemäß § 22 Schulgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (SchulG LSA) in der ab dem 09. Aug. 2018 geltenden Fassung sind die Landkreise und kreisfreien Städte als Planungsträger verpflichtet, Schulentwicklungspläne für sein Gebiet aufzustellen und die gesetzlichen Regelungen anzuwenden und einzuhalten.

Mit den Vorgaben der Verordnung zur Schulentwicklungsplanung 2022 und die Aufnahme von Schülern und Bildung von Anfangsklassen an allgemeinbildenden Schulen (SEPl-VO 2022) vom 15. Oktober 2020, veröffentlicht im GVBl. LSA Nr. 36 /2020 Seite 607 ff. sind die Schulentwicklungspläne für den Planungszeitraum der Schuljahre 2022/23 bis 2026/27 aufzustellen.

Die Bezugsgröße zur Beurteilung der mittelfristigen Bestandsfähigkeit für die SEPl ist die sog. **Mindestschulgröße.**

Mindestschulgröße = Produkt aus der Mindeststärke der jeweiligen Anfangsklasse, der Mindestzügigkeit und den jeweiligen Schuljahrgängen der zu berücksichtigten Schulstufen

<u>betragen für:</u>

Grundschulen	60 Schülerinnen und Schüler
Sekundarschulen	240 Schülerinnen und Schüler
Gymnasien	600 Schülerinnen und Schüler
davon je Jahrgang in der gym. Oberstufe	75 Schülerinnen und Schüler
Förderschulen	90 Schülerinnen und Schüler

Die Anfangsklassen VO wurde in die neue SEPl-VO 2022 integriert.

Mindestschülerzahlen zur Anfangsklassenbildung

betragen für:

Grundschulen	15 Schülerinnen und Schüler
Sekundarschulen	40 Schülerinnen und Schüler
Gymnasien	75 Schülerinnen und Schüler

Für die Förderschule sind in der SEPl-VO 2022 keine Anfangsklassen festgelegt. Die Einweisungen der Schülerinnen und Schüler erfolgen durch das Landesschulamt bzw. es erfolgt die Beschulung im gemeinsamen Unterricht.

Die SEPl wird auf der Basis der 6. Reg. Bevölkerungsprognose erstellt.

§ 2 SEPl-VO 2022 Raumordnerische Anforderungen an die Schulstandorte

Die Schulstandorte sollen geplant werden bei:

GS - Anpassung der GS-Standorte an die Bevölkerungsentwicklung, die zentralen Orte sollen in der Regel Schulstandort bleiben oder werden,

Sek I - an Grund-, Mittel- und Oberzentren,

Sek II - an Grundzentren mit Teilfunktion Mittelzentrum, Mittel- und Oberzentren.

§ 2 Abs. 4 SEPl-VO 2022 Festlegung der Schulstandorte

Die Schulstandorte sind:

- unter Berücksichtigung der benachbarten Träger der SEPl
- unter Einhaltung des Grundsatzes der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit
- mit regionaler Ausgewogenheit des Schulangebotes und dass
- die Schulwege sich nicht unzumutbar gestalten, zu planen.
- Schuleinzugsbereiche der Förderschulen sind entspr. der förderpädagogischen Förderbedarfe festzulegen.

Grundschulen

Die Mindestgröße bei Grundschulen wird wie folgt festgelegt:

Anfangsklasse	- 15 Schülerinnen und Schüler
Mindestschülerzahl	- 60 Schülerinnen und Schüler

Ausnahme von Mindestjahrgangsstärken nach § 20 SEPl-VO 2022

§ 20 (2) SEPl-VO 2022

Der Schulträger hat die Bildung der Anfangsklasse unter 15 Schülerinnen und Schüler unverzüglich beim Landesschulamt Sachsen-Anhalt **anzuzeigen**, wenn die vorgeschriebene Mindestschülerzahl dieser Schule, um wenigstens 102 % (für GS mindestens 62 Schülerinnen und Schüler) übersteigt.

§ 20 (1) SEPl-VO 2022

Bei Vorliegen besonderer Gründe, kann das Landesschulamt Sachsen-Anhalt auf Antrag dem Schulträger bei Unterschreitung der Mindestjahrgangsstärke zur Bildung einer Anfangsklasse bei Grundschulen, eine Ausnahmegenehmigung zur Bildung der Anfangsklasse für die jeweilige GS erteilen, wenn die Mindestschülerzahl den o.g. Wert unterschreitet.

Die Regelung im dünnbesiedelten Raum mit 52 Schülerinnen und Schülern bei Grundschulen entfällt. Es besteht die flexiblere Regelung der Bildung von Grundschulverbünden.

Eine **neue Grundschule** kann gebildet werden, wenn innerhalb von 4 Jahren jährlich **150** von Hundert der vorgeschriebenen Mindestjahrgangsstärke von neu aufzunehmenden Schülerinnen und Schülern in den Anfangsklassen erreicht werden.

Grundschulverbünde

Für die Bildung von Grundschulverbünden sind folgende Schülerzahlen notwendig:

Mindestschulgrößen:	Anfangsklasse	Mindestschülerzahl
1. Hauptstandort	20 Schülerinnen u. Schüler	80 Schülerinnen u. Schüler
2. Nebenstandort	10 Schülerinnen u. Schüler	40 Schülerinnen u. Schüler

Sekundarschulen

Die Mindestgröße bei Sekundarschulen wird wie folgt festgelegt:

Anfangsklasse - 40 Schülerinnen und Schüler

Mindestschülerzahl - 240 Schülerinnen und Schüler

Ausnahme von Mindestjahrgangsstärken nach § 20 SEPl-VO 2022

§ 20 (2) SEPl-VO 2022

Der Schulträger hat die Bildung der Anfangsklasse unter 40 Schülerinnen und Schüler unverzüglich beim Landesschulamt Sachsen-Anhalt **anzuzeigen**, wenn die vorgeschriebene Mindestschülerzahl dieser Schule, um wenigstens 102 % (für Sek mindestens 245 Schülerinnen und Schüler) übersteigt.

§ 20 (1) SEPl-VO 2022

Bei Vorliegen besonderer Gründe, kann das Landesschulamt Sachsen-Anhalt auf Antrag dem Schulträger bei Unterschreitung der Mindestjahrgangsstärke zur Bildung einer Anfangsklasse bei Sekundarschulen, eine Ausnahmegenehmigung zur Bildung der Anfangsklasse für die jeweilige Sek erteilen, wenn die Mindestschülerzahl den o.g. Wert unterschreitet.

Eine Ausnahme auf 180 Schülerinnen und Schülern lt. SEPl-VO 2022 ist unter bestimmten Voraussetzungen nach Antragstellung gegebenenfalls möglich.

Bei einer **Ausnahme** auf 180 Schülerinnen und Schülern hat eine **Stellungnahme der Kommunalaufsicht** zur Beachtung des Grundsatzes der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit zu erfolgen.

Eine **neue Sekundarschule** kann gebildet werden, wenn an diesen innerhalb von 6 Jahren jährlich **150** von Hundert der vorgeschriebenen Mindestjahrgangsstärke von neu aufzunehmenden Schülerinnen und Schülern in den Anfangsklassen erreicht werden und eine bereits bestehende Schule nicht zugunsten der neuen Schule geschlossen werden muss.

§ 10 (3) SEPl-VO 2022 Sekundarschulen und § 19 (2) SEP-l VO 2022 (Sek I)

Mindestjahrgangsstärken in den Anfangsklassen

Gemäß § 19 (2) und § 20 SEPl-VO 2022 können Ausnahmen zur Anfangsklassenbildung beantragt werden.

Gemeinschaftsschulen

Die Mindestgröße bei Gemeinschaftsschulen wird wie folgt differenziert:

Die Gemeinschaftsschule mit Sek II benötigt eine Mindestschulgröße von 300 Schülerinnen und Schüler.

Die Gemeinschaftsschule ohne Sek II benötigt eine Mindestschulgröße von 240 Schülerinnen und Schüler.

Gymnasien

Die Mindestgröße in der Sek I an Gymnasien wird mit **450 Schülerinnen und Schülern** festgelegt.

Die Zieljahrgangsstärke ist für die Sek II an Gymnasien lt. Oberstufenverordnung mit mind. **75 Schülerinnen und Schülern** festgelegt.

§ 13 SEPl-VO 2022 Gymnasien und § 19 (2) SEPl-VO 2022 Mindestjahrgangsstärken in den Anfangsklassen

Eine Ausnahme zur Bildung der Sek II an Gymnasien je Jahrgangsstufe lt. SEPL-VO 2022 ist unter bestimmten Voraussetzungen nach Antragstellung gegebenenfalls möglich.

Ausnahme von Mindestjahrgangsstärken nach § 20 SEPl-VO 2022

§ 20 (2) SEPl-VO 2022

Der Schulträger hat die Bildung der Anfangsklasse unter 75 Schülerinnen und Schüler unverzüglich beim Landesschulamt Sachsen-Anhalt **anzuzeigen**, wenn die vorgeschriebene Mindestschülerzahl dieser Schule, um wenigstens 102 % (für Gym mindestens 612 Schülerinnen und Schüler) übersteigt.

§ 20 (1) SEPl-VO 2022

Bei Vorliegen besonderer Gründe, kann das Landesschulamt Sachsen-Anhalt auf Antrag dem Schulträger bei Unterschreitung der Mindestjahrgangsstärke zur Bildung einer Anfangsklasse bei Gymnasien, eine Ausnahmegenehmigung zur Bildung der

Anfangsklasse für das jeweilige Gym erteilen, wenn die Mindestschülerzahl den o.g. Wert unterschreitet.

Zur Sicherung der Daseinsvorsorge kann über Antragsverfahren die Bildung der Sek II in Gymnasien mit einer Mindestjahrgangsstärke von bis zu **50 Schülerinnen und Schülern** ermöglicht werden.

Förderschulen/Förderzentren

Die bestehenden Regelgrößen **von 90 Schülerinnen und Schülern bei Förderschulen (FÖS)/ Förderzentren (FÖZ) „Lernbehindert**“ bleiben bestehen.

Bei den **FÖS „Geistigbehindert“** bleibt die Mindestschülerzahl von **28 Schülerinnen und Schülern** bestehen.

Ausnahme

Es werden Möglichkeiten geschaffen, die Standorte der FÖS, die unter die Regelgröße absinken, zu erhalten. Dazu können diese Schulen auf Antrag beim Landesschulamt (LSchA) als Nebenstelle einer Stammschule mit gleichem Förderschwerpunkt weiterbetrieben werden.

Planungsabsichten und Ziele des Landkreises Mansfeld-Südharz

Der LK MSH hat als Träger der Schulentwicklungsplanung das Ziel, die planerischen Grundlagen für ein regional ausgeglichenes und leistungsfähiges Schulangebot und den Planungsrahmen für einen langfristig zweckentsprechenden, geeigneten Schulbau zu schaffen.

Ziel ist es, die Schulen mittel- und langfristig bestandsfähig zu führen und die Standorte langfristig bestandsfähig zu erhalten. Dabei ist es unumgänglich, stabil geplante Schülerzahlen zu Grunde zu legen und die vom Land vorgegebenen Planungsgrößen laut SEPl-VO 2022 einzuhalten.

Daraus resultiert, dass im Planungszeitraum ein flächendeckendes Netz von Allgemeinbildenden Schulen in den zur Verfügung stehenden Schulformen Grundschule, Sekundarschule, (Gemeinschaftsschule, Gesamtschule), Gymnasium und Förderschule im Landkreis langfristig erhalten und aufgebaut wird. Das schließt bei Nichterreichen der gesetzl. Vorgaben an Schülerzahlen die Auflösung bzw. Schließung von Schulen nicht aus.

Bearbeitungsgrundlagen der SEPl

Laut SEPl-VO 2022 ist **die 6. Reg. Bevölkerungsprognose** (Statistisches Landesamt LSA vom Dez. 2016) bei der SEPl anzuwenden. Es wird davon ausgegangen, dass sich Abweichungen zwischen der Bevölkerungsvorausberechnung gemäß der Prognose und der tatsächlichen Bevölkerungsberechnung abzeichnen werden.

Von der **Verwaltung des LK MSH** wurde hierzu ein **eigener Prognoseschlüssel** für die Jugendhilfeplanung, Schulentwicklungsplanung und Raumbeobachtung erarbeitet. Dieser ist Grundlage für das Programm: **d-ProCon**.

Als Grundlage für die SEPl dienen die **Daten der Schuljahresstatistik, Geburtenstatistik der Einwohnermeldeämter** und die **verwaltungsinterne Prognoserechnung für procon,** welche im **d-ProCon Programm** eingepflegt sind.

Für die Berechnung und Planung der **Grundschulen** für die Schulentwicklungsplanung dienen die Geburten (Stand 30.06. des Vorjahres der Planung), die Einschulungen, die Schuljahresstatistik und die Prognosezahlen.

Für die Berechnung und Planung der **Sekundarschulen** für die Schulentwicklungsplanung dienen die Übergänge aus den Grundschulen, die Schuljahresstatistik und die Prognosezahlen. Der Übergang von den Grundschulen **zu den Sekundarschulen** im LK MSH wurde erfahrungsgemäß **mit 58 % (an Schulen in öffentlicher Trägerschaft) gerechnet.**

Für die Berechnung und Planung der **Gymnasien** für die Schulentwicklungsplanung dienen die Übergänge aus den Grundschulen, die Schuljahresstatistik und die Prognosezahlen. Der Übergang von den Grundschulen **zum Gymnasium** im LK MSH wurde erfahrungsgemäß **mit 35 % Übergangsquote** gerechnet.

Die Berechnung und Planung der **Förderschulen** ist schwierig**.** Die Einweisungen dieser Schülerinnen und Schüler erfolgen durch das Landesschulamt bzw. beruhen auf Elternwunsch zur Beschulung außerhalb des gemeinsamen Unterrichts, in einer Förderschule. Deshalb werden die vorhandenen Zahlen der Schuljahresstatistik mittelfristig und in der Prognose weitergeführt. Der Übergang von Grundschulen zu den **Förderschulen** im LK MSH wurde erfahrungsgemäß mit **7 % gerechnet.**

Die mittelfristige Schulentwicklungsplanung baut auf dem **Basisschuljahr 2020/21** auf.

Die vorliegende Schuljahresstatistik, Geburtenstatistik (Stand 30.06. des Vorjahres der Planung), die Geburtenprognose des Landes Sachsen-Anhalt sowie die Wahl von Bildungsgängen und Schulen üben starken Einfluss auf das vorzuhaltende Schulnetz des Landkreises Mansfeld-Südharz aus.

Vor jeder beabsichtigten Schließung einer Schule wird geprüft, ob die Planung mit der tatsächlichen Entwicklung übereinstimmt. Die Überprüfung erfolgt durch die jährliche Fortschreibung der Schulentwicklungspläne gem. § 22 (4) SchulG LSA.

Durch die nachfolgenden **Faktoren** wird die SEPl zusätzlich **beeinflusst.**

Mit der **Einführung der Inklusion / gemeinsamer Unterricht** an den Schulformen Grundschule, Sekundarschule und Gymnasium wird auf eine mittlere Klassenfrequenz orientiert. Der Anteil der Schülerinnen und Schüler mit Behinderung, welche im gemeinsamen Unterricht lernen werden, ist nicht vorhersehbar. Durch **Elternwille ist** ein **jährlicher Wechsel** zwischen den Schulformen möglich.

Durch **Verweiler** in der Schuleingangsphase der Grundschulen 1.- 2. Klasse in 1 bis 3 Schuljahren ist die exakte Angabe der Schülerzahlen und Klassenanzahl im Planungszeitraum schwierig.

Der jederzeit mögliche **Wechsel** der Schülerinnen und Schüler zwischen den einzelnen Schulformen (Gymnasien, Sekundarschulen und umgekehrt) ist unvorhersehbar und wirkt sich auf die Vorausplanung aus. Hier ist durch Elternwille ein jährlicher Wechsel zwischen den Schulformen möglich. Dieser ist als Basiswert auf Grund von Erfahrungswerten eingeflossen.

Bis zum SJ 2020/21 wurde die Schulform **Gemeinschaftsschule** im LK MSH noch nicht eingeführt.

Schülerinnen und Schüler, die diese Schulform anwählen möchten, verlassen den LK MSH und besuchen die Gemeinschaftsschulen in Harzgerode, Aschersleben u. a.

Abstimmungsverfahren

Gemäß § 22 SchulG LSA i. V. m. § 6 SEPl-VO 2022 ist der Schulentwicklungsplan zwischen den Planungsträgern benachbarter Landkreise und kreisfreier Städte abzustimmen. Die Schulentwicklungspläne werden im Benehmen mit der Schulbehörde und den kreisangehörigen Gemeinden unter Mitwirkung ihrer Kreiseltern- und Schülervertreter aufgestellt. Soweit Grundschulen, Sekundarschulen oder Gemeinschaftsschulen betroffen sind, erfolgt die Aufstellung der Schulentwicklungspläne im Einvernehmen mit der zuständigen kreisangehörigen Einheits- oder Verbandsgemeinde, wenn diese Schulträger sind.

Gemäß § 22 (4) SchulG LSA i. V. m. § 6 SEPl-VO 2022 bedürfen die Schulentwicklungspläne der Genehmigung der Schulbehörde und sind nach dem Beschluss des Kreistages dieser vorzulegen.

Gem. § 22 (5) SchulG LSA i. V. m. § 6 SEPl-VO 2022 sind, wenn im Zuge der SEPl Schulstandorte aufgehoben werden sollen, vor der Beschlussfassung die entsprechenden Gemeinden, Schülerräte, Elternräte und die zuständige Personalvertretung der betroffenen Lehrerinnen und Lehrer anzuhören.

Am 27.09.2021 fand ein Erörterungsgespräch mit Vertretern des Landesschulamtes Sachsen-Anhalt in Magdeburg mit dem LK MSH statt. Gegebene Hinweise sind in dem Schulentwicklungsplan geändert bzw. aufgenommen wurden.

G r u n d s c h u l e n

2 Grundschulen

Grundschulen

Die Mindestgröße bei Grundschulen wird wie folgt festgelegt:

Anfangsklasse	- 15 Schülerinnen und Schüler
Mindestschülerzahl	- 60 Schülerinnen und Schüler

Ausnahme von Mindestjahrgangsstärken nach § 20 SEPl-VO 2022

§ 20 (2) SEPl-VO 2022

Der Schulträger hat die Bildung der Anfangsklasse unter 40 Schülerinnen und Schüler unverzüglich beim Landesschulamt Sachsen-Anhalt **anzuzeigen**, wenn die vorgeschriebene Mindestschülerzahl dieser Schule, um wenigstens 102 % (für Sek mindestens 245 Schülerinnen und Schüler) übersteigt.

§ 20 (1) SEPl-VO 2022

Bei Vorliegen besonderer Gründe, kann das Landesschulamt Sachsen-Anhalt auf Antrag dem Schulträger bei Unterschreitung der Mindestjahrgangsstärke zur Bildung einer Anfangsklasse bei Sekundarschulen, eine Ausnahmegenehmigung zur Bildung der Anfangsklasse für die jeweilige Sek erteilen.

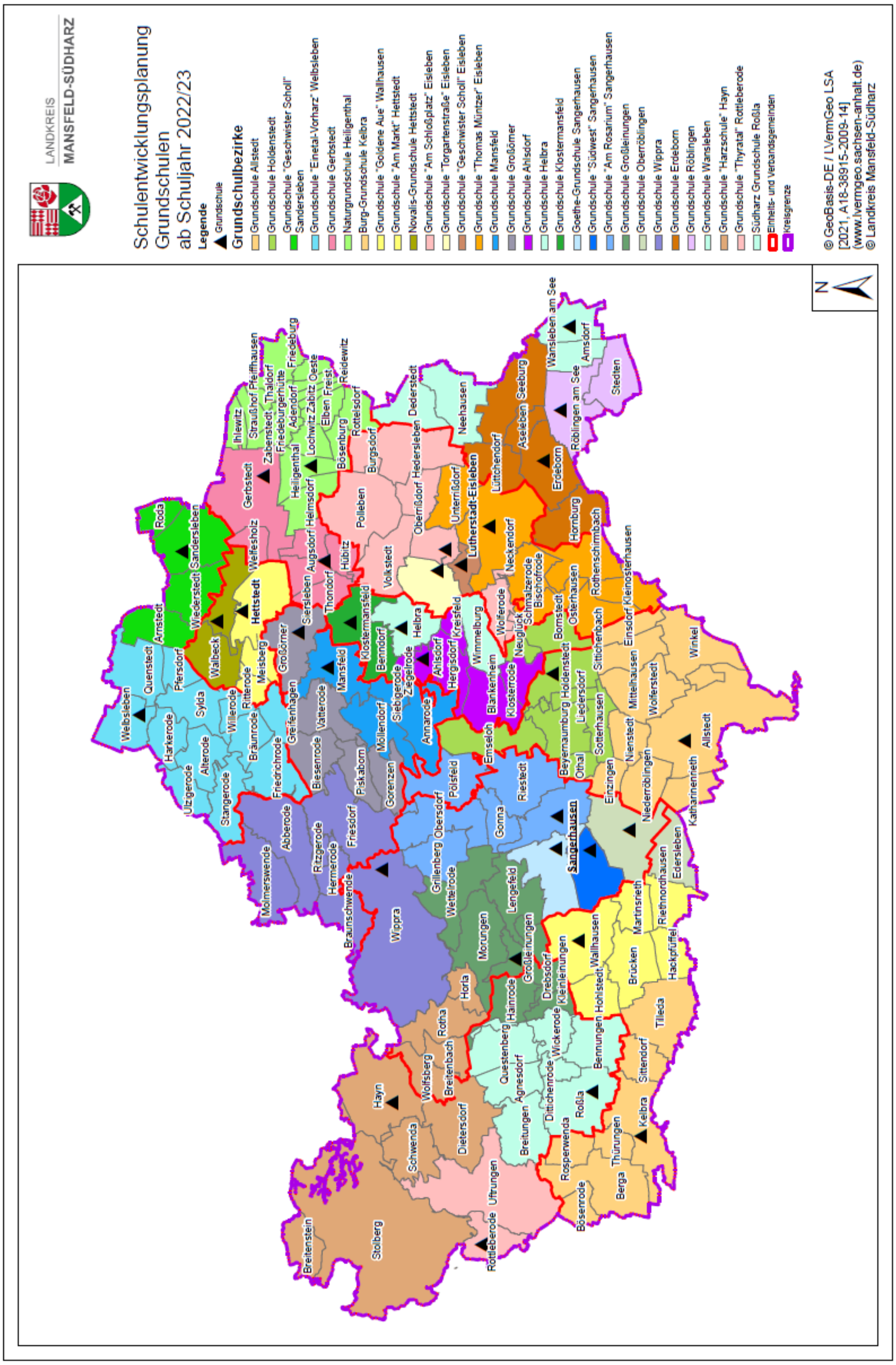
Die Regelung im dünnbesiedelten Raum mit 52 Schülerinnen und Schülern bei Grundschulen entfällt. Es besteht die flexiblere Regelung der Bildung von Grundschulverbünden.

Eine **neue Grundschule** kann gebildet werden, wenn innerhalb von 4 Jahren jährlich **150** von Hundert der vorgeschriebenen Mindestjahrgangsstärke von neu aufzunehmenden Schülerinnen und Schülern in den Anfangsklassen erreicht werden.

Grundschulverbünde

Für die Bildung von Grundschulverbünden sind folgende Schülerzahlen notwendig:

Mindestschulgrößen:	Anfangsklasse	Mindestschülerzahl
1. Hauptstandort	20 Schülerinnen u. Schüler	80 Schülerinnen u. Schüler
2. Nebenstandort	10 Schülerinnen u. Schüler	40 Schülerinnen u. Schüler



G:\User Sicherungen\Mann\Amt für Schule, Kultur und Sport\Schulen\SEPl\Planung Grundschulen ab 2022_2023.mxd

Karte 1 SEPl LK MSH Grundschulen

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/23 bis 2026/2027

Datum: 30.07.2021

Grundschule / allgemeiner Bedarf im Planungsgebiet

Schülerzahlen aller Grundschulen

Jahr-gang	Gesamt-schülerzahl im Planungs-gebiet	Schüleranteil				mittelfristiger Bedarf					langfristiger Bedarf			
	Schuljahr	am Jahrgang		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
	2020/21	2020/21	%	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28	2028/29	2029/30	2030/31
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1	1004	1004	100,0	1004	1020	983	942	895	863	791	895	853	832	830
2	1145	1145	100,0	1145	944	1020	983	942	895	863	791	895	853	832
3	964	964	100,0	964	1067	944	1020	983	942	895	863	791	895	853
4	940	940	100,0	940	893	1067	944	1020	983	942	895	863	791	895
Summe	**4053**	**4053**	**100,0**	**4053**	**3924**	**4014**	**3889**	**3840**	**3683**	**3491**	**3444**	**3402**	**3371**	**3410**
ZR	----	**67,6**	-----	**67,6**	**65,4**	**66,9**	**64,8**	**48,0**	**46,0**	**43,6**	**43,1**	**42,5**	**42,1**	**42,6**
Schulen	----		-----	**68**	**65**	**67**	**65**	**48**	**46**	**44**	**43**	**43**	**42**	**43**

Abb. 2 d-ProCon GS Schülerzahlen

2.1 Einheitsgemeinde Stadt Allstedt

Die Stadt Allstedt ist Schulträger von zwei Grundschulen:

- Grundschule Allstedt
- Grundschule Holdenstedt

Die Stadt Allstedt ist damit Mehrfachstandort.

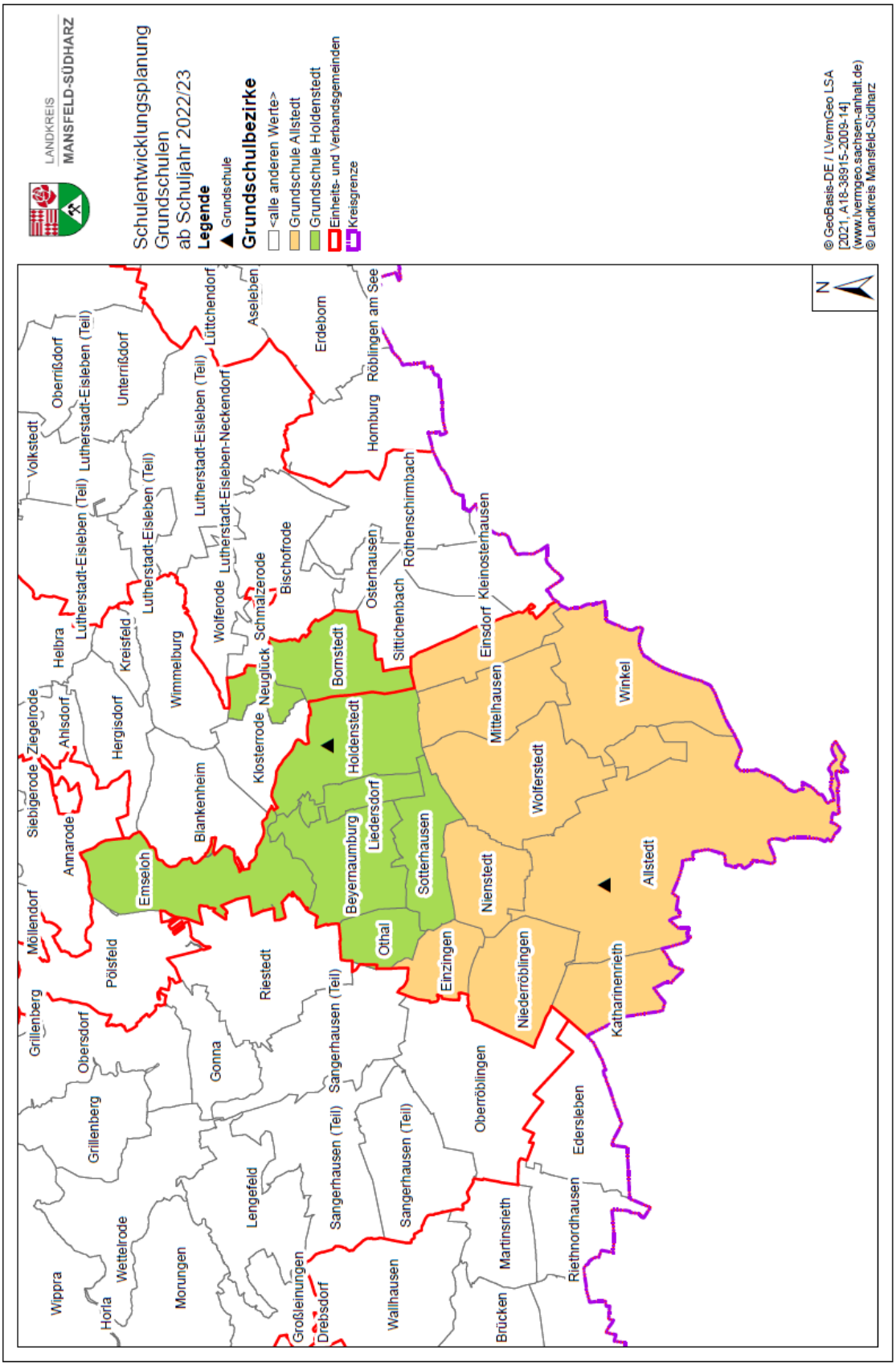
Der Schulträger hat für seine Grundschulen Schulbezirke festgelegt.

Die Stadt Allstedt unterhält eine Schulträgervereinbarung mit der Stadt Sangerhausen zur Beschulung der Grundschüler aus Pölsfeld. Die Grundschüler werden an der GS „Am Rosarium“ Sangerhausen beschult.

Weiterhin unterhält die Stadt Allstedt eine Schulträgervereinbarung mit der Gemeinde Bornstedt. Die Grundschüler aus Bornstedt werden an der GS Holdenstedt beschult.

Die Planungsabsichten der Stadt Allstedt lt. Schreiben vom 12.01.2021 wurden bei der Schulentwicklungsplanung berücksichtigt.

Das Benehmen mit der Stadt Allstedt wurde mit Schreiben von der Stadt Allstedt vom 18.10.2021 hergestellt. Die Aufstellung des Schulentwicklungsplanes erfolgte im Einvernehmen mit dem Schulträger.



Karte 2 GS Allstedt Grundschulbezirke

2.1.1 Grundschule Allstedt

Grundschule Allstedt
Breite Straße 25
06542 Allstedt

Schul-Nr. 202 242

Die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 1,0 werden in der Grundschule Allstedt mittelfristig und langfristig überschritten.
Somit ist der mittel- und langfristige Bestand der Grundschule Allstedt gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 131 und 186 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern wird an der Grundschule Allstedt mittelfristig und langfristig bis zum SJ 2030/31 erreicht bzw. deutlich überschritten.

Der Schulbezirk der Grundschule Allstedt ist in der Satzung zur Bildung von Schulbezirken der Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Allstedt vom 28.06.2016 und der Satzung zur Änderung der Satzung zur Bildung von Schulbezirken der Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Allstedt vom 11.10.2016 festgelegt.

Der Schulbezirk der Grundschule Allstedt umfasst die Orte/Ortsteile:

Allstedt
Allstedt OT Einsdorf
Allstedt OT Einzingen
Allstedt OT Katharinenrieth
Allstedt OT Mittelhausen
Allstedt OT Niederröblingen (Helme)
Allstedt OT Nienstedt
Allstedt OT Winkel
Allstedt OT Wolferstedt

Im Schuljahr 2019/20 wurden an der Grundschule Allstedt umfangreiche Bau- und Sanierungsmaßnahmen durchgeführt.

So wurde u.a. eine Brandmelde-, Einbruchmelde- und Alarmanlage über die Schulinfrastrukturrichtlinie eingebaut.

Weiterhin konnten Bau- und Sanierungsarbeiten über das Förderprogramm STARK III realisiert werden, so z. Bsp. der zweite Rettungsweg, die Brandschutzertüchtigung (Brandschutztüren, rauchfreies Treppenhaus), der Einbau der Liftanlage im

Nebengebäude – barrierefreier Zugang und die Sanierung der Mehrzweckhalle/ Sporthalle.

Im Jahr 2021 wurde der Glasfaseranschluss gemäß Projekt „Glasfaser für Schulen“ des Landes Sachsen-Anhalt (ITN_XT) gelegt.

Im SJ 2021/22 erfolgt die Umsetzung DigitalPakt Schule an der Grundschule Allstedt.

Die Schülerbeförderung zur Grundschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 27.10.2021

Grundschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06542 Allstedt **Name:** Grundschule Allstedt **Schul-Nr.:** 202242

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Allstedt	24	24	27	23	16	15	15	18	17	16	16	16	
2	Allstedt OT Einsdorf	2	1	2	0	2	1	2	2	1	2	1	2	
3	Allstedt OT Einzingen	1	1	1	0	2	0	1	1	1	1	1	1	
4	Allstedt OT Katharinenrieth	2	2	1	2	0	0	1	1	1	1	1	1	
5	Allstedt OT Mittelhausen	3	4	0	0	6	1	2	2	2	2	2	2	
6	Allstedt OT Niederröblingen (Helme)	3	2	5	3	2	1	0	2	1	1	1	1	
7	Allstedt OT Nienstedt	2	1	2	0	0	0	2	1	1	1	1	1	
8	Allstedt OT Winkel	3	0	2	3	3	3	3	3	3	3	3	3	
9	Allstedt OT Wolferstedt	11	7	11	6	6	6	4	6	6	5	6	5	
	gesamt:	**51**	**42**	**51**	**37**	**37**	**27**	**30**	**36**	**33**	**32**	**32**	**32**	

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Abb. 3 d-ProCon GS Allstedt Strukturdaten 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 27.10.2021

Grundschule / Schul- und Raumbedarf

Standort: 06542 Allstedt **Name:** Grundschule Allstedt **Schul-Nr.:** 202242

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	42	2	42	2	51	3	37	2	37	2	27	2	30	2	36	2	33	2	32	2	32	2	32	2
2	51	2	42	2	42	2	51	3	37	2	37	2	27	2	30	2	36	2	33	2	32	2	32	2
3	32	2	51	2	42	2	42	2	51	3	37	2	37	2	27	2	30	2	36	2	33	2	32	2
4	41	2	32	2	51	2	42	2	42	2	51	3	37	2	37	2	27	2	30	2	36	2	33	2
Summe JG. 1-4	**166**	**8**	**167**	**8**	**186**	**9**	**172**	**9**	**167**	**9**	**152**	**9**	**131**	**8**	**130**	**8**	**126**	**8**	**131**	**8**	**133**	**8**	**129**	**8**
Zügigkeits-richtwert	**2,8**		**2,8**		**3,1**		**2,9**		**2,8**		**2,5**		**2,2**		**2,2**		**2,1**		**2,2**		**2,2**		**2,2**	

Raumbestand

AUR	9
FUR	3
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Abb. 4 d-ProCon GS Allstedt Schul- und Raumbedarf 1/1

2.1.2 Grundschule Holdenstedt

Grundschule Holdenstedt
OT Holdenstedt
Am Kirchplatz 2
06542 Allstedt

Schul-Nr. 202 231

Die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 1,0 werden in der Grundschule Holdenstedt mittelfristig und langfristig überschritten.
Somit ist der mittel- und langfristige Bestand der Grundschule Holdenstedt gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 72 und 91 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern wird an der Grundschule Holdenstedt mittelfristig bis zum SJ 2025/26 erreicht.
Im SJ 2026/27 fällt der Wert der Anfangsklasse unter 15 Schülerinnen und Schüler, dies ist fristgerecht beim Landesschulamt anzuzeigen.

Langfristig wird die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern an der Grundschule Holdenstedt bis zum SJ 2030/31 erreicht bzw. überschritten.

Der Schulbezirk der Grundschule Holdenstedt ist in der Satzung zur Bildung von Schulbezirken der Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Allstedt vom 28.06.2016 und der Satzung zur Änderung der Satzung zur Bildung von Schulbezirken der Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Allstedt vom 11.10.2016 festgelegt.

Der Schulbezirk der Grundschule Holdenstedt umfasst die Orte/ Ortsteile:

Allstedt OT Beyernaumburg
Allstedt OT Emseloh
Allstedt OT Holdenstedt
Allstedt OT Liedersdorf
Allstedt OT Othal
Allstedt OT Sotterhausen

<u>aus der Verbandsgemeinde „Mansfelder Grund-Helbra“:</u>
Bornstedt
Bornstedt OT Neuglück

Im Schuljahr 2020/21 wurden an der Grundschule Holdenstedt nachfolgende Bau- und Sanierungsmaßnahmen durchgeführt.

So wurde in den Jahren 2020/2021 die Deckendämmung eingebaut und die Fassaden des Haupt- und Schulnebengebäudes über die Schulinfrastrukturrichtlinie saniert.

Im Jahr 2021 wurde der Glasfaseranschluss gemäß Projekt „Glasfaser für Schulen“ des Landes Sachsen-Anhalt (ITN_XT) an der Grundschule Holdenstedt gelegt.

Im SJ 2021/22 erfolgt die Umsetzung DigitalPakt Schule an der Grundschule Holdenstedt.

Die Schülerbeförderung zur Grundschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Abb. 5 d-ProCon GS Holdenstedt Strukturdaten 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 27.10.2021

Grundschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06542 Allstedt / OT Holdenstedt **Name:** Grundschule Holdenstedt **Schul-Nr.:** 202231

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Allstedt OT Beyernaumburg	0	7	6	3	2	3	2	3	3	2	3	3	
2	Allstedt OT Emseloh	5	5	4	0	0	3	0	1	1	1	1	1	
3	Allstedt OT Holdenstedt	7	4	2	4	4	4	2	3	3	3	3	3	
4	Allstedt OT Liedersdorf	2	2	5	0	1	2	2	2	2	2	2	2	
5	Allstedt OT Othal	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	
6	Allstedt OT Sotterhausen	1	2	3	3	2	3	2	3	3	2	2	2	
7	Bornstedt	6	6	7	6	5	9	5	6	6	6	7	6	
8	Bornstedt OT Neuglück	0	0	1	1	0	3	0	1	1	1	1	1	
	gesamt:	**21**	**26**	**29**	**17**	**15**	**27**	**13**	**19**	**19**	**17**	**19**	**18**	

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 27.10.2021

Grundschule / Schul- und Raumbedarf

Standort: 06542 Allstedt / OT Holdenstedt **Name:** Grundschule Holdenstedt **Schul-Nr.:** 202231

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	15	1	26	2	29	2	17	1	15	1	27	2	13	1	19	1	19	1	17	1	19	1	18	1
2	21	1	15	1	26	2	29	2	17	1	15	1	27	2	13	1	19	1	19	1	17	1	19	1
3	17	1	21	1	15	1	26	2	29	2	17	1	15	1	27	2	13	1	19	1	19	1	17	1
4	15	1	17	1	21	1	15	1	26	2	29	2	17	1	15	1	27	2	13	1	19	1	19	1
Summe JG. 1-4	**68**	**4**	**79**	**5**	**91**	**6**	**87**	**6**	**87**	**6**	**88**	**6**	**72**	**5**	**74**	**5**	**78**	**5**	**68**	**4**	**74**	**4**	**73**	**4**
Zügigkeits-richtwert	**1,1**		**1,3**		**1,5**		**1,5**		**1,5**		**1,5**		**1,2**		**1,2**		**1,3**		**1,1**		**1,2**		**1,2**	

Raumbestand

AUR	5
FUR	3
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Abb. 6 d-ProCon GS Holdenstedt Schul- und Raumbedarf 1/1

Stadt Allstedt
Der Bürgermeister

Landkreis Mansfeld-Südharz
Zentrale Poststelle
13. Jan. 2021
EINGEGANGEN
13. JAN. 2021

Stadt Allstedt, Forststraße 9, 06542 Allstedt

Ortsteile:
Beyernaumburg, Einsdorf, Einzingen, Emseloh, Holdenstedt, Katharinenrieth, Liedersdorf, Mittelhausen, Niederröblingen (Helme), Nienstedt, Othal, Pölsfeld, Sotterhausen, Winkel, Wolferstedt

Landkreis Mansfeld-Südharz
Schul-, Kultur- und Sportamt
Rudolf-Breitscheid-Straße 20-22

06526 Sangerhausen

Sachbereich:
Hauptamt

Dienstgebäude:
Forststraße 9

Auskunft erteilt:
Frau Kögel

Telefon:
034652/86411

Ihr Zeichen | Ihre Nachricht vom | Mein Zeichen | Datum 12.01.2021

Schulentwicklungsplanung für die Schuljahre 2022/23 bis 2026/27
Prognose der Schuljahre 2027/28 bis 2030/31
Stellungnahme

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Schulträgergebiet der Stadt Allstedt befinden sich die Grundschulen Allstedt und Holdenstedt.
Zum Grundschulstandort Allstedt gehören die Orte Allstedt, Katharinenrieth, Mittelhausen, Niederröblingen, Nienstedt, Winkel und Wolferstedt.

Zum Grundschulstandort Holdenstedt gehören die Orte Beyernaumburg, Othal, Emseloh, Holdenstedt, Liedersdorf, Sotterhausen und die Gemeinde Bornstedt. Mit der Gemeinde Bornstedt besteht seit 09.03.2006 eine Schulträgervereinbarung.
Durchschnittlich besuchen aus der Gemeinde Bornstedt jährlich 18 Kinder die Grundschule Holdenstedt, das sind pro Klasse durchschnittlich 4-5 Kinder.

Die Grundschule Allstedt und Holdenstedt erreichen langfristig mindestens bis zum Schuljahr 2030/2031 eine Mindestschülerzahl von 60 Schülern sowie die Eingangsklassen mindestens 15 Schüler und sind somit bestandsfähig.
Eine Ausnahme besteht bei der Eingangsklasse im Schuljahr 2026/27, wo die Mindestschülerzahl nach jetzigem Kenntnisstand nicht erreicht wird, jedoch der Zügigkeitsrichtwert von mindestens 1 über die gesamte Langfristprognose hinaus erreicht wird und somit die Bestandsfähigkeit gesichert sein sollte.

Eine Änderung der Schulbezirke bzw. die Bildung von Grundschulverbünden wird deshalb aus Sicht der Stadt Allstedt vorläufig nicht in Erwägung gezogen.

Mit freundlichen Grüßen

i.V. Kögel

Richter
Bürgermeister

Abb. 7 Allstedt Planungsabsichten GS 1/1

2.1.3 Satzung Schulbezirke

Stadt Allstedt

Beschluss **Nr. 155 – 21/16**

Amt:		
Bearbeiter: Kögel	Öffentlich Ja	Vorlagen-Nr.: BV 25/2016 erstellt am: 19.05.2016

Beschlussgegenstand

Satzung über die Bildung von Schulbezirken der Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Allstedt

Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP	Öffentlich	Abstimmungsergebnis		
				Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
Ortschaftsrat Holdenstedt	15.06.2016	8	Ja	5	0	0
Ortschaftsrat Allstedt			Ja			
Hauptausschuss	13.06.2016	10.2	Ja			
Stadtrat	27.06.2016	8.2	Ja	17	0	0

Gesetzliche Grundlage:
Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17.06.2014 .

Beschlusstext:
Der Stadtrat beschließt:

Der Satzung über die Bildung von Schulbezirken der Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Allstedt wird in der vorliegenden Form zugestimmt.

Sachverhalt/Begründung:
Die mittelfristige Schulentwicklungsplanung für den Landkreis Mansfeld-Südharz betreffs des beschlossenen Teilplans Grundschulen wurde für die Schuljahre 2014/15 bis 2018/19 durch das Landesschulamt am 14.05.2014 bestätigt.
Die Stadt Allstedt ist Schulträger von zwei Grundschulen, welche im Schulentwicklungsplan (SEPL) des Landkreises Mansfeld-Südharz enthalten sind.

Alle Schulträger wurden durch die Kommunalaufsicht über die Notwendigkeit der Festlegung der Schulbezirke durch Satzung informiert.

Richter
Bürgermeister

Siegel

Anlage:
Satzung Schulbezirke

Seite 1 von 1

Satzung 1 GS Allstedt Grundschulbezirke 1/4

Satzung über die Bildung von Schulbezirken der Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Allstedt

Auf der Grundlage § 8 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17.06.2014 (GVBl. LSA Nr. 12/2014, S. 288) in Verbindung mit § 41 des Schulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (SchulG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.02.2013 in der zurzeit gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Allstedt in seiner Sitzung am 27.06.2016 folgende Satzung über die Schulbezirke der Grundschulen der Stadt Allstedt beschlossen:

§ 1
Satzungszweck

Gemäß § 41 Abs. 1 SchulG LSA legt der Schulträger mit Zustimmung der Schulbehörde unter Berücksichtigung der genehmigten Schulentwicklungsplanung des Landkreises Mansfeld-Südharz Schulbezirke fest.

§ 2
Geltungsbereich

Für die in Trägerschaft der Stadt Allstedt befindlichen Grundschulen ,
- die Grundschule Allstedt, Breite Straße 25
- die Grundschule Holdenstedt, Am Kirchplatz 2

werden die Schulbezirke bestimmt.

Die Schülerinnen und Schüler haben zur Erfüllung ihrer Schulpflicht die Schule zu besuchen, in deren Schulbezirk sie wohnen.

§ 3
Schulbezirke

Für die in § 2 genannten Grundschulen werden die Schulbezirke
I (Grundschule Allstedt) und II (Grundschule Holdenstedt) gebildet.

Schulbezirk I

Ortsteil Allstedt
Ortsteil Einsdorf
Ortsteil Einzingen
Ortsteil Katharinenrieth
Ortsteil Mittelhausen
Ortsteil Niederröblingen
Ortsteil Nienstedt
Ortsteil Winkel
Ortsteil Wolferstedt

Schulbezirk II

Ortsteil Beyernaumburg
Ortsteil Emseloh
Ortsteil Holdenstedt
Ortsteil Liedersdorf
Ortsteil Othal
Ortsteil Sotterhausen
Gemeinde Bornstedt mit OT Neuglück (aufgrund einer entsprechenden Vereinbarung)

§ 4
Ausnahmen

Ausnahmen von dieser Regel können aus wichtigem Grund durch die zuständige Schulbehörde gemäß § 1 Abs. 1 Satz 3 SchulG LSA gestattet werden. Der Antrag ist durch die Eltern schriftlich an das Landesschulamt zu stellen.

§ 5
Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Allstedt in Kraft.

Allstedt, den 28.06.2016

Richter
Bürgermeister

Satzung zur Änderung der Satzung über die Bildung von Schulbezirken der Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Allstedt

Satzung zur Änderung
der Satzung über die Bildung von Schulbezirken der Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Allstedt

Auf der Grundlage § 8 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen- Anhalt (KVG LSA) vom 17.06.2014 (GVBl. LSA Nr. 12/2014, S. 288) in Verbindung mit § 41 des Schulgesetzes Land Sachsen – Anhalt (SchulG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.02.2013 in der zurzeit gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Allstedt in seiner Sitzung am 10.10.2016 folgende Satzung zur Änderung der Satzung über die Schulbezirke der Grundschulen der Stadt Allstedt beschlossen:

§ 1 Ergänzung zu § 3 Schulbezirke

Nach dem Schulbezirk II wird ein Schulbezirk III ergänzt

Schulbezirk III

Grundschule „Am Rosarium" Sangerhausen
Otto Grotewohl Str. 19
06526 Sangerhausen
für den Ortsteil Pölsfeld

Der Ortsteil Pölsfeld der Stadt Allstedt ist dem Schulbezirk der Grundschule „Am Rosarium" Sangerhausen zugeordnet. Die Grundschule „Am Rosarium" Sangerhausen befindet sich in Trägerschaft der Stadt Sangerhausen. Mit der Stadt Sangerhausen besteht eine entsprechende Schulträgervereinbarung.

§ 2 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Allstedt in Kraft.

Allstedt, 11.10.2016

Richter
Bürgermeister

2.2 Stadt Arnstein

Die Stadt Arnstein ist Schulträger von zwei Grundschulen:

- Grundschule „Geschwister Scholl“ Sandersleben
- Grundschule „Einetal-Vorharz“ Welbsleben

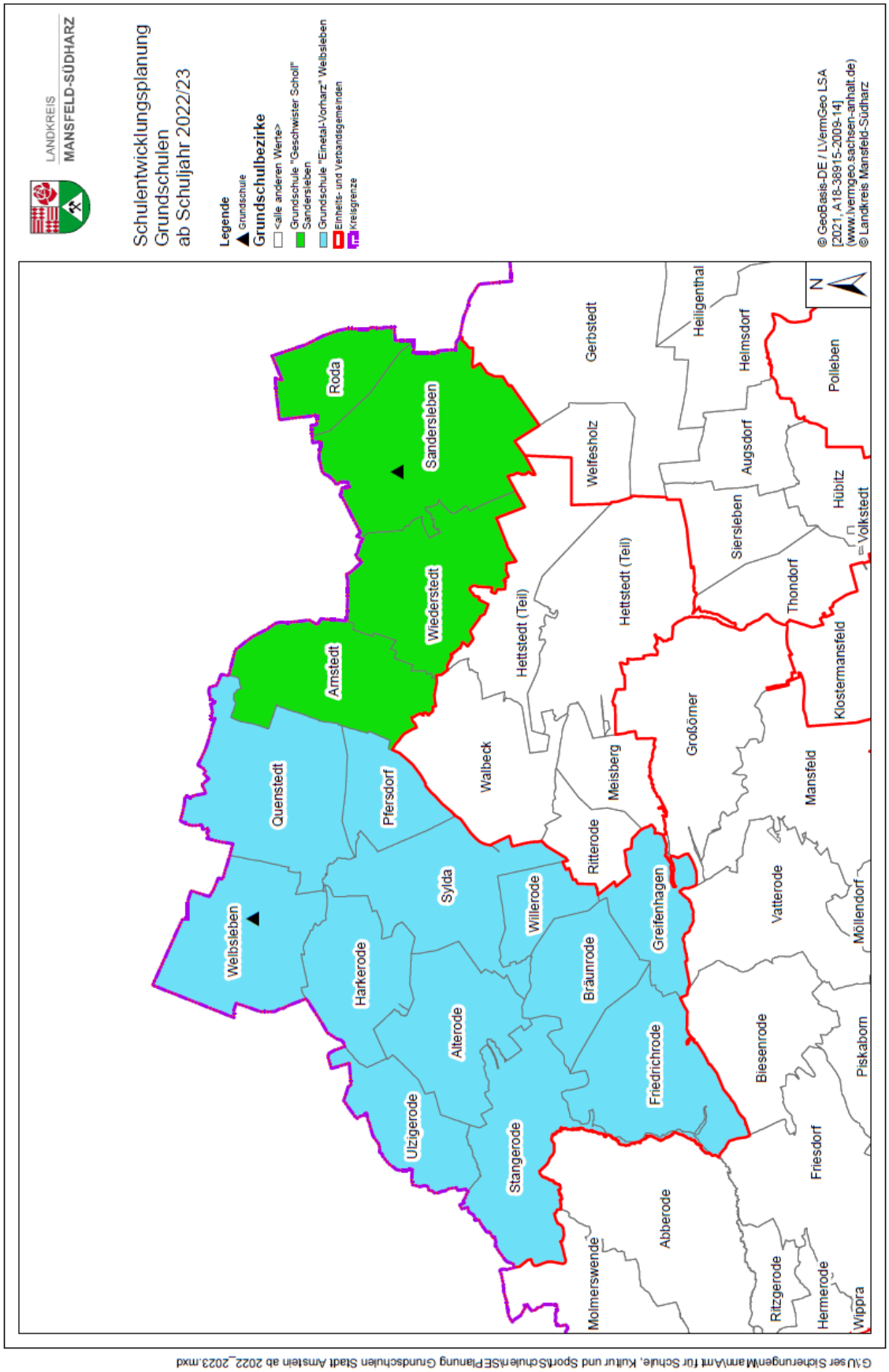
Die Stadt Arnstein ist damit Mehrfachstandort.

Der Schulträger hat für seine Grundschulen Schulbezirke festgelegt.

Die Planungsabsichten der Stadt Arnstein lt. Schreiben vom 26.01.2021 wurden bei der Schulentwicklungsplanung berücksichtigt.

Der Schulträger favorisiert ab dem Schuljahr 2026/27 die Bildung eines Grundschulverbundes der Grundschule „Geschwister Scholl“ Sandersleben mit der Grundschule „Einetal-Vorharz“ Welbsleben. Vor der Bildung des Grundschulverbundes ist durch den Schulträger bis zum 30.09.2025 der Schulentwicklungsplan fortzuschreiben. Zunächst ist die Schülerzahlentwicklung für den möglichen Hauptstandort zu beobachten und vor einer Entscheidung für einen Grundschulverbund zu prüfen und abzuwägen.

Das Benehmen mit der Stadt Arnstein wurde mit Schreiben von der Stadt Arnstein vom 17.09.2021 hergestellt. Die Aufstellung des Schulentwicklungsplanes erfolgte im Einvernehmen mit dem Schulträger.



G:\User Sicherungen\Mann\Amt für Schule, Kultur und Sport\Schule\SEPlanung Grundschulen Stadt Arnstein ab 2022_2023.mxd

Karte 3 GS Arnstein Grundschulbezirke

2.2.1 Grundschule „Geschwister Scholl“ Sandersleben

Grundschule „Geschwister Scholl“ Sandersleben
OT Sandersleben
Schulstr. 24-25
06456 Arnstein

Schul-Nr. 200 172

Die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 1,0 werden in der Grundschule „Geschwister Scholl“ Sandersleben mittelfristig bis zum Schuljahr 2025/26 erreicht bzw. überschritten.

Im SJ 2026/27 wird die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern und die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern an der Grundschule „Geschwister Scholl“ Sandersleben nicht erreicht.

Somit ist die Grundschule „Geschwister Scholl“ Sandersleben ab dem Schuljahr 2026/27 bestandsgefährdet.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 58 und 91 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern wird an der Grundschule „Geschwister Scholl“ Sandersleben in den Schuljahren 2023/24 und 2025/26 nicht erreicht, diese ist fristgerecht beim Landesschulamt anzuzeigen.
Vor der Bildung des Grundschulverbundes ist durch den Schulträger bis zum 30.09.2025 der Schulentwicklungsplan fortzuschreiben. Zunächst ist die Schülerzahlentwicklung für den möglichen Hauptstandort und Nebenstandort zu beobachten und vor einer Entscheidung für einen Grundschulverbund zu prüfen und abzuwägen.

Ab dem Schuljahr 2026/27 und langfristig fällt der Wert der Anfangsklasse unter 15 Schülerinnen und Schüler.
Der Schulträger favorisiert ab dem Schuljahr 2026/27 die Bildung eines Grundschulverbundes der Grundschule „Geschwister Scholl“ Sandersleben mit der Grundschule „Einetal-Vorharz“ Welbsleben.

Der Schulbezirk der Grundschule „Geschwister Scholl“ Sandersleben ist in der Satzung der Stadt Arnstein zur Festlegung der Schulbezirke an Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Arnstein (Schulbezirkssatzung) vom 08.07.2016 verankert.

Der Schulbezirk der „Geschwister Scholl“ Sandersleben umfasst die Orte/ Ortsteile lt. Satzung:

Arnstein OT Arnstedt
Arnstein OT Roda
Arnstein OT Sandersleben
Arnstein OT Wiederstedt

Das Schulgebäude der Grundschule „Geschwister Scholl“ Sandersleben, vorrangig das Dach, die Fenster und die Fassade befinden sich in einem guten baulichen Zustand.

Dringender Investitionsbedarf besteht für die Elektroinstallation und die Beleuchtungsanlagen im Schulgebäude.
Ein genehmigtes Brandschutzkonzept für das Schulgebäude ist vorhanden, allerdings sind wesentliche Brandschutzmaßnahmen noch nicht realisiert, hier besteht ein dringender Investitionsbedarf.

Die Schülerbeförderung zur Grundschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 27.10.2021

Grundschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06333 Arnstein / OT Sandersleben **Name:** Grundschule "Geschwister Scholl" Sandersleben **Schul-Nr.:** 200172

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Arnstein OT Arnstedt	3	5	2	2	3	1	1	2	2	2	1	1	
2	Arnstein OT Roda	1	1	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	
3	Arnstein OT Sandersleben (Anhalt)	12	8	13	4	12	5	5	8	6	7	6	7	
4	Arnstein OT Wiederstedt	6	9	10	6	4	7	6	6	6	6	6	6	
	gesamt:	**22**	**23**	**25**	**13**	**20**	**13**	**12**	**16**	**14**	**15**	**13**	**14**	

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Abb. 8 d-ProCon GS Sandersleben Strukturdaten 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 27.10.2021

Grundschule / Schul- und Raumbedarf

Standort: 06333 Arnstein / OT Sandersleben **Name:** Grundschule "Geschwister Scholl" Sandersleben **Schul-Nr.:** 200172

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	20	1	23	2	25	2	13	1	20	1	13	1	12	1	16	1	14	1	15	1	13	1	14	1
2	23	1	20	1	23	2	25	2	13	1	20	1	13	1	12	1	16	1	14	1	15	1	13	1
3	20	1	23	1	20	1	23	2	25	2	13	1	20	1	13	1	12	1	16	1	14	1	15	1
4	18	1	20	1	23	1	20	1	23	2	25	2	13	1	20	1	13	1	12	1	16	1	14	1
Summe JG. 1-4	**81**	**4**	**86**	**5**	**91**	**6**	**81**	**6**	**81**	**6**	**71**	**5**	**58**	**4**	**61**	**4**	**55**	**4**	**57**	**4**	**58**	**4**	**56**	**4**
Zügigkeits-richtwert	**1,4**		**1,4**		**1,5**		**1,4**		**1,4**		**1,2**		**1,0**		**1,0**		**0,9**		**1,0**		**1,0**		**0,9**	

Raumbestand

AUR	8
FUR	4
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Abb. 9 d-ProCon GS Sandersleben Schul- und Raumbedarf 1/1

2.2.2 Grundschule „Einetal-Vorharz“ Welbsleben

Grundschule „Einetal-Vorharz“ Welbsleben
OT Welbsleben
Westdorfer Straße 5 b
06456 Arnstein

Schul-Nr. 200 122

Die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 1,0 werden in der Grundschule „Einetal-Vorharz“ Welbsleben mittelfristig und langfristig überschritten.
Somit ist der mittel- und langfristige Bestand der Grundschule „Einetal-Vorharz“ Welbsleben gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 75 und 94 Schülerinnen und Schülern.
Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern wird an der Grundschule „Einetal-Vorharz“ Welbsleben mittelfristig bis auf das SJ 2023/24 erreicht bzw. überschritten. Für das SJ 2023/24 ist dies fristgerecht beim Landesschulamt anzuzeigen.
Vor der Bildung des Grundschulverbundes ist durch den Schulträger bis zum 30.09.2025 der Schulentwicklungsplan fortzuschreiben. Zunächst ist die Schülerzahlentwicklung für den möglichen Hauptstandort zu beobachten und vor einer Entscheidung für einen Grundschulverbund zu prüfen und abzuwägen.

Der Schulbezirk der Grundschule „Einetal-Vorharz“ Welbsleben ist in der Satzung der Stadt Arnstein zur Festlegung der Schulbezirke an Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Arnstein (Schulbezirkssatzung) vom 08.07.2016 verankert.
Der Schulbezirk der Grundschule „Einetal-Vorharz“ Welbsleben umfasst die Orte/ Ortsteile lt. Satzung:

Arnstein OT Alterode
Arnstein OT Bräunrode
Arnstein OT Friedrichrode
Arnstein OT Greifenhagen
Arnstein OT Harkerode
Arnstein OT Pfersdorf
Arnstein OT Quenstedt
Arnstein OT Stangerode
Arnstein OT Sylda
Arnstein OT Ulzigerode
Arnstein OT Welbsleben
Arnstein OT Willerode

Das Schulgebäude der Grundschule „Einetal-Vorharz“ Welbsleben, vorrangig das Dach, die Fenster und die Fassade befinden sich in einem guten baulichen Zustand.

Dringender Investitionsbedarf besteht für die Elektroinstallation im Schulgebäude der Grundschule „Einetal-Vorharz“ Welbsleben. Weiterhin ist die Erneuerung der Heiz-, Wasser– und Abwasserleitungen im Schulgebäude dringend erforderlich.

Ein genehmigtes Brandschutzkonzept für das Schulgebäude wurde nahezu vollständig realisiert.

Die Schülerbeförderung zur Grundschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Grundschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06333 Stadt Arnstein/ OT Welbsleben **Name:** Grundschule Einetal-Vorharz Welbsleben **Schul-Nr.:** 200122

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Arnstein OT Alterode	2	1	4	3	3	1	3	3	2	3	2	3	
2	Arnstein OT Bräunrode	4	1	2	1	1	0	2	1	1	1	1	1	
3	Arnstein OT Friedrichrode	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
4	Arnstein OT Greifenhagen	0	0	3	2	2	3	2	2	2	2	2	2	
5	Arnstein OT Harkerode	2	0	1	1	3	4	2	3	3	3	3	3	
6	Arnstein OT Pfersdorf	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
7	Arnstein OT Quenstedt	3	7	8	1	5	6	6	5	5	5	5	5	
8	Arnstein OT Stangerode	1	1	3	2	4	4	0	3	2	2	2	2	
9	Arnstein OT Sylda	3	5	2	4	2	4	0	2	2	2	2	2	
10	Arnstein OT Ulzigerode	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	
11	Arnstein OT Welbsleben	3	5	1	0	1	5	1	2	2	2	2	2	
12	Arnstein OT Willerode	1	0	1	0	1	1	0	1	1	1	1	0	
	gesamt:	**20**	**21**	**25**	**14**	**23**	**28**	**16**	**22**	**20**	**21**	**20**	**20**	

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Abb. 10 d-ProCon GS Welbsleben Strukturdaten 1/1

Abb. 11 d-ProCon GS Welbsleben Schul- und Raumbedarf 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Grundschule / Schul- und Raumbedarf

Standort: 06333 Stadt Arnstein/ OT Welbsleben

Name: Grundschule Einetal-Vorharz Welbsleben

Schul-Nr.: 200122

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	15	1	21	1	25	2	14	1	23	2	28	2	16	1	22	1	20	1	21	1	20	1	20	1
2	33	2	15	1	21	1	25	2	14	1	23	2	28	2	16	1	22	1	20	1	21	1	20	1
3	23	1	33	2	15	1	21	1	25	2	14	1	23	2	28	2	16	1	22	1	20	1	21	1
4	27	1	23	1	33	2	15	1	21	1	25	2	14	1	23	2	28	2	16	1	22	1	20	1
Summe JG. 1-4	**98**	**5**	**92**	**5**	**94**	**6**	**75**	**5**	**83**	**6**	**90**	**7**	**81**	**6**	**89**	**6**	**86**	**5**	**79**	**4**	**83**	**4**	**81**	**4**
Zügigkeits-richtwert	**1,6**		**1,5**		**1,6**		**1,3**		**1,4**		**1,5**		**1,4**		**1,5**		**1,4**		**1,3**		**1,4**		**1,4**	

Raumbestand

AUR	7
FUR	4
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Stadt Arnstein
Der Bürgermeister

Landkreis Mansfeld-Südharz
Zentrale Poststelle
03. Feb. 2021
EINGEGANGEN
03. FEB. 2021

Stadt Arnstein – Quenstedt – Eislebener Chaussee 2 – 06456 Arnstein

Landkreis
Mansfeld - Südharz
Schul- und Sportamt
R. Breitscheid-Str. 20/22
06526 Sangerhausen

Telefon-Nr.: 03473/9322
Telefax-Nr.: 03473/95222-28
Auskunft erteilt: Thomas Arnstadt
Zimmer-Nr.:
E-Mail: arnstadt.thomas@arnstein-harz.de
Unser Zeichen: Tho
Ihr Zeichen: hhbe
Datum 26.01.2021

Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung des LK MSH für den Zeitraum der Schuljahre 2022/23 bis 2026/27 und die Prognose der Schuljahre 2027/28 bis 2031/2032- Bereich Grundschulen
Ihr Schreiben vom 15.12.2020

Sehr geehrte Damen und Herren,
werte Frau Hachmeister- Hübner,

zu den Fragen im Zusammenhang mit der zukünftigen Schulentwicklungsplanung möchten wir wie folgt Stellung nehmen:

Welchen konkreten Maßnahmen planen Sie als Schulträger, um ein regional ausgeglichenes Bildungsangebot im Bereich Grundschulen unter Zumutbarkeit der Schulwegzeiten vorzuhalten?

Die beiden vorhandenen Schulstandorte der Stadt Arnstein im Ortsteil Welbsleben und der Stadt Sandersleben sind territorial gut in das Stadtgebiet eingegliedert, so dass bereits jetzt für die jeweiligen Schuleinzugsbereiche entsprechend unserer Schulbezirkssatzung vom 08.07.2016 zumutbare Schulwegzeiten sichergestellt sind.

Haben sie mittelfristig im Zeitraum vom Schuljahr 2022/23 bis 2026/27 Änderungen von Grundschulbezirken, Grundschulstandorten, Fusionen von Grundschulen in Ihrer Stadt/Gemeinde geplant, wenn ja, erläutern Sie diese bitte unter Angabe der Änderung in den Schuljahren?

Entsprechend der vorliegenden verbindlichen Geburtenzahlen werden in beiden Grundschulen der Stadt Arnstein bis einschließlich des Schuljahres 2025/26 jeweils Anfangsklassen mit mind. 15 Schülern gebildet und die Gesamtschülerzahl von 60 Grundschülern erreicht werden können.

Postanschrift
Stadt Arnstein
Quenstedt
Eislebener Chaussee 2
06456 Arnstein

Telefon: 03473/9622-0
Telefax: 03473/952228
Web: www.arnstein-harz.de
E-Mail: post@arnstein-harz.de

Bankverbindung
DKB Deutsche Kreditbank AG
IBAN: DE38120300000016883215
BIC: BYLADEM1001

Sprechzeiten
Mo, Di, Do, Fr. 9.00-12.00 Uhr
Di. 13.00-16.30 Uhr
Do 13.30-17.30 Uhr

Bitte beachten Sie unsere Hinweise zum Datenschutz unter (https://arnstein-harz.de/datenschutzhinweise)

Abb. 12 Arnstein Planungsabsichten 1/2

Ab dem Schuljahr 2026/27 kann die Mindestanzahl der Erstklässler in der GS Sandersleben lt. derzeitigem Stand nicht mehr erfüllt werden. Hier favorisieren wir in den derzeitigen Planungen die Bildung eines Grundschulverbundes mit der GS Welbsleben zu bilden, um auf die Mindestschülerzahl eines Nebenstandortes von 40 abstellen zu können. Die Entwicklung der Gesamtschülerzahl stellt sich nach derzeitigen Berechnungen wie folgt dar:

Schuljahr	2026/27	2027/28
GS Sandersleben	66	53
GS Welbsleben	80	75

Welche konkreten Maßnahmen haben Sie als Schulträger, die vorgegebene Anfangsklassenzahl von 15 Schüler/innen und Mindestschülerzahl von 60 Schüler/innen laut SEPL-VO 2022 in den Grundschulen in Ihrer Stadt/Gemeinde abzusichern?

In den vergangenen Jahren 2015 bis einschließlich 2020 wurde durch die Stadt Arnstein kontinuierlich in beide Grundschulstandort nachhaltig investiert und parallel dazu stätige Werterhaltungsmaßnahmen realisiert. Insgesamt flossen in diesem Zeitfenster in den Grundschulstandort Stadt Sandersleben ein Betrag i.H.v. 319.846,95 Euro und in den Grundschulstandort Welbsleben ein Betrag i.H.v. 1.352.073,12 Euro ein.

Gleichzeitig ist es uns gelungen an beiden Grundschulstandorten die Voraussetzungen für einen perspektivischen Ganztagsanspruch umzusetzen, indem die Hortstandorte dort integriert wurden. Mit diesen Maßnahmen konnte die Attraktivität beider Grundschulstandorte maßgeblich gestärkt werden und die Maßnahmen finden bei den Eltern hohe Wertschätzung. Nicht zuletzt verfolgen wir mit der Schaffung attraktiver Rahmenbedingungen das Ziel, einige fremdbeschulte Kinder (bei freien Trägern) zurück zu werben.

Gibt es Schulträgervereinbarungen mit anderen Städten und Gemeinden bzw. sind welche geplant? Wenn ja, erläutern Sie diese!

In der Stadt Arnstein gibt es derzeit keine Schulträgervereinbarungen mit anderen Städten und Gemeinden und es sind auch keine derartigen Abschlüsse geplant.

Für Rückfragen stehe ich gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Sehnert

Abb. 13 Arnstein Planungsabsichten 2/2

2.2.3 Satzung Schulbezirke

Amtliche Bekanntmachungen

Satzung der Stadt Arnstein zur Festlegung der Schulbezirke an Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Arnstein

(Schulbezirkssatzung)

Gemäß § 8 Absatz 1 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288) in Verbindung mit dem § 41 Absatz 1 des Schulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 2013 (GVBl. LSA S. 68), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 24. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 350) hat der Stadtrat der Stadt Arnstein am 07.07.2016 folgende Satzung beschlossen:

§ 1
Satzungsgegenstand, Geltungsbereich

Für die Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Arnstein werden Schulbezirke gemäß § 41 Absatz 1 des Schulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt gebildet.
Die Schulbezirke gelten für alle Schülerinnen und Schüler mit Hauptwohnsitz in der Stadt Arnstein, die ab Inkrafttreten der Satzung in der Stadt Arnstein schulpflichtig werden (z. B. Einschüler, durch Zuzug aus anderen Orten hinzukommende Schülerinnen und Schüler), erstmalig jedoch zum Schuljahr 2016/2017.
Die Festlegung der Schulbezirke durch diese Satzung gilt nicht für Schülerinnen und Schüler, die bei Inkrafttreten der Satzung bereits eine Grundschule in Trägerschaft der Stadt Arnstein besuchen.

§ 2
Schulbezirke

(1) Für die Stadt Arnstein werden insgesamt zwei Schulbezirke für die beiden Grundschulen festgelegt. Die in § 1 Absatz 2 genannten Schülerinnen und Schüler, deren Hauptwohnsitz in einem der Schulbezirke liegt, haben sich an der in diesem Schulbezirk befindlichen Grundschule anzumelden, wenn die Schulbehörde nicht eine Ausnahme genehmigt hat.
(2) Die Schulbezirke werden wie folgt festgelegt:

1. Schulbezirk – Grundschule „Eineta-Vorharz", OT Welbsleben
   Zum Schulbezirk der Grundschule OT Welbsleben gehören die Ortsteile:
   Alterode, Bräunrode, Friedrichrode, Greifenhagen, Sylda, Harkerode, Pferadorf, Quensledt, Stangerode, Ulzigerode, Welbsleben, Willerode.
2. Schulbezirk – Grundschule „Geschwister Scholl", OT Stadt Sandersleben (Anhalt)
   Zum Schulbezirk der Grundschule OT Stadt Sandersleben (Anhalt) gehören die Ortsteile:
   Arnstedt, Roda, Stadt Sandersleben (Anhalt), Wiederstedt.

§ 3
Inkrafttreten

Die Satzung über die Festlegung der Schulbezirke für die Stadt Arnstein tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Arnstein, 08.07.2016

STADT ARNSTEIN

Schnert
Bürgermeister

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten (ALFF) Mitte
- Flurbereinigungsbehörde -
Große Ringstraße 52, 38820 Halberstadt
Az.: 13.5 - 611 - ASL 2.102

Halberstadt, den 01.08.2016

Öffentliche Bekanntmachung

zur Anmeldung unbekannter Rechte zum Änderungsbeschluss Nr. 2 im Bodenordnungsverfahren Winningen/1 (Verfahrensnummer ASL 2.102)

Nach § 64 i. V. m. § 56 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.07.1991 (BGBl.I S.1418), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.06.2001 (BGBl. I S.1149) wurde das

Bodenordnungsverfahren Winningen/1
Salzlandkreis
Verfahrens - Nr. ASL 2.102

am 04.05.1998 angeordnet. Mit Beschluss vom 25.01.2012 erging der Änderungsbeschluss Nr. 1 zur Erweiterung des Verfahrensgebietes. Diese Anordnungen sind bestandskräftig.
Folgende Flurstücke werden mit Beschluss vom 01.08.2016 zum Verfahren hinzugezogen [§§ 53 Abs. 2 LwAnpG und 8 Abs. 1 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794)]:

Gemarkung	Flur	Flurstücke
Winningen	3	1/11, 1/12, 1/13, 1/77 und 1/78 5 98/34 und 98/37.

Die Flurstücke sind auf den zu diesem Beschluss gehörenden Gebietskarten (Anlagen 1 und 2) dargestellt.
Inhaber von Rechten, die nicht aus dem Grundbuch ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Verfahren berechtigt sind, werden aufgefordert, ihre Rechte innerhalb von 3 Monaten, gerechnet vom ersten Tag der Bekanntmachung dieses Beschlusses, beim ALFF Mitte unter Angabe der Verfahrensnummer anzumelden (§§ 63 Abs. 2 LwAnpG und 14 Abs. 1 FlurbG).
Diese Rechte sind auf Verlangen des Amtes innerhalb einer von diesem zu setzenden weiteren Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist ist der Anmeldende nicht mehr zu beteiligen. Werden Rechte erst nach Ablauf der 3 - Monatsfrist angemeldet oder nachgewiesen, so kann das Amt die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen (§ 14 Abs. 2 FlurbG).
Der Inhaber eines der bezeichneten Rechte muss nach § 14 Abs. 3 FlurbG die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt ist.

Im Auftrag

gez. Christoph Schiemann

(Karten: siehe nächste Seite)

Satzung 5 GS Arnstein Grundschulbezirke 1/1

EINGEGANGEN
JULI 2016
31 10

WELTOFFEN WILLKOMMEN Sachsen-Anhalt

SACHSEN-ANHALT

LANDESSCHULAMT

Referat 31
Unterrichtsversorgung,
Datenerhebung,
Schulentwicklungsplanung

Landesschulamt · Postfach 1902 · 39009 Magdeburg

Stadt Arnstein
Der Bürgermeister
OT Quenstedt
Eislebener Straße 2
06333 Arnstein

nachrichtlich: LK Mansfeld-Südharz

Magdeburg, 20. Juli 2016

Ihr Zeichen: o.Z. vom 11.07.2016

Mein Zeichen: 31.601-8130

Bearbeitet von: Horm Meyer
horm.meyer@lsa.mk.sachsen-anhalt.de

Tel.: (0391) 567 - 5777
Fax: (0391) 567 - 5896

Dienstgebäude:
Turmschanzenstraße 32
39114 Magdeburg

Tel.: (0391) 567 - 02
Fax: (0391) 567 - 3782
Poststelle@lsa.mk.sachsen-anhalt.de

Hauptsitz:
Ernst-Kamieth-Straße 2
06112 Halle (Saale)

Tel.: (0345) 514-0
Fax: (0345) 514-1911
Poststelle@lsa.mk.sachsen-anhalt.de

E-Mail-Adresse nur für formlose Mitteilungen ohne elektronische Signatur

Landeshauptkasse Sachsen-Anhalt
Deutsche Bundesbank
Filiale Magdeburg
BLZ 810 000 00
Konto 810 015 00
BIC MARKDEF1810
IBAN DE21810000008100150000

Satzung der Stadt Arnstein zur Festlegung der Schulbezirke an Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Arnstein

Sehr geehrter Herr Sehnert,

mit Schreiben vom 11.07.2016 haben Sie mir die Satzung der Stadt Arnstein zur Festlegung der Schulbezirke an Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Arnstein übersandt.

Grundlage ist der Beschluss des Stadtrates der Stadt Arnstein vom 07.07.2016.

Den darin festgestellten Schulbezirken für die beiden Grundschulen Welbsleben bzw. Sandersleben wird hiermit gemäß § 41 Abs. 1 Satz 1 SchulG LSA uneingeschränkt zugestimmt.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Kulling

Satzung 6 GS Arnstein Grundschulbezirke Zustimmung 1/1

2.3 Stadt Gerbstedt

Die Stadt Gerbstedt ist Schulträger von zwei Grundschulen:

- Grundschule Gerbstedt
- Natur-Grundschule Heiligenthal

Die Stadt Gerbstedt ist damit Mehrfachstandort.

Der Schulträger hat für seine Grundschulen Schulbezirke festgelegt.

Die Planungsabsichten der Stadt Gerbstedt lt. Schreiben vom 12.03.2021 und vom 28.04.2021 wurden bei der Schulentwicklungsplanung berücksichtigt.

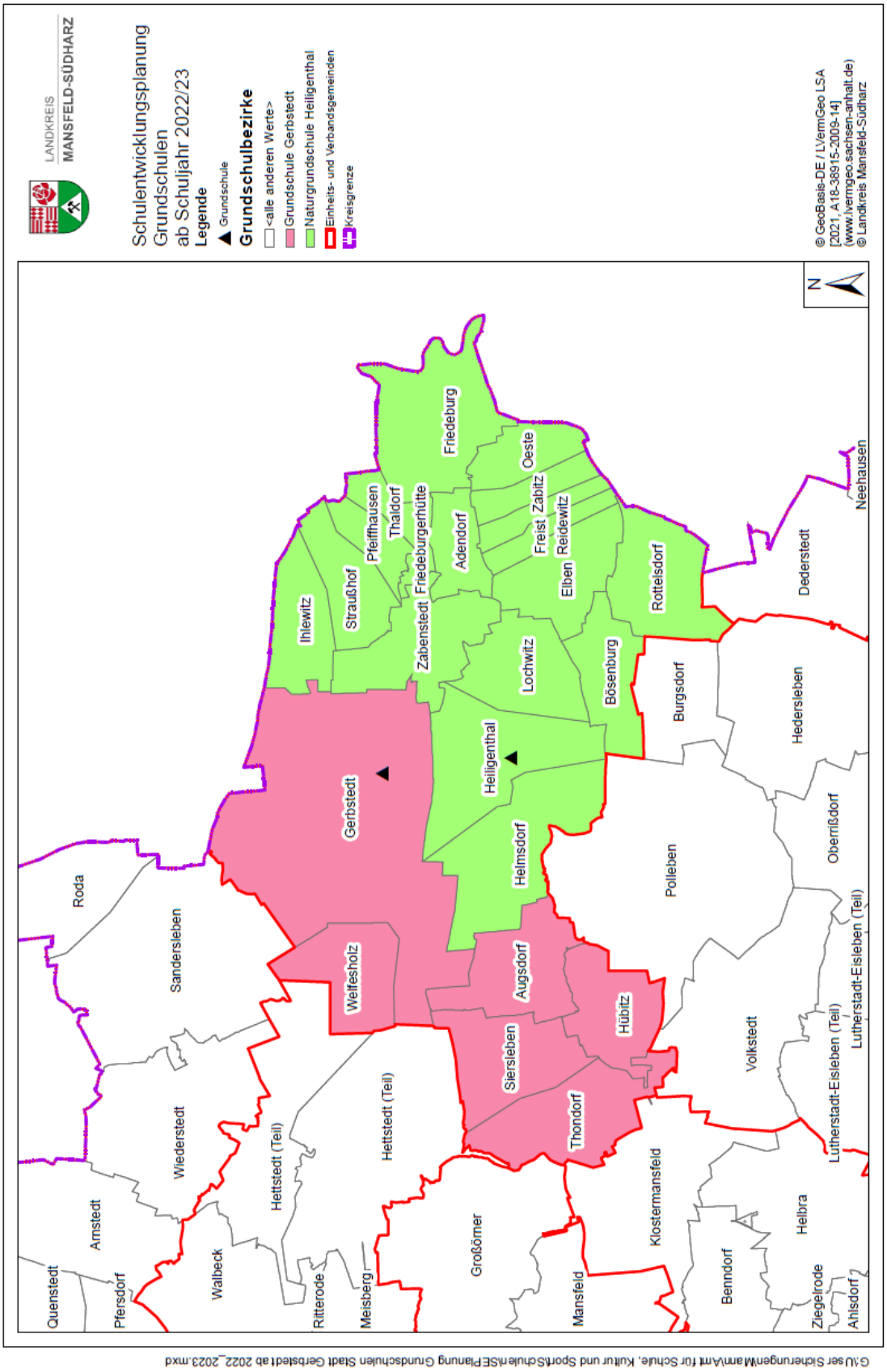
Der Schulträger hat in seiner Sitzung am 09.03.2021 den Erhalt von 2 Grundschulstandorten in Gerbstedt und Heiligenthal in der Einheitsgemeinde der Stadt Gerbstedt bis die gesetzl. vorgeschriebene Mindestgröße lt. Schulgesetz des Landes Sachsen- Anhalt nicht mehr erreicht wird oder/ und keine Ausnahmegenehmigung für die Anfangsklasse vom Landesschulamt erteilt wird, beschlossen.

Bei Nichterreichen der geforderten Mindestschülerzahl ab dem SJ 2025/26 ist durch den Schulträger die Schulentwicklungs-planung bis zum 30.09.2024 fortzuschreiben und gegebenenfalls der Standort der Natur-Grundschule Heiligenthal durch Beschluss aufzuheben.

Bei Nichterreichen der geforderten Mindestschülerzahl ist durch den Schulträger der Standort der Grundschule Heiligenthal durch Beschluss aufzuheben.

Das Benehmen mit der Stadt Gerbstedt wurde mit Schreiben der Stadt Gerbstedt vom 21.10.2021 hergestellt. Die Aufstellung des

Schulentwicklungsplanes erfolgte im Einvernehmen mit dem Schulträger.



Karte 4 GS Gerbstedt Grundschulbezirke

2.3.1 Grundschule Gerbstedt

Grundschule Gerbstedt
Hinter der Schule 7
06347 Gerbstedt

Schul-Nr. 200 327

Die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 1,0 werden in der Grundschule Gerbstedt mittelfristig und langfristig überschritten.
Somit ist der mittel- und langfristige Bestand der Grundschule Gerbstedt gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 114 und 124 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern wird an der Grundschule Gerbstedt mittelfristig bis zum SJ 2026/27 erreicht bzw. deutlich überschritten.

Der Schulbezirk der Grundschule Gerbstedt ist in der Satzung zur Feststellung der Schulbezirke für die Grundschulen in Trägerschaft der Einheitsgemeinde Stadt Gerbstedt vom 07.04.2021 verankert.

Der Schulbezirk der Grundschule Gerbstedt umfasst die Orte/ Ortsteile lt. Satzung:

Gerbstedt
Gerbstedt OT Welfesholz
Gerbstedt OT Augsdorf
Gerbstedt OT Hübitz
Gerbstedt OT Siersleben
Gerbstedt OT Thondorf

Die Schülerbeförderung zur Grundschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Abb. 14 d-ProCon GS Gerbstedt Strukturdaten 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 27.10.2021

Grundschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06347 Gerbstedt **Name:** Grundschule Gerbstedt **Schul-Nr.:** 200327

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose				
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	2)
1	Gerbstedt	17	18	13	20	23	17	16	18	18	18	18	
2	Gerbstedt OT Welfesholz	3	0	3	1	0	0	0	1	0	0	0	
1	Gerbstedt OT Augsdorf	4	3	2	3	1	2	4	2	3	3	3	
2	Gerbstedt OT Hübitz	1	3	0	1	1	1	3	1	2	2	2	
3	Gerbstedt OT Siersleben	7	7	5	7	7	2	4	5	4	4	4	
4	Gerbstedt OT Thondorf	0	0	1	4	1	0	0	1	1	1	1	
	gesamt:	**32**	**31**	**24**	**36**	**33**	**22**	**27**	**28**	**28**	**28**	**28**	

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Abb. 15 d-ProCon GS Gerbstedt Schul- und Raumbedarf 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 27.10.2021

Grundschule / Schul- und Raumbedarf

Standort: 06347 Gerbstedt **Name:** Grundschule Gerbstedt **Schul-Nr.:** 200327

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	23	1	31	2	24	2	36	2	33	2	22	1	27	2	28	2	28	2	28	2	28	2	28	1
2	28	2	23	1	31	2	24	2	36	2	33	2	22	1	27	2	28	2	28	2	28	2	28	1
3	25	1	37	2	23	1	31	2	24	2	36	2	33	2	22	1	27	2	28	2	28	2	28	1
4	23	1	37	2	37	2	23	1	31	2	24	2	36	2	33	2	22	1	27	2	28	2	28	1
Summe JG. 1-4	**99**	**5**	**128**	**7**	**115**	**7**	**114**	**7**	**124**	**8**	**115**	**7**	**118**	**7**	**110**	**7**	**105**	**7**	**111**	**8**	**112**	**8**	**112**	**4**
Zügigkeits-richtwert	**1,7**		**2,1**		**1,9**		**1,9**		**2,1**		**1,9**		**2,0**		**1,8**		**1,8**		**1,9**		**1,9**		**1,9**	

Raumbestand

AUR	8	ab SJ 20/21 mit 1. Klasse aus GS Siersleben
FUR	3	ab SJ 21/22 komplett mit Schulbezirk GS Siersleben
Sporthalle/Sportraum	1	

Bemerkungen:

2.3.2 Natur-Grundschule Heiligenthal

Natur-Grundschule Heiligenthal
OT Heiligenthal
Schulweg 3
06347 Gerbstedt

Schul-Nr. 210 312

Die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 1,0 werden an der Natur-Grundschule Heiligenthal mittelfristig bis zum SJ 2024/25 erreicht.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 56 und 61 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern wird an der Natur-Grundschule Heiligenthal mittelfristig im SJ 2022/23 und 2024/25 nicht erreicht. Für diese Schuljahre hat der Schulträger einen begründeten Antrag zum Einrichten der Anfangsklasse fristgerecht beim Landesschulamt zu stellen. Eine Genehmigung ist unter bestimmten Voraussetzungen gegebenenfalls möglich.
Ab dem SJ 2025/26 ist die Anfangsklassenbildung und die Mindestschülerzahl an der Natur-Grundschule Heiligenthal nicht gesichert.

Bei Nichterreichen der geforderten Mindestschülerzahl ab dem SJ 2025/26 ist durch den Schulträger die Schulentwicklungsplanung bis zum 30.09.2024 fortzuschreiben und gegebenenfalls der Standort der Natur-Grundschule Heiligenthal durch Beschluss aufzuheben.

Der Schulbezirk der Natur-Grundschule Heiligenthal ist in der Satzung zur Feststellung der Schulbezirke für die Grundschulen in Trägerschaft der Einheitsgemeinde Stadt Gerbstedt vom 07.04.2021 verankert.
Der Schulbezirk der Grundschule Heiligenthal umfasst die Orte/ Ortsteile lt. Satzung:

Gerbstedt OT Adendorf
Gerbstedt OT Bösenburg
Gerbstedt OT Elben
Gerbstedt OT Freist
Gerbstedt OT Friedeburg (Saale)
Gerbstedt OT Friedeburgerhütte
Gerbstedt OT Heiligenthal
Gerbstedt OT Helmsdorf
Gerbstedt OT Ihlewitz
Gerbstedt OT Lochwitz
Gerbstedt OT Oeste
Gerbstedt OT Pfeiffhausen
Gerbstedt OT Reidewitz

Gerbstedt OT Rottelsdorf
Gerbstedt OT Straußhof
Gerbstedt OT Thaldorf
Gerbstedt OT Zabenstedt
Gerbstedt OT Zabitz

Die Schülerbeförderung zur Grundschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 27.10.2021

Grundschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06347 Heiligenthal **Name:** Natur-Grundschule Heiligenthal **Schul-Nr.:** 210312

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Gerbstedt OT Adendorf	1	0	1	0	0	1	1	1	1	1	1	1	
2	Gerbstedt OT Bösenburg	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	
3	Gerbstedt OT Elben	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	
4	Gerbstedt OT Freist	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
5	Gerbstedt OT Friedeburg (Saale)	1	2	1	3	2	3	4	3	3	3	3	3	
6	Gerbstedt OT Friedeburgerhütte	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
7	Gerbstedt OT Heiligenthal	3	1	2	3	3	0	1	2	1	1	1	1	
8	Gerbstedt OT Helmsdorf	0	1	0	1	1	0	1	1	1	1	1	1	
9	Gerbstedt OT Ihlewitz	1	2	1	3	2	2	1	2	2	2	2	2	
10	Gerbstedt OT Lochwitz	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	
11	Gerbstedt OT Oeste	0	1	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	
12	Gerbstedt OT Pfeiffhausen	0	1	0	0	0	2	0	1	1	1	1	1	
13	Gerbstedt OT Reidewitz	1	0	1	3	0	0	2	1	1	1	1	1	
14	Gerbstedt OT Rottelsdorf	0	1	3	1	2	1	0	1	1	1	1	1	
15	Gerbstedt OT Straußhof	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	1	
16	Gerbstedt OT Thaldorf	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
17	Gerbstedt OT Zabenstedt	1	3	2	4	1	1	0	1	1	1	1	1	
18	Gerbstedt OT Zabitz	1	1	0	0	0	0	2	1	1	1	1	1	
	gesamt:	**11**	**15**	**12**	**22**	**12**	**10**	**13**	**14**	**13**	**13**	**13**	**14**	

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Abb. 16 d-ProCon GS Heiligenthal Strukturdaten 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 04.11.2021

Grundschule / Schul- und Raumbedarf

Standort: 06347 Heiligenthal **Name:** Natur-Grundschule Heiligenthal **Schul-Nr.:** 210312

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	11	1	15	1	12	1	22	1	12	1	10	1	13	1	14	1	13	1	13	1	13	1	14	1
2	23	1	11	1	15	1	12	1	22	1	12	1	10	1	13	1	14	1	13	1	13	1	13	1
3	25	1	23	1	11	1	15	1	12	1	22	1	12	1	10	1	13	1	14	1	13	1	13	1
4	14	1	25	1	23	1	11	1	15	1	12	1	22	1	12	1	10	1	13	1	14	1	13	1
Summe JG. 1-4	**73**	**4**	**74**	**4**	**61**	**4**	**60**	**4**	**61**	**4**	**56**	**4**	**57**	**4**	**49**	**4**	**50**	**4**	**53**	**4**	**53**	**4**	**53**	**4**
Zügigkeits-richtwert	**1,2**		**1,2**		**1,0**		**1,0**		**1,0**		**0,9**		**1,0**		**0,8**		**0,8**		**0,9**		**0,9**		**0,9**	

Raumbestand

AUR	5
FUR	1
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Abb. 17 d-ProCon GS Heiligenthal Schul- und Raumbedarf 1/1

Landkreis Mansfeld-Südharz
zentrale Poststelle
16. März 2021
EINGEGANGEN
16. MÄRZ 2021

Stadt Gerbstedt
Der Bürgermeister

Angsdorf, Freist, Friedeburg, Hüttenhargerhütte, Gerbstedt, Heiligenthal, Hüttenhargerhütte, Hüttenheim, Rottelsdorf, Siersleben, Wölfeshütte, Zabenstedt

Stadt Gerbstedt • Markt 1 • 06347 Gerbstedt

Landkreis Mansfeld-Südharz
Schul- und Sportamt
z.Hd. Frau Behm
R.-Breitscheid-Str. 20/22
06526 Sangerhausen

Stadt Gerbstedt
Markt 1
06347 Gerbstedt
Telefon 034783/61 0
Fax 034783/61 127
Internet www.stadt-gerbstedt.de
E-Mail info@stadt-gerbstedt.de

Öffnungszeiten
Dienstag 9.00-12.00 / 13.00-17.30 Uhr
Donnerstag 9.00-12.00 / 13.00-16.00 Uhr
Einwohnermeldeamt zusätzlich
Freitag 9.00-12.00 Uhr

Ihr Zeichen	Ihre Nachricht vom	unser Zeichen	unsere Nachricht vom	Telefon	Datum
				034783/61120	12.03.2021

Fortschreibung zur Schulentwicklungsplanung für den Landkreis Mansfeld-Südharz
für den Schuljahre 2022/23 bis 2026/27
hier – Stadt Gerbstedt

Sehr geehrte Frau Behm,

als Anlage sende ich Ihnen den Stadtratsbeschluss der Stadt Gerbstedt zur Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes für die Schuljahre 22/23 bis 26/27 vom 09.03.2021.
Fazit des Beschlusses ist der Erhalt von 2 Grundschulstandorten in der Einheitsgemeinde Gerbstedt.

1. Schulstandort Gerbstedt
2. Schulstandort Heiligenthal

bis die gesetzliche vorgeschriebene Mindestgröße lt. Schulgesetz des Landes Sachsen nicht mehr erreicht wird oder/und keine Ausnahmegenehmigung für die Anfangsklasse vom Landesschulamt erteilt wird.

Wir bitten Sie, den Beschluss zur Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes – Erhalt von Schulstandort Gerbstedt und Schulstandort Heiligenthal in der Stadt Gerbstedt entsprechend in Ihre Schulentwicklungsplanung für die Schuljahre 22/23 bis 26/27 aufzunehmen.
Der entsprechende Beschluss über die Änderung der Schulbezirke erfolgt in der Sitzung am 06.04.2021. Nach Beschlussfassung werden wir Ihnen diesen umgehend nachreichen.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag
Vogt
SB Lohn/Kita/Schulen

Bankverbindungen:

Deutsche Kreditbank AG	Sparkasse Mansfeld-Südharz	Volksbank Halle (Saale) eG
IBAN DE56 1203 0000 0000 8194 34	IBAN DE66 8005 5060 3072 0042 04	IBAN DE74 0009 2794 0007 4085 10
BIC BYLADEM1001	BIC NOLADE21EIL	BIC GENODEF1HAI

Abb. 18 Gerbstedt Planungsabsichten 1/1

2.3.3 Satzung Schulbezirke

EINGEGANGEN
30. APR. 2021

Stadt Gerbstedt
Der Bürgermeister

Angelrode, Hetts, Hiesdorf, Friedeburgerhütte, Gerbstedt, Heiligenthal, Hüttenrode, Hüselitz, Rotteldorf, Siersleben, Wolferstedt, Zabenstedt

Stadt Gerbstedt • Markt 1 • 06347 Gerbstedt

Kreisverwaltung Mansfeld-Südharz
Schul- und Sportamt
z.H. Frau Hachmeister-Hübner
Rudolf-Breitscheid-Straße 7
06526 Sangerhausen

Landkreis Mansfeld-Südharz
Zentrale Poststelle
30. April 2021

Stadt Gerbstedt
Markt 1
06347 Gerbstedt
Telefon 034782/61 0
Fax 034782/61 127
Internet www.stadt-gerbstedt.de
E-Mail info@stadt-gerbstedt.de

Öffnungszeiten
Dienstag 9.00-12.00 / 13.00-17.30 Uhr
Donnerstag 9.00-12.00 / 13.00-15.00 Uhr
Einwohnermeldeamt zusätzlich
Freitag 9.00-12.00 Uhr

Ihr Zeichen	Ihre Nachricht vom	Unser Zeichen	Unsere Nachricht vom	Telefon	Datum
					28.04.2021

Übersendung der genehmigten Schulbezirkssatzung für die Grundschulen der EG Stadt Gerbstedt und ergänzende Stellungnahme zur Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung 2021/22-2026/27 hinsichtlich der GS Heiligenthal

Sehr geehrte Frau Hachmeister-Hübner,

wie telefonisch mit Frau Voigt und Frau Wanitschek besprochen, übersende ich Ihnen hiermit die Satzung zur Feststellung der Schulbezirke für die Grundschulen der Einheitsgemeinde Gerbstedt, zusammen mit der Genehmigung dieser Satzung durch das Landesschulamt.

Ferner baten Sie noch um eine ergänzende Erklärung, weshalb der Stadtrat auch hinsichtlich der Grundschule Heiligenthal für die Dauer der jetzigen Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung (2021/22-2026/27) eine eigenständige Bestandsfähigkeit beschlossen hat, obwohl in den letzten Jahren des zu beurteilenden zuvor benannten Fortschreibungszeitraums die für eine eigenständige Bestandsfähigkeit erforderlichen Schülerzahlen von 60 Schülerinnen und Schülern pro Jahr knapp unterschritten wird. Die hierzu gefertigte ergänzende Stellungnahme finden Sie ebenfalls beigefügt. Die hierin erfolgten Darstellungen sind den Stadtratsmitgliedern bereits seit mehreren Jahren bekannt und die entsprechende Beschlussfassung basierte daher auch auf diesen Erkenntnissen.

Es wird folglich davon ausgegangen, dass die Grundschule Heiligenthal entgegen den reinen Geburtenprognosen für die zu betrachtenden Schuljahre, weitere Schüler aufnehmen wird, so dass auch in den Jahren, in denen nach der Geburtenprognose eine Unterschreitung der erforderlichen Gesamtschülerzahl von 60 Kindern prognostiziert wird, eine eigenständige Bestandsfähigkeit erreicht werden wird.

Bankverbindungen:
Deutsche Kreditbank AG — IBAN DE36 1203 0000 [illegible] BIC BYLADEM1001
Sparkasse Mansfeld-Südharz — IBAN DE[illegible] BIC NOLADE2 [illegible]
Volksbank Halle (Saale) eG — IBAN DE[illegible] BIC GENODEF1[illegible]

Satzung 7 GS Gerbstedt Grundschulbezirke 1/3

Satzung zur Feststellung der Schulbezirke für die Grundschulen in Trägerschaft der Einheitsgemeinde Stadt Gerbstedt

Aufgrund des § 8 Abs. 1 und § 45 Abs. 2 Nr. 1 Kommunalverfassungsgesetz Land Sachsen-Anhalt (KVG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Juni 2014 (GVBL. LSA S. 372), zuletzt geändert am 15. Dezember 2020 (GVBL. LSA S. 712, 713) in Verbindung mit § 41 Abs. 1 und 64 Abs. 3 Satz 1 des Schulgesetzes Land Sachsen-Anhalt (SchulG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.08.2018 (GVBL LSA S. 244), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.03.2021 (GVBL LSA S. 100) hat der Stadtrat der Stadt Gerbstedt in seiner Sitzung vom 06.04.2021 folgende Satzung zur Feststellung der Schulbezirke für die Grundschulen in Trägerschaft der Einheitsgemeinde Stadt Gerbstedt neu beschlossen:

§ 1

Geltungsbereich

(1) Auf der Grundlage des § 41 Abs. 1 SchulG LSA legt der Schulträger mit Zustimmung der Schulbehörde Schulbezirke fest.

(2) Die Schülerinnen und Schüler haben zur Erfüllung ihrer Schulpflicht die Schule zu besuchen, in deren Schulbezirk sie wohnen.

(3) Diese Satzung gilt für die Schulform: Grundschulen in der Trägerschaft der Einheitsgemeinde Stadt Gerbstedt.

§ 2

Schulbezirke

1. **Grundschule Gerbstedt**
   Hinter der Schule 7
   06347 Gerbstedt

Zum Schulbezirk der Grundschule Gerbstedt gehören:

die Ortschaft Gerbstedt
die Ortschaft Welfesholz
die Ortschaft Siersleben mit dem Ortsteil: Thondorf
die Ortschaft Augsdorf
die Ortschaft Hübitz

2. **Naturgrundschule Heiligenthal**
   Schulweg 3
   06347 Gerbstedt, OT Heiligenthal

Zum Schulbezirk der Naturgrundschule Heiligenthal gehören:

die Ortschaft Heiligenthal mit den Ortsteilen: Helmsdorf, Lochwitz
die Ortschaft Freist mit den Ortsteilen: Elben, Oeste, Reidewitz, Zabitz
die Ortschaft Friedeburg
die Ortschaft Friedeburgerhütte mit dem Ortsteil: Adendorf
die Ortschaft Ihlewitz mit den Ortsteilen: Pfeiffhausen, Straußhof, Thaldorf
die Ortschaft Rottelsdorf mit dem Ortsteil: Bösenburg
die Ortschaft Zabenstedt

§ 3

Ausnahmen

Die Schülerinnen und Schüler haben zur Erfüllung ihrer Schulpflicht grundsätzlich die Schule zu besuchen, in deren Schulbezirk sie wohnen. Über Ausnahmen im Rahmen einer Einzelfallentscheidung entscheidet auf Antrag die Schulbehörde.

§ 4

Inkrafttreten

(1) Die Satzung zur Feststellung der Schulbezirke für die Grundschulen in Trägerschaft der Einheitsgemeinde Stadt Gerbstedt tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Einheitsgemeinde Stadt Gerbstedt in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die bisherige Satzung zur Feststellung der Schulbezirke für die Grundschulen in Trägerschaft der Einheitsgemeinde Stadt Gerbstedt vom 08.06.2016, in Form der Fassung der 1. Änderung vom 14.10.2020 außer Kraft.

Gerbstedt, den 07.04.2021

J. Fischer
Bestellte Beauftragte zur Wahrnehmung
der Aufgaben des Hauptverwaltungsbeamten
der EG Stadt Gerbstedt

STADT GERBSTEDT 1

Satzung 9 GS Gerbstedt Grundschulbezirke 3/3

Landesschulamt Sachsen-Anhalt
Ihr Partner in Bildungsfragen
Gemeinsam Schule entwickeln

SACHSEN-ANHALT

LANDESSCHULAMT

Referat 31
Unterrichtsversorgung,
Datenerhebung,
Schulentwicklungsplanung

Landesschulamt · Postfach 1659 · 39016 Magdeburg

Stadt Gerbstedt
Die Bürgermeisterin
Markt 01
06347 Gerbstedt

Satzung zur Festlegung der Schulbezirke für die Grundschulen der Einheitsgemeinde Gerbstedt

Magdeburg, 23. April 2021

Ihr Zeichen:
Mein Zeichen:

Bearbeitet von:
Doerte Walbrach

Doerte.Walbrach@sachsen-anhalt.de

Tel.:+49 391 567 5719
Fax:

Bezüge

1. *Schulgesetz des Landes Sachsen-Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. August 2018 (SchulG LSA) (GVBl. LSA 2018, S. 244), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 24. März 2020 (GVBl. LSA S.109)*
2. *Verordnung zur Schulentwicklungsplanung 2022 und die Aufnahme von Schülern und Bildung von Anfangsklassen an allgemeinbildenden Schulen (SEPl-VO 2022) vom 15. Oktober 2020 (GVBl. LSA 2020, 607)*
3. *Ihr Schreiben vom 16.04.2021 einschließlich der Satzung zur Feststellung der Schulbezirke für die Grundschulen der Einheitsgemeinde Gerbstedt, der Vorlage: BV22-035-2021 sowie der Niederschrift der betreffenden Sitzung des Stadtrates vom 06.04.2021*

Sehr geehrte Frau Fischer,

mit Schreiben vom 16.04.2021 übersenden Sie die Satzung zur Festlegung der Schulbezirke für die Grundschulen der Einheitsgemeinde Gerbstedt. Diese hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 06.04.2021 entsprechend § 41 Abs. 1 Satz 1 SchulG LSA beschlossen. Sie erbitten die Zustimmung der Schulbehörde.

Auf der Grundlage des unter Punkt 1 benannten Gesetzes stimme ich den Schulbezirken für die Grundschulen in Gerbstedt und Heiligenthal zu.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Walbrach

Nebenstelle Magdeburg

Dienstgebäude:
Turmschanzenstraße 32
39114 Magdeburg

Tel.: +49 (391) 567-02
Fax: +49 (391) 567-3732
LSCHA-Poststelle.md@sachsen-anhalt.de

Hauptsitz
Ernst-Kamieth-Straße 2
06112 Halle (Saale)

Tel.: +49 (345) 514-0
Fax: +49 (345) 514-1971
LSCHA-Poststelle@sachsen-anhalt.de

LLK Sachsen-Anhalt
Deutsche Bundesbank
IBAN:
DE 21810000000081001520
BIC MARADEF1810

Ausführliche Informationen zum Datenschutz im Landesschulamt finden Sie hier:
https://sachsen-anhalt.de/fileadmin/Bibliothek/Landesportal/Bildung_und_Wissenschaft/datenschutz.pdf

Satzung 10 GS Gerbstedt Grundschulbezirke Zustimmung 1/1

2.4 Verbandsgemeinde „Goldene Aue“

Die Verbandsgemeinde „Goldene Aue“ ist Schulträger von zwei Grundschulen:

- Burg-Grundschule Kelbra
- Grundschule „Goldene Aue“ Wallhausen

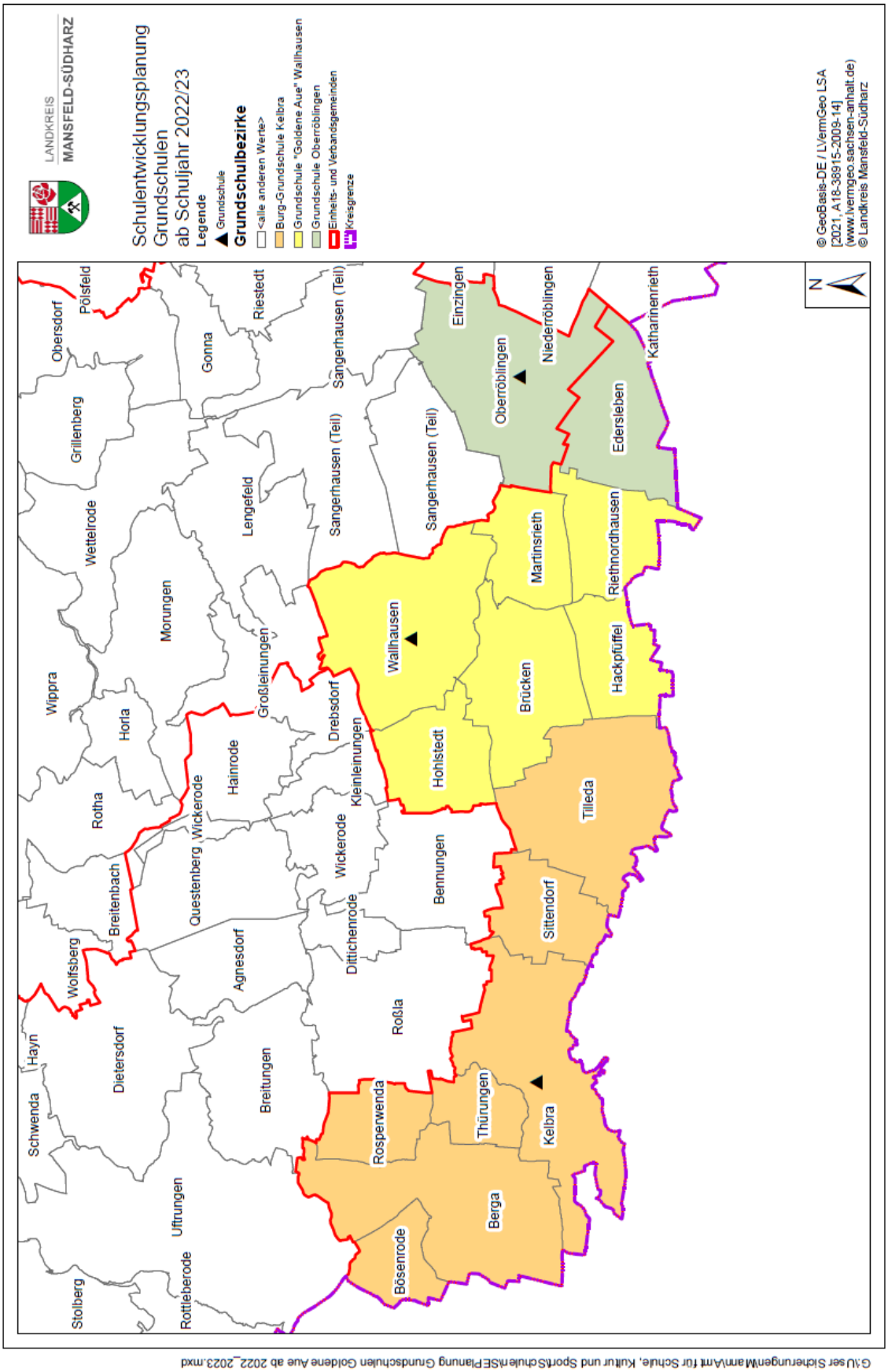
Die Verbandsgemeinde „Goldene Aue“ ist damit Mehrfachstandort.

Der Schulträger hat für seine Grundschulen Schulbezirke festgelegt.

Die Verbandsgemeinde „Goldene Aue“ unterhält eine Schulträgervereinbarung mit der Stadt Sangerhausen zur Beschulung der Grundschüler aus Edersleben. Die Grundschüler werden an der GS in Oberröblingen beschult.

Die Planungsabsichten der Verbandsgemeinde „Goldene Aue“ lt. Schreiben vom 15.01.2021 wurden bei der Schulentwicklungsplanung berücksichtigt.

Das Benehmen mit der Verbandsgemeinde „Goldene Aue“ wurde mit Schreiben von der Verbandsgemeinde „Goldene Aue“ vom 06.10.2021 hergestellt. Die Aufstellung des Schulentwicklungsplanes erfolgte im Einvernehmen mit dem Schulträger.



G:\User Sicherungen\Mann\Amt für Schule, Kultur und Sport\Schulen\SEPlanung Grundschulen Goldene Aue ab 2022_2023.mxd

Karte 5 GS „Goldene Aue“ Grundschulbezirke

2.4.1 Burg-Grundschule Kelbra

Burg-Grundschule Kelbra
Bornstraße 10 a
06537 Kelbra

Schul-Nr. 202 308

Die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 1,0 werden in der Burg-Grundschule Kelbra mittelfristig und langfristig überschritten.
Somit ist der mittel- und langfristige Bestand der Burg-Grundschule Kelbra gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 136 und 199 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern wird an der Burg-Grundschule Kelbra mittelfristig bis zum SJ 2026/27 erreicht bzw. deutlich überschritten.

Der Schulbezirk der Burg-Grundschule Kelbra ist in der Satzung über die Bildung von Schulbezirken für die Grundschulen der Verbandgemeinde „Goldene Aue“ vom 25.05.2016 festgelegt.

Der Schulbezirk der Burg-Grundschule Kelbra umfasst die Orte/ Ortsteile lt. Satzung:

Berga
Berga OT Bösenrode
Berga OT Rosperwenda
Kelbra (Kyffhäuser)
Kelbra (Kyffhäuser) OT Sittendorf
Kelbra (Kyffhäuser) OT Thürungen
Kelbra (Kyffhäuser) OT Tilleda

Der Eigentümer des Gebäudes der Burg-Grundschule Kelbra ist die Stadt Kelbra (Kyffhäuser). Die Verbandsgemeinde „Goldene Aue“ als Schulträger ist Nutzungsberechtigter.

Das im Jahr 1993 errichtete Gebäude in Containerbauweise muss dringend und umfassend saniert werden. Das ehemalige Gutsgebäude ist ebenfalls mittelfristig zu sanieren.

Hierfür wurde bereits eine Analyse der notwendigen Investitionen vorgenommen. Es muss kurzfristig ein Investitions- und Sanierungsplan erstellt werden.

Auf dem Außengelände der Burg-Grundschule-Kelbra befindet sich eine Freizeitanlage. Die Burg-Grundschule Kelbra verfügt über eine Aula und einen Speiseraum. Für den Sportunterricht steht eine Zweifelderhalle zur Verfügung.

Die Schülerbeförderung zur Grundschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Abb. 19 d-ProCon GS Kelbra Strukturdaten 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 27.10.2021

Grundschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06537 Kelbra **Name:** Burg-Grundschule Kelbra **Schul-Nr.:** 202308

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Berga	16	23	9	7	10	13	5	9	9	9	9	8	
2	Berga OT Bösenrode	2	1	1	3	2	1	1	2	2	1	1	1	
3	Berga OT Rosperwenda	3	2	2	2	0	1	4	2	2	2	2	2	
4	Kelbra (Kyffhäuser)	23	18	15	13	18	13	9	14	13	13	12	12	
5	Kelbra (Kyffhäuser) OT Sittendorf	3	3	4	1	1	2	2	2	2	2	2	2	
6	Kelbra (Kyffhäuser) OT Thürungen	3	1	3	3	0	1	1	1	1	1	1	1	
7	Kelbra (Kyffhäuser) OT Tilleda (Kyffhäuser)	9	1	6	8	6	4	5	6	5	5	5	5	
	gesamt:	**59**	**49**	**40**	**37**	**37**	**35**	**27**	**36**	**34**	**33**	**32**	**31**	

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 27.10.2021

Grundschule / Schul- und Raumbedarf

Standort: 06537 Kelbra **Name:** Burg-Grundschule Kelbra **Schul-Nr.:** 202308

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	56	3	49	3	40	2	37	2	37	2	35	2	27	2	36	2	34	2	33	2	32	2	31	2
2	54	2	56	3	49	3	40	2	37	2	37	2	35	2	27	2	36	2	34	2	33	2	32	2
3	38	2	54	2	56	3	49	3	40	2	37	2	37	2	35	2	27	2	36	2	34	2	33	2
4	33	2	38	2	54	2	56	3	49	3	40	2	37	2	37	2	35	2	27	2	36	2	34	2
Summe JG. 1-4	**181**	**9**	**197**	**10**	**199**	**10**	**182**	**10**	**163**	**9**	**149**	**8**	**136**	**8**	**135**	**8**	**132**	**8**	**130**	**8**	**135**	**8**	**130**	**8**
Zügigkeits-richtwert	**3,0**		**3,3**		**3,3**		**3,0**		**2,7**		**2,5**		**2,3**		**2,3**		**2,2**		**2,2**		**2,3**		**2,2**	

Raumbestand

AUR	9
FUR	2
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Abb. 20 d-ProCon GS Kelbra Schul- und Raumbedarf

2.4.2 Grundschule „Goldene Aue“ Wallhausen

Grundschule „Goldene Aue“ Wallhausen
Großleinunger Weg 7
06528 Wallhausen

Schul-Nr. 202 152

Die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 1,0 werden in der Grundschule „Goldene Aue“ Wallhausen mittelfristig und langfristig überschritten.
Somit ist der mittel- und langfristige Bestand der Grundschule „Goldene Aue“ Wallhausen gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 112 und 124 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern wird an der Grundschule „Goldene Aue“ Wallhausen mittelfristig bis zum SJ 2026/27 erreicht bzw. deutlich überschritten.

Der Schulbezirk der Grundschule „Goldene Aue“ Wallhausen ist in der Satzung über die Bildung von Schulbezirken für die Grundschulen der Verbandsgemeinde „Goldene Aue“ vom 25.05.2016 festgelegt.

Der Schulbezirk der Grundschule „Goldene Aue“ Wallhausen umfasst die Orte/ Ortsteile lt. Satzung:

Brücken-Hackpfüffel OT Brücken (Helme)
Brücken-Hackpfüffel OT Hackpfüffel
Wallhausen
Wallhausen OT Hohlstedt
Wallhausen OT Martinsrieth
Wallhausen OT Riethnordhausen

Der Eigentümer des Gebäudes der Grundschule „Goldene Aue“ Wallhausen ist die Gemeinde Wallhausen. Die Verbandsgemeinde „Goldene Aue“ als Schulträger ist Nutzungsberechtigter. Das Schulgebäude wurde 2009 grundhaft saniert und in den Jahren 2019 und 2020 erfolgte die Erweiterung durch einen Gebäudeanbau (Hort).

Durch die Verbandsgemeinde „Goldene Aue“ ist mittel- bis langfristig eine Renovierung des Schulgebäudes zu planen.

Auf dem großzügigen Außengelände der Grundschule „Goldene Aue“ Wallhausen befindet sich eine Sporthalle (Zweifelderhalle) sowie eine Kleinsportanlage und ein Verkehrsgarten. Die Grundschule „Goldene Aue“ Wallhausen verfügt über eine Aula

und einen Speiseraum. Das Schulgebäude ist mittels Fahrstuhls behindertengerecht ausgestattet.

Die Schülerbeförderung zur Grundschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Abb. 21 d-ProCon GS Wallhausen Strukturdaten 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 27.10.2021

Grundschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06528 Wallhausen **Name:** Grundschule "Goldene Aue" Wallhausen **Schul-Nr.:** 202152

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Brücken-Hackpfüffel OT Brücken (Helme)	4	4	9	4	6	8	6	7	6	7	7	6	
2	Brücken-Hackpfüffel OT Hackpfüffel	1	2	1	3	0	2	4	2	2	2	2	3	
3	Wallhausen	14	15	16	11	18	15	12	15	14	14	14	14	
4	Wallhausen OT Hohlstedt	2	2	2	1	2	5	3	3	3	3	3	3	
5	Wallhausen OT Martinsrieth	2	1	1	1	1	2	0	1	1	1	1	1	
6	Wallhausen OT Riethnordhausen	4	5	4	3	0	7	6	4	5	5	5	5	
	gesamt:	**27**	**29**	**33**	**23**	**27**	**39**	**31**	**32**	**31**	**32**	**32**	**32**	

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Abb. 22 d-ProCon GS Wallhausen Schul- und Raumbedarf 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 27.10.2021

Grundschule / Schul- und Raumbedarf

Standort: 06528 Wallhausen **Name:** Grundschule "Goldene Aue" Wallhausen **Schul-Nr.:** 202152

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	29	2	29	2	33	2	23	2	27	2	39	2	31	2	32	2	31	2	32	2	32	2	32	2
2	33	2	29	2	29	2	33	2	23	2	27	2	39	2	31	2	32	2	31	2	32	2	32	2
3	20	1	33	2	29	2	29	2	33	2	23	2	27	2	39	2	31	2	32	2	31	2	32	2
4	23	1	20	1	33	2	29	2	29	2	33	2	23	2	27	2	39	2	31	2	32	2	31	2
Summe JG. 1-4	**105**	**6**	**111**	**7**	**124**	**8**	**114**	**8**	**112**	**8**	**122**	**8**	**120**	**8**	**129**	**8**	**133**	**8**	**126**	**8**	**127**	**8**	**127**	**8**
Zügigkeits-richtwert	**1,8**		**1,9**		**2,1**		**1,9**		**1,9**		**2,0**		**2,0**		**2,2**		**2,2**		**2,1**		**2,1**		**2,1**	

Raumbestand

AUR	6
FUR	4
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Verbandsgemeinde „Goldene Aue"
Sitz: Kelbra (Kyffhäuser)

die Mitgliedsgemeinden: Berga, Brücken-Hackpfüffel, Edersleben, Kelbra (Kyffhäuser), Wallhausen

Der Verbandsgemeindebürgermeister

Verbandsgemeinde „Goldene Aue", Lange Str. 8, 06537 Kelbra (Kyffhäuser)

EINGEGANGEN
19. JAN. 2021
Landkreis Mansfeld-Südharz
Zentrale Poststelle

19. Jan. 2021

Landkreis Mansfeld Südharz
Schul- und Sportamt
z.H. Frau Hachmeister-Hübner
Rudolf-Breitscheid-Straße 20/22
06526 Sangerhausen

Kom. Rechtsangelegenheiten/Personal	
Auskunft erteilt: Frau Kindler	Durchwahl: (034651) 3 83 - 2 00
Email: kindler@vwg-goldene-aue.de	
Vermittlung: (034651) 3 83 - 0	Telefax: (034651) 3 83 - 22

Ihr Zeichen	Ihre Nachricht vom	Unser Zeichen	Datum
		kl	15.01.2021

Schulentwicklungsplanung für den Landkreis Mansfeld Südharz für den Zeitraum der Schuljahre 2022/2023 bis 2026/2027 und die Prognose der Schuljahre 2027/2028 bis 2031/2032

Sehr geehrte Frau Hachmeister-Hübner,

in Beantwortung Ihres Schreibens vom 15.12.2020 nehmen wir wie folgt Stellung:

1. Wir planen derzeit keine Maßnahmen, um ein regional ausgeglichenes Bildungsangebot im Bereich Grundschulen unter Bezugnahme des Schulweges vorzuhalten.

2. Eine Änderung der Schulbezirke sind mittelfristig im Zeitraum vom Schuljahr 2022/2023 bis 2026/2027 nicht geplant.

3. Aus denen von Ihnen übersandten möglichen Schülerzahlen ist zu entnehmen, dass wir bei beiden Grundschulstandorten die Anfangsklassenzahlen und Mindestschülerzahlen nicht unterschreiten. Daher sind wir als Schulträger in dem benannten Zeitraum nicht pflichtschuldig Maßnahmen zu ergreifen, um hier gegenzusteuern.

4. Die Verbandsgemeinde „Goldene Aue" hat eine Schulträgervereinbarung mit der Stadt Sangerhausen geschlossen. Die Grundschulkinder der Gemeinde Edersleben werden in die Grundschule Oberröblingen eingeschult, da hier der Schulweg mit der entsprechenden Verkehrsinfrastruktur geschaffen wurde. Weitere Vereinbarungen mit anderen Kommunen sind nicht geplant.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag

Kindler
Sachgebietsleiterin GB I

Verbandsgemeinde „Goldene Aue"
Lange Straße 8
06537 Kelbra (Kyffhäuser)
www.vwg-goldene-aue.de
Email: info@vwg-goldene-aue.de

Bankverbindung:
Sparkasse Mansfeld-Südharz
IBAN
DE44 80055008 0810003496

Gläubiger-ID: DE91ZZZ00000112615

BIC
NOLADE21EIL

Abb. 23 "Goldene Aue" Planungsabsichten 1/1

2.4.3 Satzung Schulbezirke

Verbandsgemeinde "Goldene Aue"

Verwaltungsvorlage

öffentlich

Einreicher	Aktenzeichen	Datum	Nummer	Bearbeiter
Verbandsgemeindebürgermeister		28.04.2016	41-64/2016	Gottschalk

Beratungsfolge	Termin
Verbandsgemeinderat	24.05.2016

Beschlussgegenstand:

Satzung über die Bildung von Schulbezirken für die Grundschulen der Verbandsgemeinde "Goldene Aue"

gesetzliche Grundlage:

§§ 8 Abs. 1, 45 Abs. 2 Nr. 1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17.06.2014 (GVBl. LSA, S. 288) in Verbindung mit § 41 Abs. 1 und 2 Schulgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (SchulG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.02.2013 (GVBl. LSA 2013, S. 68), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 25. Februar 2016 (GVBl. LSA S. 89, 94)

Begründung:

Die Verbandsgemeinde "Goldene Aue" ist in ihrem Verbandsgemeindegebiet Schulträger der Grundschulen.
In der Verbandsgemeinde "Goldene Aue" gibt es 2 Grundschulen, die Grundschule "Goldene Aue" in Wallhausen und die "Burg-Grundschule" in Kelbra.
Für diese Schulen sind Schulbezirke festgelegt, die im Schulentwicklungsplan des Landkreises Mansfeld-Südharz aufgelistet sind.
Das Verwaltungsgericht Halle hat mit Beschluss vom 31.03.2014, AZ 6 B 58/14 HAL entschieden, dass die bindende Festlegung von Schulbezirken die Rechtsform einer Satzung erfordert. Mit Schreiben vom 31.03.2016 wurde die Verbandsgemeinde "Goldene Aue" durch den Landkreis Mansfeld-Südharz aufgefordert, eine solche Satzung aufzustellen und beim Landesschulamt einzureichen.

Der Verbandsgemeinderat beschließt die Satzung über die Bildung von Schulbezirken für die Grundschulen der Verbandsgemeinde "Goldene Aue".
Sie tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Beratungsergebnis:

Gremium: Verbandsgemeinderat					am: 24.05.2016	TOP: 12
Anzahl Mitglieder	anwesend:	dafür:	dagegen:	Enthaltungen:	Laut Vorschlag	Abweichender Beschluss:
20 + 1	14+1	15	0	0	X	

Aufgrund des § 33 (Mitwirkungsverbot) der Kommunalverfassung LSA in der derzeit gültigen Fassung waren ...../keine Mitglieder des Verbandsgemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

VERBANDSGEMEINDE GOLDENE AUE -Siegel-

Hofmann
Verbandsgemeindebürgermeister

Satzung über die Bildung von Schulbezirken für die Grundschulen der Verbandsgemeinde „Goldene Aue“

Aufgrund der §§ 8 Abs. 1, 45 Abs. 2 Nr. 1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17.06.2014 (GVBl. LSA S. 288) in Verbindung mit § 41 Abs. 1 und 2 Schulgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (SchulG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.02.2013 (GVBl. LSA 2013 S. 68), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 25. Februar 2016 (GVBl. LSA S. 89, 94) hat der Verbandsgemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung am 24.05.2016 mit Beschluss Nummer 41-64/2016 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Geltungsbereich

(1) Diese Satzung gilt für die in Trägerschaft der Verbandsgemeinde „Goldene Aue" befindlichen Grundschulen
a) Grundschule Goldene Aue in Wallhausen und
b) Burg-Grundschule in Kelbra

(2) Gemäß § 41 SchulG LSA legt der Schulträger mit Zustimmung der Schulbehörde Schulbezirke fest. Diese sollen den Zielen der Schulentwicklungsplanung des Landkreises Mansfeld-Südharz entsprechen.

(3) Die Schülerinnen und Schüler haben zur Erfüllung ihrer Schulpflicht die Schule zu besuchen, in deren Schulbezirk sie wohnen.

§ 2 Schulbezirke

(1) Für die in § 1 Ab. 1 genannten Grundschulen werden 2 Schulbezirke, Schulbezirk I für die Grundschule Goldene Aue und Schulbezirk II für die Burg-Grundschule gebildet.

(2) Der Schulbezirk I für die Grundschule Goldene Aue umfasst die Orte:
- Gemeinde Wallhausen
- Gemeinde Wallhausen Ortsteil Hohlstedt
- Gemeinde Wallhausen Ortsteil Martinsrieth
- Gemeinde Wallhausen Ortsteil Riethnordhausen
- Gemeinde Brücken-Hackpfüffel Ortsteil Brücken (Helme)
- Gemeinde Brücken-Hackpfüffel Ortsteil Hackpfüffel

(3) Der Schulbezirk II für die Burg-Grundschule umfasst die Orte:
- Stadt Kelbra (Kyffhäuser)
- Stadt Kelbra (Kyffhäuser) Ortsteil Sittendorf
- Stadt Kelbra (Kyffhäuser) Ortsteil Thürungen
- Stadt Kelbra (Kyffhäuser) Ortsteil Tilleda (Kyffhäuser)
- Gemeinde Berga
- Gemeinde Berga Ortsteil Bösenrode
- Gemeinde Berga Ortsteil Rosperwenda

(4) Die Schulbezirke sind grundsätzlich für alle Grundschülerinnen und Grundschüler verbindlich, die in den Gemeinden

- Berga mit Ortsteilen
- Brücken-Hackpfüffel mit Ortsteilen
- Wallhausen mit Ortsteilen und der
- Stadt Kelbra (Kyffhäuser) mit Ortsteilen wohnen.

Maßgeblich ist hierbei Meldeadresse des Hauptwohnsitzes.

§ 3 Ausnahmen

(1) Die Beschulung der Schülerinnen und Schüler aus der Gemeinde Edersleben erfolgt zurzeit am Schulstandort der Grundschule Oberröblingen. Die Stadt Sangerhausen ist Träger der Grundschule Oberröblingen, sodass hierzu eine Vereinbarung zwischen der Verbandsgemeinde „Goldene Aue" und der Stadt Sangerhausen über die Beschulung der Kinder aus der Gemeinde Edersleben geschlossen wurde. Sollte der Standort der Grundschule Oberröblingen oder ein Standort einer Grundschule der Verbandsgemeinde „Goldene Aue" gefährdet sein, wird die Vereinbarung mit der Stadt Sangerhausen gelöst und die Schülerinnen und Schüler der Gemeinde Edersleben werden an einer Grundschule in Trägerschaft der Verbandsgemeinde „Goldene Aue" unterrichtet. Dabei wird die Zuordnung der Gemeinde Edersleben zum Schulbezirk I für die Grundschule Goldene Aue in Wallhausen erfolgen.

(2) Über den Besuch einer anderen als der für die Schülerinnen und Schüler örtlich verbindlichen Grundschule entscheidet die Schulbehörde mittels Einzelfallentscheidung.

§ 4 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Kelbra, den 25.05.2016

Ernst Hofmann
Verbandsgemeindebürgermeister

VERBANDSGEMEINDE GOLDENE AUE
- Siegel -
* 1 *

2.5 Stadt Hettstedt

Die Stadt Hettstedt ist Schulträger von zwei Grundschulen:

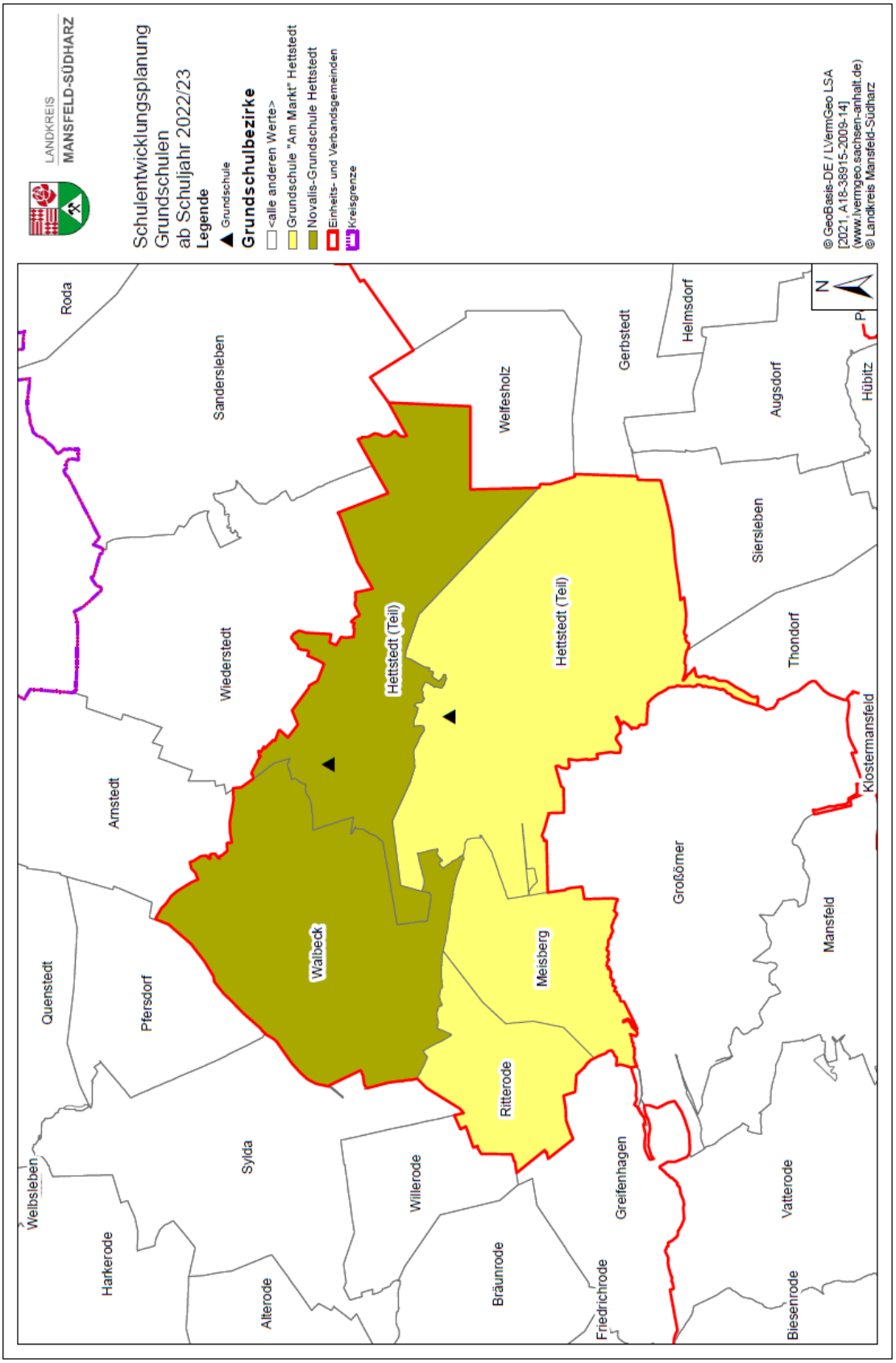
- Grundschule „Am Markt“ Hettstedt
- Grundschule „Novalis“ Hettstedt

Die Stadt Hettstedt ist damit Mehrfachstandort.

Der Schulträger hat für seine Grundschulen Schulbezirke festgelegt.

Die Planungsabsichten der Stadt Hettstedt lt. Schreiben vom 15.02.2021 wurden bei der Schulentwicklungsplanung berücksichtigt.

Das Benehmen mit der Stadt Hettstedt wurde mit Schreiben von der Stadt Hettstedt vom 21.09.2021 hergestellt. Die Aufstellung des Schulentwicklungsplanes erfolgte im Einvernehmen mit dem Schulträger.



Karte 6 GS Hettstedt Grundschulbezirke

2.5.1 Grundschule „Am Markt“ Hettstedt

Grundschule „Am Markt“ Hettstedt
Kirchplatz 8
06333 Hettstedt

Schul-Nr. 200 262

Die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 1,0 werden in der Grundschule „Am Markt“ Hettstedt mittelfristig und langfristig überschritten.
Somit ist der mittel- und langfristige Bestand der Grundschule „Am Markt“ Hettstedt gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 155 und 182 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern wird an der Grundschule „Am Markt“ Hettstedt mittelfristig bis zum SJ 2026/27 erreicht bzw. deutlich überschritten.

Der Schulbezirk der Grundschule „Am Markt“ Hettstedt ist in der Satzung zur Festlegung der Schulbezirke für die Grundschulen der Stadt Hettstedt vom 28.11.2016 und der 1. Änderung zur Festlegung der Schulbezirke der Stadt Hettstedt vom 04.04.2017 verankert.

Der Schulbezirk der Grundschule „Am Markt“ Hettstedt umfasst die Straßen der Stadt Hettstedt lt. Satzung und die Orte/ Ortsteile:

Hettstedt OT Meisberg
Hettstedt OT Ritterode

Die Schülerbeförderung zur Grundschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 27.10.2021

Grundschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06333 Hettstedt **Name:** Grundschule "Am Markt" Hettstedt **Schul-Nr.:** 200262

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Albertstraße	0	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	
2	Am Brauhaus	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
3	Am Plattenberg	0	0	1	0	2	1	0	1	1	1	1	1	
4	Ascherslebener Straße	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
5	Auf dem Schilde	0	1	0	2	1	0	0	1	1	0	0	0	
6	Auf dem Weinberg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
7	Auguststraße	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
8	Bacchusstraße	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	
9	Bernhardstraße	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	
10	Berverstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
11	Brauhausstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
12	Breitestraße	0	3	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	
13	Brunnenstraße	0	0	1	2	0	0	0	0	0	0	0	0	
14	Burgstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
15	Burgunderweg	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	
16	Böttgerstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
17	Conradstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
18	Eduardstraße	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
19	Elisenhöhe	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
20	Emmastraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
21	Erlauer Weg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
22	Ernst-Moritz-Arndt-Straße	2	1	0	1	2	1	1	1	1	1	1	1	
23	Feldstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
24	Florastraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
25	Fr.-Werthmann-Siedlung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

Abb. 24 d-ProCon GS "Am Markt" Hettstedt Strukturdaten 1/4

26	Freimarkt	2	0	0	2	1	0	0	1	1	0	0	0
27	Friedensstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Friedrich-Ebert-Str.	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0
29	Fritz-Sauer-Straße	0	0	0	0	1	0	1	1	1	1	1	1
30	Gangolfstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
31	Gartenstraße	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
32	Gerbstedter Straße	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0
33	Gewerbering	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
34	Goethestraße	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0
35	Gustavstraße	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36	Hadebornstraße	0	3	1	0	3	1	0	1	1	1	1	1
37	Hadeborntal	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
38	Hartwigsberg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
39	Heckenweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
40	Heinrich-Mann-Weg	0	0	0	0	2	0	0	1	0	0	0	0
41	Helenenstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
42	Hettstedt OT Meisberg	4	0	0	0	2	5	4	3	3	3	3	3
43	Hettstedt OT Ritterode	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
44	Himmelshöhe	0	0	1	1	1	1	0	1	1	1	1	1
45	Hinter den Planken	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
46	Hohestraße	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
47	Hohetorstraße	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
48	Hospitalstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
49	Johannisstraße	2	1	1	3	2	3	2	2	2	2	2	2
50	Johannistor	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
51	Jüdenkegel	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
52	Katzensteg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
53	Kerstenstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
54	Kirchplatz	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
55	Kleines Schild	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
56	Kobersberg	1	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
57	Krankenhausstraße	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
58	Kupferberg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
59	Lange Straße	0	1	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0

Abb. 25 d-ProCon GS "Am Markt" Hettstedt Strukturdaten 2/4

60	Lessingstraße	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0
61	Luisenplatz	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0
62	Luisenstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
63	Lutherstraße	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
64	Magdalenenstraße	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0
65	Marienstraße	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
66	Markt	1	2	0	2	3	0	1	1	1	1	1	1
67	Martinstraße	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
68	Mauergasse	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
69	Maxgasse	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
70	Meisberger Straße	0	1	3	0	1	0	2	1	1	1	1	1
71	Mittelweg	0	1	1	1	0	1	0	1	1	0	0	0
72	Napianstraße	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
73	Neukegasse	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
74	Novalisstraße	9	3	5	5	10	4	7	7	6	7	6	6
75	Obermühlenstraße	0	0	0	1	2	1	1	1	1	1	1	1
76	Obertor	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0
77	Ottostraße	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
78	Plantagenweg	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
79	Promenade	0	4	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
80	Puschkinstraße	0	1	1	1	1	2	2	2	2	2	2	2
81	Rathausstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
82	Rebenweg	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
83	Ritteröder Straße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
84	Rosa-Luxemburg-Straße	1	1	0	0	0	0	3	1	1	1	1	1
85	Rosenkränzchen I	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
86	Rosenkränzchen II	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0
87	Rosmarienstraße	0	1	0	1	0	0	2	1	1	1	1	1
88	Rupprechtstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
89	Saigerhütte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
90	Sanderslebener Straße	0	0	0	2	0	0	1	1	1	1	1	1
91	Schafplane	0	1	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0
92	Schillerstraße	3	2	4	5	3	3	4	4	4	4	4	4
93	Schöne Aussicht	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
94	Schützenplatz	1	3	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1
95	Seilerhöhe	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Abb. 26 d-ProCon GS "Am Markt" Hettstedt Strukturdaten 3/4

96	Sophienplatz	1	0	0	0	1	0	1	1	1	1	1	1
97	Sophienstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
98	Sperlingsberg	0	0	0	1	0	1	2	1	1	1	1	1
99	St.-Jakobi-Straße	1	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0
100	Talstraße	0	2	0	0	1	2	0	1	1	1	1	1
101	Tiergartenstraße	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
102	Traubenweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
103	Untere Bahnhofstraße	3	2	2	3	3	1	1	2	2	2	2	2
104	Untermühlenstraße	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0
105	Viktorshöhe	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0
106	Vöhringer Platz	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
107	Walbecker Straße	0	0	1	0	1	1	0	1	1	1	1	0
108	Weinbergsiedlung	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
109	Westrandstraße	1	0	0	0	1	2	1	1	1	1	1	1
110	Wilhelmstraße	1	0	0	0	1	0	1	1	1	1	1	1
111	Windmühlenstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
112	Winzerweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
113	Ziervogelstraße	0	1	0	1	0	1	1	1	1	1	1	1
114	Zur Talstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
115	Über der Grimm	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	gesamt:	**42**	**48**	**33**	**46**	**54**	**38**	**44**	**43**	**41**	**39**	**38**	**37**

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Abb. 27 d-ProCon GS "Am Markt" Hettstedt Strukturdaten 4/4

Abb. 28 d-ProCon GS "Am Markt" Hettstedt Schul- und Raumbedarf 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 27.10.2021

Grundschule / Schul- und Raumbedarf

Standort: 06333 Hettstedt **Name:** Grundschule am Markt Hettstedt **Schul-Nr.:** 200262

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	28	2	48	3	33	2	46	3	54	3	38	2	44	2	43	2	41	2	39	2	38	2	37	2
2	60	3	28	2	48	3	33	2	46	3	54	3	38	2	44	2	43	2	41	2	39	2	38	2
3	49	2	60	3	28	2	48	3	33	2	46	3	54	3	38	2	44	2	43	2	41	2	39	2
4	43	2	49	2	60	3	28	2	48	3	33	2	46	3	54	3	38	2	44	2	43	2	41	2
Summe JG. 1-4	**180**	**9**	**185**	**10**	**169**	**10**	**155**	**10**	**181**	**11**	**171**	**10**	**182**	**10**	**179**	**9**	**166**	**8**	**167**	**8**	**161**	**8**	**155**	**8**
Zügigkeits-richtwert	**3,0**		**3,1**		**2,8**		**2,6**		**3,0**		**2,9**		**3,0**		**3,0**		**2,8**		**2,8**		**2,7**		**2,6**	

Raumbestand

AUR	10
FUR	1
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

2.5.2 Grundschule „Novalis“ Hettstedt

Grundschule „Novalis“ Hettstedt
Fichtestr. 84
06333 Hettstedt

Schul-Nr. 200 200

Die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 1,0 werden in der Grundschule „Novalis“ Hettstedt mittelfristig und langfristig überschritten.
Somit ist der mittel- und langfristige Bestand der Grundschule „Novalis“ Hettstedt gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 146 und 201 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern wird an der Grundschule „Novalis“ Hettstedt mittelfristig bis zum SJ 2026/27 erreicht bzw. deutlich überschritten.

Der Schulbezirk der Grundschule „Novalis“ Hettstedt ist in der Satzung zur Festlegung der Schulbezirke für die Grundschulen der Stadt Hettstedt vom 28.11.2016 und der 1. Änderung zur Festlegung der Schulbezirke der Stadt Hettstedt vom 04.04.2017 verankert.

Der Schulbezirk der Grundschule „Novalis“ Hettstedt umfasst die Straßen der Stadt Hettstedt lt. Satzung und die Orte/ Ortsteile:

Hettstedt OT Walbeck

Die Schülerbeförderung zur Grundschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 27.10.2021

Grundschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06333 Hettstedt **Name:** Novalis Grundschule Hettstedt **Schul-Nr.:** 200200

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Ahornweg	0	0	0	0	1	1	0	1	1	1	1	0	
2	Akazienweg	0	0	2	2	1	1	0	1	1	1	1	1	
3	Albert-Schweitzer-Straße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
4	Am Kirschweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
5	Arnstedter Weg	1	1	1	1	1	1	0	1	1	1	1	1	
6	Auf dem Scheuberg	0	0	2	0	0	1	1	1	1	1	1	1	
7	Beethovenstraße	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	
8	Birkenhain	1	1	0	1	1	2	1	1	1	1	1	1	
9	Bürgerstraße	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	
10	C.-Chr.-Agthe-Straße	3	2	5	0	2	2	3	2	2	2	2	2	
11	Dahlienweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
12	Dorothea-Erxleben-Straße	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	
13	Eschenweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
14	Fichtestraße	3	5	4	7	4	2	4	4	4	4	4	4	
15	Franz-Mehring-Str.	2	3	2	4	1	7	6	4	5	5	5	5	
16	Franz-Schubert-Str.	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	
17	Goetheplatz	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	
18	Gottfried-Herder-Str.	1	0	0	2	1	0	0	1	1	0	0	0	
19	Hegelstraße	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
20	Hettstedt OT Walbeck	4	11	9	9	5	8	8	8	8	7	8	8	
21	Hirtenweg	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	
22	Händelstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
23	I.-P.-Semmelweis-Str.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
24	Joh.-Seb.-Bach-Straße	12	12	9	5	8	9	3	7	6	6	6	6	
25	Kastanienweg	2	2	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	

Abb. 29 d-ProCon GS "Novalis" Hettstedt Strukturdaten 1/2

26	Kiefernweg	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
27	Lilienring	1	2	0	2	1	1	2	1	1	1	1	1
28	Lärchenweg	1	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
29	Maxim-Gorki-Straße	0	2	0	0	1	1	0	1	1	1	1	0
30	Mozartstraße	3	3	4	2	3	0	0	2	1	1	1	1
31	Pestalozzistraße	1	0	0	1	2	0	1	1	1	1	1	1
32	Randsiedlung	0	1	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0
33	Richard-Wagner-Straße	0	0	0	1	0	1	1	1	1	1	1	1
34	Robert-Koch-Straße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
35	Rudolf-Virchow-Straße	1	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36	Sebastian-Kneipp-Str.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
37	Tulpenweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
38	W.-C.-Röntgen-Str.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
39	Ölgrund	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	gesamt:	**37**	**50**	**41**	**39**	**36**	**40**	**31**	**38**	**37**	**35**	**36**	**34**

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Abb. 30 d-ProCon GS "Novalis" Hettstedt Strukturdaten 2/2

Abb. 31 d-ProCon GS "Novalis" Hettstedt Schul- und Raumbedarf 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 27.10.2021

Grundschule / Schul- und Raumbedarf

Standort: 06333 Hettstedt **Name:** Novalis Grundschule Hettstedt **Schul-Nr.:** 200200

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	45	2	50	3	41	2	39	2	36	2	40	2	31	2	38	2	37	2	35	2	36	2	34	2
2	65	3	45	2	50	3	41	2	39	2	36	2	40	2	31	2	38	2	37	2	35	2	36	2
3	36	2	65	3	45	2	50	3	41	2	39	2	36	2	40	2	31	2	38	2	37	2	35	2
4	37	2	36	2	65	3	45	2	50	3	41	2	39	2	36	2	40	2	31	2	38	2	37	2
Summe JG. 1-4	**183**	**9**	**196**	**10**	**201**	**10**	**175**	**9**	**166**	**9**	**156**	**8**	**146**	**8**	**145**	**8**	**146**	**8**	**141**	**8**	**146**	**8**	**142**	**8**
Zügigkeits-richtwert	**3,1**		**3,3**		**3,4**		**2,9**		**2,8**		**2,6**		**2,4**		**2,4**		**2,4**		**2,4**		**2,4**		**2,4**	

Raumbestand

AUR	12
FUR	5
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

EINGEGANGEN
16. FEB. 2021

KUPFERSTADT HETTSTEDT
Die Wiege des Mansfelder Kupferschiefer-Bergbaus

Der Bürgermeister

Stadt Hettstedt, PSF 1251, 06333 Hettstedt

Landkreis MSH
Schul,-Kultur- und Sportamt
z.H. Frau Behm
Postfach 101135
06511 Sangerhausen

Fachbereich 3 Bauverwaltung
SG: Schulen, Sport, Jugend

Bearbeiter: Frau Michaelis
Telefon: 03476/801156
E-Mail: n.michaelis@hettstedt.de

Ihre Zeichen	Ihre Nachricht vom	Unser Zeichen	Unsere Nachricht vom	Datum
nh-se	15.12.2020	mi-mi		15.02.21

Schulentwicklungsplanung für den Landkreis Mansfeld-Südharz für den Zeitraum der Schuljahre 2022/23 bis 2026/27 und die Prognose der Schuljahre 2027/28 bis 2031/2032

Sehr geehrte Frau Behm,

für die mittelfristige Schulentwicklungsplanung sind in der Stadt Hettstedt keine Änderungen an der Bestandssicherung der Grundschulen geplant.

Mit freundlichen Grüßen
Stadt Hettstedt

I.A. Reise
Sachgebietsleiter

Stadt Hettstedt | Markt 1 – 3 | 06333 Hettstedt | Fon: 03476 801-0 | Fax: 03476 801-155 | info@hettstedt.de | www.hettstedt.de
Commerzbank | IBAN: DE03 8008 0000 0770 2772 00 | BIC: DRESDEFF800
Sparkasse Mansfeld-Südharz | IBAN: DE60 8005 5082 3590 0710 00 | BIC: NOLADE21EIL

Abb. 32 Hettstedt Planungsabsichten 1/1

2.5.3 Satzung Schulbezirke

KUPFERSTADT HETTSTEDT
Die Wiege des Mansfelder Kupferschiefer-Bergbaus

Der Bürgermeister

Hettstedt, den 23.08.2016

Beschlussvorlage Stadtrat SRT-1069/2016

Fachbereich 3	Status: **öffentlich**
Bauverwaltung	
Zuständigkeit: Gerhard Hilbrecht	

für die Sitzung

Datum	Gremien	Zuständig
06.09.2016	Bauausschuss	Vorberatung
08.09.2016	Schul-, Kultur-, Jugend-, Sport- und Sozialausschuss	Vorberatung
13.09.2016	Haupt-, Wirtschafts- und Vergabeausschuss	Vorberatung
19.09.2016	Ortschaftsrat Walbeck	Anhörung
20.09.2016	Ortschaftsrat Ritterode	Anhörung
27.09.2016	Stadtrat der Stadt Hettstedt	Vorberatung
26.10.2016	Haupt-, Wirtschafts- und Vergabeausschuss	Vorberatung
21.11.2016	Stadtrat der Stadt Hettstedt	Entscheidung

Betreff:

Satzung zur Festlegung der Schuleinzugsbezirke für die Grundschulen der Stadt Hettstedt

Sachverhalt:

Im Anschluss an die Schulentwicklungsplanung der Stadt Hettstedt (SRT-1059/2016) muss die Festlegung der Schuleinzugsbezirke ebenfalls neu beschlossen werden.

– siehe Anlage –

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Hettstedt beschließt die beigefügte Satzung zur Festlegung der Schuleinzugsbezirke für die Grundschulen der Stadt Hettstedt.

Anlagen:

- Satzung
- Kartenmaterial mit eingezeichneten Einzugsbezirken

Satzung 14 GS Hettstedt Grundschulbezirke 1/12

Stadt Hettstedt

Susanne Löbus
Fachbereichsleiterin 3

Einbringer:

Danny Kavalier
Bürgermeister

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder		Ja-Stimmen	
Anwesende Mitglieder		Nein-Stimmen	
Mitwirkungsverbot § 33 KVG LSA		Stimmenthaltungen	
lt. Beschlussvorlage		Ablehnung	

Seite: 2/2

Satzung
zur Festlegung der Schuleinzugsbezirke
für die Grundschulen der Stadt Hettstedt

Auf Grund der §§ 5, 8 und 45 Abs. 2 Nr. 1 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt vom 17. Juni 2014 (GVBL LSA S. 288) sowie des § 41 des Schulgesetzes für das Land Sachsen-Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 2013 (GVBL. LSA S. 68, beide in der jeweils geltenden Fassung), hat der Stadtrat der Stadt Hettstedt in seiner Sitzung am 27.09.2016 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Gemäß § 41 Abs. 1 und 2 des SchulG LSA hat die Stadt Hettstedt die in der Anlage aufgeführten Schuleinzugsbezirke der Grundschulen der Stadt Hettstedt mit Zustimmung der Schulbehörde gebildet.

§ 2

Die Schülerinnen und Schüler haben zur Erfüllung ihrer Schulpflicht die Schule zu besuchen, in deren Schulbezirk sie wohnen. Über Ausnahmen entscheidet die Schulbehörde.

§ 3

Diese Satzung tritt mit Veröffentlichung in Kraft.

Hettstedt, den .....

Danny Kavalier
Bürgermeister

Satzung 17 GS Hettstedt Grundschulbezirke 4/12

Straßenübersicht / Schulbezirk "Novalis - Grundschule"

lfd. Nr.	Ortsteil / WG	Straße
1	Altstadt	Am Plattenberg
2	Altstadt	Berverstraße
3	Altstadt	Böttgerstraße
4	Altstadt	Brunnenstraße
5	Altstadt	Feldstraße
6	Altstadt	Florastraße
7	Altstadt	Friedrich-Ebert-Straße
8	Altstadt	Friedrich-Werthmann-Siedlung
9	Altstadt	Gartenstraße
10	Altstadt	Gerbstedter Straße
11	Altstadt	Helenenstraße
12	Altstadt	Hospitalgrund
13	Altstadt	Hospitalstraße
14	Altstadt	Johannisstraße
15	Altstadt	Johannistor
16	Altstadt	Katzensteg
17	Altstadt	Magdalenenstraße
18	Altstadt	Marienstraße
19	Altstadt	Promenade
20	Altstadt	Rosa-Luxemburg-Straße
21	Altstadt	Saigerhütte
22	Altstadt	Sanderslebener Straße
23	Altstadt	Seilerhöhe
24	Altstadt	Sophienplatz
25	Altstadt	Sophienstraße
26	Altstadt	Talstraße
27	Altstadt	Tiergartenstraße
28	Altstadt	Untermühlenstraße
29	Altstadt	Viktorshöhe
30	Altstadt	Ziervogelstraße
31	Altstadt	Zur Talstraße
32	Meisberg	Berghöhe
33	Meisberg	Hauptstraße
34	Meisberg	Im Meisberger Winkel
35	Meisberg	Neue Siedlung
36	Meisberg	Untere Dorfstraße
37	Meisberg	Walbecker Weg
38	Ritterode	Am Steinberg
39	Ritterode	Dorfstraße
40	Walbeck	Adolph-Kolping-Straße
41	Walbeck	Am Dorfanger
42	Walbeck	Am Laufenstein
43	Walbeck	Am Rasenrain
44	Walbeck	An der Gartenbreite
45	Walbeck	An der Pfarrbreite
46	Walbeck	Außengehöft
47	Walbeck	Bäckergasse
48	Walbeck	Gutsplatz
49	Walbeck	Hagenberg
50	Walbeck	Im Winkel

51	Walbeck	Kämmritzer Weg
52	Walbeck	Klosterstraße
53	Walbeck	Mauergasse
54	Walbeck	Mittelberger Allee
55	Walbeck	Mittelstraße
56	Walbeck	Neue Walbecker Straße
57	Walbeck	Neuer Weg
58	Walbeck	Parkstraße
59	Walbeck	Planteurhaus
60	Walbeck	Schulstraße
61	Walbeck	Sonnenweg
62	Walbeck	Straße des Friedens
63	Walbeck	Thomas-Müntzer-Straße
64	Walbeck	Unterdorf
65	Walbeck	Walbecker Dorfstraße
66	Walbeck	Walbecker Hauptstraße
67	Walbeck	Zum Hasenwinkel
68	Walbeck	Zum Lindenberg
69	Walbeck	Zum Rohrtal
70	Walbeck	Zum Schnepfenberg
71	Walbeck	Zum Steinberg
72	WG 1	Auf dem Schilde
73	WG 1	Ernst-Moritz-Arndt-Straße
74	WG 1	Goetheplatz
75	WG 1	Goethestraße
76	WG 1	Gottfried-Herder-Straße
77	WG 1	Hegelstraße
78	WG 1	Heinrich-Mann-Weg
79	WG 1	Kleines Schild
80	WG 1	Lessingstraße
81	WG 1	Maxim-Gorki-Straße
82	WG 1	Novalisstraße
83	WG 1	Pestalozzistraße
84	WG 1	Puschkinstraße
85	WG 1	Randsiedlung
86	WG 1	Schillerstraße
87	WG 1	Schützenplatz
88	WG 1	Ü.d.Heckerlingsbreite
89	WG 2	Arnstedter Weg
90	WG 2	Ascherslebener Straße
91	WG 2	Auf dem Scheuberg
92	WG 2	Bürgerstraße
93	WG 2	Feuerbachstraße
94	WG 2	Fichtestraße
95	WG 2	Franz-Mehring-Str.
96	WG 2	Hirtenweg
97	WG 3	Beethovenstraße
98	WG 3	C.-Chr.-Agthe-Straße
99	WG 3	Franz-Schubert-Str.
100	WG 3	Händelstraße
101	WG 3	Johann-Sebastian-Bach-Straße
102	WG 3	Mozartstraße
103	WG 3	Richard-Wagner-Straße

104	WG 4	Ahornweg
105	WG 4	Akazienweg
106	WG 4	Albert-Schweitzer-Straße
107	WG 4	Am Kirschweg
108	WG 4	Birkenhain
109	WG 4	Dahlienweg
110	WG 4	Dorothea-Erxleben-Straße
111	WG 4	Eschenweg
112	WG 4	I.-P.-Semmelweis-Straße
113	WG 4	Kastanienweg
114	WG 4	Kiefernweg
115	WG 4	Lärchenweg
116	WG 4	Lilienring
117	WG 4	Lindenweg
118	WG 4	Ölgrund
119	WG 4	Robert-Koch-Straße
120	WG 4	Rudolf-Virchow-Straße
121	WG 4	Sebastian-Kneipp-Str.
122	WG 4	Tulpenweg
123	WG 4	W.-C.-Röntgen-Straße

Straßenübersicht / Schulbezirk Grundschule "Am Markt"

lfd. Nr.	Ortsteil	Straße
1	Altstadt	Albertstraße
2	Altstadt	Am Brauhaus
3	Altstadt	Am Mühlgraben
4	Altstadt	Auguststraße
5	Altstadt	Bernhardstraße
6	Altstadt	Brauhausstraße
7	Altstadt	Breitestraße
8	Altstadt	Burgstraße
9	Altstadt	Conradstraße
10	Altstadt	Doktorsteg
11	Altstadt	Eduardstraße
12	Altstadt	Elisenhöhe
13	Altstadt	Emmastraße
14	Altstadt	Freimarkt
15	Altstadt	Friedensstraße
16	Altstadt	Fritz-Sauer-Straße
17	Altstadt	Gangolfstraße
18	Altstadt	Gustavstraße
19	Altstadt	Hadebornstraße
20	Altstadt	Hadeborntal
21	Altstadt	Hartwigsberg
22	Altstadt	Himmelshöhe
23	Altstadt	Hinter den Planken
24	Altstadt	Hohestraße
25	Altstadt	Hohetorstraße
26	Altstadt	Jüdenkegel
27	Altstadt	Kerstenstraße
28	Altstadt	Kirchgasse
29	Altstadt	Kirchplatz
30	Altstadt	Kobersberg
31	Altstadt	Krankenhausstraße
32	Altstadt	Kupferberg
33	Altstadt	Lange Straße
34	Altstadt	Luisenplatz
35	Altstadt	Luisenstraße
36	Altstadt	Lutherstraße
37	Altstadt	Markt
38	Altstadt	Martinstraße
39	Altstadt	Maxgasse
40	Altstadt	Meisberger Straße
41	Altstadt	Mühlgartenstraße
42	Altstadt	Napianstraße
43	Altstadt	Neukegasse
44	Altstadt	Obermühlenstraße
45	Altstadt	Obertor
46	Altstadt	Ottostraße
47	Altstadt	Rathausstraße
48	Altstadt	Ritteröder Straße
49	Altstadt	Rosenkränzchen I
50	Altstadt	Rosenkränzchen II

51	Altstadt	Rosmarienstraße
52	Altstadt	Rupprechtstraße
53	Altstadt	Schafplane
54	Altstadt	Schöne Aussicht
55	Altstadt	Sperlingsberg
56	Altstadt	St.-Jakobi-Straße
57	Altstadt	Über der Grimm
58	Altstadt	Untere Bahnhofstraße
59	Altstadt	Vöhringer Platz
60	Altstadt	Walbecker Straße
61	Altstadt	Wilhelmstraße
62	Altstadt	Windmühlenstraße
63	Burgörner Altdorf	An der Brache
64	Burgörner Altdorf	Berggrenze
65	Burgörner Altdorf	Große Bergstraße
66	Burgörner Altdorf	Hohlweg
67	Burgörner Altdorf	Humboldtstraße
68	Burgörner Altdorf	Hüttenberg
69	Burgörner Altdorf	Kleine Bergstraße
70	Burgörner Altdorf	Lindenberg
71	Burgörner Altdorf	Obere Flutgasse
72	Burgörner Altdorf	Querstraße
73	Burgörner Altdorf	Schloßstraße
74	Burgörner Altdorf	Thondorfer Straße
75	Burgörner Altdorf	Untere Flutgasse
76	Burgörner Altdorf	Wiesenstraße
77	Burgörner Neudorf	Am Badeholz
78	Burgörner Neudorf	Am Bahnhof
79	Burgörner Neudorf	Am Kirschberg
80	Burgörner Neudorf	Bahnberg
81	Burgörner Neudorf	Bahnhofstraße
82	Burgörner Neudorf	Birkenholz
83	Burgörner Neudorf	Clara-Zetkin-Straße
84	Burgörner Neudorf	Eislebener Straße
85	Burgörner Neudorf	Eisleber Weg
86	Burgörner Neudorf	Fabrikstraße
87	Burgörner Neudorf	Feldstraße
88	Burgörner Neudorf	Geschwister-Scholl-Straße
89	Burgörner Neudorf	Hinter der Bahn
90	Burgörner Neudorf	Klubhausstraße
91	Burgörner Neudorf	Mansfelder Straße
92	Burgörner Neudorf	Martha-Brautzsch-Straße
93	Burgörner Neudorf	Pappelweg
94	Burgörner Neudorf	Rudolf-Breitscheid-Straße
95	Burgörner Neudorf	Stockhausstraße
96	Burgörner Neudorf	Über der Schmalzgrund
97	Burgörner Neudorf	Walther-Rathenau-Straße
98	Burgörner Neudorf	Wipperstraße
99	Burgörner Neudorf	Ziegeleistraße
100	Burgörner Neudorf	Zionsplatz
101	Molmeck	An der Molmecker Kirche
102	Molmeck	Friedhofstraße
103	Molmeck	Großörner Weg

104	Molmeck	Heinestraße
105	Molmeck	Lichtlöcherberg
106	Molmeck	Molmecker Straße
107	Molmeck	Sandberg
108	Molmeck	Schulweg
109	Weinberg	Auf dem Weinberg
110	Weinberg	Bacchusstraße
111	Weinberg	Burgunderweg
112	Weinberg	Erlauer Weg
113	Weinberg	Gewerbering
114	Weinberg	Heckenweg
115	Weinberg	Mittelweg
116	Weinberg	Plantagenweg
117	Weinberg	Rebenweg
118	Weinberg	Reblausweg
119	Weinberg	Rieslingweg
120	Weinberg	Traubenweg
121	Weinberg	Weinbergsiedlung
122	Weinberg	Westrandstraße
123	Weinberg	Winzerweg

Satzung
zur Festlegung der Schulbezirke
für die Grundschulen der Stadt Hettstedt

Auf Grund der §§ 5, 8 und 45 Abs. 2 Nr. 1 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt vom 17. Juni 2014 (GVBL LSA S. 288) sowie des § 41 des Schulgesetzes für das Land Sachsen-Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 2013 (GVBL. LSA S. 68, beide in der jeweils geltenden Fassung), hat der Stadtrat der Stadt Hettstedt in seiner Sitzung am 21.11.2016 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Gemäß § 41 Abs. 1 und 2 des SchulG LSA hat die Stadt Hettstedt die in der Anlage aufgeführten Schulbezirke der Grundschulen der Stadt Hettstedt mit Zustimmung der Schulbehörde gebildet.

§ 2

Die Schülerinnen und Schüler haben zur Erfüllung ihrer Schulpflicht die Schule zu besuchen, in deren Schulbezirk sie wohnen. Über Ausnahmen entscheidet die Schulbehörde.

§ 3

Diese Satzung tritt mit Veröffentlichung in Kraft.

Hettstedt, den 28. 11. 2016

i.V. Kavalier

Danny Kavalier
Bürgermeister

Siegel

KUPFERSTADT HETTSTEDT
Die Wiege des Mansfelder Kupferschiefer-Bergbaus

Der Bürgermeister

Hettstedt, den 23.08.2016

Beschluss - Nr.: SRT-1069/2016

in der 23. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Hettstedt, am 21.11.2016

zur Vorlage **Satzung zur Festlegung der Schuleinzugsbezirke für die Grundschulen der Stadt Hettstedt**

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Hettstedt beschließt

1. die beigefügte Satzung zur Festlegung der Schuleinzugsbezirke für die Grundschulen der Stadt Hettstedt.
2. die Klassen 2 bis 4 der Grundschule am Bahnhof zum Schuljahr 2017/18 geschlossen an die Grundschule Novalis übergehen zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder	28+1	Ja-Stimmen	18
Anwesende Mitglieder	19+1	Nein-Stimmen	-
Mitwirkungsverbot § 33 KVG LSA	-	Stimmenthaltungen	2
lt. geänderter Beschlussvorlage	X	Ablehnung	-

Danny Kavalier
Bürgermeister

Siegel
Stadt Hettstedt

2.6 Lutherstadt Eisleben

Die Lutherstadt Eisleben ist Schulträger von vier Grundschulen:

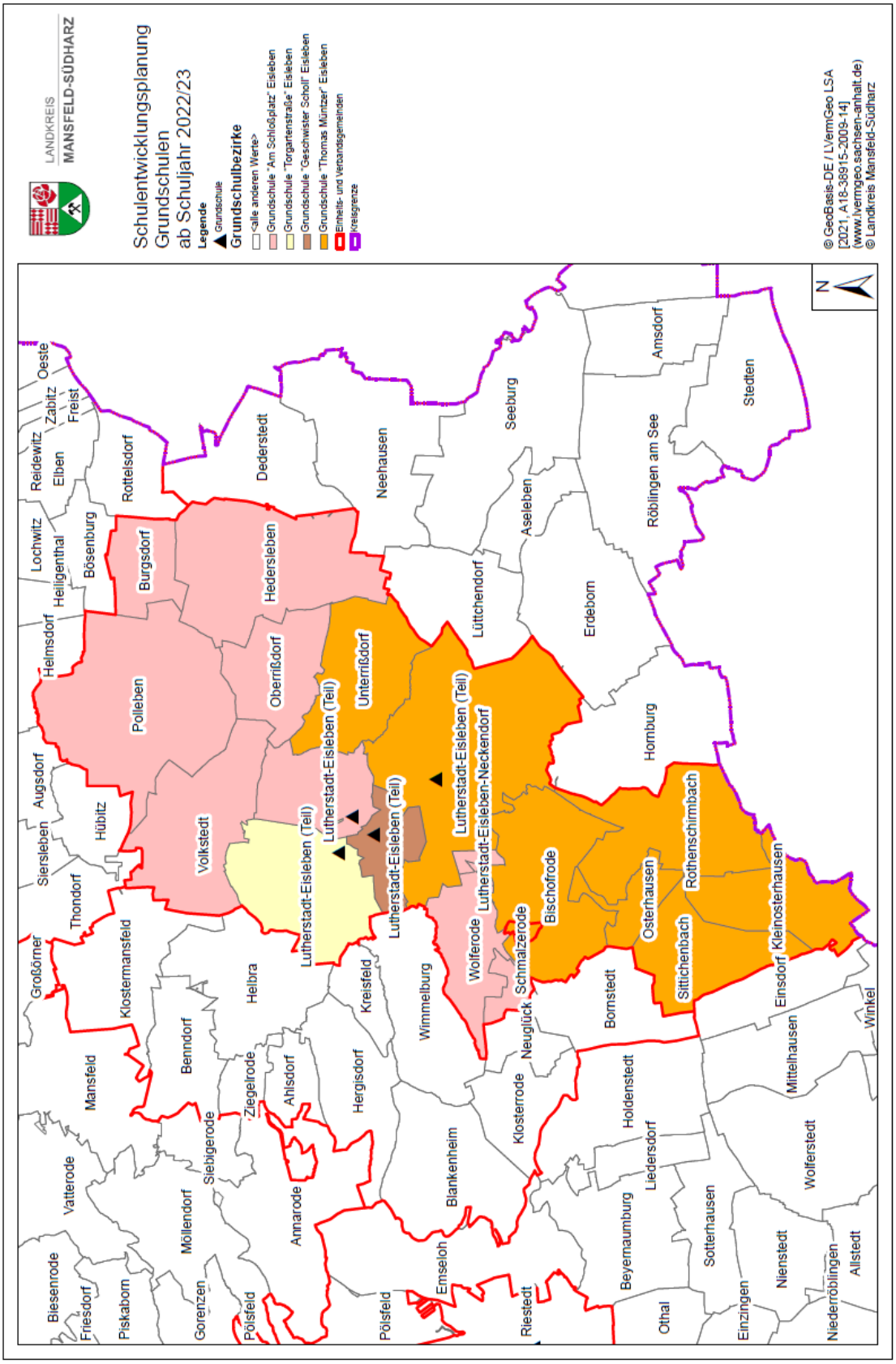
- Grundschule „Am Schloßplatz“
- Grundschule „Geschwister Scholl“
- Grundschule „Thomas Müntzer“
- Grundschule „Torgartenstraße“

Die Lutherstadt Eisleben ist damit Mehrfachstandort.

Der Schulträger hat für seine Grundschulen Schulbezirke festgelegt.

Die Planungsabsichten der Lutherstadt Eisleben lt. Schreiben vom 22.01.2021 wurden bei der Schulentwicklungsplanung berücksichtigt.

Das Benehmen mit der Lutherstadt Eisleben wurde mit Schreiben von der Lutherstadt Eisleben vom 30.09.2021 hergestellt. Die Hinweise der Lutherstadt Eisleben wurden in die Schulentwicklungsplanung aufgenommen. Die Aufstellung des Schulentwicklungsplanes erfolgte im Einvernehmen mit dem Schulträger.



Karte 7 GS Lutherstadt Eisleben Grundschulbezirke

2.6.1 Grundschule „Am Schloßplatz“ Lutherstadt Eisleben

Grundschule „Am Schloßplatz“
Schloßplatz 1
06295 Lutherstadt Eisleben

Schul-Nr. 205 393

Die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 1,0 werden in der Grundschule „Am Schloßplatz“ mittelfristig und langfristig überschritten.
Somit ist der mittel- und langfristige Bestand der Grundschule „Am Schloßplatz“ gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 131 und 163 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern wird an der Grundschule „Am Schloßplatz“ mittelfristig bis zum SJ 2026/27 erreicht bzw. deutlich überschritten.

Der Schulbezirk der Grundschule „Am Schloßplatz“ ist in der Satzung über die Bildung von Schulbezirken für die Grundschulen in der Trägerschaft der Lutherstadt Eisleben vom 08.06.2015 festgelegt.

Der Schulbezirk der Grundschule „Am Schloßplatz“ umfasst die Straßen der Lutherstadt Eisleben lt. Satzung und die Orte/Ortsteile:

Lutherstadt Eisleben OT Burgsdorf
Lutherstadt Eisleben OT Hedersleben
Lutherstadt Eisleben OT Oberrißdorf
Lutherstadt Eisleben OT Polleben
Lutherstadt Eisleben OT Schmalzerode
Lutherstadt Eisleben OT Volkstedt
Lutherstadt Eisleben OT Wolferode

Die Schülerbeförderung zur Grundschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Abb. 33 d-ProCon GS "Am Schlossplatz" Lutherstadt Eisleben Strukturdaten 1/2

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 27.10.2021

Grundschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06295 Lutherstadt Eisleben **Name:** Grundschule "Am Schlossplatz" Eisleben **Schul-Nr.:** 205393

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Am Stadtbad	1	0	0	0	1	0	1	1	1	1	1	1	
2	An der Alten Gärtnerei	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
3	Caspar-Güttel-Straße	0	1	2	0	0	1	1	1	1	1	1	1	
4	Freistraße	0	1	1	3	4	0	1	2	2	2	1	1	
5	Gerbstedter Chaussee	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	
6	Größlerstraße	0	2	0	3	1	1	0	1	1	1	1	1	
7	Hahnegasse	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
8	Karl-Fischer-Straße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
9	Klosterplatz	0	1	2	0	0	1	4	2	2	2	2	2	
10	Klosterstraße	0	0	1	1	1	0	0	1	0	0	0	0	
11	Landwehr	0	0	1	0	1	1	0	1	1	1	1	0	
12	Lindenallee	1	3	2	1	3	1	2	2	2	2	2	2	
13	Lutherstadt Eisleben OT Burgsdorf	2	1	1	1	2	1	0	1	1	1	1	1	
14	Lutherstadt Eisleben OT Hedersleben	4	3	5	1	3	2	4	3	3	3	3	3	
15	Lutherstadt Eisleben OT Oberrißdorf	1	1	2	0	1	1	0	1	1	1	1	1	
16	Lutherstadt Eisleben OT Polleben	8	1	10	7	2	2	2	4	3	3	3	3	
17	Lutherstadt Eisleben OT Schmalzerode	1	1	4	0	2	2	1	2	1	2	2	1	
18	Lutherstadt Eisleben OT Volkstedt	8	5	8	4	8	9	6	7	7	7	7	7	
19	Lutherstadt Eisleben OT Wolferode	12	9	4	4	5	7	6	6	6	6	6	6	

20	Neckendorf	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Pestalozzistraße	0	2	1	0	0	0	2	1	1	1	1	1
22	Poststraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Pulvergasse	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Schloßplatz	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	1
25	Schulgartenweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26	Siedlung am Hutberg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
27	Steinkopfstraße	0	0	0	2	1	1	0	1	1	1	1	1
28	Zeppelinstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
29	Zum Sportplatz	1	1	0	0	0	1	5	2	2	2	2	2
	gesamt:	**39**	**34**	**44**	**28**	**36**	**31**	**36**	**39**	**36**	**37**	**36**	**35**

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Abb. 34 d-ProCon GS "Am Schlossplatz" Lutherstadt Eisleben Strukturdaten 2/2

Abb. 35 d-ProCon GS "Am Schlossplatz" Lutherstadt Eisleben Schul- und Raumbedarf 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 27.10.2021

Grundschule / Schul- und Raumbedarf

Standort: 06295 Lutherstadt Eisleben **Name:** Grundschule "Am Schlossplatz" Eisleben **Schul-Nr.:** 205393

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	39	2	33	2	44	2	28	2	36	2	31	2	36	2	39	2	36	2	37	2	36	2	35	2
2	47	2	39	2	33	2	44	2	28	2	36	2	31	2	36	2	39	2	36	2	37	2	36	2
3	41	2	47	2	39	2	33	2	44	2	28	2	36	2	31	2	36	2	39	2	36	2	37	2
4	46	2	41	2	47	2	39	2	33	2	44	2	28	2	36	2	31	2	36	2	39	2	36	2
Summe JG. 1-4	**173**	**8**	**160**	**8**	**163**	**8**	**144**	**8**	**141**	**8**	**139**	**8**	**131**	**8**	**142**	**8**	**142**	**8**	**148**	**8**	**148**	**8**	**144**	**8**
Zügigkeits-richtwert	**2,9**		**2,7**		**2,7**		**2,4**		**2,4**		**2,3**		**2,2**		**2,4**		**2,4**		**2,5**		**2,5**		**2,4**	

Raumbestand

AUR	8
FUR	6
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

2.6.2 Grundschule „Geschwister Scholl“ Lutherstadt Eisleben

Grundschule „Geschwister Scholl“
Friedrich-Koenig-Str. 15/16
06295 Lutherstadt Eisleben

Schul-Nr. 206 033

Die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 1,0 werden in der Grundschule „Geschwister Scholl“ mittelfristig und langfristig überschritten.
Somit ist der mittel- und langfristige Bestand der Grundschule „Geschwister Scholl“ gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 199 und 221 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern wird an der Grundschule „Geschwister Scholl“ mittelfristig bis zum SJ 2026/27 erreicht bzw. deutlich überschritten.

Der Schulbezirk der Grundschule „Geschwister Scholl“ ist in der Satzung über die Bildung von Schulbezirken für die Grundschulen in der Trägerschaft der Lutherstadt Eisleben vom 08.06.2015 festgelegt.

Der Schulbezirk der Grundschule „Geschwister Scholl“ umfasst die Straßen der Lutherstadt Eisleben lt. Satzung.

Die Schülerbeförderung zur Grundschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 27.10.2021

Grundschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06295 Lutherstadt Eisleben **Name:** Grundschule "Geschwister Scholl" Eisleben **Schul-Nr.:** 206033

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Adolf-Damaschke-Straße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
2	Ahornweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
3	Albrechtstraße	0	1	1	1	3	0	1	1	1	1	1	1	
4	Alte Feldstraße	0	0	0	0	1	1	0	1	1	1	1	0	
5	Am Hohlweg	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	
6	Am Wolfstor	1	0	3	1	2	1	1	2	1	1	1	1	
7	Andreaskirchplatz	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
8	Anstaltstraße	1	2	2	1	0	0	0	0	0	0	0	0	
9	Auenweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
10	Badergasse	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
11	Bahnhofsring	0	0	0	1	1	1	0	1	1	1	1	1	
12	Bahnhofstraße	2	3	2	1	1	0	0	1	0	0	0	0	
13	Berggasse	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	
14	Birkenweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
15	Borngasse	1	0	1	0	0	1	2	1	1	1	1	1	
16	Braugasse	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	
17	Breiter Weg	2	3	1	3	2	1	0	1	1	1	1	1	
18	Bucherstraße	0	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	
19	Bäckergasse	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
20	Clara-Zetkin-Straße	1	2	3	2	3	3	2	3	3	3	3	2	

Abb. 36 d-ProCon GS "Geschwister Scholl" Lutherstadt Eisleben Strukturdaten 1/4

21	Clingesteinstraße	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
22	Friedensstraße	1	1	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0
23	Friedrich-Koenig-Straße	0	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
24	Fritz-Wenck-Straße	1	0	2	0	1	0	1	1	1	1	1	1
25	Geiststraße	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26	Geschwister-Scholl-Straße	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
27	Glockenstraße	0	1	1	0	1	1	0	1	1	1	1	0
28	Grabenstraße	2	0	3	0	0	2	1	1	1	1	1	1
29	Hallesche Straße	4	7	8	8	6	7	1	6	5	5	5	4
30	Hessestraße	0	1	2	0	1	1	1	1	1	1	1	1
31	Hintere Siebenhitze	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0
32	Hinterm Geiststift	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
33	Hüneburgweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
34	Hüttenstraße	1	0	1	0	1	1	0	1	1	1	1	0
35	Johannes-Noack-Straße	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0
36	Jüdenhof	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
37	Karl-Marx-Straße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
38	Karl-Rühlemann-Platz	0	0	1	0	2	0	0	1	0	1	0	0
39	Kasseler Straße	2	0	0	1	2	0	1	1	1	1	1	1
40	Kleine Rammtorstraße	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
41	Klippe	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0
42	Küstergasse	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
43	Lindenhof	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
44	Lutherstraße	0	1	2	2	1	1	1	1	1	1	1	1
45	Markt	3	2	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2
46	Marktgasse	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
47	Mittelreihe	2	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0
48	Mühlplatz	0	1	0	0	0	2	1	1	1	1	1	1
49	Mühlweg	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Abb. 37 d-ProCon GS "Geschwister Scholl" Lutherstadt Eisleben Strukturdaten 2/4

50	Münzstraße	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
51	Nicolaikirchplatz	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
52	Nicolaistraße	0	3	1	0	1	2	4	2	2	2	2	2
53	Obere Parkstraße	0	1	0	0	1	2	0	1	1	1	1	1
54	Ottostraße	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0
55	Petrikirchplatz	0	0	0	2	1	0	0	1	1	0	0	0
56	Petristraße	0	0	0	1	0	0	2	1	1	1	1	1
57	Plan	1	2	1	0	4	0	4	2	2	3	2	2
58	Querfurter Straße	2	0	2	4	2	2	3	3	3	3	3	3
59	Rammberg	1	2	0	1	1	0	1	1	1	1	1	1
60	Rammtorstraße	3	2	5	4	4	3	4	4	4	4	4	4
61	Rathausstraße	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
62	Rathenaustraße	0	4	1	0	1	1	0	1	1	1	1	0
63	Rudolf-Breitscheid-Straße	0	0	0	0	1	0	2	1	1	1	1	1
64	Sangerhäuser Straße	3	1	3	2	2	2	1	2	2	2	2	2
65	Schlangenweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
66	Schulgasse	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
67	Schönerstedtstraße	0	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0
68	Seminarstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
69	Siegfried-Berger-Weg	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
70	Sperlingsberg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Abb. 38 d-ProCon GS "Geschwister Scholl" Lutherstadt Eisleben Strukturdaten 3/4

71	Stadtgraben	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
72	Stahlshüttenhof	0	1	0	0	1	0	1	1	1	1	1	1
73	Steinweg	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
74	Stephan-Neuwirth-Straße	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
75	Ulmenweg	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
76	Untere Parkstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
77	Vikariatsgasse	0	2	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
78	Vordere Siebenhitze	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
79	Weinberg	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
80	Welckerstraße	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
81	Wilhelm-Beinert-Straße	0	0	2	0	0	1	0	1	0	0	0	0
82	Wolferöder Weg	2	0	2	0	3	1	0	1	1	1	1	1
83	Zeißingstraße	2	2	2	3	5	3	1	3	3	3	3	2
84	Zellergasse	1	1	1	1	0	1	0	1	1	0	0	0
	gesamt:	**42**	**55**	**60**	**43**	**63**	**51**	**45**	**54**	**49**	**49**	**47**	**40**

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Abb. 39 d-ProCon GS "Geschwister Scholl" Lutherstadt Eisleben Strukturdaten 4/4

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 27.10.2021

Grundschule / Schul- und Raumbedarf

Standort: 06295 Lutherstadt Eisleben **Name:** Grundschule "Geschwister Scholl" Eisleben **Schul-Nr.:** 206033

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	41	2	55	3	60	3	43	2	63	3	51	3	45	3	54	3	49	3	49	3	47	3	40	2
2	51	2	41	2	55	3	60	3	43	2	63	3	51	3	45	3	54	3	49	3	49	3	47	3
3	64	3	51	2	41	2	55	3	60	3	43	2	63	3	51	3	45	3	54	3	49	3	49	3
4	54	3	64	3	51	2	41	2	55	3	60	3	43	2	63	3	51	3	45	3	54	3	49	3
Summe JG. 1-4	**210**	**10**	**211**	**10**	**207**	**10**	**199**	**10**	**221**	**11**	**217**	**11**	**202**	**11**	**213**	**12**	**199**	**12**	**197**	**12**	**199**	**12**	**185**	**11**
Zügigkeits-richtwert	**3,5**		**3,5**		**3,5**		**3,3**		**3,7**		**3,6**		**3,4**		**3,6**		**3,3**		**3,3**		**3,3**		**3,1**	

Raumbestand

AUR	15
FUR	3
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Abb. 40 d-ProCon GS "Geschwister Scholl" Lutherstadt Eisleben Schul- und Raumbedarf 1/1

2.6.3 Grundschule „Thomas Müntzer“ Lutherstadt Eisleben

Grundschule „Thomas Müntzer“
Raismeser Straße 9
06295 Lutherstadt Eisleben

Schul-Nr. 203 582

Die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 1,0 werden in der Grundschule „Thomas Müntzer“ mittelfristig und langfristig überschritten.
Somit ist der mittel- und langfristige Bestand der Grundschule „Thomas Müntzer“ gesichert.
Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 233 und 270 Schülerinnen und Schülern.
Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern wird an der Grundschule „Thomas Müntzer“ mittelfristig bis zum SJ 2026/27 erreicht bzw. deutlich überschritten.
Der Schulbezirk der Grundschule „Thomas Müntzer“ ist in der Satzung über die Bildung von Schulbezirken für die Grundschulen in der Trägerschaft der Lutherstadt Eisleben vom 08.06.2015 festgelegt.
Der Schulbezirk der Grundschule „Thomas Müntzer“ umfasst die Straßen der Lutherstadt Eisleben lt. Satzung und die Orte/Ortsteile:

Lutherstadt Eisleben OT Bischofrode
Lutherstadt Eisleben OT Kleinosterhausen
Lutherstadt Eisleben OT Osterhausen
Lutherstadt Eisleben OT Rothenschirmbach
Lutherstadt Eisleben OT Sittichenbach
Lutherstadt Eisleben OT Unterrißdorf

Die Schülerbeförderung zur Grundschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Grundschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06295 Lutherstadt Eisleben **Name:** Grundschule "Thomas Müntzer" Eisleben **Schul-Nr.:** 203582

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Alleebreite	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
2	Am Kalten Graben	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
3	Am Klostergarten	1	0	0	1	0	2	0	1	1	1	1	1	
4	Angerstraße	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	
5	Auenblick	0	0	1	1	1	1	0	1	1	1	1	1	
6	Bergmannsallee	3	1	2	1	1	3	5	3	3	3	3	3	
7	Burghardtstraße	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
8	Dachsoldstraße	2	1	1	3	2	3	1	2	2	2	2	2	
9	Diesterwegstraße	2	3	1	1	1	3	1	2	2	2	2	2	
10	Erdeborner Weg	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
11	Federmarkt	0	2	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	
12	Friedrich-Engels-Straße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
13	Friedrich-Fröbel-Straße	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	
14	Goethestraße	2	2	2	1	1	1	0	1	1	1	1	1	
15	Hackebornstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
16	Hallesche Straße	4	7	8	8	6	7	1	6	5	5	5	4	
17	Hauptstraße	4	1	3	4	1	3	5	3	3	3	3	4	
18	Heizhausweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
19	Helpidestraße	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	
20	Herner Straße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
21	Hüttengrund	0	0	0	2	0	0	1	1	1	1	1	1	
22	Industriestraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
23	Karl-Liebknecht-Straße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
24	Kirchstraße	0	1	0	1	0	0	1	0	0	0	0	1	
25	Klausstraße	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	

Abb. 41 d-ProCon GS "Thomas Müntzer" Lutherstadt Eisleben Strukturdaten 1/2

26	Lehmgrube	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
27	Lindenstraße	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
28	Ludwig-Jahn-Straße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
29	Luisenstraße	2	0	2	0	2	0	0	1	0	1	0	0
30	Lutherstadt Eisleben OT Bischofrode	4	2	3	2	3	4	0	2	2	2	2	2
31	Lutherstadt Eisleben OT Kleinosterhausen	1	1	0	3	1	2	0	1	1	1	1	1
32	Lutherstadt Eisleben OT Osterhausen	6	3	3	5	3	4	2	3	3	3	3	3
33	Lutherstadt Eisleben OT Rothenschirmbach	6	7	1	7	4	1	2	3	3	3	2	3
34	Lutherstadt Eisleben OT Sittichenbach	0	0	1	2	2	1	1	1	1	1	1	1
35	Lutherstadt Eisleben OT Unterrißdorf	3	1	3	6	3	2	5	4	4	4	4	4
36	Maststraße	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	1
37	Memminger Straße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
38	Nonnensteg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
39	Pfarrstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
40	Raismeser Straße	7	9	15	8	12	6	10	10	9	9	9	9
41	Rosa-Luxemburg-Straße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
42	Rosen-Höfe	1	0	0	0	1	0	1	1	1	1	1	1
43	Schillerstraße	6	5	3	5	6	9	7	7	7	7	7	7
44	Sonnenweg	2	4	6	8	4	3	5	5	5	4	4	5
45	Straße des Aufbaues	4	2	4	1	9	0	5	4	4	4	4	4
46	Teichstraße	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
47	Unterrißdorfer Straße	1	0	4	1	1	3	3	2	2	2	3	2
48	Weinheimer Straße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
49	Wiesenstraße	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
50	Windmühlenweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
51	Winzerstraße	1	0	1	1	0	0	1	1	1	1	1	1
	gesamt:	**64**	**55**	**67**	**75**	**66**	**59**	**59**	**65**	**62**	**62**	**61**	**64**

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Abb. 42 d-Procon GS "Thomas Müntzer" Lutherstadt Eisleben Strukturdaten 2/2

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Grundschule / Schul- und Raumbedarf

Standort: 06295 Lutherstadt Eisleben **Name:** Grundschule "Thomas Müntzer" Eisleben **Schul-Nr.:** 203582

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	73	4	55	3	67	4	75	4	66	3	59	3	59	3	65	3	62	3	62	3	61	3	64	3
2	38	2	73	4	55	3	67	4	75	4	66	3	59	3	59	3	65	3	62	3	62	3	61	3
3	40	2	38	2	73	4	55	3	67	4	75	4	66	3	59	3	59	3	65	3	62	3	62	3
4	38	2	40	2	38	2	73	4	55	3	67	4	75	4	66	3	59	3	59	3	65	3	62	3
Summe JG. 1-4	**189**	**10**	**206**	**11**	**233**	**13**	**270**	**15**	**263**	**14**	**267**	**14**	**259**	**13**	**249**	**12**	**245**	**12**	**248**	**12**	**250**	**12**	**249**	**12**
Zügigkeits-richtwert	**3,2**		**3,4**		**3,9**		**4,5**		**4,4**		**4,5**		**4,3**		**4,2**		**4,1**		**4,1**		**4,2**		**4,2**	

Raumbestand

AUR	17
FUR	4
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Abb. 43 d-ProCon GS "Thomas Müntzer" Lutherstadt Eisleben Schul- und Raumbedarf 1/1

2.6.4 Grundschule „Torgartenstraße“ Lutherstadt Eisleben

Grundschule „Torgartenstraße“
Torgartenstraße 7/8
06295 Lutherstadt Eisleben

Schul-Nr. 205 371

Die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 1,0 werden in der Grundschule „Torgartenstraße“ mittelfristig und langfristig überschritten.
Somit ist der mittel- und langfristige Bestand der Grundschule „Torgartenstraße“ gesichert.
Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 148 und 159 Schülerinnen und Schülern.
Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern wird an der Grundschule „Torgartenstraße“ mittelfristig bis zum SJ 2026/27 erreicht bzw. deutlich überschritten.
Der Schulbezirk der Grundschule „Torgartenstraße“ ist in der Satzung über die Bildung von Schulbezirken für die Grundschulen in der Trägerschaft der Lutherstadt Eisleben vom 08.06.2015 festgelegt.
Der Schulbezirk der Grundschule „Torgartenstraße“ umfasst die Straßen der Lutherstadt Eisleben lt. Satzung.

Die Schülerbeförderung zur Grundschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Abb. 44 d-ProCon GS "Torgartenstraße" Lutherstadt Eisleben Strukturdaten 1/2

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Grundschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06295 Lutherstadt Eisleben **Name:** Grundschule Lutherstadt Eisleben "Torgartenstraße" **Schul-Nr.:** 205371

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	An der Schlackenmühle	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
2	Annengasse	0	0	0	1	1	0	1	1	1	1	1	1	
3	Annenkirchplatz	0	0	1	2	1	0	0	1	1	0	0	0	
4	Anstaltstraße	1	2	2	1	0	0	0	0	0	0	0	0	
5	August-Bebel-Straße	0	1	0	1	3	1	0	1	1	1	1	1	
6	Ferdinand-Neißer-Straße	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
7	Freieslebenstraße	0	1	1	3	0	1	2	1	1	1	1	1	
8	Friedrich-Quenstedt-Straße	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	
9	Georg-Spackeler-Straße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
10	Glumestraße	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
11	Glück-Auf-Ring	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	
12	Grüner Weg	1	0	2	1	2	1	0	1	1	1	1	1	
13	Helbraer Straße	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
14	Hohetorstraße	1	3	1	3	0	1	3	2	2	2	2	2	
15	Johann-Agricola-Straße	2	5	3	9	6	8	5	6	7	6	6	6	
16	Karl-Wünschmann-Straße	1	0	2	2	1	2	2	2	2	2	2	2	
17	Katharinenstraße	1	2	3	1	2	1	1	2	1	1	1	1	
18	Kreisfelder Gasse	0	2	0	0	1	3	0	1	1	1	1	1	
19	Kurt-Wein-Straße	1	0	1	2	2	1	2	2	2	2	2	2	
20	Magdeburger Straße	1	1	0	0	0	0	2	1	1	1	1	1	

21	Martin-Rinkart-Straße	0	3	1	1	2	1	1	1	1	1	1	1
22	Martinsstraße	1	1	2	1	2	0	0	1	1	1	1	1
23	Max-Lademann-Straße	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
24	Naukestraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
25	Nappianstraße	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26	Novalisstraße	1	1	1	2	1	1	0	1	1	1	1	1
27	Nußbreite	0	3	1	1	0	0	2	1	1	1	1	1
28	Oberhütte	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
29	Plümickestraße	2	3	0	3	0	3	0	1	1	1	1	1
30	Robert-Büchner-Straße	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
31	Rohrbornstraße	0	1	1	1	1	0	0	1	0	0	0	0
32	Saarbrückener Straße	0	0	2	1	0	1	0	1	1	0	1	0
33	Schachtstraße	0	2	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0
34	Siedl. am Friedrichsberg	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
35	Spangenbergstraße	2	2	0	2	1	0	0	1	1	0	0	0
36	Steigerstraße	7	6	4	4	5	4	4	4	4	4	4	4
37	Torgartenstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
38	Tölpestraße	1	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1
39	Von-Veltheim-Straße	1	2	4	2	1	2	1	2	2	1	2	1
40	Weg zum Hutberg	1	0	0	1	0	3	1	1	1	1	1	1
41	Wilhelm-Christange-Straße	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	gesamt:	**32**	**42**	**35**	**49**	**33**	**38**	**29**	**37**	**36**	**31**	**33**	**31**

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Abb. 45 d-ProCon GS "Torgartenstraße" Lutherstadt Eisleben Strukturdaten 2/2

Abb. 46 d-ProCon GS "Torgartenstraße" Lutherstadt Eisleben Schul- und Raumbedarf 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Grundschule / Schul- und Raumbedarf

Standort: 06295 Lutherstadt Eisleben **Name:** Grundschule Eisleben "Torgartenstraße" **Schul-Nr.:** 205371

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	31	2	42	2	35	2	49	3	33	2	37	2	29	2	37	2	36	2	31	2	33	2	31	2
2	40	2	31	2	42	2	35	2	49	3	33	2	37	2	29	2	37	2	36	2	31	2	33	2
3	31	2	40	2	31	2	42	2	35	2	49	3	33	2	37	2	29	2	37	2	36	2	31	2
4	24	1	31	2	40	2	31	2	42	2	35	2	49	3	33	2	37	2	29	2	37	2	36	2
Summe JG. 1-4	**126**	**7**	**144**	**8**	**148**	**8**	**157**	**9**	**159**	**9**	**154**	**9**	**148**	**9**	**136**	**8**	**139**	**8**	**133**	**8**	**137**	**8**	**131**	**8**
Zügigkeits-richtwert	**2,1**		**2,4**		**2,5**		**2,6**		**2,7**		**2,6**		**2,5**		**2,3**		**2,3**		**2,2**		**2,3**		**2,2**	

Raumbestand

AUR	8
FUR	3
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Lutherstadt Eisleben
Der Bürgermeister

Lutherstadt Eisleben • Postfach 01331 • 06292 Lutherstadt Eisleben

Landkreis Mansfeld-Südharz
Schul- und Sportamt
Frau Hachmeister-Hübner
Rudolf-Breitscheid-Str. 20/22
06526 Sangerhausen

Amt: Stabsstelle Wirtschaft, Schule, Jugend, Sport und Fördermittelkoordination

Bearbeiter(in): Frau Gantz

Telefon: 03475 655 500

Telefax: 03475 602 250

Aktenzeichen:

E-Mail: kathrin.gantz@lutherstadt-eisleben.de

Ihr Zeichen	Ihre Nachricht vom	Unser Zeichen	Datum
	15.12.2020		2021-01-22

Schulentwicklungsplanung für den Landkreis Mansfeld-Südharz für den Zeitraum der Schuljahre 2022/23 bis 2026/27 und die Prognose der Schuljahre 2027/28 bis 2031/2032

Sehr geehrte Frau Hachmeister-Hübner,

zur Schulentwicklungsplanung für den Landkreis Mansfeld-Südharz für den Zeitraum der Schuljahre 2022/23 bis 2026/27 und die Prognose der Schuljahre 2027/28 bis 2031/32 möchte ich Ihnen mitteilen, dass die Lutherstadt Eisleben die Mindestschülerzahlen für die Schulformen für den Planungszeitraum 2022/23 bis 2026/27 entsprechend der SEPL VO 2022 für alle Grundschulen im Schulträgergebiet der Lutherstadt Eisleben erfüllt, das betrifft insbesondere die Grundschulen "Am Schloßplatz", "Torgartenstraße", "Geschwister Scholl" und "Thomas Müntzer". Änderungen von Grundschulbezirken, Grundschul-standorten, Fusionen von Grundschulen sind nicht geplant. Schulträgervereinbarungen mit anderen Städten und Gemeinden sind ebenfalls nicht vorgesehen.

Zum Bildungsangebot im Kontext mit § 64 SchulG LSA möchte ich Sie dahingehend informieren, dass die Lutherstadt Eisleben für die vier Grundschulen Zuwendungsbescheide vom Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt nach der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen aus dem DigitalPakt Schule (DigitalPakt-Richtlinie) RdErl. des MB vom 17.9.2019 - 35-81347 sowie Zuwendungen aus dem "Sofortausstattungsprogramm" DigitalPakt Schule 2019 bis 2024 erhalten hat.

Für Rückfragen können Sie jederzeit Kontakt mit der Leiterin der Stabsstelle Wirtschaft, Schule, Jugend, Sport und Fördermittelkoordination, Frau Gantz, aufnehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Carsten Staub
Bürgermeister

Abb. 47 Lutherstadt Eisleben Planungsabsichten 1/1

2.6.5 Satzung Schulbezirke

Satzung über die Bildung von Schulbezirken für die Grundschulen in der Trägerschaft der Lutherstadt Eisleben (Schulbezirkssatzung Grundschulen)

Gemäß § 41 des Schulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (SchulG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.02.2013 (GVBl. LSA S. 68), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 24.06.2014 (GVBl. LSA S. 350, 358) in Verbindung mit § 8 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Juni 2014
(GVBl. LSA S. 288) hat der Stadtrat in seiner öffentlichen Sitzung am 02.06.2015 (Beschluss-Nr.: 7/168/15) folgende Satzung über die Bildung von Schulbezirken für die Grundschulen in der Trägerschaft der Lutherstadt Eisleben beschlossen:

§ 1
Satzungszweck

Gemäß § 41 des Schulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt legt der Schulträger für Grundschulen mit Zustimmung der Schulbehörde Schulbezirke fest. Die Schülerinnen und Schüler haben zur Erfüllung Ihrer Schulpflicht die Schule zu besuchen, in deren Schulbezirk sie wohnen.

§ 2
Geltungsbereich

Diese Satzung gilt für alle Grundschulen in der Trägerschaft der Lutherstadt Eisleben.
Für die folgenden Grundschulen:

- „Geschwister Scholl“, Friedrich-Koenig-Straße 16, 06295 Lutherstadt Eisleben
- „Thomas-Müntzer“, Raismeser Straße 9, 06295 Lutherstadt Eisleben
- „Am Schloßplatz“, Schloßplatz 1, 06295 Lutherstadt Eisleben
- „Torgartenstraße“, Torgartenstraße 7-8, 06295 Lutherstadt Eisleben

werden Schulbezirke bestimmt.
Die Schulbezirke sind grundsätzlich für alle Grundschüler/Innen verbindlich, die in der Lutherstadt Eisleben schulpflichtig sind.

§ 3
Schulbezirke

Für die in § 2 genannten Grundschulen werden die Schulbezirke

1 - „Geschwister Scholl“
2 - „Thomas-Müntzer“
3 - „Am Schloßplatz“
4 - „Torgartenstraße“

gebildet.
Die textliche Beschreibung der Schulbezirke für die Lutherstadt Eisleben einschließlich der Ortschaften erfolgt in der Anlage 1. Die Anlage 1 ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 4
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.08.2015 in Kraft.

Lutherstadt Eisleben, den 08.06.2015

.....
Jutta Fischer (Siegel)
Oberbürgermeisterin

Anlage 1

Schulbezirk 1 Grundschule „Geschwister Scholl“:

A
- Adolf-Damaschke-Straße
- Ahornweg
- Albrechtstraße
- Alte Feldstraße
- Am Hohlweg
- Am Wolfstor
- Andreaskirchplatz
- Anstaltstr. 1-14a und 25-36
- Auenweg

B
- Badergasse
- Bäckergasse
- Bahnhofsring
- Bahnhofstraße
- Berggasse
- Birkenweg
- Borngasse
- Braugasse
- Breiter Weg
- Bucherstraße

C
- Clara-Zetkin-Straße
- Clingesteinstraße

F
- Friedensstraße
- Friedrich-Koenig-Straße
- Fritz-Wenk-Straße

G
- Geiststraße
- Geschwister-Scholl-Straße
- Glockenstraße
- Grabenstraße

H
- Hallesche Straße 1 – 89
- Hessestraße
- Hintere Siebenhitze
- Hinterm Geiststift
- Hüneburgweg
- Hüttenstraße

J
- Johannes-Noack-Straße
- Jüdenhof

K
- Karl-Marx-Straße
- Karl-Rühlemann-Platz
- Kasseler Straße
- Kleine Rammtorstraße
- Klippe
- Küstergasse

L
- Lindenhof
- Lutherstraße

M
- Markt
- Marktgasse

- Mittelreihe
- Mühlplatz
- Mühlweg
- Münzstraße

N
- Nicolaikirchplatz
- Nicolaistraße

O
- Obere Parkstraße
- Ottostraße

P
- Petrikirchplatz
- Petristraße
- Plan

Q
- Querfurter Straße

R
- Rammberg
- Rammtorstraße
- Rathausstraße
- Rathenaustraße
- Rudolf-Breitscheid-Straße

S
- Sangerhäuser Straße
- Schlangenweg
- Schönerstedtstraße
- Schulgasse
- Seminarstraße
- Siegfried-Berger-Weg
- Sperlingsberg
- Stadtgraben
- Stahlshüttenhof
- Steinweg
- Stephan-Neuwirth-Straße

U
- Ulmenweg
- Untere Parkstraße

V
- Vikariatsgasse
- Vordere Siebenhitze

W
- Weinberg
- Welckerstraße
- Wilhelm-Beinert-Straße
- Wolferöder Weg

Z
- Zeißingstraße
- Zellergasse

Schulbezirk 2 Grundschule „Thomas-Müntzer“:

A
- Alleebreite
- Am Helftaer Anger
- Am Klostergarten
- Am Kalten Graben
- Angerstraße
- Auenblick

B
- Bergmannsallee
- Burghardtstraße

D
- Dachsoldstraße
- Diesterwegstraße

E
- Erdeborner Weg

F
- Federmarkt
- Friedrich-Engels-Straße
- Friedrich-Fröbel-Straße

G
- Goethestraße

H
- Hackebornstraße
- Hallesche Straße ab Nr. 90
- Hauptstraße
- Heizhausweg
- Helpidestraße
- Herner Straße
- Hüttengrund

I
- Industriestraße

K
- Karl-Liebknecht-Straße
- Kirchstraße
- Klausstraße

L
- Lehmgrube
- Ludwig-Jahn-Straße
- Lindenstraße
- Luisenstraße

M

N

- Maststraße
- Memminger Straße
- Nonnensteg

P
- Pfarrstraße

R
- Raismeser Straße
- Rosenhöfe
- Rosa-Luxemburg-Straße

S
- Schillerstraße
- Sonnenweg
- Straße des Aufbaues

T
- Teichstraße

U
- Unterrißdorfer Straße

W
- Weinheimer Straße
- Wiesenstraße
- Windmühlenweg
- Winzerstraße

Ortschaften: Unterrißdorf, Bischofrode, Osterhausen (einschließlich Kleinosterhausen und Sittichenbach) und Rothenschirmbach

Schulbezirk 3 Grundschule „Am Schloßplatz“:

A
- Am Stadtbad
- An der Alten Gärtnerei

C
- Caspar-Güttel-Straße

F
- Freistraße

G
- Gerbstedter Chaussee
- Größlerstraße

H
- Hahnegasse

K
- Karl-Fischer-Straße
- Klosterplatz
- Klosterstraße

L
- Landwehr
- Lindenallee

N
- Neckendorf

P
- Pestalozzistraße
- Poststraße
- Pulvergasse

S
- Schloßplatz
- Schulgartenweg
- Siedlung am Hutberg
- Steinkopfstraße

Z
- Zeppelinstraße
- Zum Sportplatz

Ortschaften: Volkstedt, Wolferode, Polleben, Schmalzerode und Hedersleben (einschließlich Oberrißdorf), Burgsdorf ab 01.08.2016

Schulbezirk 4 Grundschule „Torgartenstraße“

A
- An der Schlackenmühle
- Annengasse
- Annenkirchplatz
- Anstaltstraße 15 – 24b
- August-Bebel-Straße

F
- Ferdinand-Neißer-Straße
- Freieslebenstraße
- Friedrich-Quenstedt-Straße

G
- Georg-Spackeler-Straße
- Glück-Auf-Ring
- Glumestraße
- Grüner Weg

H
- Helbraer Straße
- Hohetorstraße

J
- Johann-Agricola-Straße

K
- Karl-Wünschmann-Straße
- Katharinenstraße
- Kreisfelder Gasse
- Kurt-Wein-Straße

M
- Magdeburger Straße
- Martin-Rinkart-Straße
- Martinsstraße
- Max-Lademann-Straße

N
- Nappianstraße
- Naukestraße
- Novalisstraße
- Nußbreite

O
- Oberhütte

P
- Plümickestraße

R
- Robert-Büchner-Straße
- Rohrbornstraße

S
- Saarbrücker Straße
- Schachtstraße
- Siedlung am Friedrichsberg
- Steigerstraße
- Spangenbergstraße

T
- Tölpestraße
- Torgartenstraße

V
- Von-Veltheim-Straße

W
- Weg zum Hutberg
- Wilhelm-Christange-Straße

SACHSEN-ANHALT

LANDESSCHULAMT
Referat 31
Unterrichtsversorgung,
Datenerhebung,
Schulentwicklungsplanung

Landesschulamt · Postfach 1963 · 39009 Magdeburg

Lutherstadt Eisleben
Die Oberbürgermeisterin
Markt 1
06295 Lutherstadt Eisleben

Stadt
Lutherstadt Eisleben
Oberbürgermeisterin
Eingang: 24.2.15 Anl.: 187
Verteilt an: WFD
Zuständig / Kenntnis / Anlage / Termin / Wiedervl. / Standpkt.
Antwortschr. vorbereiten bis

Magdeburg, 20. Februar 2015

Ihr Zeichen: o.Z. vom
vom 21.01.2015
Mein Zeichen:
31.601 – 80253 schb eisl
Bearbeitet von:
Herrn Meyer
holm.meyer@lscha.mk.
sachsen-anhalt.de
Tel.: (0391) 567-5777
Fax: (0391) 567-5896

Dienstgebäude:
Turmschanzenstraße 32
39114 Magdeburg

Tel.: (0391) 567 - 02
Fax: (0391) 567 - 2696

Hauptsitz:
Ernst-Kamieth-Straße 2
06112 Halle (Saale)

Tel.: (0345) 514-0
Fax: (0345) 514-1941

E-Mail-Adresse nur für
formlose Mitteilungen
ohne elektronische Signatur

Landeshauptkasse Sachsen-Anhalt
Deutsche Bundesbank
Filiale Magdeburg
BLZ 810 000 00
Konto 810 015 00
BIC MARKDEF1810
IBAN DE21810000000081001500

Änderung von Schulbezirken für Grundschulen in Trägerschaft der Lutherstadt Eisleben

Sehr geehrte Frau Fischer,

mit Schreiben vom 21.01.2015 haben Sie mir den Beschluss Nr. 3/95/14 der Lutherstadt Eisleben vom 04.11.2014 vorgelegt.

Auf dieser Grundlage und gemäß § 41 Abs. 1 Satz 1 SchulG LSA stimme ich den angezeigten Schulbezirken für die vier Grundschulen in Trägerschaft der Lutherstadt Eisleben zu.
Die Veränderung für die Ortschaft Burgsdorf tritt zum 01.08.**2016** in Kraft.

Meine Zustimmung vom 05.02.2015 betrachten Sie hiermit als gegenstandslos.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

D. Kleine
Kleine

Satzung 35 GS Lutherstadt Eisleben Grundschulbezirke Zustimmung 1/1

2.7 Stadt Mansfeld

Die Stadt Mansfeld ist Schulträger von zwei Grundschulen:

- Grundschule Großörner
- Grundschule Mansfeld

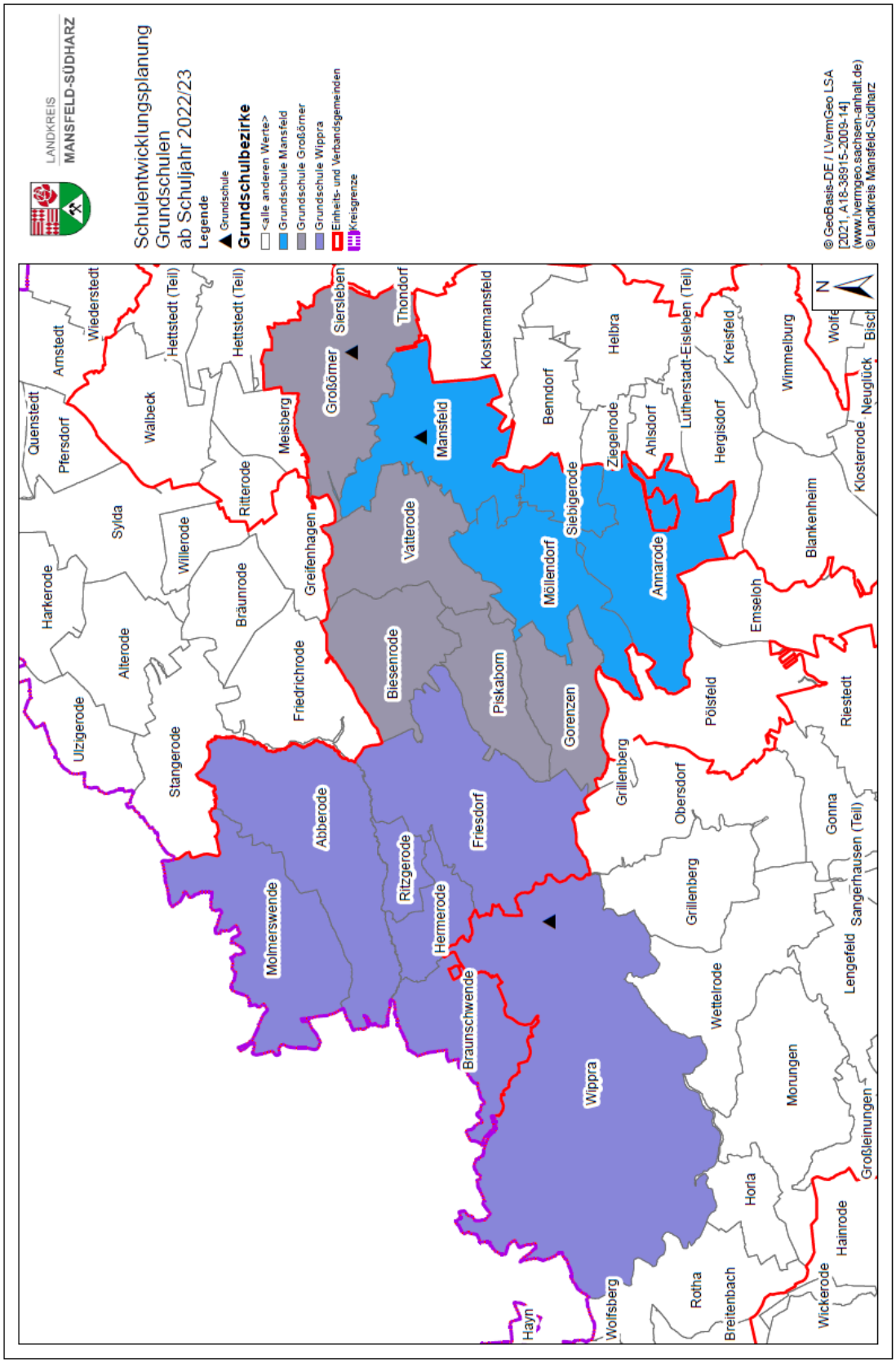
Die Stadt Mansfeld ist damit Mehrfachstandort.

Der Schulträger hat für seine Grundschulen Schulbezirke festgelegt.

Die Stadt Mansfeld unterhält eine Schulträgervereinbarung mit der Stadt Sangerhausen zur Beschulung der Grundschüler aus den OT Abberode, Tilgerode, Steinbrücken, Hermerode, Molmerswende, Horbeck, Leinemühle, Braunschwende, Friesdorf, Rammelburg, Ritzgerode. Die Grundschüler werden an der GS Wippra beschult.

Die Planungsabsichten der Stadt Mansfeld lt. Schreiben vom 08.01.2021 wurden bei der Schulentwicklungsplanung berücksichtigt.

Das Benehmen mit der Stadt Mansfeld wurde mit Schreiben von der Stadt Mansfeld vom 28.09.2021 hergestellt. Die Aufstellung des Schulentwicklungsplanes erfolgte im Einvernehmen mit dem Schulträger.



Karte 8 GS Mansfeld Grundschulbezirke

2.7.1 Grundschule Großörner

Grundschule Großörner
OT Großörner
A.- Schröter-Str. 17
06343 Mansfeld

Schul-Nr. 200 296

Die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 1,0 werden in der Grundschule Großörner mittelfristig und langfristig überschritten.
Somit ist der mittel- und langfristige Bestand der Grundschule Großörner gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 72 und 99 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern wird an der Grundschule Großörner mittelfristig bis zum SJ 2026/27 erreicht bzw. überschritten.

Der Schulbezirk der Grundschule Großörner ist in der Satzung zur Festlegung der Schulbezirke für die allgemeinbildenden Schulen in Trägerschaft der Stadt Mansfeld vom 05.10.2016 verankert.

Der Schulbezirk der Grundschule Großörner umfasst die Orte/ Ortsteile lt. Satzung:

Mansfeld OT Biesenrode
Mansfeld OT Gorenzen
Mansfeld OT Großörner
Mansfeld OT Piskaborn
Mansfeld OT Vatterode

An der Grundschule Großörner wurden in den letzten Jahren durch Eigen- und Schulbaufördermittel das Dach, die Fenster und die Heizung saniert bzw. erneuert.
Im Schulgebäude besteht bezüglich der Innentüren und des Kellers ein dringender Sanierungsbedarf.
Der Sportunterricht findet in der Mehrzwecksporthalle Großörner (ca. 200 m entfernt) oder auf dem Sportplatz statt.
Der Speiseraum der Grundschule Großörner befindet sich in einem separaten Gebäude.
Die Grundschule Großörner erhält im Jahr 2022 ein neues LAN-Netz über den DigitalPakt.

Die Schülerbeförderung zur Grundschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Abb. 48 d-ProCon GS Großörner Strukturdaten 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Grundschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06343 Mansfeld / OT Großörner **Name:** Grundschule Großörner **Schul-Nr.:** 200296

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Mansfeld OT Biesenrode	3	4	4	1	1	3	1	2	2	2	2	2	
2	Mansfeld OT Gorenzen	0	0	3	3	0	3	0	2	2	1	1	1	
3	Mansfeld OT Großörner	20	15	14	14	9	10	11	11	11	11	11	11	
4	Mansfeld OT Piskaborn	0	2	1	1	2	0	1	1	1	1	1	1	
5	Mansfeld OT Vatterode	3	4	5	4	3	3	2	3	3	3	3	3	
	gesamt:	**26**	**25**	**27**	**23**	**15**	**19**	**15**	**19**	**19**	**18**	**18**	**18**	

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Grundschule / Schul- und Raumbedarf

Standort: 06343 Mansfeld / OT Großörner **Name:** Grundschule Großörner **Schul-Nr.:** 200296

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	23	1	25	2	27	2	23	2	15	1	19	1	15	1	19	1	19	1	18	1	18	1	18	1
2	24	1	23	1	25	2	27	2	23	2	15	1	19	1	15	1	19	1	19	1	18	1	18	1
3	18	1	24	1	23	1	25	2	27	2	23	2	15	1	19	1	15	1	19	1	19	1	18	1
4	21	1	18	1	24	1	23	1	25	2	27	2	23	2	15	1	19	1	15	1	19	1	19	1
Summe JG. 1-4	**86**	**4**	**90**	**5**	**99**	**6**	**98**	**7**	**90**	**7**	**84**	**6**	**72**	**5**	**68**	**4**	**72**	**4**	**71**	**4**	**74**	**4**	**73**	**4**
Zügigkeits-richtwert	**1,4**		**1,5**		**1,7**		**1,6**		**1,5**		**1,4**		**1,2**		**1,1**		**1,2**		**1,2**		**1,2**		**1,2**	

Raumbestand

AUR	5
FUR	2
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Abb. 49 d-ProCon GS Großörner Schul- und Raumbedarf 1/1

2.7.2 Grundschule Mansfeld

Grundschule Mansfeld
Alte Bergstraße 8 a
06343 Mansfeld

Schul-Nr. 200 195

Die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 1,0 werden in der Grundschule Mansfeld mittelfristig und langfristig überschritten.
Somit ist der mittel- und langfristige Bestand der Grundschule Mansfeld gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 75 und 124 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern wird an der Grundschule Mansfeld mittelfristig bis zum SJ 2026/27 erreicht bzw. deutlich überschritten.

Der Schulbezirk der Grundschule Mansfeld ist in der Satzung zur Festlegung der Schulbezirke für die allgemeinbildenden Schulen in Trägerschaft der Stadt Mansfeld vom 05.10.2016 verankert.

Der Schulbezirk der Grundschule Mansfeld umfasst die Orte/ Ortsteile lt. Satzung:

Mansfeld
Mansfeld OT Annarode
Mansfeld OT Möllendorf
Mansfeld OT Siebigerode

Das Schulgebäude der Grundschule Mansfeld ist ein DDR- Typenschulbau „Erfurt“. Der Eigentümer des Gebäudes der Grundschule Mansfeld ist die Stadt Mansfeld.

Auf dem Schulgelände befindet sich eine Sporthalle (Zweifeldhalle) in Trägerschaft der Stadt Mansfeld. Außerdem findet der Sportunterricht auf dem Sportplatz, auf dem Volleyballplatz bzw. dem Bolzplatz statt.

Die Grundschule Mansfeld erhält im Jahr 2022 ein neues LAN-Netz über den DigitalPakt und eine brandschutztechnische Ertüchtigung.

Die Schülerbeförderung zur Grundschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Grundschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06343 Mansfeld- Lutherstadt Grundschule Mansfeld **Schul-Nr.:** 200195

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Mansfeld	23	20	25	17	19	15	14	17	16	16	16	16	
2	Mansfeld OT Annarode	3	5	3	1	0	1	2	1	1	1	1	1	
3	Mansfeld OT Möllendorf	3	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
4	Mansfeld OT Siebigerode	1	1	2	1	3	0	2	2	1	2	1	2	
	gesamt:	**30**	**26**	**31**	**19**	**22**	**16**	**18**	**20**	**18**	**19**	**18**	**19**	

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Abb. 50 d-ProCon GS Mansfeld Strukturdaten 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Grundschule / Schul- und Raumbedarf

Standort: 06343 Mansfeld- Lutherstadt **Name:** Grundschule Mansfeld **Schul-Nr.:** 200195

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	32	2	26	2	31	2	19	1	22	1	16	1	18	1	20	1	18	1	19	1	18	1	19	1
2	35	2	32	2	26	2	31	2	19	1	22	1	16	1	18	1	20	1	18	1	19	1	18	1
3	24	1	35	2	32	2	26	2	31	2	19	1	22	1	16	1	18	1	20	1	18	1	19	1
4	40	2	24	1	35	2	32	2	26	2	31	2	19	1	22	1	16	1	18	1	20	1	18	1
Summe JG. 1-4	**131**	**7**	**117**	**7**	**124**	**8**	**108**	**7**	**98**	**6**	**88**	**5**	**75**	**4**	**76**	**4**	**72**	**4**	**75**	**4**	**75**	**4**	**74**	**4**
Zügigkeits-richtwert	**2,2**		**2,0**		**2,1**		**1,8**		**1,6**		**1,5**		**1,3**		**1,3**		**1,2**		**1,3**		**1,3**		**1,2**	

Raumbestand

AUR	6
FUR	1
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Abb. 51 d-ProCon GS Mansfeld Schul- und Raumbedarf 1/1

Einheitsgemeinde

Stadt Mansfeld

mit den Ortsteilen Adberode, Annarode, Biesenrode, Braunschwende, Friedeburg, Großörner, Hennerode, Mansfeld, Luthersdorf, Molmerswende, Piskaborn, Rißdorf, Siebigerode, Vatterode

Der Bürgermeister

EINGEGANGEN 13. JAN. 2021

Str. Stadt Mansfeld * Lutherstraße 9 * 06343 Stadt Mansfeld

Landkreis Mansfeld Südharz
Rudolf Breitscheid Straße 20/22
06511 Sangerhausen

Landkreis Mansfeld-Südharz Zentrale Poststelle 13. Jan. 2021

Postanschrift:
Stadt Mansfeld
Lutherstraße 9 * 06343 Stadt Mansfeld

Amt: Kultur/Soziales
Bearbeiter: Herr Oemler

Ihr Zeichen | Ihre Nachricht vom | Unser Zeichen | Datum 8. Jan. 2021

Schulentwicklung für den Landkreis Mansfeld- Südharz für den Zeitraum der Schuljahre 2022/23 bis 2026/27 und die Prognose der Schuljahre 2027/28 bis 2031/32

Sehr geehrte Frau Behm,

wir möchten Ihnen mitteilen ,dass die Stadt Mansfeld keine Veränderung der Grundschulbezirke geplant hat. Es existiert eine Schulträgervereinbarung mit der Stadt Sangerhausen und betrifft die Grundschule Wippra.6 Ortsteile (Harzortsteile) der Stadt Mansfeld besuchen die Grundschule Wippra.

Außerhalb unserer Zuständigkeit bitten wir um Prüfung, die Sekundarschüler der Orte Annarode und Siebigerode in der Sekundarschule Mansfeld zu beschulen. Dort sind genug Kapazitäten vorhanden.

Bei Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung 034782/87163.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Koch
Bürgermeister

Telefon 034782/87100
Telefax 034782/87199

Öffnungszeiten
Dienstag 9:00-12:00 u. 13:00-18:00 Uhr
Donnerstag 9:00-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr
Freitag 9:00-12:00 Uhr

Bankverbindung
Deutsche Kreditbank Bank
BIC: BYLADEM1001
IBAN: DE35 1203 0000 0000 8352 56

Besuchen Sie unsere Homepage: www.mansfeld.eu * eMail: info@mansfeld.eu
Geänderte Arbeitszeit: Sollten Sie Ihren Gesprächspartner außerhalb der Kernarbeitszeit 9-12 u. 13-15 Uhr nicht erreichen, bitten wir um Verständnis

Abb. 52 Mansfeld Planungsabsichten 1/1

2.7.3 Satzung Schulbezirke

Amtlicher Teil

Bekanntmachung der Beschlüsse des Stadtrates der Stadt Mansfeld aus der Sitzung am 29.08.2016

Beschluss-Nr. 142-06/16 SR:
Der Stadtrat der Stadt Mansfeld überträgt mit Wirkung vom 29.08.2016 Herrn Ronny Sommermeyer die Funktion des Zugführers für die Feuerwehr der Stadt Mansfeld.
Beschluss-Nr. 143-06/16 SR:
Der Stadtrat der Stadt Mansfeld beschließt die Satzung zur Festlegung der Schulbezirke für die allgemeinbildenden Schulen in Trägerschaft der Stadt Mansfeld.
Beschluss-Nr. 144-06/16 SR:
Der Stadtrat der Stadt Mansfeld beschließt die Kostenbeitragssatzung für die Benutzung von Betreuungsplätzen in den Kindertageseinrichtungen der Stadt Mansfeld.
Beschluss-Nr. 145-06/16 SR:
Der Stadtrat der Stadt Mansfeld beschließt die Ergänzung der Anlage zur Haushaltssatzung 2016 - Beteiligungsbericht - um den vorliegenden Bericht zur Beteiligung der Stadt Mansfeld an der Kommunalen ökologischen Sanierungsgesellschaft mbH (seit 01.03.2015 in Liquidation).
Beschluss-Nr. 146-06/16 SR:
Der Stadtrat der Stadt Mansfeld beschließt, den Antrag der Martin Wurzel HTS Baugesellschaft mbH Mansfeld auf Plangenehmigung zur Errichtung und zum Betrieb einer Deponie für Inertabfälle DK 0 Halde „Freiesleben-Schacht" in Mansfeld - Leimbach und Großörner abzulehnen. Im Zuge unserer Stellungnahme gemäß Kreislaufwirtschaftsgesetz fordern wir den Landkreis Mansfeld-Südharz auf, das Plangenehmigungsverfahren zu verwerfen und ein Planfeststellungsverfahren durchzuführen.
Sollte sich der Landkreis Mansfeld-Südharz über die Stellungnahme der Stadt Mansfeld hinwegsetzen, wird der Klageweg durch den Stadtrat der Stadt Mansfeld geprüft.
Beschluss-Nr. 147-06/16 SR:
Der Stadtrat der Stadt Mansfeld beschließt die Aufnahme der Ortsteile Annarode, Friesdorf, Braunschwende in das Niederschlagswasserbeseitigungskonzept der Stadt Mansfeld.
Beschluss-Nr. 148-06/16 SR:
Der Stadtrat der Stadt Mansfeld beschließt für die in der Anlage aufgeführten Gebäude, eine Ausnahme beim Ministerium des Inneren (MI) zu beantragen, mit dem Ziel, die Gebäude mit einem Erinnerungswert von 1,00 Euro bilanzieren zu können.
Beschluss-Nr. 149-06/16 SR:
Grundstücksverkauf Gemarkung Friesdorf
Beschluss-Nr. 150-06/16 SR:
Grundstücksverkauf Gemarkung Friesdorf
Beschluss-Nr. 151-06/16 SR:
Personalangelegenheiten
Beschluss-Nr. 152-06/16 SR:
Personalangelegenheiten

Satzung

zur Festlegung der Schulbezirke für die allgemeinbildenden Schulen in Trägerschaft der Stadt Mansfeld

Aufgrund des § 8 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt vom 17.06.2014 (GVBl. LSA S. 288) in Verbindung mit § 41 Abs. 1 und 2 Schulgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (SchulG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.02.2013 (GVBl. LSA S. 68) in der derzeit geltenden Fassung hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 29.08.2016 folgende Satzung zur Festlegung der Schulbezirke für die allgemeinbildenden Schulen in Trägerschaft der Stadt Mansfeld beschlossen:

§ 1 Geltungsbereich

(1) Auf der Grundlage des § 41 Abs. 1 SchulG LSA legt der Schulträger mit Zustimmung der Schulbehörde Schulbezirke fest.
(2) Die Schülerinnen und Schüler haben zur Erfüllung ihrer Schulpflicht die Schule zu besuchen, in deren Schulbezirk sie wohnen.
(3) Diese Satzung gilt für die Schulform: Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Mansfeld.

§ 2 Schulbezirke

1. Grundschule Mansfeld
   Kastanienweg 8
   06343 Stadt Mansfeld
   Zum Schulbezirk der Grundschule Mansfeld gehören die Ortsteile:
   Mansfeld, Möllendorf
   Dazu kommen ab dem Schuljahr 2017/18 die Einschüler aus den Ortsteilen Annarode und Siebigerode aufwachsend ab der 1. Klasse (Beschluss-Nr. 109-07/15 SR).

2. Grundschule Großörner
   Alfred-Schröder-Straße 17
   06343 Stadt Mansfeld
   Zum Schulbezirk der Grundschule Großörner gehören die Ortsteile:
   Annarode, Biesenrode, Gorenzen, Großörner, Piskaborn, Siebigerode, Vatterode
   Der Schulbezirk der Grundschule Großörner wird ab dem Schuljahr 2017/18 aufsteigend um die Ortsteile Annarode und Siebigerode verringert. Die Einschüler der Ortsteile Annarode und Siebigerode werden letztmalig im Schuljahr 2016/17 in die Grundschule Großörner eingeschult (Beschluss-Nr. 109-07/15 SR).

3. Grundschule Wippra
   Untere Bornholzstraße 5
   06526 Sangerhausen / OT Wippra
   Die Ortsteile Abberode, Braunschwende, Friesdorf, Hermerode, Molmerswende und Ritzgerode der Stadt Mansfeld sind dem Schulbezirk der Grundschule Wippra zugeordnet. Die Grundschule Wippra befindet sich in Trägerschaft der Stadt Sangerhausen. Mit der Stadt Sangerhausen besteht eine entsprechende Schulträgervereinbarung.

§ 3 Ausnahmen

Die Schülerinnen und Schüler haben zur Erfüllung ihrer Schulpflicht grundsätzlich die Schule zu besuchen, in deren Schulbezirk sie wohnen. Über Ausnahmen im Rahmen einer Einzelfallentscheidung entscheidet auf Antrag die Schulbehörde.

§ 4 Inkrafttreten

(1) Die Satzung zur Festlegung der Schulbezirke für die allgemeinbildenden Schulen in Trägerschaft der Stadt Mansfeld tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
(2) Gleichzeitig tritt die Satzung zur Festlegung der Schulbezirke für die allgemeinbildenden Schulen in Trägerschaft der Stadt Mansfeld vom 12.10.2015 außer Kraft.

Mansfeld, den 30.08.2016

Stadt Mansfeld

Gustav Voigt
Bürgermeister

ausgefertigt am: 05.10.2016

Satzung 36 GS Mansfeld Grundschulbezirke

2.8 Verbandsgemeinde „Mansfelder Grund-Helbra“

Die Verbandsgemeinde „Mansfelder Grund-Helbra“ ist Schulträger von drei Grundschulen:

- Grundschule Ahlsdorf
- Grundschule Helbra
- Grundschule Klostermansfeld

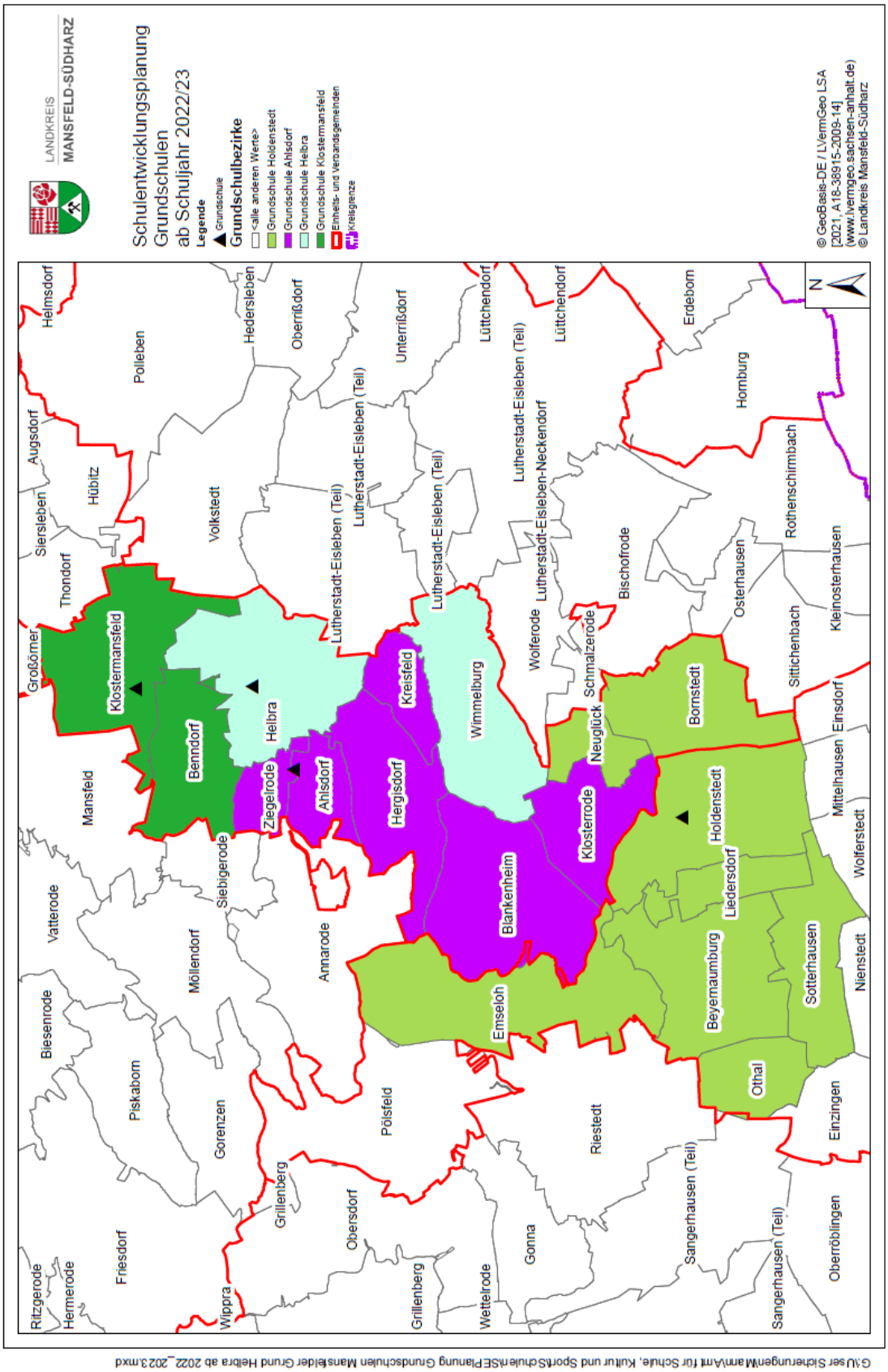
Die Verbandsgemeinde „Mansfelder Grund- Helbra“ ist damit ein Mehrfachstandort.

Der Schulträger hat für seine Grundschulen Schulbezirke festgelegt.

Die Verbandsgemeinde „Mansfelder Grund- Helbra“ unterhält eine Schulträgervereinbarung mit der Stadt Allstedt zur Beschulung der Grundschüler aus Bornstedt. Die Grundschüler aus Bornstedt werden an der GS in Holdenstedt beschult.

Die Planungsabsichten der Verbandsgemeinde „Mansfelder Grund- Helbra“ lt. Schreiben vom 27.01.2021 wurden bei der Schulentwicklungsplanung berücksichtigt.

Das Benehmen mit der Verbandsgemeinde „Mansfelder Grund-Helbra“ wurde mit Schreiben von der Verbandsgemeinde „Mansfelder Grund- Helbra“ vom 06.09.2021 hergestellt. Die Aufstellung des Schulentwicklungsplanes erfolgte im Einvernehmen mit dem Schulträger.



Karte 9 GS Mansfelder Grund Helbra Grundschulbezirke

2.8.1 Grundschule Ahlsdorf

Grundschule Ahlsdorf
Neue Siedlung 27
06313 Ahlsdorf

Schul-Nr. 206 056

Die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 1,0 werden in der Grundschule Ahlsdorf mittelfristig und langfristig überschritten.
Somit ist der mittel- und langfristige Bestand der Grundschule Ahlsdorf gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 83 und 120 Schülerinnen und Schülern. Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern wird an der Grundschule Ahlsdorf mittelfristig bis zum SJ 2026/27 erreicht bzw. deutlich überschritten.

Der Schulbezirk der Grundschule Ahlsdorf ist in der Satzung über die Bildung von Schulbezirken für die Grundschulen der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra vom 30.01.2015 festgelegt.

Der Schulbezirk der Grundschule Ahlsdorf umfasst die Orte/ Ortsteile lt. Satzung:

Ahlsdorf
Ahlsdorf OT Ziegelrode
Blankenheim
Blankenheim OT Klosterrode
Hergisdorf
Hergisdorf OT Kreisfeld

Die Schülerbeförderung zur Grundschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Abb. 53 d-ProCon GS Ahlsdorf Strukturdaten 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Grundschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06313 Ahlsdorf **Name:** Grundschule Ahlsdorf **Schul-Nr.:** 206056

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Ahlsdorf	7	7	14	7	9	10	7	9	9	9	9	8	
2	Ahlsdorf OT Ziegelrode	9	4	4	1	2	2	5	3	3	3	3	3	
3	Blankenheim	6	6	1	4	1	3	5	3	3	3	3	3	
4	Blankenheim OT Klosterrode	3	0	2	1	0	1	1	1	1	1	1	1	
5	Hergisdorf	3	4	3	3	3	4	9	5	5	6	6	6	
6	Hergisdorf OT Kreisfeld	4	9	1	1	3	3	7	4	4	4	4	4	
	gesamt:	**32**	**30**	**25**	**17**	**18**	**23**	**34**	**25**	**25**	**26**	**26**	**25**	

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Abb. 54 d-ProCon GS Ahlsdorf Schul- und Raumbedarf 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Grundschule / Schul- und Raumbedarf

Standort: 06313 Ahlsdorf **Name:** Grundschule Ahlsdorf **Schul-Nr.:** 206056

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	43	2	30	2	25	2	17	1	18	1	23	2	34	2	25	2	25	2	26	2	26	2	25	2
2	22	1	43	2	30	2	25	2	17	1	18	1	23	2	34	2	25	2	25	2	26	2	26	2
3	21	1	22	1	43	2	30	2	25	2	17	1	18	1	23	2	34	2	25	2	25	2	26	2
4	23	1	21	1	22	1	43	2	30	2	25	2	17	1	18	1	23	2	34	2	25	2	25	2
Summe JG. 1-4	**109**	**5**	**116**	**6**	**120**	**7**	**115**	**7**	**90**	**6**	**83**	**6**	**92**	**6**	**100**	**7**	**107**	**8**	**110**	**8**	**102**	**8**	**102**	**8**
Zügigkeits-richtwert	**1,8**		**1,9**		**2,0**		**1,9**		**1,5**		**1,4**		**1,5**		**1,7**		**1,8**		**1,8**		**1,7**		**1,7**	

Raumbestand

AUR	5
FUR	1
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

2.8.2 Grundschule Helbra

Grundschule Helbra
Schulstraße 28
06311 Helbra

Schul-Nr. 206 067

Die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 1,0 werden in der Grundschule Helbra mittelfristig und langfristig überschritten. Somit ist der mittel- und langfristige Bestand der Grundschule Helbra gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 147 und 178 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern wird an der Grundschule Helbra mittelfristig bis zum SJ 2026/27 erreicht bzw. deutlich überschritten.

Der Schulbezirk der Grundschule Helbra ist in der Satzung über die Bildung von Schulbezirken für die Grundschulen der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra vom 30.01.2015 festgelegt.

Der Schulbezirk der Grundschule Helbra umfasst die Orte/ Ortsteile lt. Satzung:

Helbra
Wimmelburg

Die Schülerbeförderung zur Grundschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Abb. 55 d-ProCon GS Helbra Strukturdaten 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Grundschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06311 Helbra **Name:** Grundschule Helbra **Schul-Nr.:** 206067

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Helbra	29	43	36	30	30	33	24	30	29	29	29	29	
2	Wimmelburg	8	6	7	12	3	6	9	7	7	7	7	7	
	gesamt:	**37**	**49**	**43**	**42**	**33**	**39**	**33**	**37**	**36**	**36**	**36**	**36**	

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Grundschule / Schul- und Raumbedarf

Standort: 06311 Helbra **Name:** Grundschule Helbra **Schul-Nr.:** 206067

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	42	2	49	3	43	2	42	2	33	2	39	2	33	2	37	2	36	2	36	2	36	2	36	2
2	44	2	42	2	49	3	43	2	42	2	33	2	39	2	33	2	37	2	36	2	36	2	36	2
3	35	2	44	2	42	2	49	3	43	2	42	2	33	2	39	2	33	2	37	2	36	2	36	2
4	28	1	35	2	44	2	42	2	49	3	43	2	42	2	33	2	39	2	33	2	37	2	36	2
Summe JG. 1-4	**149**	**7**	**170**	**9**	**178**	**9**	**176**	**9**	**167**	**9**	**157**	**8**	**147**	**8**	**142**	**8**	**145**	**8**	**142**	**8**	**145**	**8**	**144**	**8**
Zügigkeits-richtwert	**2,5**		**2,8**		**3,0**		**2,9**		**2,8**		**2,6**		**2,5**		**2,4**		**2,4**		**2,4**		**2,4**		**2,4**	

Raumbestand

AUR	18
FUR	3
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Abb. 56 d-ProCon GS Helbra Schul- und Raumbedarf 1/1

2.8.3 Grundschule Klostermansfeld

Grundschule Klostermansfeld
Schulstr. 16
06308 Klostermansfeld

Schul-Nr. 200 678

Die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 1,0 werden in der Grundschule Klostermansfeld mittelfristig und langfristig überschritten.
Somit ist der mittel- und langfristige Bestand der Grundschule Klostermansfeld gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 117 und 141 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern wird an der Grundschule Klostermansfeld mittelfristig bis zum SJ 2026/27 erreicht bzw. deutlich überschritten.

Der Schulbezirk der Grundschule Klostermansfeld ist in der Satzung über die Bildung von Schulbezirken für die Grundschulen der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra vom 30.01.2015 festgelegt.

Der Schulbezirk der Grundschule Klostermansfeld umfasst die Orte/ Ortsteile lt. Satzung:

Benndorf
Klostermansfeld

Die Schülerbeförderung zur Grundschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Abb. 57 d-ProCon GS Klostermansfeld Strukturdaten 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Grundschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06308 Klostermansfeld **Name:** Grundschule Klostermansfeld **Schul-Nr.:** 200678

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Benndorf	13	21	14	7	17	12	9	12	11	12	11	11	
2	Klostermansfeld	21	14	22	24	13	23	12	18	18	16	17	17	
	gesamt:	**34**	**35**	**36**	**31**	**30**	**35**	**21**	**30**	**29**	**28**	**28**	**28**	

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Grundschule / Schul- und Raumbedarf

Standort: 06308 Klostermansfeld **Name:** Grundschule Klostermansfeld **Schul-Nr.:** 200678

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	34	2	35	2	36	2	31	2	30	2	35	2	21	1	30	2	29	2	28	2	28	2	28	2
2	36	2	34	2	35	2	36	2	31	2	30	2	35	2	21	1	30	2	29	2	28	2	28	2
3	23	1	36	2	34	2	35	2	36	2	31	2	30	2	35	2	21	1	30	2	29	2	28	2
4	32	2	23	1	36	2	34	2	35	2	36	2	31	2	30	2	35	2	21	1	30	2	29	2
Summe JG. 1-4	**125**	**7**	**128**	**7**	**141**	**8**	**136**	**8**	**132**	**8**	**132**	**8**	**117**	**7**	**116**	**7**	**115**	**7**	**108**	**7**	**115**	**8**	**113**	**8**
Zügigkeits-richtwert	**2,1**		**2,1**		**2,4**		**2,3**		**2,2**		**2,2**		**2,0**		**1,9**		**1,9**		**1,8**		**1,9**		**1,9**	

Raumbestand

AUR	7
FUR	1
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Abb. 58 d-ProCon GS Klostermansfeld Schul- und Raumbedarf 1/1

Verbandsgemeinde
Mansfelder Grund-Helbra
Der Verbandsgemeindebürgermeister

Landkreis Mansfeld-Südharz
Schul- und Sportamt
Postfach 10 11 35
06511 Sangerhausen

Landkreis Mansfeld-Südharz
Zentrale Poststelle
03. Feb. 2021

Telefon: +49 34772/50-07 Telefax: +49 34772/27231
E-Mail: info@verwaltungsamt-helbra.de
Mitgliedsgemeinden: Allstedt – Bornstedt – Blankenheim
Drebsdorf – Helbra – Hergisdorf
Klosterrunstedt – Wimmelburg
Ansprechstelle: FD Zentrale Dienste und Finanzen
Telefon: 03477250-151
Ansprechpartner: Frau Luz
<l.luz@verwaltungsamt-helbra.de>
Öffnungszeiten:
Montag: 9.00-12.00 Uhr
Dienstag: 9.00-12.00 Uhr und 14.00-17.30 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 9.00-12.00 Uhr und 14.00-15.30 Uhr
Freitag: 9.00-12.00 Uhr

Ihre Nachricht vom	Ihr Zeichen	Unser Zeichen	Datum
		40.11.01	27.01.2021

Schulentwicklungsplanung für den Landkreis Mansfeld-Südharz für den Zeitraum der Schuljahre 2022/23 bis 2026/27 und die Prognose der Schuljahre 2027/28 bis 2031/2032

Sehr geehrte Frau Hachmeister-Hübner,

vielen Dank für Ihr Abstimmungsschreiben vom 15.12.2020.

Die Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra beabsichtigt in dem von Ihnen mittelfristig angesprochenen Zeitraum keine Änderungen seiner Grundschulstruktur vorzunehmen. Die Schulen zeigen sich hinsichtlich der zu erwartenden Schülerzahlen als bestandsfähig. Demzufolge ist auch eine Änderung der Satzung zu den Schulbezirken aus aktueller Sicht nicht beabsichtigt.

Zwischen der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra und der Stadt Allstedt besteht eine Vereinbarung zur Beschulung der Kinder aus der Gemeinde Bornstedt in der Grundschule Holdenstedt. Unter Berücksichtigung der Schulwegzeit ist hier derzeit ebenfalls keine Änderung geplant.

Sollten sich Änderungen ergeben, werden Sie hierzu zeitnah in Kenntnis gesetzt.

Für Fragen stehe ich Ihnen gern als Ansprechpartner zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Blom

Sparkasse Mansfeld Südharz IBAN DE 56 8005 5008 3383 0011 17 BIC NOLADE21 EIL
Volksbank Halle (Saale) eG IBAN DE 64 8009 3784 0004 5015 86 BIC GENODEF1HAL
Deutsche Kreditbank AG Halle IBAN DE 48 1203 0000 0000 8319 17 BIC BYLADEM1001

Abb. 59 „Mansfelder Grund-Helbra“ Planungsabsichten 1/1

2.8.4 Satzung Schulbezirke

Satzung über die Bildung von Schulbezirken für die Grundschulen der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra

Aufgrund § 41 des Schulgesetzes Land Sachsen-Anhalt (SchulG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.02.2013 (GVBl. LSA S. 68), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 24.06.2014 (GVBl. LSA S. 350, 358) in Verbindung mit § 8 des Kommunalverfassungsgesetzes Land Sachsen-Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung vom 17.06.2014 (GVBl. LSA S. 288) hat der Verbandsgemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung am 29.01.2014 folgende Satzung beschlossen:

§ 1
Gegenstand

(1) Auf Grundlage des § 41 Abs. 1 SchulG LSA legt der Schulträger mit Zustimmung der Schulbehörde Schulbezirke fest.

(2) Die Schülerinnen und Schüler haben zur Erfüllung Ihrer Schulpflicht die Schule zu besuchen, in deren Schulbezirk sie wohnen.

§ 2
Schulbezirke

Folgende Schulbezirke in Trägerschaft der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra werden gebildet:

Grundschule Ahlsdorf

- Ahlsdorf mit OT Ziegelrode
- Hergisdorf mit OT Kreisfeld
- Blankenheim mit OT Klosterode (aufsteigend)

Die Gemeinde Blankenheim mit dem Ortsteil Klosterode wird ab dem Schuljahr 2014/2015 dem Schulbezirk der Grundschule Ahlsdorf zugeordnet. Alle Schüler ab der 1. Klasse aus der Gemeinde Blankenheim mit dem OT Klosterode werden aufsteigend ab dem Schuljahr 2014/2015 in der Grundschule Ahlsdorf beschult.

Grundschule Helbra

- Helbra
- Wimmelburg
- Blankenheim mit OT Klosterode (2015/2016: Klasse 3 und 4)

Die Beschulung der Schüler aus der Gemeinde Benndorf läuft am Standort Helbra aus. Die Schüler der Klassenstufen 3 und 4 der Gemeinde Blankenheim mit dem OT Klosterode werden ab dem Schuljahr 2015/2016 auslaufend am Standort Helbra beschult.

Grundschule Klostermansfeld

- Klostermansfeld
- Benndorf (aufsteigend)

Die Gemeinde Benndorf wird ab dem Schuljahr 2014/2015 dem Schulbezirk der Grundschule Klostermansfeld zugeordnet. Alle Schüler ab der 1. Klasse aus der Gemeinde Benndorf werden aufsteigend ab dem Schuljahr 2014/2015 in der Grundschule Klostermansfeld beschult.

Grundschule Blankenheim

- Blankenheim mit dem OT Klosterode

Die Grundschule Blankenheim wird zum Schuljahresende 2014/2015 geschlossen. Im Schuljahr 2014/2015 werden hier die Klassenstufen 2, 3 und 4 beschult.

§ 3
Ausnahmen

Ein Schüler kann nach Einführung verbindlicher Schulbezirke grundsätzlich nur die Schule besuchen, in dessen Schulbezirk er seinen Wohnsitz hat, es sei denn, ihm wird durch Einzelfallentscheidung durch die Schulbehörde der Besuch einer anderen als der für ihn örtlich zuständigen Grundschule gestattet.

§ 4
Sprachliche Gleichstellung

Personenbezeichnungen gelten jeweils in weiblicher und männlicher Form.

§ 5
Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Helbra, den 30.01.2015

Verbandsgemeinde Mansfelder Grund - Helbra

Skrypek
Verbandsgemeindebürgermeister

Satzung 38 GS „Mansfelder Grund-Helbra“ Grundschulbezirke 2/4

Landkreis *Mansfeld-Südharz*

Die Landrätin

EINGEGANGEN
05. März 2015
Erl.

Nicht nachsenden!
Bei Umzug mit neuer Anschrift zurück!
Landkreis Mansfeld-Südharz •
Postfach 10 11 35 • 06511 Sangerhausen

Verbandsgemeinde
Mansfelder Grund-Helbra
Der Bürgermeister
An der Hütte 1
06311 Helbra

Amt: für Recht und Kommunalaufsicht	
Diensträume: Rudolf-Breitscheid-Straße 20/22	
Bearbeiter: Frau Ebicht	Zimmer-Nr.: 2.39
☎ Vermittlung: 03464/535-0	☎ Durchwahl: 03464/535-2231
*E-Mail: rebicht@Mansfeldsuedharz.de	

Ihr Zeichen	Ihre Nachricht vom	Unser Zeichen	Datum
FD Zentrale Dienste und Finanzen	19.02.2015	Eb.	27.02.2015

Satzung über die Bildung von Schulbezirken für die Grundschulen der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra

Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit der Gemeinde Ahlsdorf

Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Gemeinde Benndorf

Sehr geehrter Herr Skrypek,

mit Schreiben vom 19.02.2015 wurden der Kommunalaufsicht des Landkreises Mansfeld-Südharz die o.g. Satzungen angezeigt.

Mangels Vorliegen entsprechender Sitzungsunterlagen ist eine vollständige Prüfung der formellen Rechtmäßigkeit der genannten Beschlüsse nicht möglich.

Es ist davon auszugehen, dass die Sitzung vom 29.01.2015 formell rechtmäßig einberufen wurde und die Beschlüsse auch formell den rechtlichen Grundlagen entsprechen. Derzeit gibt es keinen triftigen Grund, von formellen Verstößen auszugehen, so dass auf die Anforderung zusätzlicher Unterlagen verzichtet wird.

Die oben genannten Satzungen entsprechen materiell-rechtlich den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

D. Stamfus
Kreisverwaltungsoberrat

Seite 1 von 1
Dienstgebäude:
Rudolf-Breitscheid-Str. 20/22
06526 Sangerhausen

Allgemeine Öffnungszeiten:
Montag 8.30 – 15.00 Uhr
Dienstag 8.30 - 17.30 Uhr
Donnerstag 8.30 - 15.00 Uhr
Freitag 8.30 – 12.00 Uhr

Telefon (0 34 64) 5 35-0
Fax (0 34 64) 535-31 90

www.mansfeldsuedharz.de
* E-Mail-Adresse nur für formlose Mitteilungen ohne elektronische Signatur

RAL GÜTEZEICHEN

Satzung 39 GS „Mansfelder Grund-Helbra“ Grundschulbezirke 3/6

Verbandsgemeinde
Mansfelder Grund-Helbra

Beglaubigter Beschlussauszug
öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Verbandsgemeinderates
vom 28.11.2013

Zu 9 **Entwurf Schulentwicklungsplanung**
Vorlage: VBG/BV/164/2013

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt, dem Entwurf der Mittelfristigen Schulentwicklungsplanung für den Landkreis Mansfeld-Südharz für die Schuljahre 2014/15 bis 2018/19 zuzustimmen.
Ab 2014/2015 hat die Verbandsgemeinde folgende Schulstandorte:

- ***Grundschule Ahlsdorf > mit den Orten Blankenheim und Klosterrode (aufsteigend)***
- ***Grundschule Blankenheim -> schließt zum 31.07.2015***
- ***Grundschule Helbra-> ab 2014/15 ohne Ort Benndorf (aufsteigend); im Schuljahr 15/16 mit 3. und 4. Klasse der Orte Blankenheim und Klosterrode***
- ***Grundschule Klostermansfeld -> ab 2014/15 mit Benndorf ab 1. Klasse aufsteigend***

Abstimmungsergebnis:

anwesend	:	20
dafür	:	15
dagegen	:	2
Enthaltung	:	3
Mitwirkungsverbot gem. § 31 GO LSA	:	0

Mitgliederzahl (gesetzlich):		27
tatsächlich besetzte Mandate:		27
anwesende Mitglieder:		20
Abstimmung:	Ja Stimmen:	15
	Nein Stimmen:	2
	Stimmenthaltung:	3
Mitwirkungsverbot gem. § 31 GO LSA		0

Die Richtigkeit des Auszugs wird beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden war.

Der Gemeinderat war beschlussfähig.

Helbra, den 25.11.2014

Verbandsgemeinde Mansfelder Grund - Helbra * 1 *
(Siegel)

Satzung 40 GS „Mansfelder Grund-Helbra“ Grundschulbezirke 4/6

SACHSEN-ANHALT

LANDESSCHULAMT
Referat 31
Unterrichtsversorgung,
Datenerhebung,
Schulentwicklungsplanung

Landesschulamt · Postfach 1983 · 39009 Magdeburg

Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra
Der Verbandsgemeindebürgermeister
An der Hütte 1
06311 Helbra

EINGEGANGEN
04. Dez.
Erl.

nachrichtlich: Landkreis Mansfeld-Südharz

Magdeburg, 03. Dezember 2014

Zustimmung zur Festlegung von Schulbezirken

Ihr Zeichen: o.Z. vom 25.11.2014
Mein Zeichen: 31.601 – 80253 schb mg-h
Bearbeitet von: Herrn Meyer
holm.meyer@lscha.mk.sachsen-anhalt.de
Tel.: (0391) 567-5777
Fax: (0391) 567-5896

Sehr geehrter Herr Skrypek,
mit Schreiben vom 25.11.2014 haben Sie mir den Beschluss – Vorlagen-Nr. VBG/BV/164/2013 – der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra vom 28.11.2013 vorgelegt.

Gemäß § 41 Abs. 1 Satz 1 SchulG LSA stimme ich den beschlossenen Schulbezirken für die Grundschulen in der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra zu.
Sie gelten ab 01.08.2014 wie folgt:

Grundschule Ahlsdorf:

- Ahlsdorf mit OT Ziegelrode
- Hergisdorf mit OT Kreisfeld
- Blankenheim mit OT Klosterode (aufsteigend)

Grundschule Helbra:

- Helbra
- Wimmelburg
- Blankenheim mit OT Klosterode (2015/16: Klasse 3 und 4)

Grundschule Klostermansfeld:

- Klostermansfeld
- Benndorf (ab 1. Klasse aufsteigend).

Dienstgebäude:
Turmschanzenstraße 32
39114 Magdeburg

Tel.: (0391) 567 - 02
Fax: (0391) 567 - 2696

Hauptsitz:
Ernst-Kamieth-Straße 2
06112 Halle (Saale)

Tel.: (0345) 514-0
Fax: (0345) 514-1941

E-Mail-Adresse nur für formlose Mitteilungen ohne elektronische Signatur

Landeshauptkasse Sachsen-Anhalt
Deutsche Bundesbank
Filiale Magdeburg
BLZ 810 000 00
Konto 810 015 00
BIC MARKDEF1810
IBAN DE21810000000081001500

022 011 LSA
10.02

Satzung 41 GS „Mansfelder Grund-Helbra“ Grundschulbezirke 5/6

Dem entsprechend schließt die Grundschule Blankenheim mit Ablauf des Schuljahres 2014/15 zum 31.07.2015.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

D. Kleine
Kleine

Satzung 42 GS „Mansfelder Grund-Helbra“ Grundschulbezirke 6/6

2.9 Stadt Sangerhausen

Die Stadt Sangerhausen ist Schulträger von sechs Grundschulen:

- Grundschule „Am Rosarium“ Sangerhausen
- Grundschule „Goethe“ Sangerhausen
- Grundschule Großleinungen
- Grundschule Oberröblingen
- Grundschule „Südwest“ Sangerhausen-
- Grundschule Wippra

Die Stadt Sangerhausen ist damit Mehrfachstandort.

Der Schulträger hat für seine Grundschulen Schulbezirke festgelegt.

Die Stadt Sangerhausen unterhält mehrere Schulträger-vereinbarungen:

Eine Schulträgervereinbarung wurde mit der Stadt Allstedt zur Beschulung der Grundschüler aus Pölsfeld abgeschlossen. Die Grundschüler werden an der GS „Am Rosarium“ Sangerhausen beschult.

Eine Schulträgervereinbarung wurde mit der Gemeinde Südharz zur Beschulung der Grundschüler der Ortsteile: Hainrode, Drebsdorf und Kleinleinungen abgeschlossen. Die Grundschüler werden an der GS Großleinungen beschult.

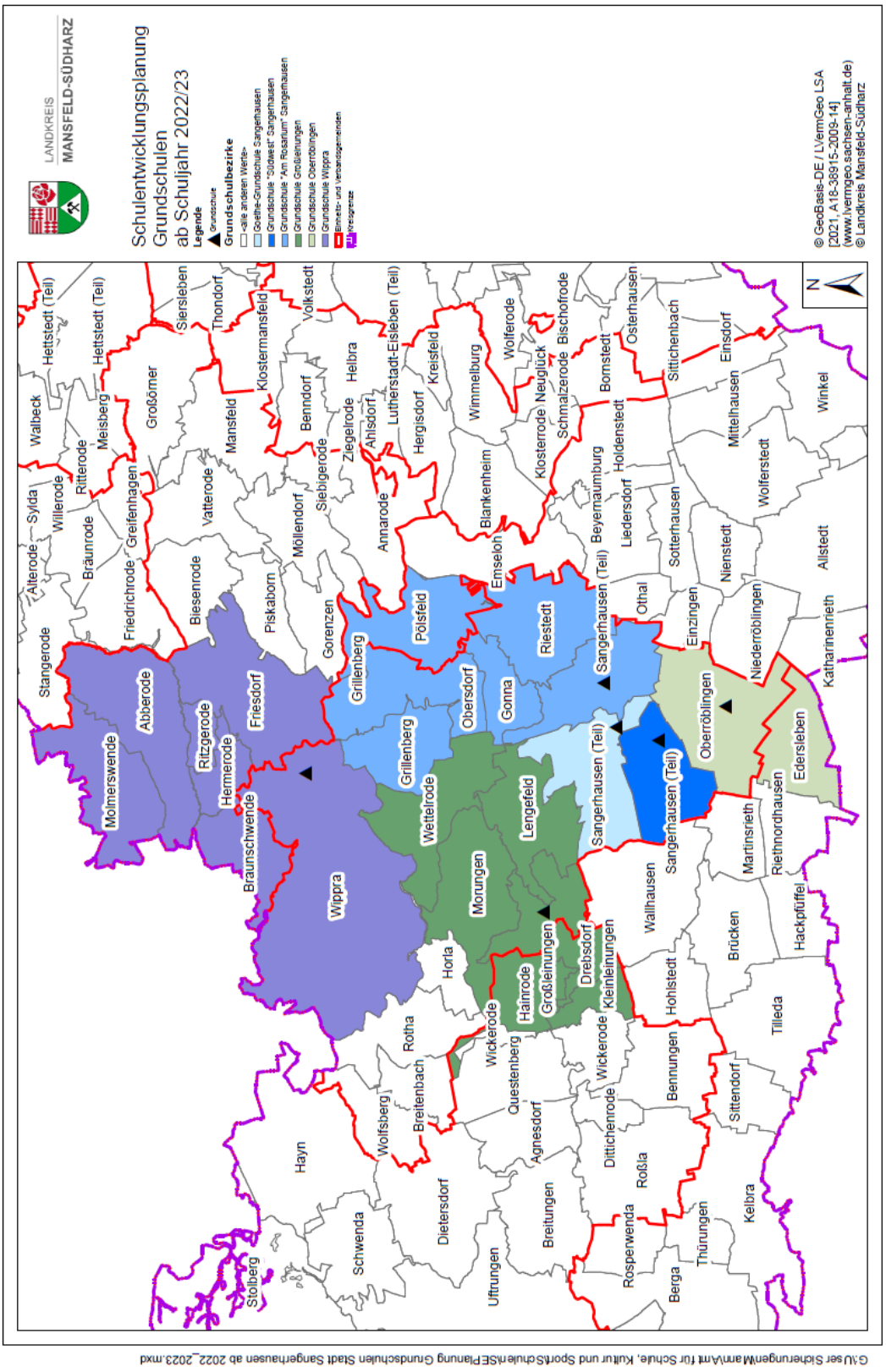
Eine Schulträgervereinbarung wurde mit der Stadt Mansfeld zur Beschulung der Grundschüler aus den Ortsteilen: Abberode, Tilgerode, Steinbrücken, Hermerode, Molmerswende, Horbeck,

Leinemühle, Braunschwende, Friesdorf, Rammelburg, Ritzgerode abgeschlossen. Die Grundschüler werden an der GS Wippra beschult.

Eine Schulträgervereinbarung wurde mit der VG Goldene Aue zur Beschulung der Grundschüler aus Edersleben abgeschlossen. Die Grundschüler werden an der GS Oberröblingen beschult.

Die Planungsabsichten der Stadt Sangerhausen lt. Schreiben vom 01.02.2021 wurden bei der Schulentwicklungsplanung berücksichtigt. Die Schulentwicklungsplanung für die Grundschulen Großleinungen und Oberröblingen ist durch den Schulträger bis zum 30.09.2025 zu prüfen und fortzuschreiben.

Das Benehmen mit der Stadt Sangerhausen wurde mit Schreiben von der Stadt Sangerhausen vom 22.10.2021 hergestellt. Die Aufstellung des Schulentwicklungsplanes erfolgte im Einvernehmen mit dem Schulträger.



Karte 10 GS Sangerhausen Grundschulbezirke

2.9.1 Grundschule „Am Rosarium“ Sangerhausen

Grundschule „Am Rosarium“
Otto-Grotewohl-Straße 19
06526 Sangerhausen

Schul-Nr. 202 085

Die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 1,0 werden in der Grundschule „Am Rosarium“ mittelfristig und langfristig überschritten.
Somit ist der mittel- und langfristige Bestand der Grundschule „Am Rosarium“ gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 188 und 223 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern wird an der Grundschule „Am Rosarium“ mittelfristig bis zum SJ 2026/27 erreicht bzw. deutlich überschritten.

Der Schulbezirk der Grundschule „Am Rosarium“ ist in der Satzung über die Bildung von Schulbezirken der Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Sangerhausen vom 02.03.2017 festgelegt.

Der Schulbezirk der Grundschule „Am Rosarium“ Sangerhausen umfasst die Straßen der Stadt Sangerhausen lt. Satzung und die Orte/Ortsteile:

Sangerhausen OT Gonna
Sangerhausen OT Grillenberg
Sangerhausen OT Obersdorf
Sangerhausen OT Riestedt

<u>aus der Stadt Allstedt:</u>
Allstedt OT Pölsfeld

Die Grundschule „Am Rosarium“ Sangerhausen wurde im Jahr 1986 erbaut und im Jahr 2011 modernisiert.
Für den Sportunterricht steht den Schülerinnen und Schülern der Grundschule „Am Rosarium“ Sangerhausen eine Sporthalle zur Verfügung.

Die Schülerbeförderung zur Grundschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Abb. 60 d-ProCon GS "Am Rosarium" Sangerhausen Strukturdaten 1/3

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Grundschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06526 Sangerhausen **Name:** Grundschule "Am Rosarium" Sangerhausen **Schul-Nr.:** 202085

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Allstedt OT Pölsfeld	2	2	1	4	1	2	3	2	2	2	2	2	
2	Am Angespann	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
3	Am Beinschuh	1	2	0	0	2	2	0	1	1	1	1	1	
4	Am Brandrain	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	
5	Am Oberfeld	1	2	2	1	4	3	3	3	3	3	3	3	
6	Am Ring	3	4	2	3	1	0	1	1	1	1	1	1	
7	Am Rosengarten	3	5	4	3	1	3	0	2	2	1	2	1	
8	Am Röhrgraben	1	0	2	0	1	0	2	1	1	1	1	1	
9	Amselweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
10	An der Gonnaer Landstraße	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	
11	Bachstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
12	Baunataler Straße	2	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	
13	Bergstraße	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
14	Beyernaumburger Straße	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	
15	Beyernaumburger Weg	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	
16	Christberg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
17	Damaschkestraße	1	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	
18	Dammstraße	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	
19	Drosselweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
20	Falkenweg	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
21	Faschstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
22	Finkenstraße	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
23	Franz-Heymann-Straße	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	
24	Genossenschaftsstraße	2	0	4	0	1	2	0	1	1	1	1	1	
25	Hasentorstraße	3	1	2	1	0	0	2	1	1	1	1	1	

26	Helmstal	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0
27	Hüttenstraße	5	1	2	3	4	4	4	4	4	4	4	4
28	Kupferhütte	0	0	0	1	2	0	0	1	1	1	0	0
29	Ludwig-Jahn-Straße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
30	Ludwigstraße	1	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0
31	Meisenweg	0	0	0	1	0	1	1	1	1	1	1	1
32	Othaler Weg	0	2	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
33	Otto-Grotewohl-Straße	3	4	1	2	1	3	5	3	3	3	3	3
34	Parkstraße	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
35	Pösselstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36	Riestedter Feld	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
37	Riestedter Straße	3	3	2	0	1	0	0	1	0	0	0	0
38	Ringstraße	3	1	3	4	2	2	0	2	2	1	1	1
39	Sangerhausen OT Breitenbach	0	3	3	2	3	2	0	2	2	1	1	1
40	Sangerhausen OT Gonna	4	4	5	1	5	5	3	4	4	4	4	4
41	Sangerhausen OT Grillenberg	4	3	1	1	2	2	1	2	2	2	2	1
42	Sangerhausen OT Horla	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
43	Sangerhausen OT Obersdorf	4	4	4	6	3	1	3	3	3	3	3	3
44	Sangerhausen OT Riestedt	15	11	9	10	8	7	3	7	6	6	6	6
45	Sangerhausen OT Rotha	1	3	3	0	3	1	1	2	1	1	1	1
46	Sangerhausen OT Wolfsberg	2	0	1	0	1	0	2	1	1	1	1	1
47	Schloßberge	1	2	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0
48	Schwalbenweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
49	Schwanenweg	1	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0
50	Sotterhäuser Weg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
51	Spangenbergstraße	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	1
52	Steinberger Weg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
53	Straße der Einheit	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0
54	Straße des Aufbaus	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
55	Straße des Fortschritts	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Abb. 61 d-ProCon GS "Am Rosarium" Sangerhausen Strukturdaten 2/3

56	Straße des Friedens	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0
57	Taubenberg	1	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0
58	Tennstedt	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0
59	Trnavaer Straße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
60	Vor der Waisenmühle	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
61	Walkberg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	gesamt:	**69**	**61**	**57**	**51**	**54**	**44**	**39**	**45**	**42**	**39**	**39**	**38**

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Abb. 62 d-ProCon GS "Am Rosarium" Sangerhausen Strukturdaten 3/3

Abb. 63 d-ProCon GS "Am Rosarium" Sangerhausen Schul- und Raumbedarf 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Grundschule / Schul- und Raumbedarf

Standort: 06526 Sangerhausen **Name:** Grundschule "Am Rosarium" Sangerhausen **Schul-Nr.:** 202085

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	40	2	61	3	57	3	51	3	54	3	44	2	39	2	45	3	42	2	39	2	39	2	38	2
2	40	2	40	2	61	3	57	3	51	3	54	3	44	2	39	2	45	3	42	2	39	2	39	2
3	36	2	40	2	40	2	61	3	57	3	51	3	54	3	44	2	39	2	45	3	42	2	39	2
4	36	2	36	2	40	2	40	2	61	3	57	3	51	3	54	3	44	2	39	2	45	3	42	2
Summe JG. 1-4	**152**	**8**	**177**	**9**	**198**	**10**	**209**	**11**	**223**	**12**	**206**	**11**	**188**	**10**	**182**	**10**	**170**	**9**	**165**	**9**	**165**	**9**	**158**	**8**
Zügigkeits-richtwert	**2,5**		**3,0**		**3,3**		**3,5**		**3,7**		**3,4**		**3,1**		**3,0**		**2,8**		**2,8**		**2,8**		**2,6**	

Raumbestand

AUR	12
FUR	4
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

2.9.2 Grundschule „Goethe“ Sangerhausen

Grundschule „Goethe“
Alte Promenade 4
06526 Sangerhausen

Schul-Nr. 202 038

Die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 1,0 werden in der Grundschule „Goethe“ mittelfristig und langfristig überschritten.
Somit ist der mittel- und langfristige Bestand der Grundschule „Goethe“ gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 176 und 195 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern wird an der Grundschule „Goethe“ mittelfristig bis zum SJ 2026/27 erreicht bzw. deutlich überschritten.

Der Schulbezirk der Grundschule „Goethe“ ist in der Satzung über die Bildung von Schulbezirken der Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Sangerhausen vom 02.03.2017 festgelegt.

Der Schulbezirk der Grundschule „Goethe“ umfasst die Straßen der Stadt Sangerhausen lt. Satzung.

Der Eigentümer des Gebäudes der Grundschule „Goethe“ Sangerhausen ist die Stadt Sangerhausen.
Im Jahr 2021 wurde eine neue Speisehalle auf dem Gelände der Grundschule „Goethe“ gebaut.

Auf dem großen Außengelände der Grundschule „Goethe“ Sangerhausen befindet sich eine Sporthalle in Trägerschaft der Stadt Sangerhausen sowie ein Sportplatz. Im Gebäude der Sporthalle stehen weitere Vorbereitungs- und Klassenräume zur Verfügung.

Die Schülerbeförderung zur Grundschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Abb. 64 d-ProCon GS "Goethe" Sangerhausen Strukturdaten 1/4

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Grundschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06526 Sangerhausen **Name:** Grundschule "Goethe" Sangerhausen **Schul-Nr.:** 202038

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Alban-Hess-Straße	3	0	1	3	2	2	3	2	2	2	2	2	
2	Almensleber Weg	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	
3	Alte Promenade	2	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	
4	Altendorf	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
5	Alter Markt	0	1	0	0	1	0	1	1	1	1	1	1	
6	Am Bahnhof	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
7	Am Brühl	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	
8	Am Friedhof	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
9	Am Teufelsloch	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
10	Am Töpfersberg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
11	An der Gonna	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
12	An der Probstmühle	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
13	An der Trillerei	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
14	Bahnhofstraße	1	1	0	2	1	0	1	1	1	1	1	1	
15	Barbarossastraße	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	
16	Baumschulenweg	0	0	0	2	0	1	0	1	1	0	1	0	
17	Bertolt-Brecht-Straße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
18	Bonifatiusgasse	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
19	Bonifatiusplatz	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	
20	Borngasse	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	
21	Braugasse	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
22	Breitbarthstraße	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
23	Brühlberg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
24	Brühlstraße	0	0	1	0	1	1	0	1	1	1	1	0	
25	Brühltal	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	

26	Dr.-Wilhelm-Külz-Straße	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
27	Eckener Straße	0	2	0	0	0	0	2	1	1	1	1	1
28	Eisenhüttentrift	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
29	Ernst-Thälmann-Straße	1	3	1	2	3	3	4	3	3	3	3	3
30	Eschental	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	1
31	Ewald-Gnau-Straße	4	0	3	2	5	2	3	3	3	3	3	3
32	Feldstraße	0	0	1	1	0	0	1	1	1	1	1	1
33	Friedrich-Schmidt-Straße	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0
34	Georgenpromenade	0	2	0	1	0	0	2	1	1	1	1	1
35	Goethestraße	0	0	0	0	1	1	0	1	1	1	1	0
36	Gonnaufer	1	0	0	0	0	0	2	1	1	1	1	1
37	Grauengasse	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
38	Göpenstraße	1	3	3	1	2	1	2	2	2	2	2	2
39	Harz	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0
40	Hinter dem Harz	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
41	Hinter der Ulrichkirche	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
42	Hospitalstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
43	Husarenpförtchen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
44	Hüttenstraße	5	1	2	3	4	4	4	4	4	4	4	4
45	Im Schlag	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0
46	Jackentalsmühle	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
47	Jacobstraße	0	1	0	2	1	1	3	2	2	2	2	2
48	Jungferngasse	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
49	Jägerstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
50	Kaltenborner Weg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
51	Karl-Bosse-Straße	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
52	Karl-Marx-Straße	2	4	7	6	5	6	7	6	6	6	6	6
53	Karl-Miehe-Straße	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
54	Katharinenstraße	0	1	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0
55	Kirchberg	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0

Abb. 65 d-ProCon GS "Goethe" Sangerhausen Strukturdaten 2/4

56	Klosterplatz	2	0	1	1	2	0	0	1	1	1	0	0
57	Kornmarkt	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
58	Kyffhäuserstraße	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
59	Kylische Straße	1	2	1	2	0	0	2	1	1	1	1	1
60	Lengefelder Straße	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0
61	Lerchengasse	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
62	Malzgasse	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
63	Marienstraße	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0
64	Markt	0	1	4	1	0	3	0	1	1	1	1	1
65	Mogkstraße	1	1	0	1	0	2	1	1	1	1	1	1
66	Morunger Straße	1	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1
67	Mühlendamm	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
68	Mühlgasse	1	1	0	0	0	2	0	1	1	1	1	1
69	Neue Weide	1	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0
70	Neuehäuserstraße	1	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0
71	Nordstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
72	Otto-Nuschke-Straße	3	2	3	0	0	1	2	1	1	1	1	1
73	Pfeiffersheim	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0
74	Pfingstgrabenstraße	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
75	Poetengang	0	1	0	1	0	2	1	1	1	1	1	1
76	Probstgasse	0	0	0	0	1	1	0	1	1	1	1	0
77	Riestedter Feld	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
78	Riestedter Straße	3	3	2	0	1	0	0	1	0	0	0	0
79	Rittergasse	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
80	Rudolf-Breitscheid-Straße	2	1	1	0	2	1	3	2	2	2	2	2
81	Rähmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
82	Salpetergasse	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0
83	Schachtstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
84	Schiffahrt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
85	Schloßgasse	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
86	Schulgasse	0	2	0	0	1	0	1	1	1	1	1	1
87	Seidenbeutel	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
88	Speckswinkel	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
89	Sperlingsberg	0	0	1	1	0	1	0	1	1	0	0	0

Abb. 66 d-ProCon GS "Goethe" Sangerhausen Strukturdaten 3/4

90	Tromberg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
91	Töpfersberg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
92	Ulrichstraße	0	3	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
93	Voigtstedter Straße	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
94	Vor dem Lindendamm	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
95	Vor dem Wassertor	0	0	0	2	0	0	2	1	1	1	1	1
96	Vor der Blauen Hütte	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
97	Vorwerk	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
98	Wassertorstraße	0	0	0	1	1	1	3	1	2	2	2	2
99	Weinlager	0	2	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0
100	Weststraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
101	Ziegelgasse	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	gesamt:	**45**	**47**	**41**	**46**	**45**	**44**	**60**	**48**	**48**	**46**	**46**	**43**

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Abb. 67 d-ProCon GS "Goethe" Sangerhausen Strukturdaten 4/4

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Grundschule / Schul- und Raumbedarf

Standort: 06526 Sangerhausen **Name:** Grundschule "Goethe" Sangerhausen **Schul-Nr.:** 202038

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	42	2	47	3	41	2	46	3	45	3	44	2	60	3	48	3	48	3	46	3	46	3	43	2
2	49	2	42	2	47	3	41	2	46	3	45	3	44	2	60	3	48	3	48	3	46	3	46	3
3	55	3	49	2	42	2	47	3	41	2	46	3	45	3	44	2	60	3	48	3	48	3	46	3
4	62	3	55	3	49	2	42	2	47	3	41	2	46	3	45	3	44	2	60	3	48	3	48	3
Summe JG. 1-4	**208**	**10**	**193**	**10**	**179**	**9**	**176**	**10**	**179**	**11**	**176**	**10**	**195**	**11**	**197**	**11**	**200**	**11**	**202**	**12**	**188**	**12**	**183**	**11**
Zügigkeits-richtwert	**3,5**		**3,2**		**3,0**		**2,9**		**3,0**		**2,9**		**3,3**		**3,3**		**3,3**		**3,4**		**3,1**		**3,1**	

Raumbestand

AUR	12
FUR	4
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Abb. 68 d-ProCon GS "Goethe" Sangerhausen Schul- und Raumbedarf 1/1

2.9.3 Grundschule Großleinungen

Grundschule Großleinungen
OT Großleinungen
Am Bleichenplatz 3
06526 Sangerhausen

Schul-Nr. 202 096

Die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 1,0 werden in der Grundschule Großleinungen mittelfristig bis zum SJ 2025/26 erreicht.
Somit ist der mittelfristige Bestand der Grundschule Großleinungen bis zum SJ 2025/26 gesichert.
Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern wird an der Grundschule Großleinungen mittelfristig nur bis zum SJ 2023/24 erreicht.

Der Wert der Anfangsklasse fällt in den Schuljahren 2024/25 und 2025/26 unter 15 Schülerinnen und Schüler, dies ist fristgerecht beim Landesschulamt anzuzeigen.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 54 und 83 Schülerinnen und Schülern.

Ab dem SJ 2026/27 wird die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern und die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern in der Grundschule Großleinungen nicht erreicht.

Bei Nichterreichen der geforderten Mindestschülerzahl ab dem SJ 2026/27 ist durch den Schulträger die Schulentwicklungsplanung bis zum 30.09.2025 fortzuschreiben und gegebenenfalls der Standort der Grundschule Großleinungen durch Beschluss aufzuheben.

Entsprechend der Planungsabsichten lt. Schreiben vom 01.02.2021 sollte der Schulträger rechtzeitig die Gründung eines Grundschulverbundes gemäß § 9 SEPl-VO 2022 mit der GS „Am Rosarium“ Sangerhausen konkretisieren.

Der Schulbezirk der Grundschule Großleinungen ist in der Satzung über die Bildung von Schulbezirken der Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Sangerhausen vom 02.03.2017 festgelegt.

Der Eigentümer des Gebäudes der Grundschule Großleinungen ist die Stadt Sangerhausen.
Auf dem großen Außengelände der Grundschule Großleinungen befindet sich eine Sporthalle in Trägerschaft der Stadt Sangerhausen.

Der Schulbezirk der Grundschule Großleinungen umfasst die Orte/ Ortsteile der Stadt Sangerhausen lt. Satzung.

Sangerhausen OT Großleinungen
Sangerhausen OT Lengefeld

Sangerhausen OT Morungen
Sangerhausen OT Wettelrode

aus der Gemeinde Südharz:
Südharz OT Drebsdorf
Südharz OT Hainrode
Südharz OT Kleinleinungen

Die Schülerbeförderung zur Grundschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Abb. 69 d-ProCon GS Großleinungen Strukturdaten 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Grundschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06526 Sangerhausen / OT Großleinungen **Name:** Grundschule Großleinungen **Schul-Nr.:** 202096

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Sangerhausen OT Großleinungen	3	4	9	10	5	2	3	5	4	4	4	4	
2	Sangerhausen OT Lengefeld	2	3	4	5	2	3	3	3	3	3	3	3	
3	Sangerhausen OT Morungen	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	
4	Sangerhausen OT Wettelrode	7	1	4	2	3	3	0	2	2	2	2	2	
5	Südharz OT Drebsdorf	3	0	1	2	1	0	0	1	1	0	0	0	
6	Südharz OT Hainrode	4	2	3	3	0	4	0	2	2	1	2	1	
7	Südharz OT Kleinleinungen	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	
	gesamt:	**19**	**11**	**21**	**23**	**13**	**12**	**6**	**13**	**12**	**10**	**11**	**10**	

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 04.11.2021

Grundschule / Schul- und Raumbedarf

Standort: 06526 Sangerhausen / OT Großleinungen

Name: Grundschule Großleinungen

Schul-Nr.: 202096

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	23	1	11	1	21	1	23	2	13	1	12	1	6	1	13	1	12	1	10	1	11	1	10	1
2	28	1	23	1	11	1	21	1	23	2	13	1	12	1	6	1	13	1	12	1	10	1	11	1
3	20	1	28	1	23	1	11	1	21	1	23	2	13	1	12	1	6	1	13	1	12	1	10	1
4	14	1	20	1	28	1	23	1	11	1	21	1	23	2	13	1	12	1	6	1	13	1	12	1
Summe JG. 1-4	**85**	**4**	**82**	**4**	**83**	**4**	**78**	**5**	**68**	**5**	**69**	**5**	**54**	**5**	**44**	**4**	**43**	**4**	**41**	**4**	**46**	**4**	**43**	**4**
Zügigkeits-richtwert	**1,4**		**1,4**		**1,4**		**1,3**		**1,1**		**1,2**		**0,9**		**0,7**		**0,7**		**0,7**		**0,8**		**0,7**	

Raumbestand

AUR	4
FUR	2
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Abb. 70 d-ProCon GS Großleinungen Schul- und Raumbedarf 1/1

2.9.4 Grundschule Oberröblingen

Grundschule Oberröblingen
OT Oberröblingen
Oberröblinger Hauptstraße 34
06526 Sangerhausen

Schul-Nr. 202 128

Die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 1,0 werden in der Grundschule Oberröblingen mittelfristig bis zum SJ 2025/26 erreicht.
Somit ist der mittelfristige Bestand der Grundschule Oberröblingen bis zum SJ 2025/26 gesichert.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern wird an der Grundschule Oberröblingen mittelfristig in den Schuljahren 2023/24 und 2025/26 nicht erreicht. Der Wert der Anfangsklasse fällt mittelfristig in den Schuljahren 2023/24 und im SJ 2025/26 unter 15 Schülerinnen und Schüler, dies ist fristgerecht beim Landesschulamt anzuzeigen.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 58 und 94 Schülerinnen und Schülern.

Im SJ 2026/27 wird die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern in der Grundschule Oberröblingen nicht erreicht.

Bei Nichterreichen der geforderten Mindestschülerzahl ab dem SJ 2026/27 ist durch den Schulträger die Schulentwicklungsplanung bis zum 30.09.2025 fortzuschreiben und gegebenenfalls Maßnahmen zur Bestandserhaltung der GS Oberröblingen, wie z. B. die Änderung des Schulbezirkes oder die Gründung eines Grundschulverbundes gemäß § 9 SEPl-VO 2022 zu prüfen und umzusetzen.

Der Schulbezirk der Grundschule Oberröblingen ist in der Satzung über die Bildung von Schulbezirken der Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Sangerhausen vom 02.03.2017 festgelegt.

Der Schulbezirk der Grundschule Oberröblingen umfasst die Orte/Ortsteile:

Sangerhausen OT Oberröblingen

<u>aus der Verbandsgemeinde „Goldene Aue“:</u>
Edersleben

Das Schulgebäude der Grundschule Oberröblingen umfasst 3 Gebäude, in denen sich die Unterrichtsräume befinden.

Der Eigentümer des Schulgebäudes der Grundschule Oberröblingen ist die Stadt Sangerhausen.

Die Schülerbeförderung zur Grundschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Abb. 71 d-ProCon GS Oberröblingen Strukturdaten 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Grundschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06526 Sangerhausen / OT Oberröblingen **Name:** Grundschule Oberröblingen **Schul-Nr.:** 202128

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Edersleben	10	12	6	3	12	4	7	7	6	7	6	7	
2	Sangerhausen OT Oberröblingen	5	15	17	11	5	6	10	9	8	8	8	8	
	gesamt:	**15**	**27**	**23**	**14**	**17**	**10**	**17**	**16**	**14**	**15**	**14**	**15**	

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 04.11.2021

Grundschule / Schul- und Raumbedarf

Standort: 06526 Sangerhausen / OT Oberröblingen

Name: Grundschule Oberröblingen

Schul-Nr.: 202128

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	15	1	27	2	23	2	14	1	17	1	10	1	17	1	16	1	14	1	15	1	14	1	15	1
2	29	1	15	1	27	2	23	2	14	1	17	1	10	1	17	1	16	1	14	1	15	1	14	1
3	12	1	29	1	15	1	27	2	23	2	14	1	17	1	10	1	17	1	16	1	14	1	15	1
4	14	1	12	1	29	1	15	1	27	2	23	2	14	1	17	1	10	1	17	1	16	1	14	1
Summe JG. 1-4	**70**	**4**	**83**	**5**	**94**	**6**	**79**	**6**	**81**	**6**	**64**	**5**	**58**	**4**	**60**	**4**	**57**	**4**	**62**	**4**	**59**	**4**	**58**	**4**
Zügigkeits-richtwert	**1,2**		**1,4**		**1,6**		**1,3**		**1,4**		**1,1**		**1,0**		**1,0**		**1,0**		**1,0**		**1,0**		**1,0**	

Raumbestand

AUR	5
FUR	2
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Abb. 72 d-ProCon GS Oberröblingen Schul- und Raumbedarf 1/1

2.9.5 Grundschule „Südwest“ Sangerhausen

Grundschule „Südwest“
Wilhelm-Koenen-Str. 33
06526 Sangerhausen

Schul-Nr. 202 390

Die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 1,0 werden in der Grundschule „Südwest“ mittelfristig und langfristig überschritten.
Somit ist der mittel- und langfristige Bestand der Grundschule „Südwest“ gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 161 und 187 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern wird an der Grundschule „Südwest“ mittelfristig bis zum SJ 2026/27 erreicht bzw. deutlich überschritten.

Der Schulbezirk der Grundschule „Südwest“ ist in der Satzung über die Bildung von Schulbezirken der Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Sangerhausen vom 02.03.2017 festgelegt.

Der Schulbezirk der Grundschule „Südwest“ Sangerhausen umfasst die Straßen der Stadt Sangerhausen lt. Satzung.

Das Schulgebäude der Grundschule „Südwest“ wurde im Jahr 1964 erbaut.
Der Eigentümer des Gebäudes der Grundschule „Südwest“ ist die Stadt Sangerhausen.

Die Grundschule „Südwest“ wurde in den Jahren 1993 bis 1995 komplett saniert.

Auf dem großen Außengelände der Grundschule „Südwest“ Sangerhausen befindet sich eine Sporthalle in Trägerschaft der Stadt Sangerhausen.

Die Schülerbeförderung zur Grundschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Grundschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06526 Sangerhausen **Name:** Grundschule Südwest Sangerhausen **Schul-Nr.:** 202390

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Ahornweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
2	Am Bergmann	1	2	0	4	2	1	0	1	1	1	1	1	
3	Am Faß	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
4	Am Unterfeld	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
5	Auenweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
6	August-Bebel-Straße	2	0	3	2	6	2	4	4	3	4	3	4	
7	Birkenweg	0	2	2	0	0	0	1	1	0	0	0	1	
8	Brandtstraße	0	0	0	1	0	1	1	1	1	1	1	1	
9	Clara-Zetkin-Straße	0	1	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	
10	Darrweg	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
11	Eichenweg	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	
12	Erfurter Straße	0	2	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	
13	Erich-Weinert-Straße	1	2	3	0	3	0	0	1	1	1	1	1	
14	Ernst-Putz-Straße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
15	Friedrich-Engels-Straße	5	4	4	2	4	2	4	3	3	3	3	3	
16	Fritz-Himpel-Straße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
17	Fröbelstraße	2	1	1	1	1	0	0	1	0	0	0	0	
18	Georg-Schumann-Straße	1	2	1	0	0	4	1	1	2	1	2	2	
19	Grabenweg	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	
20	Hasentalweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
21	John-Schehr-Straße	3	2	1	4	6	2	2	3	3	3	3	3	
22	Juri-Gagarin-Straße	1	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	
23	Karl-Liebknecht-Straße	10	8	8	6	7	8	7	7	7	7	7	7	
24	Kyselhäuser Straße	0	0	0	0	1	1	0	1	1	1	1	0	
25	Lindenstraße	2	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	

Abb. 73 d-ProCon GS "Südwest" Sangerhausen Strukturdaten 1/2

26	Oberröblinger Straße	10	8	5	9	4	4	3	5	5	4	4	4
27	Riethweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Rosa-Luxemburg-Straße	2	0	1	1	1	0	0	1	0	0	0	0
29	Schartweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
30	Schulze-Delitzsch-Straße	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0
31	Stiftsweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
32	Straße der Volkssolidarität	3	4	9	7	5	3	6	6	5	5	5	5
33	Tackestraße	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0
34	Thomas-Müntzer-Straße	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
35	Ulmenweg	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0
36	Walther-Rathenau-Straße	2	1	2	0	0	1	0	1	0	0	0	0
37	Weinbergstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
38	Wilhelm-Koenen-Straße	3	3	5	2	2	5	4	4	4	4	4	4
	gesamt:	**49**	**44**	**47**	**40**	**44**	**39**	**38**	**43**	**38**	**37**	**37**	**38**

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Abb. 74 d-ProCon GS "Südwest" Sangerhausen Strukturdaten 2/2

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Grundschule / Schul- und Raumbedarf

Standort: 06526 Sangerhausen **Name:** Grundschule Südwest Sangerhausen **Schul-Nr.:** 202390

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	40	2	44	2	47	3	40	2	44	2	39	2	38	2	43	2	38	2	37	2	37	2	38	2
2	56	3	40	2	44	2	47	3	40	2	44	2	39	2	38	2	43	2	38	2	37	2	37	2
3	54	3	56	3	40	2	44	2	47	3	40	2	44	2	39	2	38	2	43	2	38	2	37	2
4	36	2	54	3	56	3	40	2	44	2	47	3	40	2	44	2	39	2	38	2	43	2	38	2
Summe JG. 1-4	**186**	**10**	**194**	**10**	**187**	**10**	**171**	**9**	**175**	**9**	**170**	**9**	**161**	**8**	**164**	**8**	**158**	**8**	**156**	**8**	**155**	**8**	**150**	**8**
Zügigkeits-richtwert	**3,1**		**3,2**		**3,1**		**2,9**		**2,9**		**2,8**		**2,7**		**2,7**		**2,6**		**2,6**		**2,6**		**2,5**	

Raumbestand

AUR	13
FUR	5
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Abb. 75 d-ProCon GS "Südwest" Sangerhausen Schul- und Raumbedarf 1/1

2.9.6 Grundschule Wippra

Grundschule Wippra
OT Wippra
Untere Bornholzstr. 5
06526 Sangerhausen

Schul-Nr. 200 107

Die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 1,0 werden in der Grundschule Wippra mittelfristig erreicht.
Somit ist der mittelfristige Bestand der Grundschule Wippra gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 62 und 81 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern wird an der Grundschule Wippra mittelfristig in den Schuljahren 2023/24 bis 2025/26 erreicht.

Der Wert der Anfangsklasse fällt mittelfristig in den Schuljahren SJ 2022/23 und im SJ 2026/27 unter 15 Schülerinnen und Schüler, dies ist fristgerecht beim Landesschulamt anzuzeigen.

Langfristig wird die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern und die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern in der Grundschule Wippra nicht erreicht. Der Schulträger sollte entsprechend der Planungsabsichten lt. Schreiben vom 01.02.2021 zur Gründung eines Grundschulverbundes gemäß § 9 SEPl-VO 2022 mit der GS „Am Rosarium“ Sangerhausen prüfen und konkretisieren.

Der Schulbezirk der Grundschule Wippra ist in der Satzung über die Bildung von Schulbezirken der Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Sangerhausen vom 02.03.2017 festgelegt.

Der Schulbezirk der Grundschule Wippra umfasst die Orte/Ortsteile:

Mansfeld OT Abberode
Mansfeld OT Braunschwende
Mansfeld OT Friesdorf
Mansfeld OT Hermerode
Mansfeld OT Molmerswende
Mansfeld OT Ritzgerode

aus der Stadt Sangerhausen:

Sangerhausen OT Wippra

Das Schulgebäude der Grundschule Wippra wurde im Jahr 1984 erbaut.
Der Eigentümer des Gebäudes der Grundschule Wippra ist die Stadt Sangerhausen.

Die Grundschule Wippra wurde in den Jahren 2001 bis 2002 saniert.

Auf dem großen Außengelände der Grundschule Wippra befindet sich eine Sporthalle mit Sportanlage in Trägerschaft der Stadt Sangerhausen.

Die Schülerbeförderung zur Grundschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Abb. 76 d-ProCon GS Wippra Strukturdaten 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Grundschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06526 Sangerhausen / OT Wippra **Name:** Grundschule Wippra **Schul-Nr.:** 200107

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Mansfeld OT Abberode	2	0	0	0	1	0	1	1	1	1	1	1	
2	Mansfeld OT Braunschwende	5	2	1	3	2	3	1	2	2	2	2	2	
3	Mansfeld OT Friesdorf	2	5	0	2	2	4	1	2	2	2	2	2	
4	Mansfeld OT Hermerode	1	1	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	
5	Mansfeld OT Molmerswende	0	2	1	4	2	0	1	1	1	1	1	1	
6	Mansfeld OT Ritzgerode	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
7	Sangerhausen OT Wippra	14	15	6	12	8	8	5	8	8	7	7	7	
	gesamt:	**24**	**25**	**9**	**22**	**16**	**15**	**9**	**14**	**14**	**13**	**13**	**13**	

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 04.11.2021

Grundschule / Schul- und Raumbedarf

Standort: 06526 Sangerhausen / OT Wippra **Name:** Grundschule Wippra **Schul-Nr.:** 200107

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	25	1	25	2	9	1	22	1	16	1	15	1	9	1	14	1	14	1	13	1	13	1	13	1
2	20	1	25	1	25	2	9	1	22	1	16	1	15	1	9	1	14	1	14	1	13	1	13	1
3	18	1	20	1	25	1	25	2	9	1	22	1	16	1	15	1	9	1	14	1	14	1	13	1
4	20	1	18	1	20	1	25	1	25	2	9	1	22	1	16	1	15	1	9	1	14	1	14	1
Summe JG. 1-4	**83**	**4**	**88**	**5**	**79**	**5**	**81**	**5**	**72**	**5**	**62**	**4**	**62**	**4**	**54**	**4**	**52**	**4**	**50**	**4**	**54**	**4**	**53**	**4**
Zügigkeits-richtwert	**1,4**		**1,5**		**1,3**		**1,4**		**1,2**		**1,0**		**1,0**		**0,9**		**0,9**		**0,8**		**0,9**		**0,9**	

Raumbestand

AUR	5
FUR	3
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Abb. 77 d-ProCon GS Wippra Schul- und Raumbedarf 1/1

EINGEGANGEN
01. Feb. 2021

STADT SANGERHAUSEN

- Der Oberbürgermeister -

Stadtverwaltung Sangerhausen PF 101324 06513 Sangerhausen E-Mail-Adresse: stadt@sangerhausen.de

Landkreis Mansfeld-Südharz
Schul- und Sportamt
Amtsleiterin Frau Hachmeister-Hübner
R.-Breitscheid-Straße 20/22

06526 Sangerhausen

Fachbereich/ -dienst: Bürgerservice
E-Mail-Adresse: fbbuergerservice@stadt.sangerhausen.de
Auskunft erteilt: Herr Michael
Zimmer: 110
Fernruf: 0 34 64 / 565 0
Durchwahl: 0 34 64 / 565 212
Telefax-Nr.: 0 34 64 / 565 208

Ihr Zeichen:	Ihre Nachricht vom:	Unser Zeichen:	Datum:
hh-be	15.12.2020	40 mi-str	01.02.2021

Zuarbeit zur Schulentwicklungsplanung für den Landkreis Mansfeld-Südharz für den Zeitraum der Schuljahre 2022/23 bis 2026/27 und die Prognose der Schuljahre 2027/28 bis 2031/32

Sehr geehrte Frau Hachmeister-Hübner,

die Stadt Sangerhausen betreibt als Schulträger 6 Grundschulen und beabsichtigt diese im Rahmen der rechtlichen Gegebenheiten im Planungszeitraum fortzuführen. Nach den derzeit vorliegenden Kinderzahlen und daraus erfolgten Planungen sollen die Grundschulbezirke fortbestehen.

Schulträgervereinbarungen bestehen wie bisher mit der Stadt Mansfeld, mit der Stadt Allstedt, mit der Verbandsgemeinde Goldene Aue und mit der Gemeinde Südharz. Die Vereinbarungen haben inhaltlich gleiche Aussagen zu den einzelnen Orten wie bisher und sind Ihnen somit bekannt. Gern kann ich Ihnen diese aber auch nochmals zusenden. Seitens der Partner ist mir für den Planungszeitraum keine beabsichtigte Änderung der Schulträgervereinbarung bekannt.

Zu den einzelnen Schulstandorten in Trägerschaft der Stadt Sangerhausen:

Grundschule Großleinungen

Die Grundschule Großleinungen soll weiter Fortbestand haben. Besonderheit im Einzugsbereich der Grundschule Großleinungen sind die 4 Einrichtungen der Jugendhilfe, die je nach Belegung, 20 – 25 Kinder zum Grundschulstandort bringen. Eine überdurchschnittliche Anzahl von Kindern braucht eine lange Eingangsphase von bis zu 3 Jahren.

Im Schuljahr 2021/22 sind derzeit für die Anfangsklasse bereits 16 Kinder statt 11 vorgesehen. Im gleichen Schuljahr wird die 2. Klasse mit 24 Kindern statt 23 nach jetzigem Kenntnisstand geführt.

Abb. 78 Sangerhausen Planungsabsichten 1/3

Im Schuljahr 2022/23 sind für die 1. Klasse bereits 24 Kinder statt 21 laut der bisherigen Planung bekannt. Die 2. Klasse wird sich in diesem Schuljahr schon um mindestens 5 Kinder, auf 16 Kinder erhöhen. So setzt sich dies in den Folgejahren fort, so dass die Jahrgangsstärke immer über 15 Kinder liegen wird.

Auf Grund der Situation der Einrichtungen der Jugendhilfe in diesem Einzugsbereich sind die Prognosezahlen für die langfristige Prognose eher vage. Die soziale Entwicklung lehrt uns, dass die Plätze in den stationären Einrichtungen der Jugendhilfe dauernd sehr gut belegt sein werden und somit die Kinderzahlen am Grundschulstandort mehren.

Sollte eine Anfangsklassen- bzw. Jahrgangsstärke nicht erreicht werden, gehe ich davon aus, dass wir einen Ausnahmeantrag für das jeweilige Jahr stellen, so weit abzusehen ist, dass die Folgejahre wieder die entsprechenden Kinderzahlen erreichen werden.

Sollte die Mindestschülerzahl der Grundschule von 60 Kindern im Zeitraum der Langfristprognose dauerhaft nicht erreicht werden, wird rechtzeitig ein Antrag gemäß § 9 der Verordnung zur Schulentwicklungsplanung zur Gestaltung eines Schulverbundes mit der Grundschule „Am Rosarium" gestellt.

Dies bedarf einer konkreteren Einschätzung anhand der Geburtenzahlen, der nun folgenden Jahre, um zu wissen, mit welchen Kindern über das Jahr 2027 hinaus geplant werden kann.

Grundschule Wippra

Wippra ist durch seine entfernte Lage ein gesondert zu betrachtender Standort. Aus stadtplanerischer Sicht ist Wippra entgegen anderer Orte beliebter Wohnstandort, was für die weitere Entwicklung von Einwohner- und auch Kinderzahlen nicht unerheblich ist.

Die im Schuljahr 2022/23 bisher ausgewiesenen 9 Kinder in der Anfangsklasse stellen sich derzeit bereits mit 11 Kindern dar. Dies wird sich in den darauf folgenden Schuljahren für diese Klassenstufe, dann 2 und folgende fortsetzen. Damit wird die Jahrgangsstärke von 15 nicht erreicht und es macht sich ein Ausnahmeantrag erforderlich. Da die anderen Klassenstufen die erforderlichen Kinderzahlen sicher erreichen, sollte dieser Ausnahmeantrag, so weit erforderlich, gute Aussicht auf Erfolg haben.

In der Langfristprognose wird ein leichter Anstieg der Kinderzahlen für die Anfangsklasse erwartet, so dass die erforderliche Mindeststärke weitestgehend gegeben ist. Sollten einzelne Klassen die erforderliche Klassenstärke nicht erreichen, gehe ich davon aus, einen Ausnahmeantrag für diese einzelnen Klassen zu stellen. Sollten sich die Zahlen der Langfristprognose entgegen meinen Erwartungen bestätigen und die Mindestschülerzahl der Grundschule dauerhaft nicht erreicht werden, wird rechtzeitig ein Antrag für einen Schulverbund gemäß § 9 der Verordnung zur Schulentwicklungsplanung gestellt. Die Langfristprognose ist für Wippra auf Grund zu erwartender weiterer Entwicklung nicht gesichert darstellbar. Ich gehe derzeit von einer positiven Entwicklung aus.

Sie erreichen uns:
Rathaus: Markt 1, Neues Rathaus: Markt 7a
Di 9.00-12.00 Uhr u. 14.00-18.00 Uhr
Do 9.00-12.00 Uhr u. 14.00-15.30 Uhr
Fr 9.00-12.00 Uhr

Stadtbüro: Neues Rathaus: Markt 7a
Mo 07.30-15.00 Uhr
Di 07.00-18.00 Uhr
Mi 07.30-12.00 Uhr
Do 07.30-17.00 Uhr
Fr 07.00-12.00 Uhr
Jeder 1. Sa im Monat 09.00-12.00 Uhr

Bankverbindungen:
Sparkasse Mansfeld-Südharz,
IBAN: DE84 8005 5008 0361 1000 00 BIC: NOLADE21EH,
Volksbank Sangerhausen,
IBAN: DE02 8006 3558 0001 0009 00 BIC: GENODEF1SGH

Abb. 79 Sangerhausen Planungsabsichten 2/3

Grundschule Oberröblingen

Die Grundschule Oberröblingen verfügt in der mittelfristigen Prognose nach heutigem Kenntnisstand über hinreichend Kinder zum Erreichen der jeweiligen Mindestklassenstärke. Allein im Schuljahr 2025/26 könnte die erforderliche Stärke in der Anfangsklasse nicht erreicht werden. Hier gehe ich davon aus einen Ausnahmeantrag zu stellen, da die anderen Klassenstärken nach jetzigem Kenntnisstand erreicht werden.

In den kommenden Jahren der mittelfristigen Planung müssen nähere Entwicklungen, die für die Langfristprognose von Bedeutung sind, eingeschätzt werden. So könnte nach jetzigem Kenntnisstand die Wohnraumentwicklung in Oberröblingen dazu führen, dass auch in den Jahren der Langfristprognose hinreichend Kinder für die Mindestjahrgangsstärke zur Verfügung stehen. Sollte dies nicht eintreten, werden wir mit einem entsprechenden Ausnahmeantrag verfahren.

Sollte die Entwicklung entgegen den heutigen Erwartungen eher rückläufig sein, kommt ein Schulverbund mit der Grundschule „Am Rosarium" in Betracht. Dies sollte jedoch frühestens im Schuljahr 2024/25 neu und konkret eingeschätzt werden.

Grundschulstandorte der Kernstadt

Die 3 Grundschulstandorte in der Kernstadt Sangerhausen haben ihren festen Bestand und werden von der Stadt Sangerhausen als Schulträger baulich, ausstattungsmäßig und technisch weiter entwickelt. Für eventuelle Negativentwicklungen bei den Schülerzahlen im Zeitraum der Langfristprognose steht die Grundschule „Am Rosarium" für mögliche Schulverbünde zur Verfügung. Die räumliche Kapazität und die vorhandenen Rahmenbedingungen machen dies dort möglich.

Da die Zahlen der Langfristprognose insgesamt schwer einschätzbar sind, biete ich Ihnen an, vor Beginn des Schuljahres 2024/25 eine aktuelle Einschätzung für die Zeit der Langfristprognose zu erstellen und zu übersenden.

Meine heute getätigten Ausführungen würde ich gern in einem kurzfristig angesetzten Termin bei Ihnen besprechen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Michael
Fachbereichsleiter Bürgerservice

Sie erreichen uns:
Rathaus: Markt 1, Neues Rathaus: Markt 7a
Di 9.00-12.00 Uhr u. 14.00-18.00 Uhr
Do 9.00-12.00 Uhr u. 14.00-15.30 Uhr
Fr 9.00-12.00 Uhr

Stadtbüro: Neues Rathaus: Markt 7a
Mo 07.30–15.00 Uhr
Di 07.00–18.00 Uhr
Mi 07.30–12.00 Uhr
Do 07.30–17.00 Uhr
Fr 07:00–12.00 Uhr
Jeder 1. Sa im Monat 09.00–12.00 Uhr

Bankverbindungen:
Sparkasse Mansfeld-Südharz,
IBAN: DE84 8005 5008 0361 1000 00 BIC: NOLADE21EIL
Volksbank Sangerhausen,
IBAN: DE02 8006 3558 0001 0009 00 BIC: GENODEF1SGH

Abb. 80 Sangerhausen Planungsabsichten 3/3

2.9.7 Satzung Schulbezirke

Landkreis Mansfeld-Südharz
Zentrale Poststelle
13. März 2017

Landesschulamt · Postfach 1952 · 39009 Magdeburg

Landesschulamt Sachsen-Anhalt
Ihr Partner in Bildungsfragen

Gemeinsam Schule entwickeln

EINGEGANGEN
13. März 2017
SACHSEN-ANHALT
LANDESSCHULAMT

Landkreis Mansfeld-Südharz
Die Landrätin
Postfach 10 11 35
06511 Sangerhausen

Nachrichtlich:
Landkreis Mansfeld-Südharz

Referat 31
Unterrichtsversorgung,
Datenerhebung,
Schulentwicklungsplanung

Satzung über die Bildung von Schulbezirken für die Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Sangerhausen

Magdeburg, 09. März 2017

Ihr Zeichen:
Mein Zeichen:

Bearbeitet von:
Doerte Kleine

Doerte.Kleine@
lscha.mb.sachsen-anhalt.de

Tel.:+49 391 567 5718
Fax:

Sehr geehrter Herr Michael,

mit E-Mail vom 03. März 2017 legten Sie die am 02.03.2017 im Stadtrat beschlossene Schulbezirkssatzung für die Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Sangerhausen mit Bitte um Genehmigung im Landesschulamt vor. Über den Landkreis Mansfeld-Südharz reichten Sie den entsprechenden Beschluss Nr.: 3-26/17 der 26. Ratssitzung nach.

Gemäß § 41 Abs. 1 Satz 1 SchulG LSA stimme ich den darin festgelegten Schulbezirken für die 6 Grundschulen der Stadt Sangerhausen zu.

In diesem Zusammenhang verweise ich auf mein Schreiben vom 02. Februar 2017.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag
Kleine
Kleine

Nebenstelle Magdeburg

Dienstgebäude:
Turmschanzenstraße 32
39114 Magdeburg

Tel.: +49 (391) 567-02
Fax: +49 (391) 567-3782
Poststelle.md@
lscha.mb.sachsen-anhalt.de

Hauptsitz
Ernst-Kamieth-Straße 2
06112 Halle (Saale)

Tel.: +49 (345) 514-0
Fax: +49 (345) 514-1941
Poststelle@
lscha.mb.sachsen-anhalt.de

SACHSEN-ANHALT.
URSPRUNGSLAND
DER REFORMATION

Landeshauptkasse Sachsen-Anha
Deutsche Bundesbank
IBAN:
DE 21810000000081001500
BIC: MARKDEF 1810

Satzung 43 GS Sangerhausen Grundschulbezirke 1/6

Stadtrat der Stadt
Sangerhausen

Nr: 3-26/17

Beschluss
der 26. Ratssitzung vom 02.03.2017

Beschlussgegenstand

Satzung über die Bildung von Schulbezirken der Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Sangerhausen

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt die Satzung über die Bildung von Schulbezirken für die Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Sangerhausen

Abstimmungsergebnis:	
Anzahl der Mitglieder: 37	davon anwesend: 28
Ja-Stimmen: 21	Nein-Stimmen: 6

Bemerkung:

Aufgrund des § 33 KVG LSA waren keine Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschluss - Nr.: 3-26/17

Veröffentlichung:
tritt in Kraft am: Tag nach der Veröffentlichung
genehmigt am:

Sangerhausen, 02.03.2017

.....
Ralf Poschmann
Oberbürgermeister

STADT SANGERHAUSEN * 1 *

Satzung über die Bildung von Schulbezirken der Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Sangerhausen

Auf der Grundlage § 8 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17.06.2014 (GVBl. Nr. 12/2014, S. 288) in Verbindung mit § 41 des Schulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (SchulG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.02.2013 in der zurzeit gültigen Fassung wird folgende Satzung durch den Stadtrat der Stadt Sangerhausen über die Schulbezirke der Grundschulen der Stadt Sangerhausen beschlossen:

§ 1
Satzungszweck

Gemäß § 41 Abs.1 SchulG LSA legt der Schulträger mit Zustimmung der Schulbehörde unter Berücksichtigung der genehmigten Schulentwicklungsplanung des Landkreises Mansfeld-Südharz Schulbezirke fest.

§ 2
Geltungsbereich

Für die in Trägerschaft der Stadt Sangerhausen befindlichen Grundschulen,

- die Grundschule „Goethe", Alte Promenade 4
- die Grundschule Südwest, Wilhelm-Koenen-Straße 33
- die Grundschule „Am Rosarium", Otto-Grotewohl-Straße 19
- die Grundschule Oberröblingen, Oberröblinger Hauptstraße 34
- die Grundschule Großleinungen, Bleichenplatz 3
- die Grundschule Wippra, Untere Bornholzstraße 5,

werden die Schulbezirke bestimmt.

Die Schülerinnen und Schüler haben zur Erfüllung ihrer Schulpflicht die Schule zu besuchen, in deren Schulbezirk sie wohnen.

§ 3
Schulbezirke

1) Für die in § 2 genannten Grundschulen werden die Schulbezirke I bis VI wie folgt gebildet:

a) Schulbezirk I – Grundschule „Goethe"

01. Alban-Hess-Straße
02. Almensleber Weg
03. Alte Promenade
04. Altendorf
05. Alte Magdeburger Straße
06. Alter Markt
07. Am Bahnhof
08. Am Bonnhöfchen
09. Am Brühl
10. Am Friedhof
11. Am Teufelsloch
12. Am Töpfersberg
13. An der Gonna
14. An der Probstmühle
15. An der Rosenmühle
16. An der Trillerei
17. Bertold-Brecht-Straße
18. Bahnhofstraße
19. Barbarossastraße
20. Baumschulenweg
21. Bonifatiusgasse

22. Bonifatiusplatz
23. Borngasse
24. Braugasse
25. Breitbarthstraße
26. Brühlberg
27. Brühlstraße
28. Brühltal
29. Dr. Wilhelm-Külz-Straße
30. Ewald-Gnau-Straße
31. Ernst-Thälmann-Straße
32. Eckener Straße
33. Eisenhüttentrifft
34. Eschental
35. Feldstraße
36. Friedrich-Schmidt-Straße
37. Georgenpromenade
38. Gerichtsweg
39. Göpenstraße
40. Goethestraße
41. Gonnaufer
42. Grauengasse
43. Harz
44. Hinter dem Harz
45. Hinter der Ulrichkirche
46. Hospitalstraße
47. Husarenpförtchen
48. Hüttenstraße 1-44
49. Im Schlag
50. Jackentalmühle
51. Jacobstraße
52. Jägerstraße
53. Jungferngasse
54. Jutta-von-Sangerhausen-Platz
55. Karl-Bosse-Straße
56. Karl-Marx-Straße
57. Karl-Miehe-Straße
58. Kaltenborner Weg
59. Katharinenstraße
60. Kirchberg
61. Kirchgasse
62. Klosterplatz
63. Kornmarkt
64. Kyffhäuser Straße
65. Kylische Straße
66. Lengefelder Straße
67. Lerchengasse
68. Malzgasse
69. Marienstraße
70. Markt
71. Mogkstraße
72. Morunger Straße
73. Mühlendamm
74. Mühlgasse
75. Neue Weide
76. Neuehäuser Straße
77. Nordstraße
78. Otto-Nuschke-Straße
79. Pfeiffersheim
80. Pfingstgrabenstraße
81. Poetengang
82. Probstgasse
83. Rudolf-Breitscheid-Straße
84. Rähmen
85. Rathausgasse
86. Riestedter Straße 1-33; 2-40
87. Rittergasse
88. Salpetergasse
89. Schachtstraße
90. Schiffahrt
91. Schlossgasse
92. Schulgasse
93. Seidenbeutel
94. Speckswinkel
95. Sperlingsberg
96. Teichstraße
97. Töpfersberg
98. Tromberg
99. Ulrichstraße
100. Voigtstedter Straße
101. Vor dem Lindendamm
102. Vor dem Wassertor
103. Vor der Blauen Hütte
104. Vorwerk
105. Wassertorstraße
106. Weinlager
107. Weststraße
108. Wilhelm-Schmied-Straße
109. Ziegelgasse

b) Schulbezirk II GS Südwest

01. Ahornweg
02. Am Bergmann
03. Am Faß
04. Am Kreuzstein
05. Am Schildchen
06. Am Unterfeld
07. An der Stollenmühle
08. Auenweg
09. August-Bebel-Straße
10. Birkenweg
11. Brandtstraße
12. Clara-Zetkin-Straße
13. Darrweg
14. Eichenweg
15. Erfurter Straße
16. Erich-Weinert-Straße
17. Ernst-Putz-Straße
18. Friedrich-Engels-Straße
19. Fritz-Himpel-Straße
20. Fröbelstraße
21. Georg-Schumann-Straße
22. Grabenweg
23. Grüner Weg
24. Hasentalweg
25. John-Schehr-Straße
26. Juri-Gagarin-Straße
27. Karl-Liebknecht-Straße
28. Kyselhäuser Straße
29. Landweg
30. Lindenstraße
31. Martinsriether Weg
32. Oberröblinger Straße
33. Rosa-Luxemburg-Straße
34. Riethweg
35. Schartweg
36. Schulze-Delitzsch-Straße
37. Schützenplatz
38. Stiftsweg
39. Straße Glück Auf
40. Straße der Volkssolidarität
41. Tackestraße
42. Thomas-Müntzer-Straße
43. Ulmenweg
44. Walther-Rathenau-Straße
45. Weinbergstraße
46. Wilhem-Koenen-Straße

c) Schulbezirk III GS Am Rosarium

01. Am Angespann
02. Am Beinschuh
03. Am Brandrain
04. Am Oberfeld
05. Am Ring
06. Am Röhrgraben
07. Am Rosengarten
08. Amselweg
09. An der Gonnaer Landstraße
10. Bachstraße
11. Baunataler Straße
12. Bergstraße
13. Beyernaumburger Straße
14. Beyernaumburger Weg
15. Carl-Flügel-Straße
16. Carl-Rabe-Straße
17. Christberg
18. Dammstraße
19. Damaschkestraße
20. Drosselweg
21. Falkenweg
22. Faschstraße
23. Finkenweg
24. Franz-Heymann-Straße
25. Genossenschaftsstraße
26. Hasentorstraße
27. Helmstal
28. Hüttenstraße 45-103
29. Julius-Hornung-Straße
30. Kupferhütte
31. Ludwig-Jahn-Straße
32. Ludwigstraße
33. Meisenweg
34. Otto-Grotewohl-Straße
35. Oststraße
36. Othaler Weg
37. Parkstraße
38. Pösselstraße
39. Riestedter Feld
40. Riestedterstraße 35; 37; 39; 41-100
41. Ringstraße
42. Schloßberge
43. Schwalbenweg
44. Schwanenweg
45. Sotterhäuser Weg
46. Spangenbergstraße
47. Speicherstraße
48. Steinberger Weg
49. Straße der Einheit
50. Straße des Aufbaus
51. Straße des Fortschritts
52. Straße des Friedens
53. Taubenberg
54. Tennstedt
55. Trnavaer Straße
56. Vor der Waisenmühle
57. Walkberg

Weiterhin werden diesem Schulbezirk die schulpflichtigen Grundschulkinder

des Ortsteiles Riestedt
des Ortsteiles Gonna
des Ortsteiles Obersdorf und
des Ortsteiles Grillenberg zugeordnet.

Die Kinder des Ortsteiles Pölsfeld der Stadt Allstedt sind auf der Grundlage einer Schulträgervereinbarung der Grundschule „Am Rosarium „ zugeordnet.

d) Schulbezirk IV – Grundschule Oberröblingen

Diesem Schulbezirk sind alle schulpflichtigen Grundschulkinder des Ortsteiles Oberröblingen zugeordnet.

Die Kinder der Ortschaft Edersleben der Verbandsgemeinde „Goldene Aue" sind auf der Grundlage einer Schulträgervereinbarung der Grundschule Oberröblingen zugeordnet.

e) Schulbezirk V - Grundschule Großleinungen

Diesem Schulbezirk sind alle schulpflichtigen Grundschulkinder

des Ortsteiles Großleinungen
des Ortsteiles Lengefeld mit Meuserlengefeld
des Ortsteiles Wettelrode sowie
des Ortsteiles Morungen zugeordnet.

Die Kinder der Ortsteile Hainrode, Drebsdorf und Kleinleinungen der Einheitsgemeinde „Südharz" sind auf der Grundlage einer Schulträgervereinbarung der Grundschule Großleinungen zugeordnet.

f) Schulbezirk VI - Grundschule Wippra

Diesem Schulbezirk sind alle schulpflichtigen Grundschulkinder des Ortsteiles Wippra einschließlich Hayda und Popperode zugeordnet.

Die Kinder der Ortsteile Abberode, Friesdorf, Braunschwende, Hermerode, Molmerswende und Ritzgerode der Stadt Mansfeld sind auf der Grundlage einer Schulträgervereinbarung der Grundschule Wippra zugeordnet.

2) Schulbezirk - Grundschule Hayn

Die Grundschule Hayn befindet sich in Trägerschaft der Gemeinde „Südharz".
Die schulpflichtigen Grundschulkinder der Sangerhäuser Ortsteile Rotha mit Paßbruch, Horla, Wolfsberg und Breitenbach werden auf der Grundlage einer Schulträgervereinbarung der Grundschule Hayn zugeordnet.

§ 4
Ausnahmen

Ausnahmen von dieser Regel können aus wichtigem Grund durch die zuständige Schulbehörde gemäß § 41 Abs. 1 Satz 3 SchulG LSA gestattet werden. Der Antrag ist durch die Eltern schriftlich an das Landesschulamt zu stellen.

§ 5
Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Sangerhausen in Kraft.

Sangerhausen, den 02.03.2017

STADT SANGERHAUSEN (Siegel) 1

Ralf Poschmann
Oberbürgermeister

2.10 Einheitsgemeinde „Seegebiet Mansfelder Land“

Die Gemeinde „Seegebiet Mansfelder Land“ ist Schulträger von drei Grundschulen:

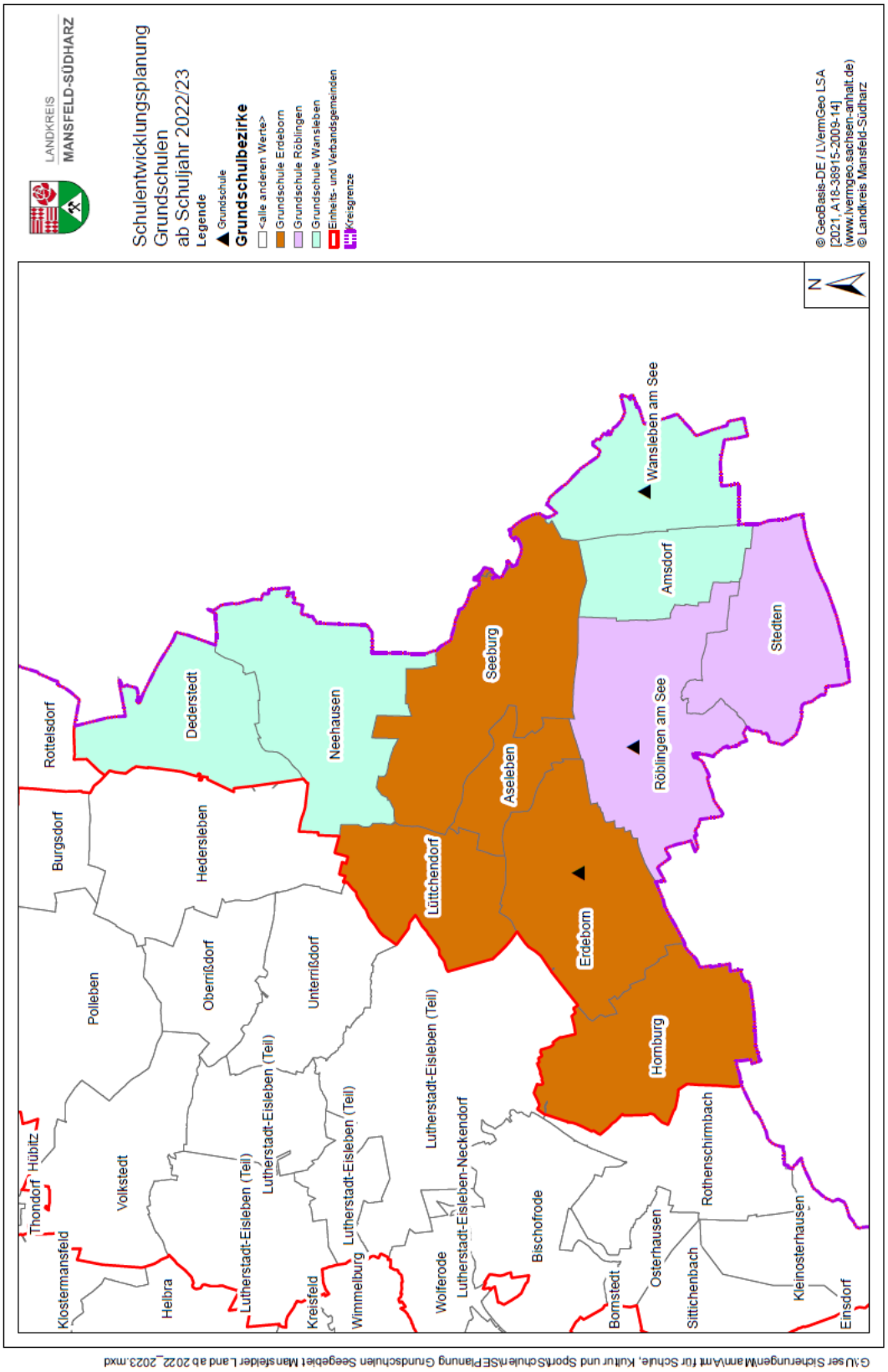
- Grundschule Erdeborn
- Grundschule Röblingen
- Grundschule Wansleben

Die Gemeinde „Seegebiet Mansfelder Land“ ist damit Mehrfachstandort.

Der Schulträger hat für seine Grundschulen Schulbezirke festgelegt.

Die Planungsabsichten der Gemeinde „Seegebiet Mansfelder Land“ lt. Schreiben vom 28.01.2021 wurden bei der Schulentwicklungsplanung berücksichtigt.

Das Benehmen mit der Gemeinde „Seegebiet Mansfelder Land“ wurde mit Schreiben der Gemeinde „Seegebiet Mansfelder Land“ vom 07.09.2021 hergestellt. Die Aufstellung des Schulentwicklungsplanes erfolgte im Einvernehmen mit dem Schulträger.



Karte 11 GS Seegebiet Mansfelder Land Grundschulbezirke

2.10.1 Grundschule Erdeborn

Grundschule Erdeborn
OT Erdeborn
Denkmalplatz 1-2
06317 Seegebiet Mansfelder Land

Schul-Nr. 200 656

Die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 1,0 werden in der Grundschule Erdeborn mittelfristig und langfristig überschritten.
Somit ist der mittel- und langfristige Bestand der Grundschule Erdeborn gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 69 und 80 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern wird an der Grundschule Erdeborn bis zum SJ 2025/26 erreicht bzw. überschritten.

Im SJ 2026/27 fällt der Wert der Anfangsklasse erstmalig unter 15 Schülerinnen und Schüler, dies ist fristgerecht beim Landesschulamt anzuzeigen.

Der Schulbezirk der Grundschule Erdeborn ist in der Satzung zur Festlegung der Schulbezirke der Grundschulen in der Trägerschaft der Gemeinde Seegebiet Mansfeld Land vom 28.09.2016 verankert.

Der Schulbezirk der Grundschule Erdeborn umfasst die Orte/Ortsteile lt. Satzung:

Seegebiet Mansfelder Land OT Aseleben
Seegebiet Mansfelder Land OT Erdeborn
Seegebiet Mansfelder Land OT Hornburg
Seegebiet Mansfelder Land OT Lüttchendorf
Seegebiet Mansfelder Land OT Seeburg

Die Schülerbeförderung zur Grundschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Abb. 81 d-ProCon GS Erdeborn Strukturdaten 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Grundschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06317 Seegebiet Mansfelder Land / OT Erdeborn **Name:** Grundschule Erdeborn **Schul-Nr.:** 200656

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Seegebiet Mansfelder Land OT Aseleben	5	3	8	2	1	4	2	3	3	3	3	3	
2	Seegebiet Mansfelder Land OT Erdeborn	4	5	5	8	5	10	7	7	8	7	8	7	
3	Seegebiet Mansfelder Land OT Hornburg	3	0	0	1	2	1	0	1	1	1	1	1	
4	Seegebiet Mansfelder Land OT Lüttchendorf	7	6	2	4	4	4	4	4	4	4	4	4	
5	Seegebiet Mansfelder Land OT Seeburg	2	2	2	5	4	1	0	2	2	2	2	2	
	gesamt:	**21**	**16**	**17**	**20**	**16**	**20**	**13**	**17**	**18**	**17**	**18**	**17**	

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Abb. 82 d-ProCon GS Erdeborn Schul- und Raumbedarf 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 04.11.2021

Grundschule / Schul- und Raumbedarf

Standort: 06317 Seegebiet Mansfelder Land / OT Erdeborn **Name:** Grundschule Erdeborn **Schul-Nr.:** 200656

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	22	1	16	1	17	1	20	1	16	1	20	1	13	1	17	1	18	1	17	1	18	1	17	1
2	25	1	22	1	16	1	17	1	20	1	16	1	20	1	13	1	17	1	18	1	17	1	18	1
3	23	1	25	1	22	1	16	1	17	1	20	1	16	1	20	1	13	1	17	1	18	1	17	1
4	19	1	23	1	25	1	22	1	16	1	17	1	20	1	16	1	20	1	13	1	17	1	18	1
Summe JG. 1-4	**89**	**4**	**86**	**4**	**80**	**4**	**75**	**4**	**69**	**4**	**73**	**4**	**69**	**4**	**66**	**4**	**68**	**4**	**65**	**4**	**70**	**4**	**70**	**4**
Zügigkeits-richtwert	**1,5**		**1,4**		**1,3**		**1,3**		**1,2**		**1,2**		**1,2**		**1,1**		**1,1**		**1,1**		**1,2**		**1,2**	

Raumbestand

AUR	5
FUR	1
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

2.10.2 Grundschule Röblingen

Grundschule Röblingen
OT Röblingen
Große Seestraße 6
06317 Seegebiet Mansfelder Land

Schul-Nr. 200 415

Die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 1,0 werden in der Grundschule Röblingen mittelfristig und langfristig überschritten.
Somit ist der mittel- und langfristige Bestand der Grundschule Röblingen gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 76 und 94 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern wird an der Grundschule Röblingen mittelfristig bis zum SJ 2026/ 27 erreicht bzw. deutlich überschritten.

Der Schulbezirk der Grundschule Röblingen ist in der Satzung zur Festlegung der Schulbezirke der Grundschulen in der Trägerschaft der Gemeinde Seegebiet Mansfeld Land vom 28.09.2016 verankert.

Der Schulbezirk der Grundschule Röblingen umfasst die Orte/ Ortsteile lt. Satzung:

Seegebiet Mansfelder Land OT Röblingen am See
Seegebiet Mansfelder Land OT Stedten

Die Schülerbeförderung zur Grundschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Abb. 83 d-ProCon GS Röblingen Strukturdaten 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Grundschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06317 Seegebiet Mansfelder Land / OT Röblinger **Name:** Grundschule Röblingen **Schul-Nr.:** 202626

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Seegebiet Mansfelder Land OT Röblingen am See	19	13	15	19	16	19	29	20	21	22	22	23	
2	Seegebiet Mansfelder Land OT Stedten	1	4	4	3	2	3	3	3	3	3	3	3	
	gesamt:	**20**	**17**	**19**	**22**	**18**	**22**	**32**	**23**	**24**	**25**	**25**	**26**	

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Grundschule / Schul- und Raumbedarf

Standort: 06317 Seegebiet Mansfelder Land / OT Röblingen am See

Name: Grundschule Röblingen

Schul-Nr.: 202626

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	26	1	17	1	19	1	22	1	18	1	22	1	32	2	23	2	24	2	25	2	25	2	26	2
2	27	1	26	1	17	1	19	1	22	1	18	1	22	1	32	2	23	2	24	2	25	2	25	2
3	16	1	27	1	26	1	17	1	19	1	22	1	18	1	22	1	32	2	23	2	24	2	25	2
4	30	2	16	1	27	1	26	1	17	1	19	1	22	1	18	1	22	1	32	2	23	2	24	2
Summe JG. 1-4	**99**	**5**	**86**	**4**	**89**	**4**	**84**	**4**	**76**	**4**	**81**	**4**	**94**	**5**	**95**	**6**	**101**	**7**	**104**	**8**	**97**	**8**	**100**	**8**
Zügigkeits-richtwert	**1,7**		**1,4**		**1,5**		**1,4**		**1,3**		**1,4**		**1,6**		**1,6**		**1,7**		**1,7**		**1,6**		**1,7**	

Raumbestand

AUR	5
FUR	2
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Abb. 84 d-ProCon GS Röblingen Schul- und Raumbedarf 1/1

2.10.3 Grundschule Wansleben

Grundschule Wansleben
OT Wansleben
Verbindungsstraße 1
06317 Seegebiet Mansfelder Land

Schul-Nr. 205 415

Die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 1,0 werden in der Grundschule Wansleben mittelfristig überschritten.
Somit ist der mittelfristige Bestand der Grundschule Wansleben gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 64 und 82 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern wird an der Grundschule Wansleben in den Schuljahren 2022/23, 2025/26 und 2026/27 nicht erreicht. Der Wert der Anfangsklasse fällt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23, 2025/26 und 2026/27 unter 15 Schülerinnen und Schüler, dies ist fristgerecht beim Landeschulamt anzuzeigen.

Langfristig wird im SJ 2028/29 die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern nicht erreicht. Vom Schulträger sind vor dem SJ 2028/29 Maßnahmen zur Bestandserhaltung der GS Wansleben, wie z. B. die Änderung der Schulbezirke der Grundschulen der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land bzw. die Gründung eines Grundschulverbundes gemäß § 9 SEPl-VO 2022 zu prüfen.

Der Schulbezirk der Grundschule Wansleben ist in der Satzung zur Festlegung der Schulbezirke der Grundschulen in der Trägerschaft der Gemeinde Seegebiet Mansfeld Land vom 28.09.2016 verankert.

Der Schulbezirk der Grundschule Wansleben umfasst die Orte/Ortsteile:
Seegebiet Mansfelder Land OT Amsdorf
Seegebiet Mansfelder Land OT Dederstedt
Seegebiet Mansfelder Land OT Neehausen
Seegebiet Mansfelder Land OT Wansleben am See

Die Schülerbeförderung zur Grundschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Abb. 85 d-ProCon GS Wansleben Strukturdaten 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Grundschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06317 Seegebiet Mansfelder Land / OT Wansleb **Name:** Grundschule Wansleben **Schul-Nr.:** 205415

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Seegebiet Mansfelder Land OT Amsdorf	4	5	2	1	4	3	2	3	3	3	3	3	
2	Seegebiet Mansfelder Land OT Dederstedt	3	5	1	5	5	1	2	3	3	3	2	3	
3	Seegebiet Mansfelder Land OT Neehausen	3	0	0	3	2	1	0	1	1	1	1	1	
4	Seegebiet Mansfelder Land OT Wansleben am See	12	18	11	11	9	5	10	9	8	9	8	9	
	gesamt:	**22**	**28**	**14**	**20**	**20**	**10**	**14**	**16**	**15**	**16**	**14**	**16**	

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 04.11.2021

Grundschule / Schul- und Raumbedarf

Standort: 06317 Seegebiet Mansfelder Land / OT Wansleben

Name: Grundschule Wansleben

Schul-Nr.: 205415

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	20	1	28	2	14	1	20	1	20	1	10	1	14	1	16	1	15	1	16	1	14	1	16	1
2	20	1	20	1	28	2	14	1	20	1	20	1	10	1	14	1	16	1	15	1	16	1	14	1
3	13	1	20	1	20	1	28	2	14	1	20	1	20	1	10	1	14	1	16	1	15	1	16	1
4	20	1	13	1	20	1	20	1	28	2	14	1	20	1	20	1	10	1	14	1	16	1	15	1
Summe JG. 1-4	**73**	**4**	**81**	**5**	**82**	**5**	**82**	**5**	**82**	**5**	**64**	**4**	**64**	**4**	**60**	**4**	**55**	**4**	**61**	**4**	**61**	**4**	**61**	**4**
Zügigkeits-richtwert	**1,2**		**1,4**		**1,4**		**1,4**		**1,4**		**1,1**		**1,1**		**1,0**		**0,9**		**1,0**		**1,0**		**1,0**	

Raumbestand

AUR	6
FUR	2
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Abb. 86 d-ProCon GS Wansleben Schul- und Raumbedarf 1/1

GEMEINDE SEEGEBIET MANSFELDER LAND
Der Bürgermeister

Ortsteile: Amsdorf, Aseleben, Dederstedt, Erdeborn, Hornburg, Lüttchendorf, Neehausen, Röblingen am See, Seeburg, Siebigerode, Wansleben am See

Gemeindeverwaltung
Pfarrstraße 8, 06317 Seegebiet Mansfelder Land

Landkreis Mansfeld Südharz
Frau Hachmeister-Hübner
R.-Breitscheid-Str. 20/22

06511 Sangerhausen

Amt: Bau- / Ordnungsamt	
Bearbeiter: Oliver Patschureck	Zimmer-Nr.: 103
Vermittlung 034774 – 444 - 0	Durchwahl 034774 – 44432
E-Mail: patschureck@seegebiet-mansfelder-land.de	

Ihr Zeichen	Ihre Nachricht vom	Unser Zeichen	Datum
hh-bc	15.12.2020	L.i-Pa	28.01.2021

Schulentwicklungsplanung für den Landkreis Mansfeld- Südharz für den Zeitraum der Schuljahre 2022/23 bis 2026/27 und die Prognose der Schuljahre 2027/ bis 2031/2032

Sehr geehrte Frau Hachmeister-Hübner,
sehr geehrte Frau Behm,

bezugnehmend auf Ihr Schreiben vom 15.12.2020 möchte ich Ihnen Folgendes mitteilen. Die Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land hat in der Schulentwicklungsplanung 2022/23 bis 2026/27 und auf Grund der Prognose der Schuljahre 2027/28 bis 2031/32 als Ziel, die Mindestschülerzahlen, nach der SEPL-VO 2022 und somit die Grenzzahlen zu erreichen und die bestehenden Grundschulen aufrecht zu erhalten. Demnach ist weiterhin keine in den Grundschulbereichen Erdeborn, Röblingen am See und Wansleben am See geplante Änderung und oder Aufhebung beabsichtigt.

Die derzeitigen sowie die vergangenen Auslastungen der einzelnen Grundschulen stellen zum Einen den Bedarf und zum Anderen die zukunftsorientierte Planung dar. Aus der tatsächlichen Zahlenanalyse lässt sich erkennen, dass keine Grundschule in unserem Bereich, entgegen der in §8 SEPL VO 2022 genannten Mindestzahlen unterschreitet.

Die Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land, als Schulträger der drei oben genannten Grundschulen, weist in den unterschiedlichen Ortsteilen wie z.B. Aseleben (Erweiterung Wohnpark), Röblingen am See mit „den nördlichen Uferwiesen", Seeburg mit der „Alten Schäferei" und auch Wansleben am See am „Köchstedter Weg" mit Bebauungsplänen aus, so dass die Möglichkeit für einen eventuellen Zuzug für Familien ermöglicht wird.

Abb. 87 Seegebiet Mansfelder Land Planungsabsichten 1/2

Zusätzlich bietet die Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land mehrere und unterschiedliche touristische Ziele, mit welchem der Anreiz geschaffen wird, die Region kennenzulernen.
Aber auch klare Strukturen der Kinder und Jugendhilfe sind Maßnahmen, um ein regional ausgeglichenes Bildungsangebot im Gemeindegebiet bereitzustellen.
Aus diesen genannten Gründen ist auch keine mittelfristige Änderung von Grundschulbezirken, Grundschulstandorten oder sogar Fusionen von Grundschulen notwendig und vorgesehen.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Ludwig
-Bürgermeister-

Dienstgebäude:
Gemeindeverwaltung
OT Röblingen am See
Pfarrstraße 8
06317 Seegebiet Mansfelder Land

www.seegebiet-mansfelder-land.de
info@seegebiet-mansfelder-land.de

Allgemeine Öffnungszeiten:
Montag 9:00 – 12:00 Uhr
Dienstag 9:00 – 12:00 Uhr / 13:00 – 17:30 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr / 13:00 – 15:00 Uhr
Freitag 9:00 – 12:00 Uhr

Tel.: 034774 / 444 – 0
Fax: 034774 / 444 – 30

Bankverbindung:
Sparkasse Mansfeld-Südharz
BLZ: 800 550 08
Konto: 661 000 3917

IBAN DE26800550080610003917
BIC-Code: NOLADE 21 EIL

Abb. 88 Seegebiet Mansfelder Land Planungsabsichten 2/2

2.10.4 Satzung Schulbezirke

Gemeinde
Seegebiet Mansfelder Land

Beschluss GR/16/46

weitergereicht an: Ordnung/Kultur/Soziales	Beschluss-Nr.: GR/16/46
Gremium: Gemeinderat Sitzung: Gemeinderatssitzung	Aktenzeichen: Vorlage-Nr.: 2016/47/1 Datum: 27.09.2016
aufgehoben/geändert am:	durch Beschl.-Nr.:

Beschlussgegenstand

Satzung zur Festlegung der Schulbezirke für die Grundschulen in der Trägerschaft der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land

Beschlusstext

Der Gemeinderat beschließt die Festlegung der Schulbezirke für die in seiner Trägerschaft liegenden Grundschulen Röblingen am See, Erdeborn und Wansleben am See.

Gremium	Gemeinderat
Sitzung am	27.09.2016
TOP	2.4

SOLL Stimmberechtigte	21
IST Stimmberechtigte	16
Befangen	00
Ja-Stimmen	16
Nein-Stimmen	00
Enthaltungen	00

Beschluss	laut BV

ausgefertigt am: 18. OKT. 2016

Vahlhaus
Vorsitzender des Gemeinderates

Siegel

Satzung 49 GS Seegebiet Mansfelder Land Grundschulbezirke 1/3

Satzung zur Festlegung der Schulbezirke für die Grundschulen in der Trägerschaft der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land

Aufgrund des § 8 Kommunalverfassungsgesetz Land Sachsen-Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung vom 17.06.2014 (GVBl. LSA S. 288) in Verbindung
mit § 41 Ab. 1 und 2 des Schulgesetzes Land Sachsen-Anhalt (SchulG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.02.2013 GVBl. LSA S. 68, in der zuletzt geänderten Fassung hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 27.09.2016 folgende Satzung beschlossen:

§ 1
Geltungsbereich

(1) Auf der Grundlage des § 41 Abs. 1 SchulG LSA legt der Schulträger mit Zustimmung der Schulbehörde Schulbezirke fest.

(2) Die Schülerinnen und Schüler haben zur Erfüllung ihrer Schulpflicht die Schule zu besuchen, in deren Schulbezirk sie wohnen.

(3) Diese Satzung gilt für die Schulform: Grundschulen in der Trägerschaft der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land.

§ 2
Schulbezirke

1. Grundschule Röblingen am See
   Große Seestraße 6
   06317 Seegebiet Mansfelder Land
   Zum Schulbezirk der Grundschule Röblingen am See gehören die Ortsteile:
   - Röblingen am See und Stedten

2. Grundschule Erdeborn
   Denkmalplatz 1/2
   06317 Seegebiet Mansfelder Land
   Zum Schulbezirk der Grundschule Erdeborn gehören die Ortsteile:
   - Erdeborn, Seeburg, Lüttchendorf, Aseleben und Hornburg

3. Grundschule Wansleben am See
   Verbindungsstraße 1
   06317 Seegebiet Mansfelder Land
   Zum Schulbezirk der Grundschule Wansleben am See gehören die Ortsteile:
   - Wansleben am See, Amsdorf, Neehausen und Dederstedt

§ 3
Ausnahmen

Die Schülerinnen und Schüler haben zur Erfüllung ihrer Schulpflicht grundsätzlich die Schule zu besuchen, in deren Schulbezirk sie wohnen. Über Ausnahmen im Rahmen einer Einzelfallentscheidung entscheidet auf Antrag die Schulbehörde.

§ 4
Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Seegebiet Mansfelder Land, den 28.09.2016

Ludwig
Bürgermeister

Ausgefertigt am: 17.10.2016

GEMEINDE SEEGEBIET MANSFELDER LAND
Siegel

Satzung 51 GS Seegebiet Mansfelder Land Grundschulbezirke 3/3

2.11 Gemeinde Südharz

Die Gemeinde „Südharz“ ist Schulträger von drei Grundschulen:

- Grundschule Hayn
- Grundschule Rottleberode
- Grundschule Roßla

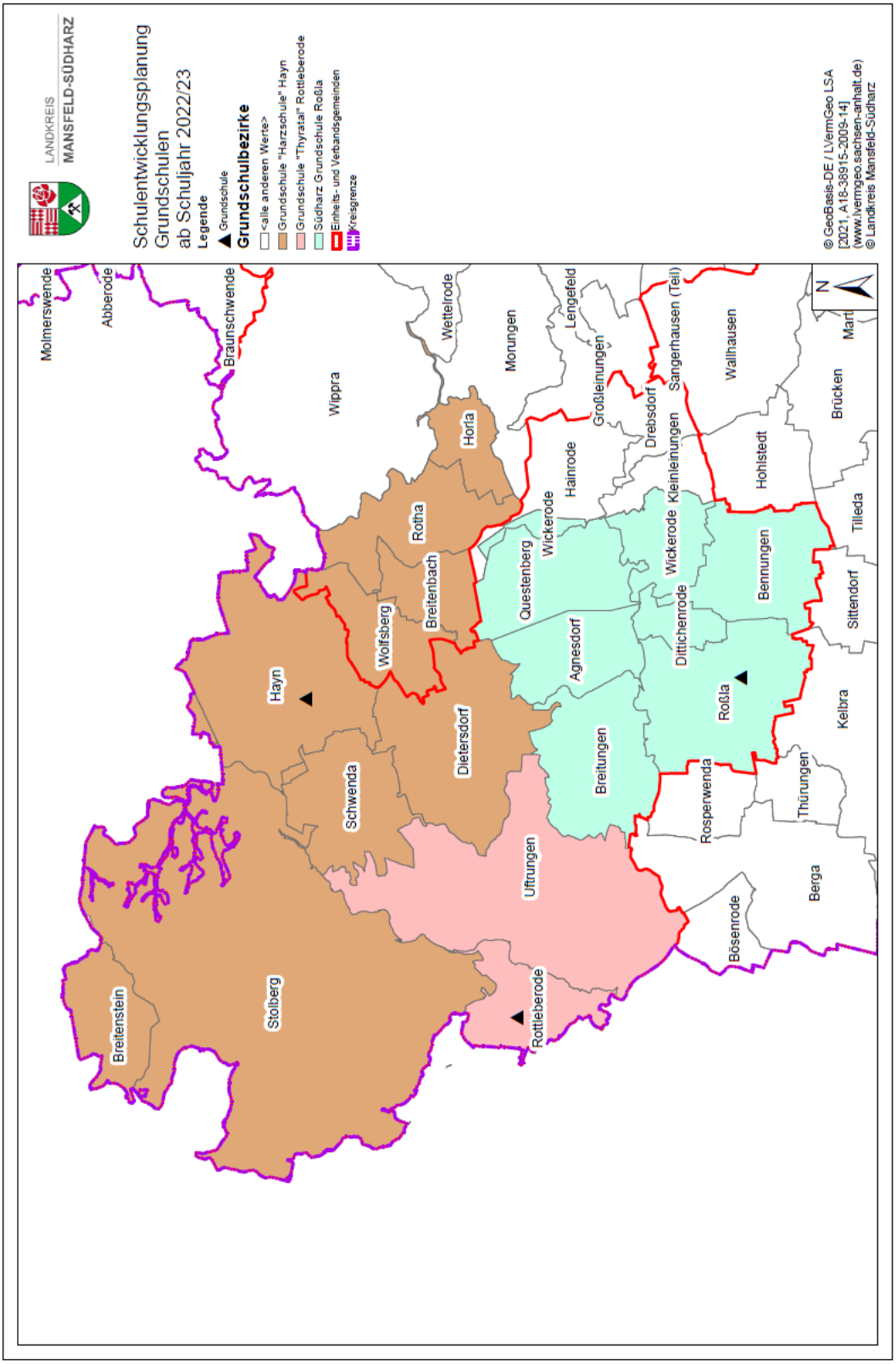
Die Gemeinde „Südharz“ ist damit ein Mehrfachstandort.

Der Schulträger hat für seine Grundschulen Schulbezirke festgelegt.

Die Gemeinde „Südharz“ unterhält eine Schulträgervereinbarung mit der Stadt Sangerhausen zur Beschulung der Grundschüler aus den OT Horla, Rotha, Breitenbach und Wolfsberg. Diese Grundschüler werden an der GS Hayn beschult. Die Grundschüler aus den Orten Hainrode, Drebsdorf und Kleinleinungen werden an der GS Großleinungen beschult.

Die Planungsabsichten der Gemeinde „Südharz“ lt. Schreiben vom 21.01.2021 wurden bei der Schulentwicklungsplanung berücksichtigt.

Das Benehmen mit der Gemeinde „Südharz“ wurde mit Schreiben von der Gemeinde „Südharz“ vom 19.10.2021 hergestellt. Die Aufstellung des Schulentwicklungsplanes erfolgte im Einvernehmen mit dem Schulträger.



G:\User Sicherungen\Mann\Amt für Schule, Kultur und Sport\Schule\SE Planung Grundschulen Gemeinde Südharz ab 2022_2023.mxd

Karte 12 GS Südharz Grundschulbezirke

2.11.1 Grundschule Hayn „Harzschule“

Grundschule Hayn „Harzschule“
OT Hayn
Rinderplatz 6
06536 Südharz

Schul-Nr. 202 265
Die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 1,0 werden in der Grundschule Hayn „Harzschule“ mittelfristig und langfristig überschritten.
Somit ist der mittel- und langfristige Bestand der Grundschule Hayn „Harzschule“ gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 75 und 96 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern wird an der Grundschule Hayn „Harzschule“ mittelfristig bis zum SJ 2025/26 erreicht.

Im SJ 2026/27 fällt der Wert der Anfangsklasse erstmalig unter 15 Schülerinnen und Schüler, dies ist fristgerecht beim Landeschulamt anzuzeigen.

Der Schulbezirk der Grundschule Hayn „Harzschule“ ist in der Satzung über die Schulträgerschaft und Einrichtung von Schulbezirken der Grundschulen in der Trägerschaft der Gemeinde Südharz vom 15.09.2016 festgelegt.

Der Schulbezirk der Grundschule Hayn umfasst die Orte/Ortsteile:

Südharz OT Breitenstein
Südharz OT Dietersdorf
Südharz OT Hayn (Harz)
Südharz OT Schwenda
Südharz OT Stolberg (Harz)

<u>aus der Stadt Sangerhausen:</u>
Sangerhausen OT Breitenbach
Sangerhausen OT Horla
Sangerhausen OT Rotha
Sangerhausen OT Wolfsberg

Die Grundschule Hayn „Harzschule“ wurde im Jahr 1967 in einer Flachbauweise errichtet. Die Sanierung der Heizungsanlage und der Fenster erfolgte in Jahren von 1991 bis 1993. Die Fassade des Schulgebäudes wurde im Jahr 2006 saniert.
Auf dem Schulgelände steht für den Sportunterricht eine Sporthalle zur Verfügung, welche im Jahr 1995 saniert wurde.

Seit 2021 verfügt die Schule über ein grünes Klassenzimmer. Die Verpflegung der Schülerinnen und Schüler findet in einem Speiseraum mit einer Aufwärm-Küche statt.

Die Schülerbeförderung zur Grundschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Grundschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 03536 Südharz / OT Hayn **Name:** Grundschule Hayn **Schul-Nr.:** 202265

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Sangerhausen OT Breitenbach	0	3	3	2	3	2	0	2	2	1	1	1	
2	Sangerhausen OT Horla	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	
3	Sangerhausen OT Rotha	1	3	3	0	3	1	1	2	1	1	1	1	
4	Sangerhausen OT Wolfsberg	2	0	1	0	1	0	2	1	1	1	1	1	
5	Südharz OT Breitenstein	3	4	0	4	0	3	1	2	2	1	2	2	
6	Südharz OT Dietersdorf	0	3	1	0	2	0	2	1	1	1	1	1	
7	Südharz OT Hayn (Harz)	2	2	1	6	1	2	1	2	2	2	2	2	
8	Südharz OT Schwenda	2	3	4	4	4	3	2	3	3	3	3	3	
9	Südharz OT Stolberg (Harz)	6	13	5	9	7	7	1	6	5	5	5	5	
	gesamt:	**16**	**31**	**18**	**26**	**21**	**18**	**10**	**19**	**17**	**15**	**16**	**16**	

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Abb. 89 d-ProCon GS Hayn Strukturdaten 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 04.11.2021

Grundschule / Schul- und Raumbedarf

Standort: 03536 Südharz / OT Hayn **Name:** Grundschule Hayn **Schul-Nr.:** 202265

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	15	1	31	2	18	1	26	2	21	1	18	1	10	1	19	1	17	1	15	1	16	1	16	1
2	19	1	15	1	31	2	18	1	26	2	21	1	18	1	10	1	19	1	17	1	15	1	16	1
3	16	1	19	1	15	1	31	2	18	1	26	2	21	1	18	1	10	1	19	1	17	1	15	1
4	14	1	16	1	19	1	15	1	31	2	18	1	26	2	21	1	18	1	10	1	19	1	17	1
Summe JG. 1-4	**64**	**4**	**81**	**5**	**83**	**5**	**90**	**6**	**96**	**6**	**83**	**5**	**75**	**5**	**68**	**4**	**64**	**4**	**61**	**4**	**67**	**4**	**64**	**4**
Zügigkeits-richtwert	**1,1**		**1,4**		**1,4**		**1,5**		**1,6**		**1,4**		**1,3**		**1,1**		**1,1**		**1,0**		**1,1**		**1,1**	

Raumbestand

AUR	4
FUR	3
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Abb. 90 d-ProCon GS Hayn Schul- und Raumbedarf 1/1

2.11.2 Südharz-Grundschule Roßla

Südharz-Grundschule Roßla
Agnesdorfer Str. 30/31
06536 Südharz

Schul-Nr. 202 321

Die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 1,0 werden in der Südharz-Grundschule Roßla mittelfristig und langfristig überschritten.
Somit ist der mittel- und langfristige Bestand der Südharz-Grundschule Roßla gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 124 und 156 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern wird an der Südharz-Grundschule Roßla mittelfristig bis zum SJ 2026/27 erreicht bzw. deutlich überschritten.

Der Schulbezirk der Südharz-Grundschule Roßla ist in der Satzung über die Schulträgerschaft und Einrichtung von Schulbezirken der Grundschulen in der Trägerschaft der Gemeinde Südharz vom 15.09.2016 festgelegt.

Der Schulbezirk der Grundschule Roßla umfasst die Orte/Ortsteile:

Südharz OT Agnesdorf
Südharz OT Bennungen
Südharz OT Breitungen
Südharz OT Dittichenrode
Südharz OT Questenberg
Südharz OT Roßla
Südharz OT Wickerode

Das Gebäude der Südharz-Grundschule Roßla wurde im Jahr 2006 errichtet und im Jahr 2021 mit einem Anbau erweitert.
Für den Sportunterricht wird die Sporthalle an der Grundschule genutzt.

Die Schülerbeförderung zur Grundschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Abb. 91 d-ProCon GS Roßla Strukturdaten 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Grundschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06536 Südharz / OT Roßla **Name:** Grundschule Südharz Roßla **Schul-Nr.:** 202321

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Südharz OT Agnesdorf	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	
2	Südharz OT Bennungen	7	5	14	9	5	5	5	7	6	6	6	6	
3	Südharz OT Breitungen	6	3	4	6	3	3	1	3	3	2	3	2	
4	Südharz OT Dittichenrode	0	4	2	2	3	3	1	2	2	2	2	2	
5	Südharz OT Questenberg	0	2	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
6	Südharz OT Roßla	11	18	16	20	14	21	10	16	16	15	15	15	
7	Südharz OT Wickerode	2	2	3	3	1	3	1	2	2	2	2	2	
	gesamt:	**26**	**34**	**39**	**41**	**28**	**36**	**19**	**31**	**30**	**28**	**29**	**28**	

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Grundschule / Schul- und Raumbedarf

Standort: 06536 Südharz / OT Roßla **Name:** Grundschule Südharz Roßla **Schul-Nr.:** 202321

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	42	2	34	2	39	2	41	2	28	2	36	2	19	1	31	2	30	2	28	2	29	2	28	2
2	22	1	42	2	34	2	39	2	41	2	28	2	36	2	19	1	31	2	30	2	28	2	29	2
3	38	2	22	1	42	2	34	2	39	2	41	2	28	2	36	2	19	1	31	2	30	2	28	2
4	24	1	38	2	22	1	42	2	34	2	39	2	41	2	28	2	36	2	19	1	31	2	30	2
Summe JG. 1-4	**126**	**6**	**136**	**7**	**137**	**7**	**156**	**8**	**142**	**8**	**144**	**8**	**124**	**7**	**114**	**7**	**116**	**7**	**108**	**7**	**118**	**8**	**115**	**8**
Zügigkeits-richtwert	**2,1**		**2,3**		**2,3**		**2,6**		**2,4**		**2,4**		**2,1**		**1,9**		**1,9**		**1,8**		**2,0**		**1,9**	

Raumbestand

AUR	6
FUR	1
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Abb. 92 d-ProCon GS Roßla Schul- und Raumbedarf 1/1

2.11.3 Grundschule „Thyratal“ Rottleberode

Grundschule „Thyratal“ Rottleberode
OT Rottleberode
Neue Str. 3
06536 Südharz

Schul-Nr. 202 366

Die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 1,0 werden in der Grundschule „Thyratal“ Rottleberode mittelfristig erreicht.
Somit ist der mittelfristige Bestand der Grundschule „Thyratal“ Rottleberode gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 61 und 77 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 15 Schülerinnen und Schülern wird an der Grundschule „Thyratal“ Rottleberode mittelfristig im SJ 2024/25 und im SJ 2026/27 nicht erreicht. Der Wert der Anfangsklasse im SJ 2024/25 und SJ 2026/27 fällt unter 15 Schülerinnen und Schüler, dies ist fristgerecht für das SJ 2024/25 beim Landeschulamt anzuzeigen.
Für das SJ 2026/27 hat der Schulträger einen begründeten Antrag zum Einrichten der Anfangsklasse fristgerecht beim Landesschulamt zu stellen. Eine Genehmigung ist unter bestimmten Voraussetzungen gegebenenfalls möglich.

Langfristig wird im SJ 2027/28 und im SJ 2029/30 die erforderliche Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schülern nicht erreicht.
Vom Schulträger sind vor dem SJ 2027/28 Maßnahmen zur Bestandserhaltung der Grundschule „Thyratal“ Rottleberode, wie z. B. die Änderung der Schulbezirke der Grundschulen der Gemeinde Südharz bzw. die Gründung eines Grundschulverbundes gemäß § 9 SEPl-VO 2022 zu prüfen.

Der Schulbezirk der Grundschule „Thyratal“ Rottleberode ist in der Satzung über die Schulträgerschaft und Einrichtung von Schulbezirken der Grundschulen in der Trägerschaft der Gemeinde Südharz vom 15.09.2016 festgelegt.

Der Schulbezirk der Grundschule Rottleberode umfasst die Orte/Ortsteile:

Südharz OT Rottleberode
Südharz OT Uftrungen

Die Grundschule „Thyratal“ Rottleberode wurde im Jahr 2011 zur Inbetriebnahme übergeben. Zusätzlich zu den Unterrichtsräumen steht den Schülerinnen und Schülern ein grünes Klassenzimmer, eine Lernwerkstatt mit Küchenzeile, ein Schulhof mit

Hochbeeten und eine Aula zur Verfügung. Die Schülerinnen und Schüler können sich in der Schul- und Gemeindebibliothek mit PC-Kabinett informieren und ihr Wissen erweitern.
Für den Sportunterricht wird das Sportzentrum (Zweifelderhalle mit einer Leichtathletikanlage) in Rottleberode genutzt.

Die Schülerbeförderung zur Grundschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Abb. 93 d-ProCon GS Rottleberode Strukturdaten 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Grundschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06536 Südharz / OT Rottleberode **Name:** Grundschule "Thyratal" Rottleberode **Schul-Nr.:** 202366

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Südharz OT Rottleberode	10	11	14	13	11	13	11	12	12	12	12	12	
2	Südharz OT Uftrungen	5	7	8	6	2	4	1	4	3	3	3	3	
	gesamt:	**15**	**18**	**22**	**19**	**13**	**17**	**12**	**16**	**15**	**15**	**15**	**15**	

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 04.11.2021

Grundschule / Schul- und Raumbedarf

Standort: 06536 Südharz / OT Rottleberode **Name:** Grundschule Thyratal" Rottleberode **Schul-Nr.:** 202366

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	16	1	18	1	22	1	19	1	13	1	17	1	12	1	16	1	15	1	15	1	15	1	15	1
2	21	1	16	1	18	1	22	1	19	1	13	1	17	1	12	1	16	1	15	1	15	1	15	1
3	18	1	21	1	16	1	18	1	22	1	19	1	13	1	17	1	12	1	16	1	15	1	15	1
4	15	1	18	1	21	1	16	1	18	1	22	1	19	1	13	1	17	1	12	1	16	1	15	1
Summe JG. 1-4	**70**	**4**	**73**	**4**	**77**	**4**	**75**	**4**	**72**	**4**	**71**	**4**	**61**	**4**	**58**	**4**	**60**	**4**	**58**	**4**	**61**	**4**	**60**	**4**
Zügigkeits-richtwert	**1,2**		**1,2**		**1,3**		**1,3**		**1,2**		**1,2**		**1,0**		**1,0**		**1,0**		**1,0**		**1,0**		**1,0**	

Raumbestand

AUR	7
FUR	1
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Abb. 94 d-ProCon GS Rottleberode Schul- und Raumbedarf 1/1

GEMEINDE SÜDHARZ

Der Bürgermeister

Ortsteile: Aspenstedt, Berka vor dem Walde, Breitenstein, Breitungen, Dietersdorf, Dittichenrode, Drebsdorf, Hainrode, Hayn (Harz), Kleinleinungen, Questenberg, Rotha, Rottleberode, Schwenda, Stadt Stolberg (Harz), Ufhoven, Wickerode

Gemeinde Südharz/W. Hainrode 4-06538 Südharz

Landkreis Mansfeld-Südharz
Schul- und Sportamt
R.-Breitscheid-Straße 20/22
06526 Sangerhausen

Vorab per Telefax: 0 34 64 / 5 35 – 31 90

Ihr Zeichen:
Ihr-be

Ihre Nachricht vom:
15.12.2020

Unser Zeichen:
I-Wöck

21. Januar 2021

Amt:
Hauptamt

Bearbeitet von:
Frau Schulz

Durchwahl Tel.:
-324

Dienstgebäude:
OT Rotha
Wilhelmstraße 4
06536 Südharz

Nebenstelle:
Bau-/Ordnungsamt
OT Rottleberode
Dorfstraße 1
06536 Südharz

Tel.: (03 46 51) 3 03-0
Fax: (03 46 51) 3 03-312
E-Mail: info@rotha.de *
Internet:
http://www.gemeinde-suedharz.de

Öffnungszeiten:
Dienstag
9:00–12:00 und 13:00–18:00 Uhr
Donnerstag
9:00–12:00 und 13:00–16:00 Uhr
Freitag 9:00–12:00 Uhr

Gläubiger-ID:
DE66ZZZ00000019625

Umsatzsteuer-ID-Nr.: DE276376162

Bankverbindung:

DKB AG
IBAN: DE72 1203 0000 1005 4139 26
BIC: BYLADEM1001

Sparkasse Mansfeld-Südharz
IBAN: DE12 8005 1000 0810 0047 51
BIC: NOLADE21EIL

*E-Mail-Adresse nur für formlose Mitteilungen ohne elektronische Signatur

Schulentwicklungsplanung für den Landkreis Mansfeld-Südharz

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Frau Bahm,

auf Ihr Schreiben vom 15.12.2020 teile ich Ihnen in der gebotenen Kürze und fristwahrend mit, dass innerhalb der Gemeinde Südharz keine Veränderungen hinsichtlich der Schulbezirke, Standorte und evtl. Fusionen der 3 Grundschulen vorgesehen ist.

Insbesondere unsere Grundschule in Hayn nimmt Gastschüler der Stadt Sangerhausen aus den angrenzenden Ortsteilen (Rotha, Horla, Breitenbach und Wolfsberg) auf. Eine entsprechende Vereinbarung, insbesondere hinsichtlich der Abrechnung der Schulumlage besteht mit der Stadt Sangerhausen. Die Stadt Sangerhausen nimmt Gastschüler aus der Gemeinde Südharz aus den Ortsteilen Hainrode, Drebsdorf und Kleinleinungen auf. Diese Schüler werden im Ortsteil Großleinungen beschult.

Eine Vereinbarung besteht auch mit der Verbandsgemeinde „Goldene Aue", diese greift sofern die Gastschülerzahl 3 überschritten wird.

Der guten Ordnung halber übersenden wir anliegend unsere erstellte Prognose mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Anja Wöbken
Leiterin Hauptamt

Abb. 95 GS Südharz Planungsabsichten 1/1

2.11.4 Satzung Schulbezirke

Satzung über die Schulträgerschaft und Einrichtung von Schulbezirken

Präambel

Auf der Grundlage der §§ 5, 8 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (Kommunalverfassungsgesetz – KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288 ff) in Verbindung mit dem Schulgesetz des Landes Sachsen-Anhalt in der gültigen Fassung und der VO zur mittelfristigen Schulentwicklungsplanung 2014 (SEPL-VO) vom 15. Mai 2013 hat der Gemeinderat der Gemeinde Südharz in seiner Sitzung vom 31.08.2016 nachfolgende Satzung beschlossen:

§ 1 Schulträgerschaft

(1) Die Gemeinde Südharz ist Träger von 3 Grundschulen.

(2) Die Grundschulen befinden sich in den Ortsteilen Roßla, Rottleberode und Hayn (Harz).

§ 2 Kapazitäten der Grundschulen

Die Grundschulen sind für die Beschulung von insgesamt ca. 405 Schülern ausgelegt.
Die Kapazitäten gliedern sich auf

(a) den Standort Roßla mit	120 Schülern,
(b) den Standort Rottleberode mit	160 Schülern,
(c) den Standort Hayn (Harz) mit	125 Schülern.

§ 3 Schulbezirke

(1) Die Gemeinde legt bis zum Schuljahresende 2017/2018 Schulbezirke für die 3 Standorte fest.

(2) Für die Schulnetzplanung werden folgende Einzugsbereiche festgelegt:
a) Standort Roßla: Roßla, Dittichenrode, Bennungen, Agnesdorf, Questenberg, Wickerode, Breitungen,
b) Standort Rottleberode: Rottleberode, Uftrungen
c) Standort Hayn (Harz): Hayn (Harz), Dietersdorf, Schwenda, Stadt Stolberg (Harz), Breitenstein

§ 4 Gastschulvereinbarungen

(1) Die Schüler der gemeindlichen Ortsteile Hainrode, Kleinleinungen und Drebsdorf werden bislang auf der Basis einer Gastschulvereinbarung mit der Stadt Sangerhausen am Grundschulstandort Großleinungen (Stadt Sangerhausen) beschult. Diese Möglichkeit soll in Abhängigkeit des Grundschulstandortes Großleinungen fortgeführt werden. Besteht dieser Standort nicht mehr, so werden die genannten Ortsteile dem Schulbezirk Standort Roßla zugeordnet.

(2) Schülern der Ortsteile Wolfsberg, Breitenbach, Rotha mit Paßbruch, Horla (Stadt Sangerhausen) wird die auch bislang bestehende Möglichkeit eingeräumt, den Grundschulstandort Hayn (Harz) zu wählen. Auf der Basis einer Gastschulvereinbarung mit der Stadt Sangerhausen werden diese Schüler in die Schulnetzplanung eingerechnet.

§ 5 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Südharz, den 15.09.2016

Rettig
Bürgermeister

(Siegel)

Gemeinde Südharz

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: 21-331/2016 Status: öffentlich Sitzungsdatum: 31.08.2016 Veröffentlichung: x ja ☐ nein
Beschlussfassung der Satzung über die Schulträgerschaft und Einrichtung von Schulbezirken	
Hauptamt	
Beratungsfolge	**Sozial-, Schul-, Sport- und Kulturausschuss** **Gemeinde Südharz** **Gemeinderat Südharz**

Einbringer: Bürgermeister

Gesetzliche Grundlagen: § 41 SchulG LSA

Beschlusstext:

Der Gemeinderat der Gemeinde Südharz beschließt die anliegende

Satzung über die Schulträgerschaft und Einrichtung von Schulbezirken.

Begründung:

Nach § 41 Absatz 1 SchulG LSA und Absatz 1a legt der Schulträger von Grundschulen Schulbezirke fest oder verzichtet darauf.
Sind Schulbezirke festgelegt, so ist zur Erfüllung der Schulpflicht, die Schule zu besuchen, in deren Bezirk der Wohnort liegt. Wird eine andere Schule gewünscht, so ist ein gemäß § 41 Absatz 2 Satz 3 SchulG LSA bei der Schulbehörde ein Ausnahmeantrag zu stellen.
Bislang gab es in der Gemeinde Südharz nur Gemeinderatsbeschlüsse mit der Festlegung von Schulbezirken. Nach der aktuellen Rechtslage (Beschluss des Verwaltungsgerichts Halle) sind diese Beschlüsse aber nicht verbindlich für einen anderslautenden Elternwunsch für die Beschulung der Kinder.
Der Sozialausschuss sollte sich in seinen Sitzungen am 26.7.2016 bzw. 11.8.2016 mit dem Thema und den Varianten beschäftigen. Die Sitzungen waren jeweils nicht beschlussfähig. Die Beratung unter den anwesenden Teilnehmern ergab, dass dem Gemeinderat die Variante mit der Festlegung von Schulbezirken zur Beschlussfassung vorgelegt werden sollte.

Gemeinde Südharz

Produktkonto		Ansatz lt. HH	Noch verfügbar

Ertrag		Aufwand	

Investition/ Produktkonto		Ansatz lt. HH	Noch verfügbar

Einzahlungen		Auszahlungen	

Bemerkungen zur Wirtschaftlichkeit / Erträge / Aufwendungen in den Folgejahren

.....

.....

.....

Bemerkungen der Finanzverwaltung	z.K. 15.08.16

.....

.....

.....

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschl. des Bürgermeisters: 21
davon anwesend: 15

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Enthaltungen:
13	1	1

Aufgrund des § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) waren ...1... Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Vorsitzender des Gemeinderates

Satzung 55 GS Südharz Grundschulbezirke 4/4

S e k u n d a r s c h u l e n

3 Sekundarschulen

Sekundarschulen

Die Mindestgröße bei Sekundarschulen wird wie folgt festgelegt:

Anfangsklasse - 40 Schülerinnen und Schüler

Mindestschülerzahl - 240 Schülerinnen und Schüler

Ausnahme von Mindestjahrgangsstärken nach § 20 SEPl-VO 2022

§ 20 (2) SEPl-VO 2022

Der Schulträger hat die Bildung der Anfangsklasse unter 40 Schülerinnen und Schüler unverzüglich beim Landesschulamt Sachsen-Anhalt **anzuzeigen**, wenn die vorgeschriebene Mindestschülerzahl dieser Schule, um wenigstens 102 % (für Sek mindestens 245 Schülerinnen und Schüler) übersteigt.

§ 20 (1) SEPl-VO 2022

Bei Vorliegen besonderer Gründe, kann das Landesschulamt Sachsen-Anhalt auf Antrag dem Schulträger bei Unterschreitung der Mindestjahrgangsstärke zur Bildung einer Anfangsklasse bei Sekundarschulen, eine Ausnahmegenehmigung zur Bildung der Anfangsklasse für die jeweilige Sek erteilen.

Die Ausnahme auf 180 Schülerinnen und Schüler wird auf alle Sekundarschulen mit Mehrfachstandorten erweitert.

Bei einer **Ausnahme** auf 180 Schülerinnen und Schüler hat eine **Stellungnahme der Kommunalaufsicht** zur Beachtung des Grundsatzes der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit zu erfolgen.

Eine **neue Sekundarschule** kann gebildet werden, wenn an diesen innerhalb von 6 Jahren jährlich **150** von 100 der vorgeschriebenen Mindestjahrgangsstärke von neu aufzunehmenden Schülerinnen und Schülern in den Anfangsklassen erreicht werden und eine bereits bestehende Schule nicht zugunsten der neuen Schule geschlossen werden muss.

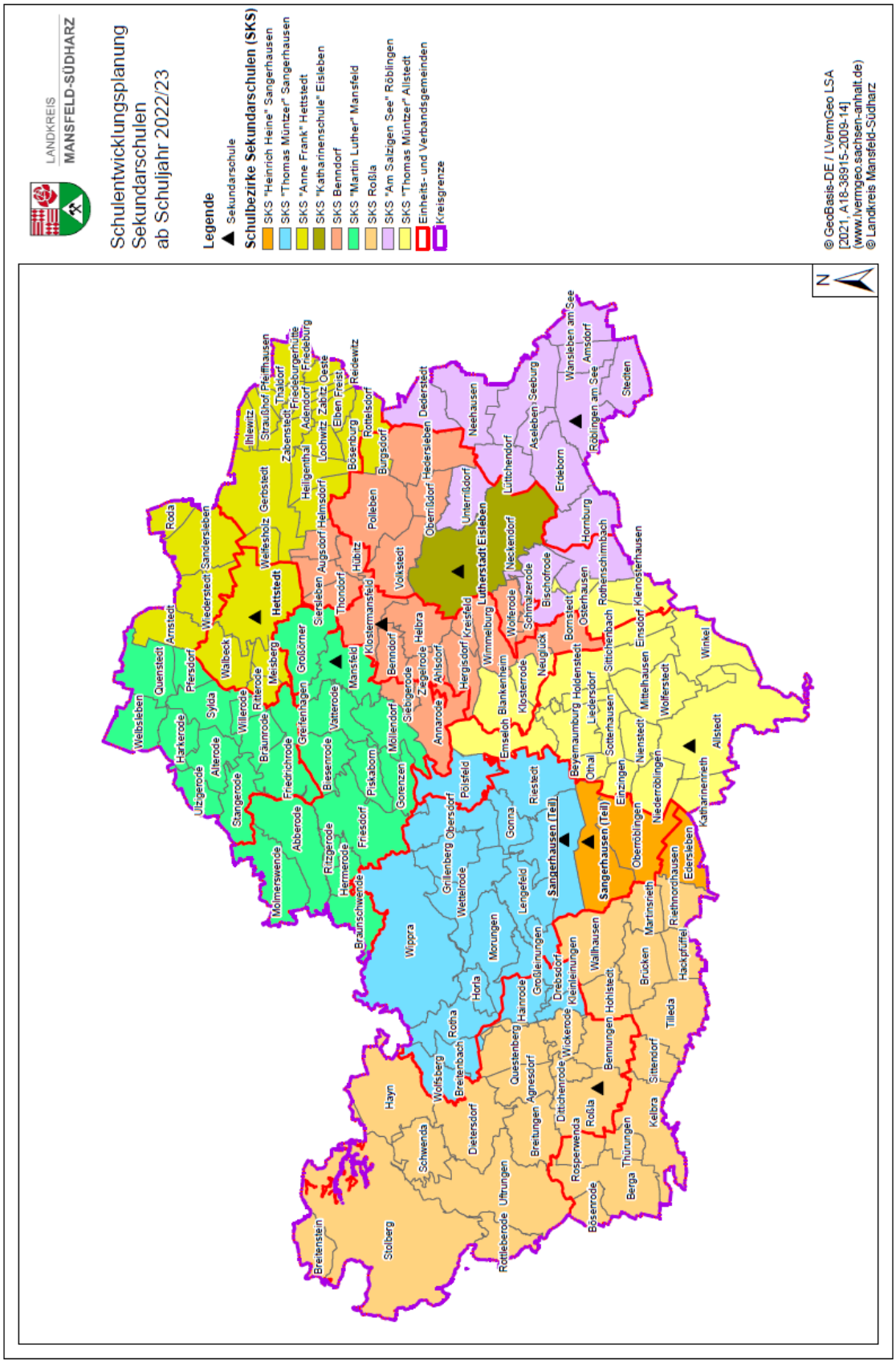
§ 10 (3) SEPl-VO 2022 Sekundarschulen und § 19 (2) SEPl-VO 2022 (SEK I)

Mindestjahrgangsstärken in den Anfangsklassen

§ 19 (2) SEPl-VO 2022 Anfangsklasse in die Sekundarstufe I (SEK I)

An den Sekundarschulen müssen mind. 40 Schülerinnen und Schüler neu aufgenommen werden. Die Schulbehörde kann auf Antrag des Trägers der SEPl hin

zur Sicherung der Daseinsvorsorge außerhalb der Oberzentren [...] im Einzelfall genehmigen, dass mind. **30** Schüler neu aufgenommen werden, wenn die Mindestschülerzahl der Schule 180 nicht unterschreitet.



Karte 13 SEPl LK MSH Sekundarschulen

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 03.08.2021

Sekundarschule / allgemeiner Bedarf im Planungsgebiet

Schülerzahlen aller Sekundarschulen

Jahrgang	Gesamtschüler-zahl im Planungs-gebiet Schuljahr	Schüleranteil am Jahrgang				mittelfristiger Bedarf					Langfristprognose			
	2020/21	2020/21	%	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28	2028/29	2029/30	2030/31
1	2	3	4	3	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
5	582	582	100,0	582	611	610	638	581	606	586	562	532	517	469
6	621	621	100,0	621	582	611	610	638	581	606	586	562	532	517
7	653	653	100,0	653	621	582	611	610	638	581	606	586	562	532
8	656	656	100,0	656	653	621	582	611	610	638	581	606	586	562
9	624	624	100,0	624	656	653	621	582	611	610	638	581	606	586
10	461	461	100,0	461	624	656	653	621	582	611	610	638	581	606
Summe	**3597**	**3597**	**100,00**	**3597**	**3747**	**3733**	**3715**	**3643**	**3628**	**3632**	**3583**	**3505**	**3384**	**3272**
ZR	-----	**30,0**	----	**30,0**	**31,2**	**31,1**	**31,0**	**30,4**	**30,2**	**30,3**	**29,9**	**29,2**	**28,2**	**27,3**
Schulen	-----		----	**15**	**16**	**16**	**15**	**15**	**15**	**15**	**15**	**15**	**14**	**14**

Abb. 96 d-ProCon Sekundarschulen Schülerzahlen 1/1

3.1 Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Allstedt

Foto 1 Sekundarschule "Thomas Müntzer" Allstedt

Sekundarschule „Thomas Müntzer“
Sophienstraße 11
06542 Allstedt

Schul-Nr. 202 253

Die erforderliche Mindestschulgröße von 240 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 2,0 werden in der Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Allstedt mittelfristig überschritten.
Somit ist der mittelfristige Bestand der Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Allstedt gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 275 und 290 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 40 Schülerinnen und Schülern wird an der Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Allstedt bis zum SJ 2026/ 27 erreicht bzw. überschritten.
Ab dem SJ 2027/28 fällt der Wert der Anfangsklasse dauerhaft unter 40 Schülerinnen und Schüler, die Bildung der Anfangsklasse ist fristgerecht beim Landesschulamt Sachsen-Anhalt anzuzeigen. Der Schulträger hat Handlungsbedarf.

Zum Schulbezirk der Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Allstedt gehören:

Stadt Allstedt mit den OT:

Katharinenrieth	Emseloh
Beyernaumburg mit Othal	Holdenstedt
Niederröblingen	Mittelhausen mit Einsdorf
Nienstedt mit Einzingen	Liedersdorf
Sotterhausen	Wolferstedt mit Klosternauendorf
Winkel	

aus der Luth. Eisleben: OT Osterhausen mit Sittichenbach u. Kleinosterhausen

aus der VG Mansfelder Grund-Helbra: OT Blankenheim mit Klosterode

Das Schulgebäude der Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Allstedt ist ein DDR-Typenschulbau „Erfurt“.

Der Eigentümer des Gebäudes der Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Allstedt ist der LK MSH.

Die Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Allstedt wurde in den Jahren 2010 bis 2011 komplett saniert und der Schulhof 2012 neugestaltet.

In der Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Allstedt werden die Schülerinnen und Schüler in 13 Allgemeinen Unterrichtsräumen (AUR) und 11 Fachunterrichtsräumen (FUR) unterrichtet.
Auf dem großen Gelände der Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Allstedt befindet sich eine Sporthalle (Zweifelderhalle) in Trägerschaft der Stadt Allstedt. Die Schule verfügt über eine Sportanlage in Trägerschaft des Landkreises Mansfeld-Südharz, eine Aula und einen separaten Speiseraum. Das Gebäude ist mittels Fahrstuhl behindertengerecht ausgestattet.

Die Schülerbeförderung zur Sekundarschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Im SJ 2020/21 wurde eine Freie Sekundarschule gebildet. Mehrere Schülerinnen und Schüler aus dem Schulbezirk der Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Allstedt wählen den Besuch dieser Einrichtung. Damit reduzieren sich die Schülerzahlen in den nächsten Schuljahren bis zum kritischen Wert der Bestandsgefährdung in der Anfangsklasse und der Gesamtschülerzahl im SJ 2030/31. Die Entwicklung ist in den folgenden Schuljahren des Planungszeitraums der Schulentwicklungsplanung zu beobachten und evtl. geeignete Maßnahmen einzuleiten.

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Sekundarschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06542 Allstedt **Name:** Sekundarschule "Thomas Müntzer" Allstedt **Schul-Nr.:** 202253

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Allstedt	32	30	18	32	24	24	27	23	16	15	15	18	
2	Allstedt OT Beyernaumburg	7	3	7	2	0	7	6	3	2	3	2	3	
3	Allstedt OT Einsdorf	0	3	1	1	2	1	2	0	2	1	2	2	
4	Allstedt OT Einzingen	1	2	0	1	1	1	1	0	2	0	1	1	
5	Allstedt OT Emseloh	4	2	4	3	5	5	4	0	0	3	0	1	
6	Allstedt OT Holdenstedt	3	6	5	6	7	4	2	4	4	4	2	3	
7	Allstedt OT Katharinenrieth	7	2	3	1	2	2	1	2	0	0	1	1	
8	Allstedt OT Liedersdorf	3	1	0	3	2	2	5	0	1	2	2	2	
9	Allstedt OT Mittelhausen	1	2	5	4	3	4	0	0	6	1	2	2	
10	Allstedt OT Niederröblingen (Helme)	4	2	3	2	3	2	5	3	2	1	0	2	
11	Allstedt OT Nienstedt	1	2	1	1	2	1	2	0	0	0	2	1	
12	Allstedt OT Othal	1	0	1	1	0	0	1	0	1	0	0	0	
13	Allstedt OT Sotterhausen	1	0	3	2	1	2	3	3	2	3	2	3	
14	Allstedt OT Winkel	3	1	3	4	3	0	2	3	3	3	3	3	
15	Allstedt OT Wolferstedt	6	10	4	3	11	7	11	6	6	6	4	6	
16	Blankenheim	9	10	3	9	6	6	1	4	1	3	5	3	
17	Blankenheim OT Klosterrode	0	2	3	1	3	0	2	1	0	1	1	1	
18	Lutherstadt Eisleben OT Kleinosterhausen	4	1	1	2	1	1	0	3	1	2	0	1	
19	Lutherstadt Eisleben OT Kleinosterhausen	4	1	1	2	1	1	0	3	1	2	0	1	
20	Lutherstadt Eisleben OT Osterhausen	4	6	2	3	6	3	3	5	3	4	2	3	
21	Lutherstadt Eisleben OT Sittichenbach	1	1	2	3	0	0	1	2	2	1	1	1	
	gesamt:	**96**	**87**	**70**	**86**	**83**	**73**	**79**	**65**	**55**	**55**	**47**	**58**	
	gesamt Übergang Sekundarschule:	**56**	**50**	**41**	**50**	**48**	**42**	**46**	**38**	**32**	**32**	**27**	**34**	

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Abb. 97 d-ProCon Sek. Allstedt Strukturdaten 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Sekundarschule / Schul- und Raumbestand

Standort: 06542 Allstedt **Name:** Sekundarschule "Thomas Müntzer" Allstedt **Schul-Nr.:** 202253

	Mittelfristige Planung														Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
5	61	3	50	2	40	2	49	2	48	2	42	2	46	2	36	2	31	2	31	2	27	1	33	2
6	41	2	61	3	50	2	40	2	49	2	48	2	42	2	46	2	36	2	31	2	31	2	27	1
7	42	2	41	2	61	3	50	2	40	2	49	2	48	2	42	2	46	2	36	2	31	2	31	2
8	41	2	42	2	41	2	61	3	50	2	40	2	49	2	48	2	42	2	46	2	36	2	31	2
9	52	2	41	2	42	2	41	2	61	3	50	2	40	2	49	2	48	2	42	2	46	2	36	2
10	38	2	52	2	41	2	42	2	41	2	61	3	50	2	40	2	49	2	48	2	42	2	46	2
Summe JG. 5-10	**275**	**13**	**287**	**13**	**275**	**13**	**283**	**13**	**289**	**13**	**290**	**13**	**275**	**12**	**261**	**12**	**252**	**12**	**234**	**12**	**213**	**11**	**204**	**11**
Zügigkeits-richtwert	**2,3**		**2,4**		**2,3**		**2,4**		**2,4**		**2,4**		**2,3**		**2,2**		**2,1**		**2,0**		**1,8**		**1,7**	

Raumbestand

AUR	13
FUR	11
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Abb. 98 d-ProCon Sek. Allstedt Schul- und Raumbestand 1/1

Schulentwicklungsplanung: Erfassung Schülerdaten

Angaben zur SEPL für das Jahr 2020/21

Allgemeine Angaben zur Schule

Name der Schule	Sekundarschule Allstedt
Schulnummer	202 253
Kontakt	034652/ 375

Inhaltsverzeichnis

Nr.	Beschreibung	Link
1	Hochrechnung auf der Basis der tatsächlichen Geburten	Hochrg. auf Basis tats. Geb.
2	Schülerzahlenentwicklung	Schülerzahlenentwicklung
3		
4		
5		

Abb. 99 BMS-LSA Sek. Allstedt Schulentwicklungsplanung 1/4

Hochrechnung auf Basis der tatsächlichen Geburten

Sekundarschule Allstedt (202 253)

Schüler*innen 5. Schuljahrgang

Stadt-/Gemeindegebiet	Angaben in Zeile 14 bezogen auf Schulbezirk/Schuleinzugsbereich/räumlichen Bereich oder Stadt-/Gemeindegebiet
58,2%	Anteil Schüler*innen im Schulbezirk/Schuleinzugsber./räuml. Bereich Sekundarschule Allstedt (Mittelwert Zeile 16)

Geburtsjahr	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21
Jahr der Aufnahme in den 5. SJG	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28	2028/29	2029/30	2030/31	2031/32
Schüler*innen 5. Schuljahrgang lt. Ew-MA (Stadt-/Gemeindegebiet)	69	84	82	72	79	62	54	53	47	51
Schüler*innen 5. Schuljahrgang im Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich	40	49	48	42	46	36	31	31	27	30
Anteil Schüler*innen im Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich bez. auf Stadt-/Gemeindegebiet	58,0%	58,3%	58,5%	58,3%	58,2%	58,1%	57,4%	58,5%	57,4%	58,8%

Abb. 100 BMS-LSA Sek. Allstedt Schulentwicklungsplanung 2/4

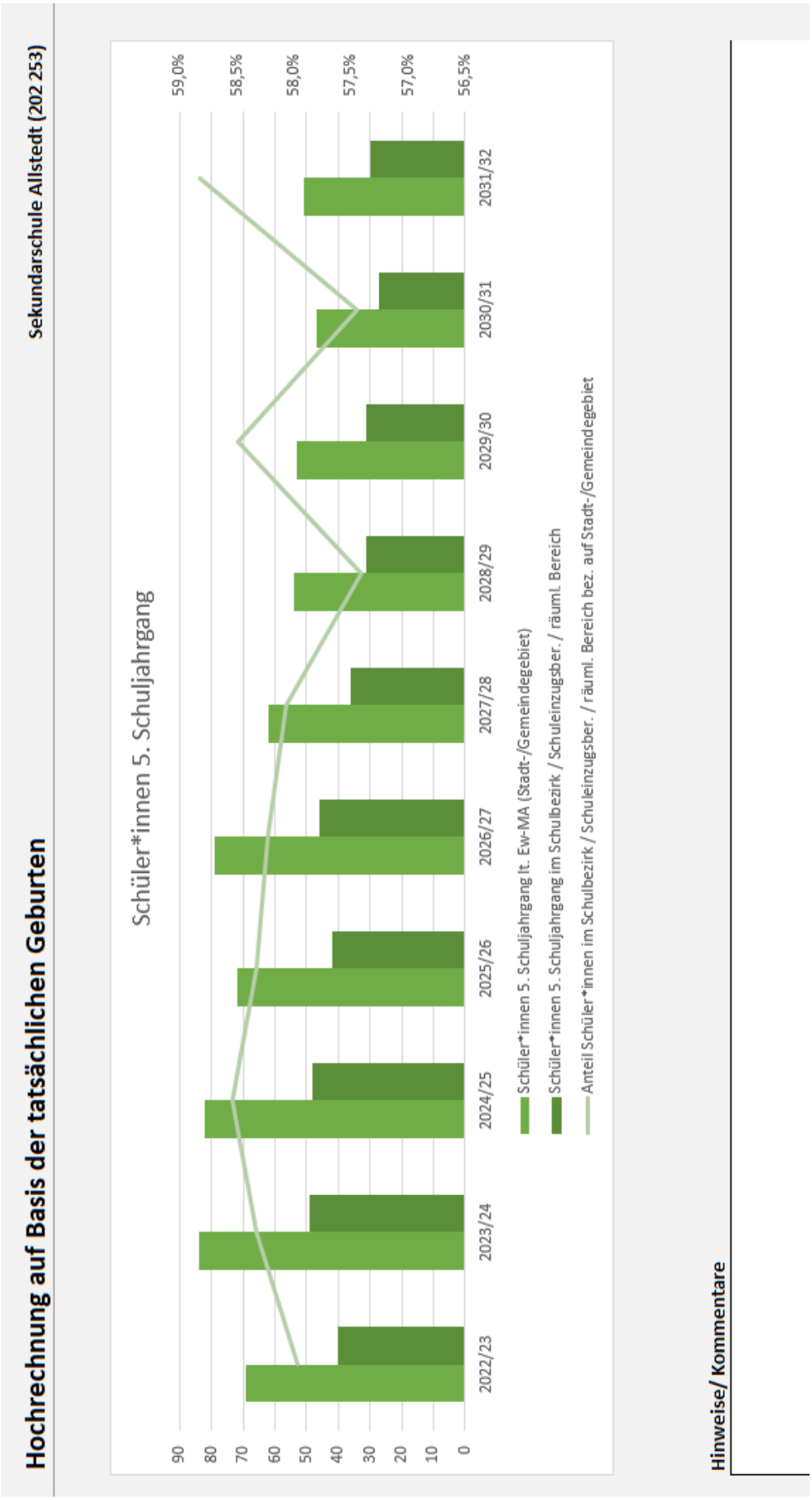


Abb. 101 BMS-LSA Sek. Allstedt Schulentwicklungsplanung 3/4

Schülerzahlenentwicklung

Sekundarschule Allstedt (202 253)

Annahmen SJ 2020/21: (wird durch den Schulträger ausgefüllt)

20	Richtwert zur Festlegung der Einzügigkeit
2	Zügigkeitsrichtwert
28	Klassenstärke (Orientierungsrahmen „Bildung von Klassen und Lerngruppen“ Rd.Erl. zur Unterrichtsorganisation)

Schuljahrgang	Wiederholer	Übergang	Aufwuchs (extern)	Schwund (extern)	Schuljahr 2020/21	Kl.	2021/22	Kl.	2022/23	Kl.	2023/24	Kl.	2024/25	Kl.	2025/26	Kl.	2026/27	Kl.	2027/28	Kl.	2028/29	Kl.	2029/30	Kl.	2030/31	Kl.	2031/32	Kl.
5 (Neuaufnahmen)		100,0%			61	3	50	2	40	2	49	2	48	2	42	2	46	2	36	2	31	2	31	2	27	1	30	2
5 (Verweiler)		100,0%					0		0		0		0		0		0		0		0		0		0		0	
6		100,0%			41	2	61	3	50	2	40	2	49	2	48	2	42	2	46	2	36	2	31	2	31	2	27	1
7		100,0%			42	2	41	2	61	3	50	2	40	2	49	2	48	2	42	2	46	2	36	2	31	2	31	2
8		100,0%			41	2	42	2	41	2	61	3	50	2	40	2	49	2	48	2	42	2	46	2	36	2	31	2
9		100,0%			52	2	41	2	42	2	41	2	61	3	50	2	40	2	49	2	48	2	42	2	46	2	36	2
10		100,0%			38	2	52	2	41	2	42	2	41	2	61	3	50	2	40	2	49	2	48	2	42	2	46	2
Gesamtschülerzahl					275	13	287	13	275	13	283	13	289	13	290	13	275	12	261	12	252	12	234	12	213	11	201	11
Zügigkeitsrichtwert					2,29		2,39		2,29		2,36		2,41		2,42		2,29		2,18		2,10		1,95		1,78		1,68	

Hinweise/ Kommentare

Abb. 102 BMS-LSA Sek. Allstedt Schulentwicklungsplanung 4/4

3.2 Sekundarschule Benndorf

Foto 2 Sekundarschule Benndorf

Sekundarschule Benndorf
Adolf- Diesterweg-Str. 2
06308 Benndorf

Schul-Nr. 216 095

Die erforderliche Mindestschulgröße von 240 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 2,0 werden in der Sekundarschule Benndorf mittelfristig und langfristig überschritten.
Somit ist der mittel- und langfristige Bestand der Sekundarschule Benndorf gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 533 und 587 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 40 Schülerinnen und Schülern wird an der Sekundarschule Benndorf bis zum SJ 2026/ 27 erreicht bzw. überschritten.

Die Sekundarschule Benndorf ist eine offene Ganztagsschule.

Zum Schulbezirk der Sekundarschule Benndorf gehören die Orte/Ortsteile:

<u>aus der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra:</u>
Ahlsdorf mit Ziegelrode, Hergisdorf mit Kreisfeld, Klostermansfeld, Benndorf, Bornstedt mit Neuglück, Wimmelburg, Helbra

<u>aus der Lutherstadt Eisleben:</u>
OT Polleben, OT Wolferode, OT Volkstedt, OT Hedersleben mit Oberrißdorf, OT Schmalzerode

<u>aus der Stadt Gerbstedt:</u>
OT Augsdorf, OT Siersleben mit Thondorf, OT Hübitz

<u>aus der Stadt Mansfeld</u>
OT Annarode, OT Siebigerode

Der Eigentümer des Gebäudes der Sekundarschule Benndorf ist der LK MSH. Das Gebäude wurde Anfang der 2000er Jahre saniert und mit einem Fahrstuhl ausgestattet.

Jedoch vom Schulträger müsste mittelfristig für die Sekundarschule Benndorf eine erneute Sanierung geplant werden.

In der Sekundarschule Benndorf werden die Schülerinnen und Schüler in 24 Allgemeinen Unterrichtsräumen und 13 Fachunterrichtsräumen unterrichtet.
Auf dem großzügigen Außengelände der Sekundarschule Benndorf befindet sich eine Sporthalle (Zweifelderhalle) sowie eine Sportanlage in Trägerschaft des Landkreises Mansfeld-Südharz. Die Schule verfügt über eine Aula, einen Speiseraum und das Gebäude ist mittels Fahrstuhl behindertengerecht ausgestattet.

Die Schülerbeförderung zur Sekundarschule Benndorf und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Sekundarschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06308 Benndorf **Name:** Sekundarschule Benndorf **Schul-Nr.:** 206091

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Ahlsdorf	9	9	5	10	7	7	14	7	9	10	7	9	
2	Ahlsdorf OT Ziegelrode	3	5	3	4	9	4	4	1	2	2	5	3	
3	Benndorf	18	14	14	14	13	21	14	7	17	12	9	12	
4	Bornstedt	9	5	8	8	6	6	7	6	5	9	5	6	
5	Bornstedt OT Neuglück	0	0	0	1	0	0	1	1	0	3	0	1	
6	Gerbstedt OT Augsdorf	1	3	4	2	4	3	2	3	1	2	4	2	
7	Gerbstedt OT Hübitz	9	3	1	0	1	3	0	1	1	1	3	1	
8	Gerbstedt OT Siersleben	8	10	6	5	7	7	5	7	7	2	4	5	
9	Gerbstedt OT Thondorf	2	1	8	1	0	0	1	4	1	0	0	1	
10	Helbra	30	24	30	36	29	43	36	30	30	33	24	30	
11	Hergisdorf	7	7	7	7	3	4	3	3	3	4	9	5	
12	Hergisdorf OT Kreisfeld	7	4	5	9	4	9	1	1	3	3	7	4	
13	Klostermansfeld	13	22	20	17	21	14	22	24	13	23	12	18	
14	Lutherstadt Eisleben OT Hedersleben	2	4	7	2	4	3	5	1	3	2	4	3	
15	Lutherstadt Eisleben OT Oberrißdorf	2	3	0	0	1	1	2	0	1	1	0	1	
16	Lutherstadt Eisleben OT Polleben	7	6	3	5	8	1	10	7	2	2	2	4	
17	Lutherstadt Eisleben OT Schmalzerode	3	5	1	2	1	1	4	0	2	2	1	2	
18	Lutherstadt Eisleben OT Volkstedt	7	6	9	9	8	5	8	4	8	9	6	7	
19	Lutherstadt Eisleben OT Wolferode	11	12	11	11	12	9	4	4	5	7	6	6	
20	Mansfeld OT Annarode	0	6	1	4	3	5	3	1	0	1	2	1	
21	Mansfeld OT Siebigerode	4	1	4	1	1	1	2	1	3	0	2	2	
22	Wimmelburg	5	4	6	5	8	6	7	12	3	6	9	7	
	gesamt:	**157**	**154**	**153**	**153**	**150**	**153**	**155**	**125**	**119**	**134**	**121**	**130**	
	gesamt Übergang Sekundarschule:	**91**	**89**	**89**	**89**	**87**	**89**	**90**	**73**	**69**	**78**	**70**	**75**	

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Abb. 103 d-ProCon Sek. Benndorf Strukturdaten 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Sekundarschule / Schul- und Raumbestand

Standort: 06308 Benndorf **Name:** Sekundarschule Benndorf **Schul-Nr.:** 206091

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
5	104	4	89	4	89	4	89	4	87	4	89	4	90	4	73	3	69	3	78	3	70	3	75	3
6	93	4	104	4	89	4	89	4	89	4	87	4	89	4	90	4	73	3	69	3	78	3	70	3
7	102	4	93	4	104	4	89	4	89	4	89	4	87	4	89	4	90	4	73	3	69	3	78	3
8	110	4	102	4	93	4	104	4	89	4	89	4	89	4	87	4	89	4	90	4	73	3	69	3
9	85	4	110	4	102	4	93	4	104	4	89	4	89	4	89	4	87	4	89	4	90	4	73	3
10	89	4	85	4	110	4	102	4	93	4	104	4	89	4	89	4	89	4	87	4	89	4	90	4
Summe JG. 5-10	**583**	**24**	**583**	**24**	**587**	**24**	**566**	**24**	**551**	**24**	**547**	**24**	**533**	**24**	**517**	**23**	**497**	**22**	**486**	**21**	**469**	**20**	**455**	**19**
Zügigkeits-richtwert	**4,9**		**4,9**		**4,9**		**4,7**		**4,6**		**4,6**		**4,4**		**4,3**		**4,1**		**4,1**		**3,9**		**3,8**	

Raumbestand

AUR	24
FUR	13
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Abb. 104 d-ProCon Sek. Benndorf Schul- und Raumbestand 1/1

Schulentwicklungsplanung: Erfassung Schülerdaten

Angaben zur SEPL für das Jahr 2020/21

Allgemeine Angaben zur Schule

Name der Schule	Sekundarschule Benndorf
Schulnummer	216 095
Kontakt	034772/ 29153

Inhaltsverzeichnis

Nr.	Beschreibung	Link
1	Hochrechnung auf der Basis der tatsächlichen Geburten	Hochrg. auf Basis tats. Geb.
2	Schülerzahlenentwicklung	Schülerzahlenentwicklung
3		
4		
5		

Abb. 105 BMS-LSA Sek. Benndorf Schulentwicklungsplanung 1/4

Hochrechnung auf Basis der tatsächlichen Geburten

Sekundarschule Benndorf (216 095)

Schüler*innen 5. Schuljahrgang

Stadt-/Gemeindegebiet	Angaben in Zeile 14 bezogen auf Schulbezirk/Schuleinzugsbereich/räumlichen Bereich oder Stadt-/Gemeindegebiet
58,1%	Anteil Schüler*innen im Schulbezirk/Schuleinzugsber./räuml. Bereich Sekundarschule Benndorf (Mittelwert Zeile 16)

Geburtsjahr	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21
Jahr der Aufnahme in den 5. SJG	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28	2028/29	2029/30	2030/31	2031/32
Schüler*innen 5. Schuljahrgang lt. Ew-MA (Stadt-/Gemeindegebiet)	153	153	150	153	155	125	119	134	121	125
Schüler*innen 5. Schuljahrgang im Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich	89	89	87	89	90	73	69	78	70	72
Anteil Schüler*innen im Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich bez. auf Stadt-/Gemeindegebiet	58,2%	58,2%	58,0%	58,2%	58,1%	58,4%	58,0%	58,2%	57,9%	57,6%

Abb. 106 BMS-LSA Sek. Benndorf Schulentwicklungsplanung 2/4

Abb. 107 BMS-LSA Sek. Benndorf Schulentwicklungsplanung 3/4

Schülerzahlenentwicklung

Sekundarschule Benndorf (216 095)

Annahmen SJ 2020/21: (wird durch den Schulträger ausgefüllt)

20	Richtwert zur Festlegung der Einzügigkeit
2	Zügigkeitsrichtwert
28	Klassenstärke (Orientierungsrahmen „Bildung von Klassen und Lerngruppen“ Rd.Erl. zur Unterrichtsorganisation)

Schuljahrgang	Wiederholer	Übergang	Aufwuchs (extern)	Schwund (extern)	Schuljahr 2020/21	Kl.	2021/22	Kl.	2022/23	Kl.	2023/24	Kl.	2024/25	Kl.	2025/26	Kl.	2026/27	Kl.	2027/28	Kl.	2028/29	Kl.	2029/30	Kl.	2030/31	Kl.	2031/32	Kl.
5 (Neuaufnahmen)		100,0%			104	4	89	4	89	4	89	4	87	4	89	4	90	4	73	3	69	3	78	3	70	3	72	3
5 (Verweiler)		100,0%					0		0		0		0		0		0		0		0		0		0		0	
6		100,0%			93	4	104	4	89	4	89	4	89	4	87	4	89	4	90	4	73	3	69	3	78	3	70	3
7		100,0%			102	4	93	4	104	4	89	4	89	4	89	4	87	4	89	4	90	4	73	3	69	3	78	3
8		100,0%			110	4	102	4	93	4	104	4	89	4	89	4	89	4	87	4	89	4	90	4	73	3	69	3
9		100,0%			85	4	110	4	102	4	93	4	104	4	89	4	89	4	89	4	87	4	89	4	90	4	73	3
10		100,0%			89	4	85	4	110	4	102	4	93	4	104	4	89	4	89	4	89	4	87	4	89	4	90	4
Gesamtschülerzahl					583	24	583	24	587	24	566	24	551	24	547	24	533	24	517	23	497	22	486	21	469	20	452	19
Zügigkeitsrichtwert					4,86		4,86		4,89		4,72		4,59		4,56		4,44		4,31		4,14		4,05		3,91		3,77	

Hinweise/ Kommentare

Abb. 108 BMS-LSA Sek. Benndorf Schulentwicklungsplanung 4/4

3.3 Sekundarschule „Anne Frank“ Hettstedt

Foto 3 Ganztagsschule "Anne Frank" Hettstedt

Ganztagsschule „Anne Frank“
Pestalozzistraße 1
06333 Hettstedt

Schul-Nr: 200 240

Die erforderliche Mindestschulgröße von 240 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 2,0 werden in der Ganztagsschule „Anne Frank“ mittel- und langfristig überschritten.
Somit ist der mittel- und langfristige Bestand der Sekundarschule gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 559 und 591 Schülerinnen und Schülern.

Die Sekundarschule „Anne Frank“ ist eine offene Ganztagsschule.

Zum Schulbezirk der Ganztagsschule „Anne Frank“ gehören:

das Stadtgebiet Hettstedt und die Ortsteile:

aus der Stadt Hettstedt:
OT Walbeck, OT Ritterode mit Meisberg

aus der Stadt Arnstein:
OT Arnstedt, OT Wiederstedt, OT Sandersleben mit Roda

aus der Lutherstadt Eisleben
OT Burgsdorf,

aus der Stadt Gerbstedt:
OT Freist mit Elben, Öste, Königswieck, Reidewitz und Zabitz, OT Friedeburg, OT Friedeburgerhütte mit Adendorf, OT Heiligenthal mit Helmsdorf und Lochwitz, OT Ihlewitz mit Pfeiffhausen, OT Straußhof und Thaldorf, OT Rottelsdorf mit Bösenburg, OT Welfesholz, OT Zabenstedt

Der Eigentümer des Gebäudes der Ganztagsschule „Anne Frank“ ist der LK MSH.

Die Ganztagsschule „Anne Frank“ wurde in den Jahren 2014 bis 2018 komplett saniert.

In der Ganztagsschule „Anne Frank“ werden die Schülerinnen und Schüler in 22 Allgemeinen Unterrichtsräumen und 11 Fachunterrichtsräumen unterrichtet. Auf dem großen Gelände der Ganztagsschule „Anne Frank“ befindet sich eine Sporthalle und eine Sportanlage in Trägerschaft des Landkreises Mansfeld-Südharz.
In der Ganztagsschule „Anne Frank“ wurde ab dem Schuljahr 2019/2020 eine Klasse „Produktives Lernen“ eingeführt, dadurch wird Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit gegeben, einen Hauptschulabschluss zu erlangen. Die Schülerinnen und Schüler in der 8. und 9. Klasse kommen aus dem Einzugsgebiet des Landkreises, die Zuweisung erfolgt im Einvernehmen mit dem Landesschulamt Sachsen-Anhalt.

Die Schülerbeförderung zur Sekundarschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Sekundarschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06333 Hettstedt **Name:** Sekundarschule "Anne Frank" Hettstedt **Schul-Nr.:** 200240

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Arnstein OT Arnstedt	1	4	5	3	3	5	2	2	3	1	1	2	
2	Arnstein OT Roda	1	1	1	0	1	1	0	1	1	0	0	0	
3	Arnstein OT Sandersleben (Anhalt)	10	11	11	12	12	8	13	4	12	5	5	8	
4	Arnstein OT Wiederstedt	7	6	8	6	6	9	10	6	4	7	6	6	
5	Gerbstedt	24	26	30	19	17	18	13	20	23	17	16	18	
6	Gerbstedt OT Adendorf	1	1	2	1	1	0	1	0	0	1	1	1	
7	Gerbstedt OT Bösenburg	1	2	3	0	0	0	0	0	1	0	0	0	
8	Gerbstedt OT Elben	0	1	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	
9	Gerbstedt OT Freist	2	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	
10	Gerbstedt OT Friedeburg (Saale)	4	1	4	3	1	2	1	3	2	3	4	3	
11	Gerbstedt OT Friedeburgerhütte	0	1	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	
12	Gerbstedt OT Heiligenthal	6	5	3	5	3	1	2	3	3	0	1	2	
13	Gerbstedt OT Helmsdorf	0	2	1	0	0	1	0	1	1	0	1	1	
14	Gerbstedt OT Ihlewitz	0	4	1	2	1	2	1	3	2	2	1	2	
15	Gerbstedt OT Lochwitz	0	1	0	2	0	1	0	1	0	0	0	0	
16	Gerbstedt OT Oeste	0	2	1	0	0	1	1	1	0	0	0	0	
17	Gerbstedt OT Pfeiffhausen	0	0	0	1	0	1	0	0	0	2	0	1	
18	Gerbstedt OT Reidewitz	0	0	0	1	1	0	1	3	0	0	2	1	
19	Gerbstedt OT Rottelsdorf	1	3	1	0	0	1	3	1	2	1	0	1	
20	Gerbstedt OT Straußhof	0	0	1	0	0	0	0	1	0	0	1	0	

Abb. 109 d-ProCon Sek. Hettstedt Strukturdaten 1/2

21	Gerbstedt OT Thaldorf	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Gerbstedt OT Welfesholz	2	1	0	4	3	0	3	1	0	0	0	1
23	Gerbstedt OT Zabenstedt	1	0	1	1	1	3	2	4	1	1	0	1
24	Gerbstedt OT Zabitz	1	0	0	0	1	1	0	0	0	0	2	1
25	Hettstedt	97	88	85	108	87	104	86	102	103	91	77	91
26	Hettstedt OT Meisberg	0	2	4	1	4	0	0	0	2	5	4	3
27	Hettstedt OT Ritterode	0	3	1	0	0	1	0	1	0	0	0	0
28	Hettstedt OT Walbeck	5	5	6	8	4	11	9	9	5	8	8	8
29	Lutherstadt Eisleben OT Burgsdorf	2	2	3	1	2	1	1	1	2	1	0	1
	gesamt:	**166**	**172**	**172**	**179**	**150**	**173**	**149**	**169**	**167**	**145**	**130**	**152**
	gesamt Übergang Sekundarschule:	**96**	**100**	**100**	**104**	**87**	**100**	**86**	**98**	**97**	**84**	**75**	**88**

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Abb. 110 d-ProCon Sek. Hettstedt Strukturdaten 2/2

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Sekundarschule / Schul- und Raumbestand

Standort: 06333 Hettstedt **Name:** Sekundarschule "Anne Frank" Hettstedt **Schul-Nr.:** 200240

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
5	68	3	100	4	100	4	104	4	87	4	100	4	86	4	98	4	97	4	84	3	75	3	88	4
6	100	4	68	3	100	4	100	4	104	4	87	4	100	4	86	4	98	4	97	4	84	3	75	3
7	104	5	100	4	68	3	100	4	100	4	104	4	87	4	100	4	86	4	98	4	97	4	84	3
8	119	5	104	5	100	4	68	3	100	4	100	4	104	4	87	4	100	4	86	4	98	4	97	4
9	114	5	119	5	104	5	100	4	68	3	100	4	100	4	104	4	87	4	100	4	86	4	98	4
10	64	3	114	5	119	5	104	5	100	4	68	3	100	4	100	4	104	4	87	4	100	4	86	4
Summe JG. 5-10	**569**	**25**	**605**	**26**	**591**	**25**	**576**	**24**	**559**	**23**	**559**	**23**	**577**	**24**	**575**	**24**	**572**	**24**	**552**	**23**	**540**	**22**	**528**	**22**
Zügigkeits-richtwert	**4,7**		**5,0**		**4,9**		**4,8**		**4,7**		**4,7**		**4,8**		**4,8**		**4,8**		**4,6**		**4,5**		**4,4**	

Raumbestand

AUR	22
FUR	11
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Abb. 111 d-ProCon Sek. Hettstedt Schul- und Raumbestand 1/1

Allgemeine Angaben zur Schule

Name der Schule	Sekundarschule Hettstedt
Schulnummer	200 240
Kontakt	03476/812336

Inhaltsverzeichnis

Nr.	Beschreibung	Link
1	Hochrechnung auf der Basis der tatsächlichen Geburten	Hochrg. auf Basis tats. Geb.
2	Schülerzahlenentwicklung	Schülerzahlenentwicklung
3		
4		
5		

Abb. 112 BMS-LSA Sek. Hettstedt Schulentwicklungsplanung 1/4

Abb. 113 BMS-LSA Sek. Hettstedt Schulentwicklungsplanung 2/4

Hochrechnung auf Basis der tatsächlichen Geburten

Sekundarschule Hettstedt (200 240)

Schüler*innen 5. Schuljahrgang

Stadt-/Gemeindegebiet	Angaben in Zeile 14 bezogen auf Schulbezirk/Schuleinzugsbereich/räumlichen Bereich oder Stadt-/Gemeindegebiet
57,9%	Anteil Schüler*innen im Schulbezirk/Schuleinzugsber./räuml. Bereich Sekundarschule Hettstedt (Mittelwert Zeile 16)

Geburtsjahr	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21
Jahr der Aufnahme in den 5. SJG	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28	2028/29	2029/30	2030/31	2031/32
Schüler*innen 5. Schuljahrgang lt. Ew-MA (Stadt-/Gemeindegebiet)	172	179	150	173	149	169	167	145	130	147
Schüler*innen 5. Schuljahrgang im Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich	100	104	87	100	86	98	97	84	75	85
Anteil Schüler*innen im Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich bez. auf Stadt-/Gemeindegebiet	58,1%	58,1%	58,0%	57,8%	57,7%	58,0%	58,1%	57,9%	57,7%	57,8%

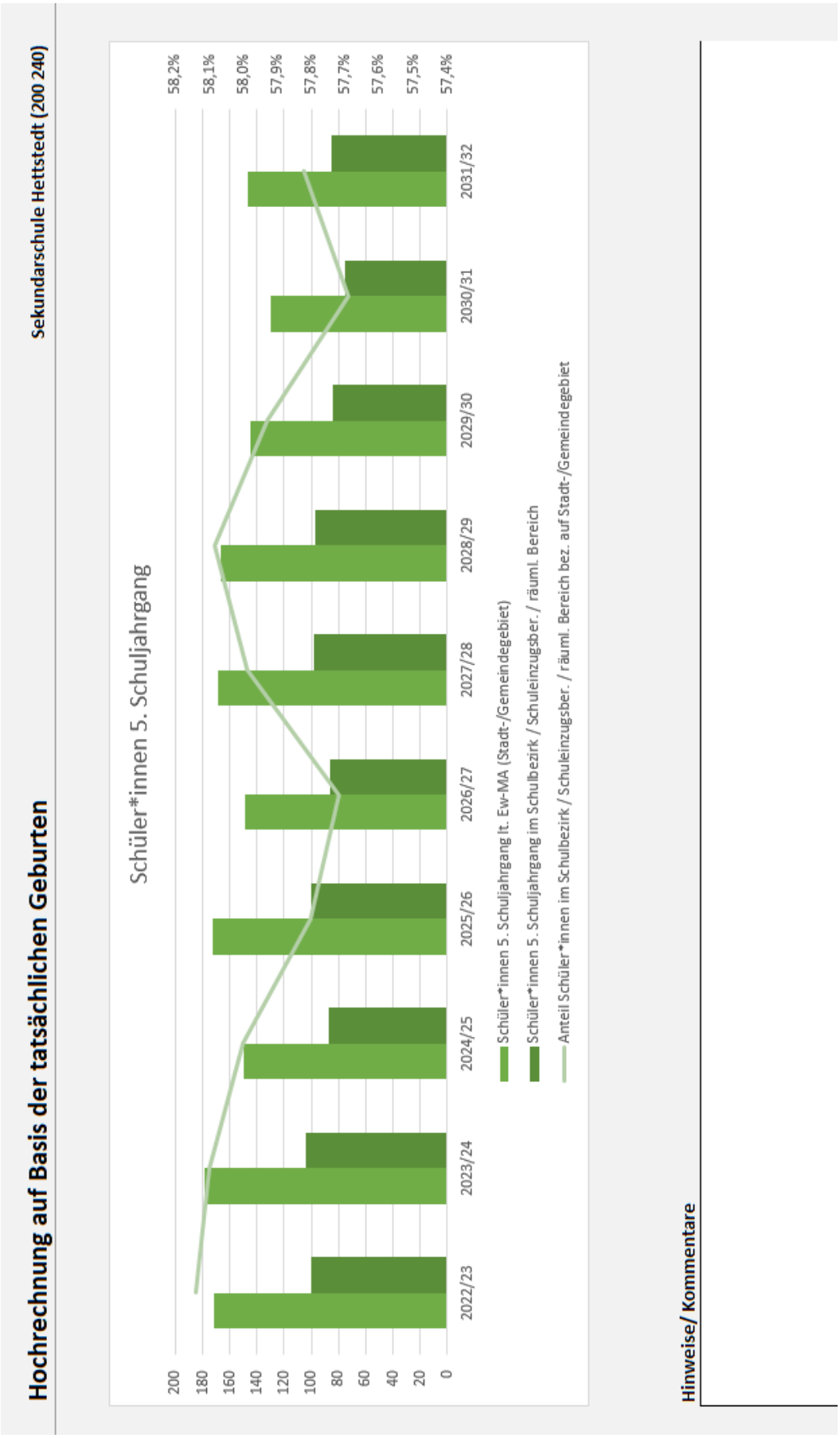


Abb. 114 BMS-LSA Sek. Hettstedt Schulentwicklungsplanung 3/4

Abb. 115 BMS-LSA Sek. Hettstedt Schulentwicklungsplanung 4/4

Schülerzahlenentwicklung

Sekundarschule Hettstedt (200 240)

Annahmen SJ 2020/21: (wird durch den Schulträger ausgefüllt)

20	Richtwert zur Festlegung der Einzügigkeit
2	Zügigkeitsrichtwert
28	Klassenstärke (Orientierungsrahmen „Bildung von Klassen und Lerngruppen“ Rd.Erl. zur Unterrichtsorganisation)

Schuljahrgang	Wiederholer	Übergang	Aufwuchs (extern)	Schwund (extern)	Schuljahr 2020/21	Kl.	2021/22	Kl.	2022/23	Kl.	2023/24	Kl.	2024/25	Kl.	2025/26	Kl.	2026/27	Kl.	2027/28	Kl.	2028/29	Kl.	2029/30	Kl.	2030/31	Kl.	2031/32	Kl.
5 (Neuaufnahmen)		100,0%			68	3	100	4	100	4	104	4	87	4	100	4	86	4	98	4	97	4	84	3	75	3	85	4
5 (Verweiler)		100,0%					0		0		0		0		0		0		0		0		0		0		0	
6		100,0%			100	4	68	3	100	4	100	4	104	4	87	4	100	4	86	4	98	4	97	4	84	3	75	3
7		100,0%			104	4	100	4	68	3	100	4	100	4	104	4	87	4	100	4	86	4	98	4	97	4	84	3
8		100,0%			119	5	104	4	100	4	68	3	100	4	100	4	104	4	87	4	100	4	86	4	98	4	97	4
9		100,0%			114	5	119	5	104	4	100	4	68	3	100	4	100	4	104	4	87	4	100	4	86	4	98	4
10		100,0%			64	3	114	5	119	5	104	4	100	4	68	3	100	4	100	4	104	4	87	4	100	4	86	4
Gesamtschülerzahl					569	24	605	25	591	24	576	23	559	23	559	23	577	24	575	24	572	24	552	23	540	22	525	22
Zügigkeitsrichtwert					4,74		5,04		4,93		4,80		4,66		4,66		4,81		4,79		4,77		4,60		4,50		4,38	

Hinweise/ Kommentare

3.4 Sekundarschule „Katharinenschule“ Lutherstadt Eisleben

Foto 4 Sekundarschule "Katharinenschule" Lutherstadt Eisleben

Sekundarschule „Katharinenschule“
Katharinenstraße 1 a
06295 Lutherstadt Eisleben

Schul-Nr: 206 091

Die erforderliche Mindestschulgröße von 240 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 2,0 werden in der Sekundarschule „Katharinenschule“ mittelfristig und langfristig überschritten.
Somit ist der mittel- und langfristige Bestand der Sekundarschule „Katharinenschule“ gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 481 und 492 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 40 Schülerinnen und Schülern wird an der Sekundarschule „Katharinenschule“ bis zum SJ 2026/ 27 erreicht bzw. überschritten.

Die Sekundarschule „Katharinenschule“ ist eine offene Ganztagsschule.

Zum Schulbezirk der Sekundarschule „Katharinenschule“ gehört:

das Stadtgebiet der Lutherstadt Eisleben

Der Eigentümer des Gebäudes der Sekundarschule „Katharinenschule“ ist der LK MSH.

Die Sekundarschule „Katharinenschule“ wurde Anfang der 2000er Jahre im Innenbereich saniert.

In der Sekundarschule „Katharinenschule“ werden die Schülerinnen und Schüler in 17 Allgemeinen Unterrichtsräumen und 10 Fachunterrichtsräumen unterrichtet. Die Kapazität des Schulgebäudes ist durch die Schüler- und Klassenzahl erreicht.

Im Schulobjekt der Sekundarschule „Katharinenschule“ befindet sich eine Sporthalle (Zweifelderhalle) in Trägerschaft des Landkreises Mansfeld-Südharz. Die Sekundarschule verfügt über keine Außensportanlage am Schulgrundstück.

Für die Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule „Katharinenschule“ ist eine Außensportanlage in den nächsten Jahren zu schaffen. Die Schule verfügt über eine Aula und einen separaten Speiseraum.

Die Schülerbeförderung zur Sekundarschule „Katharinenschule“ und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Abb. 116 d-ProCon Sek. Luth. Eisleben Strukturdaten 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Sekundarschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06295 Lutherstadt Eisleben **Name:** Sekundarschule "Katharinenschule" Lutherstadt Eisleben **Schul-Nr.:** 206091

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Lutherstadt Eisleben	154	143	145	150	116	142	151	144	153	134	139	143	
2	Lutherstadt Eisleben	154	143	145	150	116	142	151	144	153	134	139	143	
	gesamt:	**308**	**286**	**290**	**300**	**232**	**284**	**302**	**288**	**306**	**268**	**278**	**286**	
	gesamt Übergang Sekundarschule:	**179**	**166**	**168**	**174**	**135**	**165**	**175**	**167**	**177**	**155**	**161**	**166**	

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Abb. 117 d-ProCon Sek. Luth. Eisleben Schul- und Raumbestand 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Sekundarschule / Schul- und Raumbestand

Standort: 06295 Lutherstadt Eisleben **Name:** Sekundarschule "Katharinenschule" Lutherstadt Eisleben **Schul-Nr.:** 206091

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
5	86	4	83	3	84	3	87	4	67	3	82	3	88	4	84	3	89	4	78	3	81	3	83	3
6	74	4	86	4	83	3	84	3	87	4	67	3	82	3	88	4	84	3	89	4	78	3	81	3
7	78	4	74	4	86	4	83	3	84	3	87	4	67	3	82	3	88	4	84	3	89	4	78	3
8	82	4	78	4	74	4	86	4	83	3	84	3	87	4	67	3	82	3	88	4	84	3	89	4
9	74	3	82	4	78	4	74	4	86	4	83	3	84	3	87	4	67	3	82	3	88	4	84	3
10	47	2	74	3	82	4	78	4	74	4	86	4	83	3	84	3	87	4	67	3	82	3	88	4
Summe JG. 5-10	**441**	**21**	**477**	**22**	**487**	**22**	**492**	**22**	**481**	**21**	**489**	**20**	**491**	**20**	**492**	**20**	**497**	**21**	**488**	**20**	**502**	**20**	**503**	**20**
Zügigkeits-richtwert	**3,7**		**4,0**		**4,1**		**4,1**		**4,0**		**4,1**		**4,1**		**4,1**		**4,1**		**4,1**		**4,2**		**4,2**	

Raumbestand

AUR	17
FUR	10
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Schulentwicklungsplanung: Erfassung Schülerdaten

Angaben zur SEPL für das Jahr 2020/21

Allgemeine Angaben zur Schule

Name der Schule	Sekundarschule Katharinenschule
Schulnummer	206 091
Kontakt	03475/602094

Inhaltsverzeichnis

Nr.	Beschreibung	Link
1	Hochrechnung auf der Basis der tatsächlichen Geburten	Hochrg. auf Basis tats. Geb.
2	Schülerzahlenentwicklung	Schülerzahlenentwicklung
3		
4		
5		

Abb. 118 BMS-LSA Sek. Luth. Eisleben Schulentwicklungsplanung 1/4

Abb. 119 BMS-LSA Sek. Luth. Eisleben Schulentwicklungsplanung 2/4

Hochrechnung auf Basis der tatsächlichen Geburten

Sekundarschule Katharinenschule (206 091)

Schüler*innen 5. Schuljahrgang

Stadt-/Gemeindegebiet	Angaben in Zeile 14 bezogen auf Schulbezirk/Schuleinzugsbereich/räumlichen Bereich oder Stadt-/Gemeindegebiet
58,1%	Anteil Schüler*innen im Schulbezirk/Schuleinzugsber./räuml. Bereich Sekundarschule Katharinenschule (Mittelwert Zeile 16)

Geburtsjahr	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21
Jahr der Aufnahme in den 5. SJG	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28	2028/29	2029/30	2030/31	2031/32
Schüler*innen 5. Schuljahrgang lt. Ew-MA (Stadt-/Gemeindegebiet)	145	150	116	142	151	144	153	134	139	142
Schüler*innen 5. Schuljahrgang im Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich	84	87	67	82	88	84	89	78	81	83
Anteil Schüler*innen im Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich bez. auf Stadt-/Gemeindegebiet	57,9%	58,0%	57,8%	57,7%	58,3%	58,3%	58,2%	58,2%	58,3%	58,5%

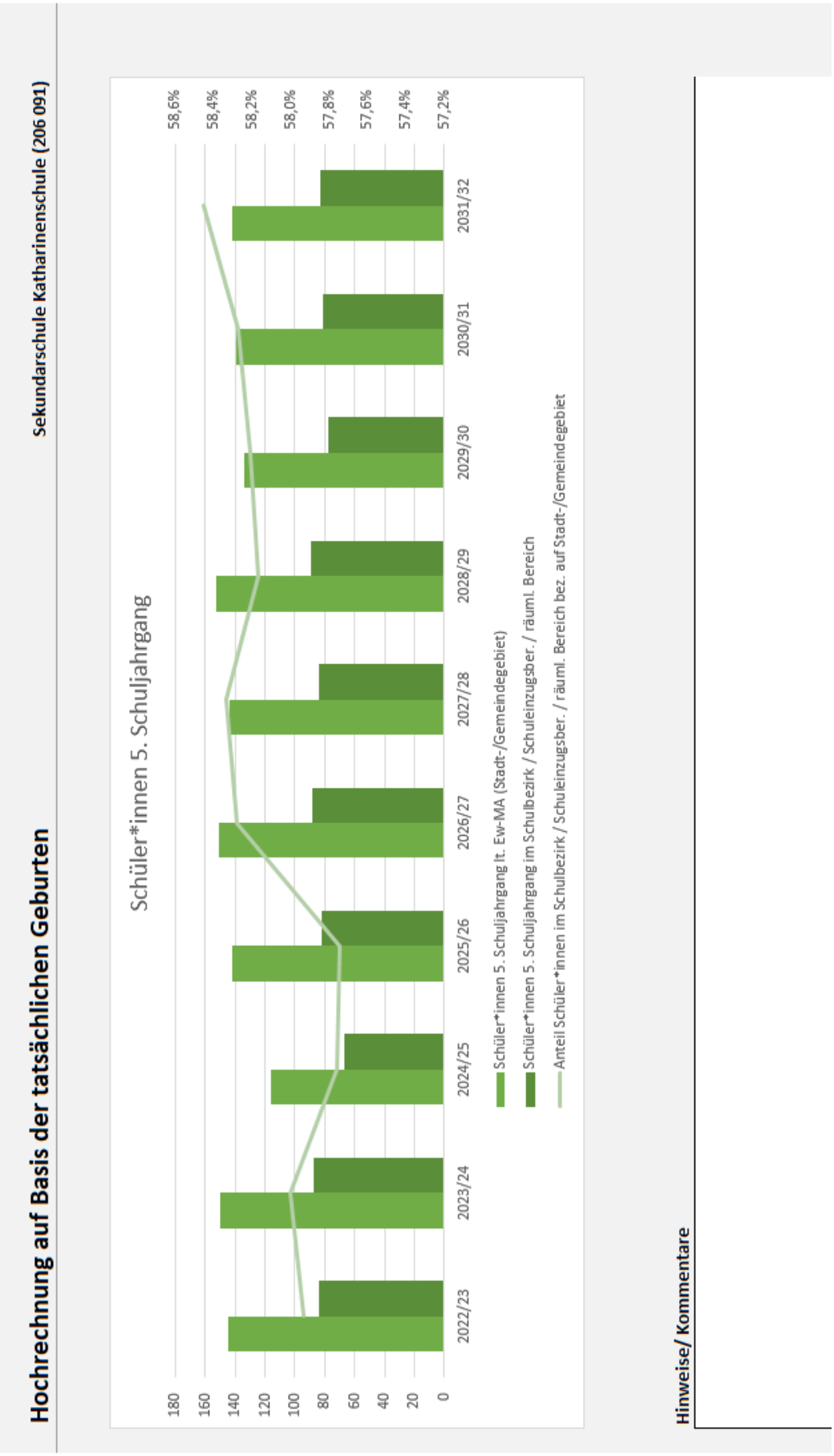


Abb. 120 BMS-LSA Sek. Luth. Eisleben Schulentwicklungsplanung 3/4

Schülerzahlenentwicklung

Sekundarschule Katharinenschule (206 091)

Annahmen SJ 2020/21: (wird durch den Schulträger ausgefüllt)

20	Richtwert zur Festlegung der Einzügigkeit
2	Zügigkeitsrichtwert
28	Klassenstärke (Orientierungsrahmen „Bildung von Klassen und Lerngruppen“ Rd.Erl. zur Unterrichtsorganisation)

Schuljahrgang	Wiederholer	Übergang	Aufwuchs (extern)	Schwund (extern)	Schuljahr 2020/21	Kl.	2021/22	Kl.	2022/23	Kl.	2023/24	Kl.	2024/25	Kl.	2025/26	Kl.	2026/27	Kl.	2027/28	Kl.	2028/29	Kl.	2029/30	Kl.	2030/31	Kl.	2031/32	Kl.
5 (Neuaufnahmen)		100,0%			86	4	83	3	84	3	87	4	67	3	82	3	88	4	84	3	89	4	78	3	81	3	83	3
5 (Verweiler)		100,0%					0		0		0		0		0		0		0		0		0		0		0	
6		100,0%			74	3	86	4	83	3	84	3	87	4	67	3	82	3	88	4	84	3	89	4	78	3	81	3
7		100,0%			78	3	74	3	86	4	83	3	84	3	87	4	67	3	82	3	88	4	84	3	89	4	78	3
8		100,0%			82	3	78	3	74	3	86	4	83	3	84	3	87	4	67	3	82	3	88	4	84	3	89	4
9		100,0%			74	3	82	3	78	3	74	3	86	4	83	3	84	3	87	4	67	3	82	3	88	4	84	3
10		100,0%			47	2	74	3	82	3	78	3	74	3	86	4	83	3	84	3	87	4	67	3	82	3	88	4
Gesamtschülerzahl					441	18	477	19	487	19	492	20	481	20	489	20	491	20	492	20	497	21	488	20	502	20	503	20
Zügigkeitsrichtwert					3,68		3,98		4,06		4,10		4,01		4,08		4,09		4,10		4,14		4,07		4,18		4,19	

Hinweise/ Kommentare

Abb. 121 BMS-LSA Sek. Luth. Eisleben Schulentwicklungsplanung 4/4

3.5 Sekundarschule „Martin Luther“ Mansfeld

Foto 5 Sekundarschule "Martin Luther" Mansfeld

Sekundarschule „Martin Luther“
Alte Bergstraße 8 a
06343 Mansfeld

Schul-Nr: 200 183

Die erforderliche Mindestschulgröße von 240 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 2,0 werden in der Sekundarschule „Martin Luther“ mittelfristig überschritten.
Somit ist der mittelfristige Bestand der Sekundarschule gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 272 und 297 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 40 Schülerinnen und Schülern wird an der Sekundarschule „Martin Luther“ bis zum SJ 2026/27 erreicht bzw. überschritten.

Ab dem SJ 2027/28 fällt der Wert der Anfangsklasse dauerhaft unter 40 Schülerinnen und Schüler, die Bildung der Anfangsklasse ist fristgerecht beim Landesschulamt Sachsen-Anhalt anzuzeigen. Der Schulträger hat Handlungsbedarf.

Zum Schulbezirk der Sekundarschule „Martin Luther“ gehören:

das Stadtgebiet Mansfeld und die Ortsteile:

aus der Stadt Mansfeld:

OT Biesenrode mit Saurasen, OT Vatterode mit Gräfenstuhl, OT Großörner mit Rödgen, OT Leimbach, OT Möllendorf mit Blumerode, OT Piskaborn mit Wimmelrode, OT Gorenzen, OT Abberode mit Steinbrücken und Tilkerode, OT Braunschwende, OT Friesdorf mit Rammelburg, OT Hermerode, OT Molmerswende mit Horbeck und Leinemühle, OT Ritzgerode

aus der Stadt Arnstein:

OT Alterode, OT Bräunrode mit Friedrichrode und Willerode, OT Greifenhagen, OT Harkerode, OT Welbsleben, OT Quenstedt mit Pfersdorf, OT Stangerode, OT Sylda, OT Ulzigerode

auslaufend: Sgh. Wippra, Annarode, Siebigerode

Das Schulgebäude der Sekundarschule „Martin Luther“ ist ein DDR- Typenschulbau „Erfurt“.

Der Eigentümer des Gebäudes der Sekundarschule „Martin Luther“ ist die Stadt Mansfeld. Hier besteht zwischen der Stadt Mansfeld und dem LK MSH ein Mietvertrag zur Nutzung des Schulgebäudes.

Die Sekundarschule „Martin Luther“ wird z. Zt. saniert.

In der Sekundarschule „Martin Luther“ werden in den kommenden Schuljahren die Schülerinnen und Schüler in 11 Allgemeinen Unterrichtsräumen und 9 Fachunterrichtsräumen unterrichtet.

Auf dem Gelände der Sekundarschule „Martin Luther“ befindet sich eine Sporthalle in Trägerschaft der Stadt Mansfeld. Diese wird gemeinsam mit der Grundschule Mansfeld genutzt.

Die Sekundarschule „Martin Luther“ verfügt über einen Speiseraum. Eine Aula mit Speiseraum befindet sich in Bau.

Die Schülerbeförderung zur Sekundarschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Im SJ 2020/21 wurde eine Freie Sekundarschule gebildet. Einige Schülerinnen und Schüler aus dem Schulbezirk der Sekundarschule „Martin Luther“ wählen den Besuch dieser Einrichtung. Damit würden sich in den kommenden Schuljahren die Schülerzahlen an der Sekundarschule „Martin Luther“ reduzieren.

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Sekundarschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06343 Mansfeld **Name:** Sekundarschule "Martin Luther" Mansfeld **Schul-Nr.:** 200183

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Arnstein OT Alterode	2	2	3	5	2	1	4	3	3	1	3	3	
2	Arnstein OT Bräunrode	2	1	2	1	4	1	2	1	1	0	2	1	
3	Arnstein OT Friedrichrode	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	
4	Arnstein OT Greifenhagen	1	1	0	2	0	0	3	2	2	3	2	2	
5	Arnstein OT Harkerode	1	4	2	1	2	0	1	1	3	4	2	3	
6	Arnstein OT Pfersdorf	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
7	Arnstein OT Quenstedt	5	9	10	8	3	7	8	1	5	6	6	5	
8	Arnstein OT Stangerode	1	1	2	1	1	1	3	2	4	4	0	3	
9	Arnstein OT Sylda	3	5	3	5	3	5	2	4	2	4	0	2	
10	Arnstein OT Ulzigerode	2	1	2	1	0	1	0	0	1	0	0	0	
11	Arnstein OT Welbsleben	6	4	4	5	3	5	1	0	1	5	1	2	
12	Arnstein OT Willerode	0	1	2	0	1	0	1	0	1	1	0	1	
13	Mansfeld	23	30	25	25	23	20	25	17	19	15	14	17	
14	Mansfeld OT Abberode	2	1	1	0	2	0	0	0	1	0	1	1	
15	Mansfeld OT Biesenrode	4	6	5	1	3	4	4	1	1	3	1	2	
16	Mansfeld OT Braunschwende	0	3	3	2	5	2	1	3	2	3	1	2	
17	Mansfeld OT Friesdorf	0	2	1	3	2	5	0	2	2	4	1	2	
18	Mansfeld OT Gorenzen	2	1	1	2	0	0	3	3	0	3	0	2	
19	Mansfeld OT Großörner	13	9	11	14	20	15	14	14	9	10	11	11	
20	Mansfeld OT Hermerode	2	0	1	1	1	1	0	1	1	0	0	0	
21	Mansfeld OT Molmerswende	1	1	4	3	0	2	1	4	2	0	1	1	
22	Mansfeld OT Möllendorf	2	1	0	1	3	0	1	0	0	0	0	0	
23	Mansfeld OT Piskaborn	1	1	3	2	0	2	1	1	2	0	1	1	
24	Mansfeld OT Ritzgerode	0	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	
25	Mansfeld OT Vatterode	7	3	6	4	3	4	5	4	3	3	2	3	
	gesamt:	**80**	**88**	**91**	**87**	**82**	**76**	**81**	**64**	**65**	**69**	**49**	**64**	
	gesamt Übergang Sekundarschule:	**46**	**51**	**53**	**50**	**48**	**44**	**47**	**37**	**38**	**40**	**28**	**37**	

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres) 2) Einschulungsjahr

Abb. 122 d-ProCon Sek. Mansfeld Strukturdaten 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 23.03.2022

Sekundarschule / Schul- und Raumbestand

Standort: 06343 Mansfeld **Name:** Sekundarschule "Martin Luther" Mansfeld **Schul-Nr.:** 200183

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
5	31	2	51	2	53	2	50	2	48	2	44	2	47	2	37	2	38	2	40	2	28	1	37	2
6	39	2	31	2	51	2	53	2	50	2	48	2	44	2	47	2	37	2	38	2	40	2	28	1
7	72	3	39	2	31	2	51	2	53	2	50	2	48	2	44	2	47	2	37	2	38	2	40	2
8	51	2	72	3	39	2	31	2	51	2	53	2	50	2	48	2	44	2	47	2	37	2	38	2
9	46	2	51	2	72	3	39	2	31	2	51	2	53	2	50	2	48	2	44	2	47	2	37	2
10	34	2	46	2	51	2	72	3	39	2	31	2	51	2	53	2	50	2	48	2	44	2	47	2
Summe JG. 5-10	**273**	**13**	**290**	**13**	**297**	**13**	**296**	**13**	**272**	**12**	**277**	**12**	**293**	**12**	**279**	**12**	**264**	**12**	**254**	**12**	**234**	**11**	**227**	**11**
Zügigkeits-richtwert	**2,3**		**2,4**		**2,5**		**2,5**		**2,3**		**2,3**		**2,4**		**2,3**		**2,2**		**2,1**		**2,0**		**1,9**	

Raumbestand

AUR	11
FUR	9
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Abb. 123 d-ProCon Sek. Mansfeld Schul- und Raumbestand 1/1

Schulentwicklungsplanung: Erfassung Schülerdaten

Angaben zur SEPL für das Jahr	2020/21

Allgemeine Angaben zur Schule

Name der Schule	Sekundarschule Martin Luther Mansfeld
Schulnummer	200 183
Kontakt	034782/22775

Inhaltsverzeichnis

Nr.	Beschreibung	Link
1	Hochrechnung auf der Basis der tatsächlichen Geburten	Hochrg. auf Basis tats. Geb.
2	Schülerzahlenentwicklung	Schülerzahlenentwicklung
3		
4		
5		

Abb. 124 BMS-LSA Sek. Mansfeld Schulentwicklungsplanung 1/4

Abb. 125 BMS-LSA Sek. Mansfeld Schulentwicklungsplanung 2/4

Hochrechnung auf Basis der tatsächlichen Geburten

Sekundarschule Martin Luther Mansfeld (200 183)

Schüler*innen 5. Schuljahrgang

Stadt-/Gemeindegebiet	Angaben in Zeile 14 bezogen auf Schulbezirk/Schuleinzugsbereich/räumlichen Bereich oder Stadt-/Gemeindegebiet
57,9%	Anteil Schüler*innen im Schulbezirk/Schuleinzugsber./räuml. Bereich Sekundarschule Martin Luther Mansfeld (Mittelwert Zeile 16)

Geburtsjahr	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21
Jahr der Aufnahme in den 5. SJG	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28	2028/29	2029/30	2030/31	2031/32
Schüler*innen 5. Schuljahrgang lt. Ew-MA (Stadt-/Gemeindegebiet)	91	87	82	76	81	64	65	69	49	61
Schüler*innen 5. Schuljahrgang im Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich	53	50	48	44	47	37	38	40	28	35
Anteil Schüler*innen im Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich bez. auf Stadt-/Gemeindegebiet	58,2%	57,5%	58,5%	57,9%	58,0%	57,8%	58,5%	58,0%	57,1%	57,4%

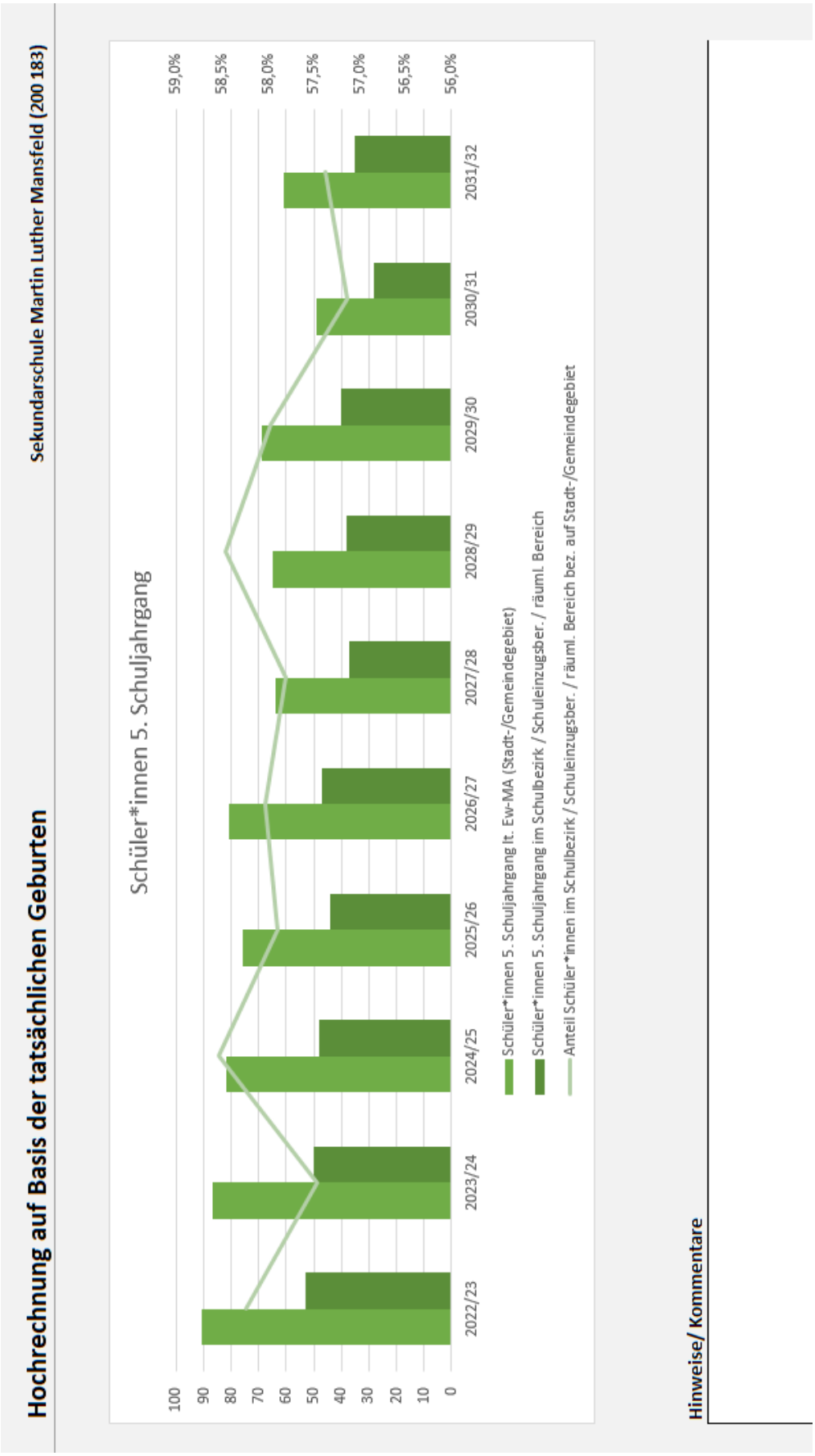


Abb. 126 BMS-LSA Sek. Mansfeld Schulentwicklungsplanung 3/4

Schülerzahlenentwicklung

Sekundarschule Martin Luther Mansfeld (200 183)

Annahmen SJ 2020/21: (wird durch den Schulträger ausgefüllt)

20	Richtwert zur Festlegung der Einzügigkeit
2	Zügigkeitsrichtwert
28	Klassenstärke (Orientierungsrahmen „Bildung von Klassen und Lerngruppen“ Rd.Erl. zur Unterrichtsorganisation)

Schuljahrgang	Wiederholer	Übergang	Aufwuchs (extern)	Schwund (extern)	Schuljahr 2020/21	Kl.	2021/22	Kl.	2022/23	Kl.	2023/24	Kl.	2024/25	Kl.	2025/26	Kl.	2026/27	Kl.	2027/28	Kl.	2028/29	Kl.	2029/30	Kl.	2030/31	Kl.	2031/32	Kl.
5 (Neuaufnahmen)		100,0%			31	2	55	2	53	2	50	2	48	2	44	2	47	2	37	2	38	2	40	2	28	1	35	2
5 (Verweiler)		100,0%					0		0		0		0		0		0		0		0		0		0		0	
6		100,0%			39	2	31	2	55	2	53	2	50	2	48	2	44	2	47	2	37	2	38	2	40	2	28	1
7		100,0%			72	3	39	2	31	2	55	2	53	2	50	2	48	2	44	2	47	2	37	2	38	2	40	2
8		100,0%			51	2	72	3	39	2	31	2	55	2	53	2	50	2	48	2	44	2	47	2	37	2	38	2
9		100,0%			46	2	51	2	72	3	39	2	31	2	55	2	53	2	50	2	48	2	44	2	47	2	37	2
10		100,0%			34	2	46	2	51	2	72	3	39	2	31	2	55	2	53	2	50	2	48	2	44	2	47	2
Gesamtschülerzahl					273	13	294	13	301	13	300	13	276	12	281	12	297	12	279	12	264	12	254	12	234	11	225	11
Zügigkeitsrichtwert					2,28		2,45		2,51		2,50		2,30		2,34		2,48		2,33		2,20		2,12		1,95		1,88	

Hinweise/ Kommentare

Abb. 127 BMS-LSA Sek. Mansfeld Schulentwicklungsplanung 4/4

3.6 Sekundarschule „Am Salzigen See“ Röblingen

Foto 6 Sekundarschule "Am Salzigen See" Röblingen

Sekundarschule „Am Salzigen See“ Röblingen
Kesselstraße 9
06317 Seegebiet Mansfelder Land

Schul-Nr: 203 615

Die erforderliche Mindestschulgröße von 240 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 2,0 werden in der Sekundarschule „Am Salzigen See“ Röblingen mittelfristig überschritten. Somit ist der mittelfristige Bestand der Sekundarschule „Am Salzigen See“ Röblingen gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 256 und 296 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 40 Schülerinnen und Schülern wird an der Sekundarschule „Am Salzigen See“ Röblingen bis zum SJ 2026/ 27 erreicht bzw. überschritten.
Ab dem SJ 2026/27 fällt der Wert der Anfangsklasse unter 40 Schülerinnen und Schüler, die Bildung der Anfangsklasse ist fristgerecht beim Landesschulamt Sachsen-Anhalt anzuzeigen. Der Schulträger hat Handlungsbedarf.

<u>Zum Schulbezirk der Sekundarschule „Am Salzigen See“ Röblingen gehören:</u>
<u>aus der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land:</u>

OT Amsdorf, OT Aseleben, OT Dederstedt, OT Erdeborn, OT Hornburg mit Holzzelle, OT Lüttchendorf mit Wormsleben, OT Neehausen mit Elbitz und Volkmaritz, OT Röblingen, OT Seeburg mit Rollsdorf, OT Stedten,
OT Wansleben am See

<u>aus der Lutherstadt Eisleben:</u>
OT Bischofrode, OT Rothenschirmbach, OT Unterrißdorf, OT Neckendorf

Das Schulgebäude der Sekundarschule „Am Salzigen See“ Röblingen ist ein eingeschossiges Gebäude mit verbundenen Schultrakten.
Der Eigentümer des Gebäudes der Sekundarschule „Am Salzigen See“ Röblingen ist der LK MSH.

Die Sekundarschule „Am Salzigen See“ Röblingen wurde in den Jahren 2011 bis 2013 saniert.
In der Sekundarschule „Am Salzigen See“ Röblingen werden die Schülerinnen und Schüler in 11 Allgemeinen Unterrichtsräumen und 7 Fachunterrichtsräumen unterrichtet. Auf dem Gelände der Sekundarschule „Am Salzigen See“ Röblingen befindet sich eine Sporthalle in Trägerschaft der Gemeinde Röblingen/ Seegebiet Mansfelder Land.
Die Schule verfügt über eine Aula mit Speiseraum.
Die Schülerbeförderung zur Sekundarschule und zurück ist über den ÖPNV und Taxen organisiert.

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Sekundarschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06317 Seegebiet Mansfelder Land / OT Röblinger **Name:** Sekundarschule "Am Salzigen See" Röblingen am See **Schul-Nr.:** 203615

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Lutherstadt Eisleben OT Bischofrode	6	5	5	8	4	2	3	2	3	4	0	2	
2	Lutherstadt Eisleben OT Rothenschirmbach	4	4	4	4	6	7	1	7	4	1	2	3	
3	Lutherstadt Eisleben OT Unterrißdorf	2	4	4	4	3	1	3	6	3	2	5	4	
4	Seegebiet Mansfelder Land OT Amsdorf	4	3	3	1	4	5	2	1	4	3	2	3	
5	Seegebiet Mansfelder Land OT Aseleben	5	3	5	4	5	3	8	2	1	4	2	3	
6	Seegebiet Mansfelder Land OT Dederstedt	7	0	4	4	3	5	1	5	5	1	2	3	
7	Seegebiet Mansfelder Land OT Erdeborn	4	7	5	6	4	5	5	8	5	10	7	7	
8	Seegebiet Mansfelder Land OT Hornburg	4	0	4	0	3	0	0	1	2	1	0	1	
9	Seegebiet Mansfelder Land OT Lüttchendorf	3	6	6	7	7	6	2	4	4	4	4	4	
10	Seegebiet Mansfelder Land OT Neehausen	1	2	3	1	3	0	0	3	2	1	0	1	
11	Seegebiet Mansfelder Land OT Röblingen am See	24	20	17	21	19	13	15	19	16	19	29	20	
12	Seegebiet Mansfelder Land OT Seeburg	2	5	5	5	2	2	2	5	4	1	0	2	
13	Seegebiet Mansfelder Land OT Stedten	6	6	5	7	1	4	4	3	2	3	3	3	
14	Seegebiet Mansfelder Land OT Wansleben am See	14	13	4	14	12	18	11	11	9	5	10	9	
	gesamt:	**86**	**78**	**74**	**86**	**76**	**71**	**57**	**77**	**64**	**59**	**66**	**65**	
	gesamt Übergang Sekundarschule:	**50**	**45**	**43**	**50**	**44**	**41**	**33**	**45**	**37**	**34**	**38**	**38**	

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Abb. 128 d-ProCon Sek. Röblingen Strukturdaten 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Sekundarschule / Schul- und Raumbestand

Standort: 06317 Seegebiet Mansfelder Land / **Name:** Sekundarschule "Am Salzigen See" Röblingen am See **Schul-Nr.:** 203615

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
5	49	2	45	2	43	2	50	2	44	2	41	2	33	2	45	2	37	2	34	2	38	2	38	2
6	54	2	49	2	45	2	43	2	50	2	44	2	41	2	33	2	45	2	37	2	34	2	38	2
7	55	3	54	2	49	2	45	2	43	2	50	2	44	2	41	2	33	2	45	2	37	2	34	2
8	40	2	55	3	54	2	49	2	45	2	43	2	50	2	44	2	41	2	33	2	45	2	37	2
9	37	2	40	2	55	3	54	2	49	2	45	2	43	2	50	2	44	2	41	2	33	2	45	2
10	43	2	37	2	40	2	55	3	54	2	49	2	45	2	43	2	50	2	44	2	41	2	33	2
Summe JG. 5-10	**278**	**13**	**280**	**13**	**286**	**13**	**296**	**13**	**285**	**12**	**272**	**12**	**256**	**12**	**256**	**12**	**250**	**12**	**234**	**12**	**228**	**12**	**225**	**12**
Zügigkeits-richtwert	**2,3**		**2,3**		**2,4**		**2,5**		**2,4**		**2,3**		**2,1**		**2,1**		**2,1**		**2,0**		**1,9**		**1,9**	

Raumbestand

AUR	11
FUR	7
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Abb. 129 d-ProCon Sek. Röblingen Schul- und Raumbestand 1/1

Schulentwicklungsplanung: Erfassung Schülerdaten

Angaben zur SEPL für das Jahr 2020/21

Allgemeine Angaben zur Schule

Name der Schule	Sekundarschule Röblingen
Schulnummer	203 615
Kontakt	034774/ 20392

Inhaltsverzeichnis

Nr.	Beschreibung	Link
1	Hochrechnung auf der Basis der tatsächlichen Geburten	Hochrg. auf Basis tats. Geb.
2	Schülerzahlenentwicklung	Schülerzahlenentwicklung
3		
4		
5		

Abb. 130 BMS-LSA Sek. Röblingen Schulentwicklungsplanung 1/4

Hochrechnung auf Basis der tatsächlichen Geburten

Sekundarschule Röblingen (203 615)

Schüler*innen 5. Schuljahrgang

Stadt-/Gemeindegebiet	Angaben in Zeile 14 bezogen auf Schulbezirk/Schuleinzugsbereich/räumlichen Bereich oder Stadt-/Gemeindegebiet
57,8%	Anteil Schüler*innen im Schulbezirk/Schuleinzugsber./räuml. Bereich Sekundarschule Röblingen (Mittelwert Zeile 16)

Geburtsjahr	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21
Jahr der Aufnahme in den 5. SJG	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28	2028/29	2029/30	2030/31	2031/32
Schüler*innen 5. Schuljahrgang lt. Ew-MA (Stadt-/Gemeindegebiet)	74	86	76	71	57	77	64	59	66	63
Schüler*innen 5. Schuljahrgang im Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich	43	50	44	41	33	45	37	34	38	36
Anteil Schüler*innen im Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich bez. auf Stadt-/Gemeindegebiet	58,1%	58,1%	57,9%	57,7%	57,9%	58,4%	57,8%	57,6%	57,6%	57,1%

Abb. 131 BMS-LSA Sek. Röblingen Schulentwicklungsplanung 2/4

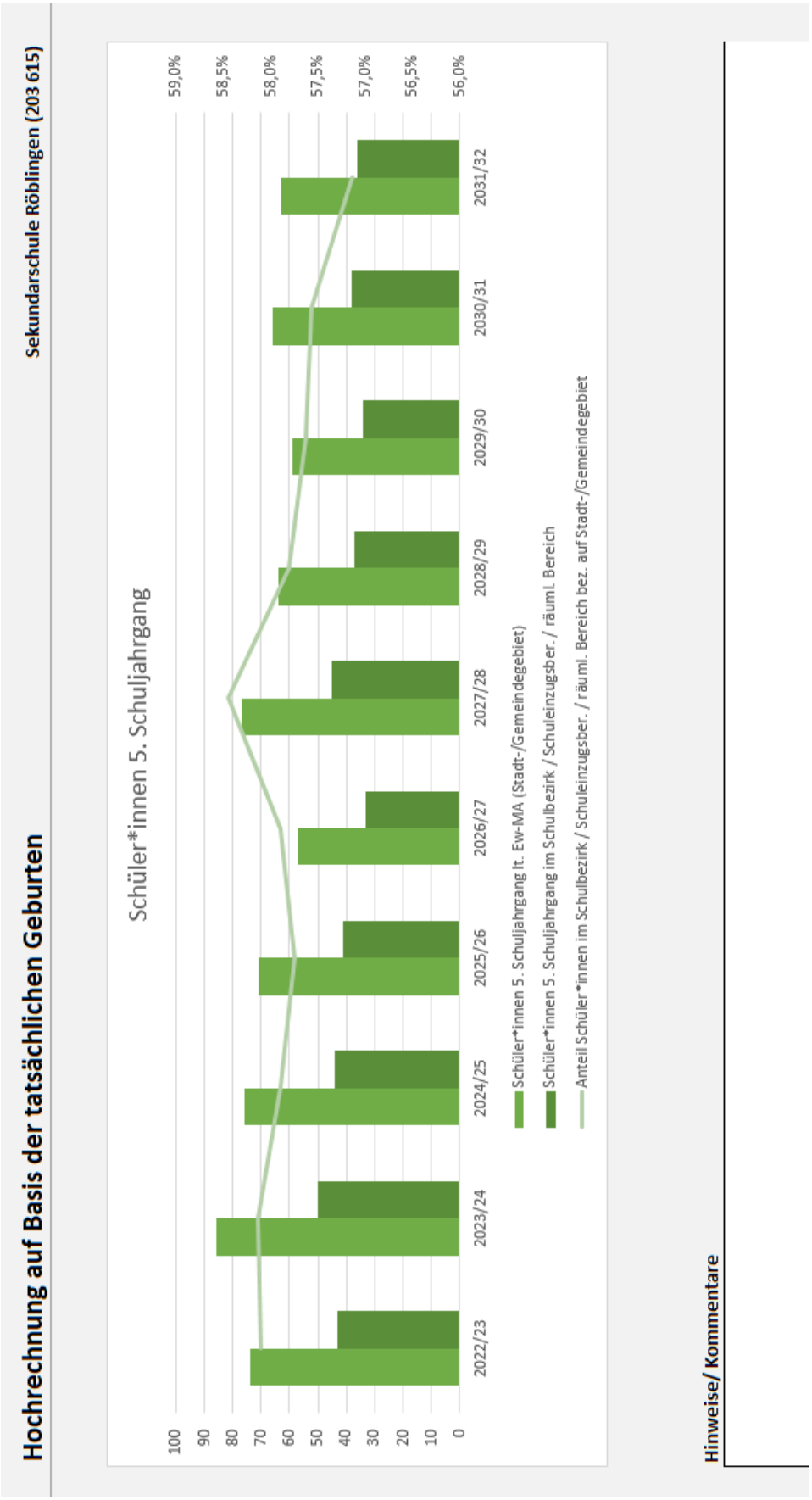


Abb. 132 BMS-LSA Sek.Röblingen Schulentwicklungsplanung 3/4

Abb. 133 BMS-LSA Sek. Röblingen Schulentwicklungsplanung 4/4

Schülerzahlenentwicklung

Sekundarschule Röblingen (203 615)

Annahmen SJ 2020/21: (wird durch den Schulträger ausgefüllt)

20	Richtwert zur Festlegung der Einzügigkeit
2	Zügigkeitsrichtwert
28	Klassenstärke (Orientierungsrahmen „Bildung von Klassen und Lerngruppen“ Rd.Erl. zur Unterrichtsorganisation)

Schuljahrgang	Wiederholer	Übergang	Aufwuchs (extern)	Schwund (extern)	Schuljahr 2020/21	Kl.	2021/22	Kl.	2022/23	Kl.	2023/24	Kl.	2024/25	Kl.	2025/26	Kl.	2026/27	Kl.	2027/28	Kl.	2028/29	Kl.	2029/30	Kl.	2030/31	Kl.	2031/32	Kl.
5 (Neuaufnahmen)		100,0%			49	2	49	2	43	2	50	2	44	2	41	2	33	2	45	2	37	2	34	2	38	2	36	2
5 (Verweiler)		100,0%					0		0		0		0		0		0		0		0		0		0		0	
6		100,0%			54	2	49	2	49	2	43	2	50	2	44	2	41	2	33	2	45	2	37	2	34	2	38	2
7		100,0%			55	2	54	2	49	2	49	2	43	2	50	2	44	2	41	2	33	2	45	2	37	2	34	2
8		100,0%			40	2	55	2	54	2	49	2	49	2	43	2	50	2	44	2	41	2	33	2	45	2	37	2
9		100,0%			37	2	40	2	55	2	54	2	49	2	49	2	43	2	50	2	44	2	41	2	33	2	45	2
10		100,0%			43	2	37	2	40	2	55	2	54	2	49	2	49	2	43	2	50	2	44	2	41	2	33	2
Gesamtschülerzahl					278	12	284	12	290	12	300	12	289	12	276	12	260	12	256	12	250	12	234	12	228	12	223	12
Zügigkeitsrichtwert					2,32		2,37		2,42		2,50		2,41		2,30		2,17		2,13		2,08		1,95		1,90		1,86	

Hinweise/ Kommentare

3.7 Sekundarschule Roßla

Foto 7 Sekundarschule Roßla

Sekundarschule Roßla
Ziegeleistraße 38
06536 Südharz

Schul-Nr: 202 322

Die erforderliche Mindestschulgröße von 240 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 2,0 werden in der Sekundarschule Roßla mittel- und langfristig überschritten.
Somit ist der mittel- und langfristige Bestand der Sekundarschule gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 414 und 486 Schülerinnen und Schülern.

<u>Zum Schulbezirk der Sekundarschule Roßla gehören:</u>

<u>aus der Gemeinde Südharz:</u>
Roßla mit Dittichenrode, OT Breitungen, OT Bennungen, OT Uftrungen, OT Breitenstein, OT Hayn, OT Dietersdorf, OT Rottleberode, OT Questenberg mit Agnesdorf, OT Stolberg, OT Schwenda, OT Wickerode

<u>aus der Verbandsgemeinde „Goldene Aue“:</u>
Berga mit Bösenrode und Rosperwenda, Kelbra mit Thürungen und Sittendorf, Tilleda, Wallhausen mit Hohlstedt, Martinsrieth, Brücken-Hackpfüffel, Riethnordhausen

Das Schulgebäude der Sekundarschule Roßla ist ein DDR-Typenbau „Erfurt“.

Der Eigentümer des Gebäudes der Sekundarschule Roßla ist der LK MSH.

Die Sekundarschule Roßla wurde in den Jahren 2011 bis 2013 komplett saniert.

In der Sekundarschule Roßla werden die Schülerinnen und Schüler in 19 Allgemeinen Unterrichtsräumen und 9 Fachunterrichtsräumen unterrichtet. Auf dem großen Gelände der Sekundarschule Roßla befindet sich eine Sporthalle (Zweifelderhalle) mit Sportanlage in Trägerschaft des Landkreises Mansfeld-Südharz.

Die Sekundarschule verfügt über ein Foyer, das als Aula und Speiseraum genutzt wird.

Die Schülerbeförderung zur Sekundarschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Abb. 134 d-ProCon Sek. Roßla Strukturdaten 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Sekundarschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06536 Südharz / OT Roßla **Name:** Sekundarschule Roßla **Schul-Nr.:** 202322

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Berga	7	13	10	12	16	23	9	7	10	13	5	9	
2	Berga OT Bösenrode	0	0	3	2	2	1	1	3	2	1	1	2	
3	Berga OT Rosperwenda	5	4	4	4	3	2	2	2	0	1	4	2	
4	Brücken-Hackpfüffel OT Brücken (Helme)	6	3	7	6	4	4	9	4	6	8	6	7	
5	Brücken-Hackpfüffel OT Hackpfüffel	3	1	3	1	1	2	1	3	0	2	4	2	
6	Kelbra (Kyffhäuser)	7	13	21	22	23	18	15	13	18	13	9	14	
7	Kelbra (Kyffhäuser) OT Sittendorf	2	1	1	4	3	3	4	1	1	2	2	2	
8	Kelbra (Kyffhäuser) OT Thürungen	0	2	1	0	3	1	3	3	0	1	1	1	
9	Kelbra (Kyffhäuser) OT Tilleda (Kyffhäus	6	2	6	7	9	1	6	8	6	4	5	6	
10	Südharz OT Agnesdorf	0	0	2	0	0	0	0	0	1	0	0	0	
11	Südharz OT Bennungen	6	7	6	7	7	5	14	9	5	5	5	7	
12	Südharz OT Breitenstein	0	1	2	3	3	4	0	4	0	3	1	2	
13	Südharz OT Breitungen	5	2	7	5	6	3	4	6	3	3	1	3	
14	Südharz OT Dietersdorf	3	1	0	0	0	3	1	0	2	0	2	1	
15	Südharz OT Dittichenrode	0	1	1	0	0	4	2	2	3	3	1	2	
16	Südharz OT Hayn (Harz)	2	1	2	4	2	2	1	6	1	2	1	2	
17	Südharz OT Questenberg	1	2	3	1	0	2	0	1	1	1	1	1	
18	Südharz OT Rottleberode	6	7	15	9	10	11	14	13	11	13	11	12	
19	Südharz OT Roßla	13	13	18	15	11	18	16	20	14	21	10	16	
20	Südharz OT Schwenda	4	6	5	5	2	3	4	4	4	3	2	3	
21	Südharz OT Stolberg (Harz)	9	7	4	5	6	13	5	9	7	7	1	6	
22	Südharz OT Uftrungen	7	4	5	9	5	7	8	6	2	4	1	4	
23	Südharz OT Wickerode	2	1	2	0	2	2	3	3	1	3	1	2	
24	Wallhausen	6	8	10	13	14	15	16	11	18	15	12	15	
25	Wallhausen OT Hohlstedt	3	3	1	5	2	2	2	1	2	5	3	3	
26	Wallhausen OT Martinsrieth	1	0	0	2	2	1	1	1	1	2	0	1	
27	Wallhausen OT Riethnordhausen	5	7	2	5	4	5	4	3	0	7	6	4	
	gesamt:	**109**	**110**	**141**	**146**	**140**	**155**	**145**	**143**	**119**	**142**	**96**	**129**	
	gesamt Übergang Sekundarschule:	**63**	**64**	**82**	**85**	**81**	**90**	**84**	**83**	**69**	**82**	**56**	**75**	

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres) 2) Einschulungsjahr

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Sekundarschule / Schul- und Raumbestand

Standort: 06536 Südharz / OT Roßla **Name:** Sekundarschule Roßla **Schul-Nr.:** 202322

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
5	65	3	64	3	82	3	85	4	81	3	90	4	84	3	83	3	69	3	82	3	56	2	75	3
6	73	3	65	3	64	3	82	3	85	4	81	3	90	4	84	3	83	3	69	3	82	3	56	2
7	66	3	73	3	65	3	64	3	82	3	85	4	81	3	90	4	84	3	83	3	69	3	82	3
8	64	3	66	3	73	3	65	3	64	3	82	3	85	4	81	3	90	4	84	3	83	3	69	3
9	82	3	64	3	66	3	73	3	65	3	64	3	82	3	85	4	81	3	90	4	84	3	83	3
10	53	3	82	3	64	3	66	3	73	3	65	3	64	3	82	3	85	4	81	3	90	4	84	3
Summe JG. 5-10	**403**	**18**	**414**	**18**	**414**	**18**	**435**	**19**	**450**	**19**	**467**	**20**	**486**	**20**	**505**	**20**	**492**	**20**	**489**	**19**	**464**	**18**	**449**	**17**
Zügigkeits-richtwert	**3,4**		**3,5**		**3,5**		**3,6**		**3,8**		**3,9**		**4,1**		**4,2**		**4,1**		**4,1**		**3,9**		**3,7**	

Raumbestand

AUR	19
FUR	9
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Abb. 135 d-Procon Sek. Roßla Schul- und Raumstand 1/1

Schulentwicklungsplanung: Erfassung Schülerdaten

Angaben zur SEPL für das Jahr 2020/21

Allgemeine Angaben zur Schule

Name der Schule	Sekundarschule Roßla
Schulnummer	202 332
Kontakt	034651/ 2466

Inhaltsverzeichnis

Nr.	Beschreibung	Link
1	Hochrechnung auf der Basis der tatsächlichen Geburten	Hochrg. auf Basis tats. Geb.
2	Schülerzahlenentwicklung	Schülerzahlenentwicklung
3		
4		
5		

Abb. 136 BSM-LSA Sek. Roßla Schulentwicklungsplanung 1/4

Abb. 137 BSM-LSA Sek. Roßla Schulentwicklungsplanung 2/4

Hochrechnung auf Basis der tatsächlichen Geburten

Sekundarschule Roßla (202 332)

Schüler*innen 5. Schuljahrgang

Stadt-/Gemeindegebiet	Angaben in Zeile 14 bezogen auf Schulbezirk/Schuleinzugsbereich/räumlichen Bereich oder Stadt-/Gemeindegebiet
58,0%	Anteil Schüler*innen im Schulbezirk/Schuleinzugsber./räuml. Bereich Sekundarschule Roßla (Mittelwert Zeile 16)

Geburtsjahr	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21
Jahr der Aufnahme in den 5. SJG	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28	2028/29	2029/30	2030/31	2031/32
Schüler*innen 5. Schuljahrgang lt. Ew-MA (Stadt-/Gemeindegebiet)	141	146	140	155	145	143	119	142	96	119
Schüler*innen 5. Schuljahrgang im Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich	82	85	81	90	84	83	69	82	56	69
Anteil Schüler*innen im Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich bez. auf Stadt-/Gemeindegebiet	58,2%	58,2%	57,9%	58,1%	57,9%	58,0%	58,0%	57,7%	58,3%	58,0%

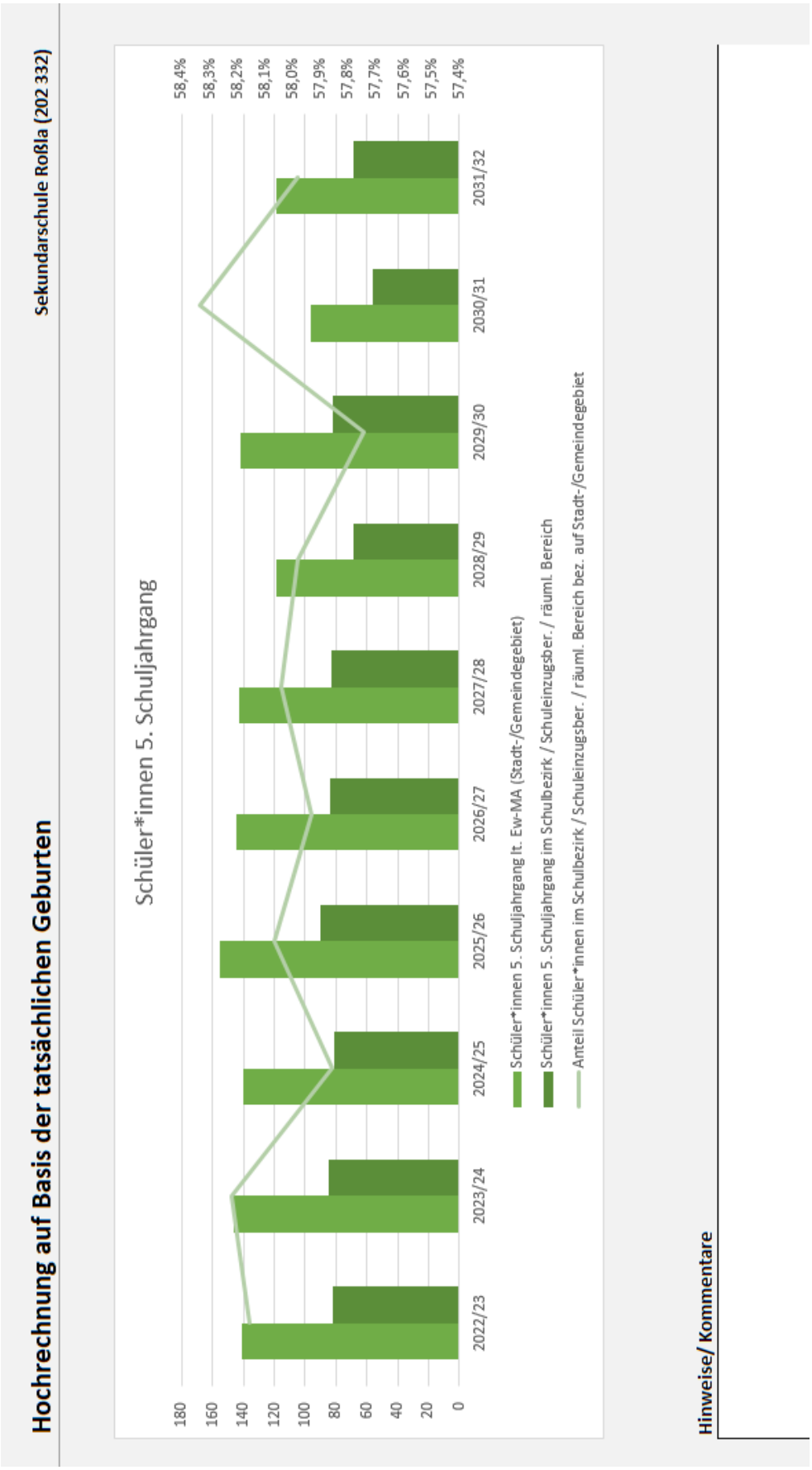


Abb. 138 BSM-LSA Sek. Roßla Schulentwicklungsplanung 3/4

Schülerzahlenentwicklung

Sekundarschule Roßla (202 332)

Annahmen SJ 2020/21: (wird durch den Schulträger ausgefüllt)

20	Richtwert zur Festlegung der Einzügigkeit
2	Zügigkeitsrichtwert
28	Klassenstärke (Orientierungsrahmen „Bildung von Klassen und Lerngruppen“ Rd.Erl. zur Unterrichtsorganisation)

Schuljahrgang	Wiederholer	Übergang	Aufwuchs (extern)	Schwund (extern)	Schuljahr 2020/21	Kl.	2021/22	Kl.	2022/23	Kl.	2023/24	Kl.	2024/25	Kl.	2025/26	Kl.	2026/27	Kl.	2027/28	Kl.	2028/29	Kl.	2029/30	Kl.	2030/31	Kl.	2031/32	Kl.
5 (Neuaufnahmen)		100,0%			65	3	64	3	82	3	85	4	81	3	90	4	84	3	83	3	69	3	82	3	56	2	69	3
5 (Verweiler)		100,0%					0		0		0		0		0		0		0		0		0		0		0	
6		100,0%			73	3	65	3	64	3	82	3	85	4	81	3	90	4	84	3	83	3	69	3	82	3	56	2
7		100,0%			66	3	73	3	65	3	64	3	82	3	85	4	81	3	90	4	84	3	83	3	69	3	82	3
8		100,0%			64	3	66	3	73	3	65	3	64	3	82	3	85	4	81	3	90	4	84	3	83	3	69	3
9		100,0%			82	3	64	3	66	3	73	3	65	3	64	3	82	3	85	4	81	3	90	4	84	3	83	3
10		100,0%			53	2	82	3	64	3	66	3	73	3	65	3	64	3	82	3	85	4	81	3	90	4	84	3
Gesamtschülerzahl					403	17	414	18	414	18	435	19	450	19	467	20	486	20	505	20	492	20	489	19	464	18	443	17
Zügigkeitsrichtwert					3,36		3,45		3,45		3,63		3,75		3,89		4,05		4,21		4,10		4,08		3,87		3,69	

Hinweise/ Kommentare

Abb. 139 BSM-LSA Sek. Roßla Schulentwicklungsplanung 4/4

3.8 Sekundarschule „Heinrich Heine“ Sangerhausen

Foto 8 Sekundarschule "Heinrich Heine" Sangerhausen

Sekundarschule „Heinrich Heine“
Adresse:
im Ausweichquartier
Bergmannsallee 5
06295 Lutherstadt Eisleben

Otto-Nuschke-Str. 18
06526 Sangerhausen

Schul-Nr: 202 073

Die erforderliche Mindestschulgröße von 240 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 2,0 werden in der Sekundarschule „Heinrich Heine“ Sangerhausen mittelfristig überschritten.
Somit ist der mittelfristige Bestand der Sekundarschule „Heinrich Heine“ gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 292 und 310 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 40 Schülerinnen und Schülern wird an der Sekundarschule „Heinrich Heine“ Sangerhausen bis zum SJ 2028/ 29 erreicht bzw. überschritten.

Zum Schulbezirk der Sekundarschule „Heinrich Heine“ Sangerhausen gehören:

die Straßen der Stadt Sangerhausen:

Alban-Hess-Straße	Feldstraße	Schartweg
Am Teufelsloch	Erfurter Straße	Schulze-Delitzsch-Straße
Am Bergmann	Fr.-Engels-Str.	Schützenplatz
Ahornweg	Fr.-Himpel-Str.	Stiftsweg
Am Faß	Fröbelstraße	Straße der VS
Am Kreuzstein	Gerichtsweg	Tackestraße
Am Schildchen	Gonnaufer	Th.-Müntzer-Str.
Am Unterfeld	G.-Schumann-Str.	Ulmenweg
An der Stollenmühle	Glück-Auf-Str.	W.-Koenen-Straße
Auenweg	Grabenweg	W.-Rathenau-Str.
August-Bebel-Straße	Grüner Weg	Weinbergstraße

Baumschulenweg Birkenweg Blockstelle Helme Brandtstraße Cl.-Zetkin-Straße Darrweg Eichenweg E.-Putz-Str. E.-Weinert-Str. Ewald-Gnau-Str. Ecknerstraße	Hasentalweg John-Schehr-Str. Juri-Gagarin-Str. Karl-Marx-Str. K.-Liebknecht-Str. Kyselhäuser Straße Landweg Lindenstraße Martinsriether Weg R.-Luxemburg-Str. Riethweg	Weststraße

und aus der Stadt Sangerhausen der OT Oberröblingen sowie aus der Verbandsgemeinde ,,Goldene Aue“ die Gemeinde Edersleben.

Die Sekundarschule „Heinrich Heine“ Sangerhausen wird seit 2018 komplett saniert. Die Schülerinnen und Schüler werden z.Zt. im Ausweichquartier in der Bergmannsallee 5 in der Lutherstadt Eisleben beschult. Der Rückzug ist im Jahr 2021 geplant.

Der Eigentümer des Gebäudes der Sekundarschule „Heinrich Heine“ Sangerhausen ist der LK MSH.
In der Sekundarschule „Heinrich Heine“ Sangerhausen werden im neuen Schulgebäude in den kommenden Schuljahren in 12 Allgemeinen Unterrichtsräumen und 8 Fachunterrichtsräumen unterrichtet.
Auf dem Gelände der Sekundarschule „Heinrich Heine“ Sangerhausen befinden sich eine Sporthalle und eine Sportanlage in Trägerschaft des Landkreises Mansfeld-Südharz.
Die Schülerbeförderung zur Sekundarschule und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Abb. 140 d-ProCon Sek. "Heinrich Heine" Sangerhausen Strukturdaten 1/2

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Sekundarschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06526 Sangerhausen **Name:** Sekundarschule "Heinrich Heine" Sangerhausen **Schul-Nr.:** 202073

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Ahornweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
2	Alban-Hess-Straße	0	3	3	1	3	0	1	3	2	2	3	2	
3	Am Bergmann	2	1	4	5	1	2	0	4	2	1	0	1	
4	Am Faß	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
5	Am Teufelsloch	3	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	
6	Am Unterfeld	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
7	Auenweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
8	August-Bebel-Straße	3	1	1	2	2	0	3	2	6	2	4	4	
9	Baumschulenweg	1	0	0	0	0	0	0	2	0	1	0	1	
10	Birkenweg	0	0	4	0	0	2	2	0	0	0	1	1	
11	Brandtstraße	0	1	0	2	0	0	0	1	0	1	1	1	
12	Clara-Zetkin-Straße	0	1	0	1	0	1	0	0	0	1	1	1	
13	Darrweg	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	
14	Eckener Straße	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	2	1	
15	Edersleben	13	6	4	7	10	12	6	3	12	4	7	7	
16	Eichenweg	0	1	0	0	1	1	0	0	0	1	0	0	
17	Erfurter Straße	1	2	1	0	0	2	0	0	0	0	1	0	
18	Erich-Weinert-Straße	0	2	1	1	1	2	3	0	3	0	0	1	
19	Ernst-Putz-Straße	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	
20	Ewald-Gnau-Straße	0	3	3	2	4	0	3	2	5	2	3	3	
21	Feldstraße	0	0	1	0	0	0	1	1	0	0	1	1	
22	Friedrich-Engels-Straße	3	0	0	5	5	4	4	2	4	2	4	3	
23	Fritz-Himpel-Straße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
24	Fröbelstraße	1	1	1	0	2	1	1	1	1	0	0	1	

25	Georg-Schumann-Straße	0	3	0	1	1	2	1	0	0	4	1	1
26	Gonnaufer	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	2	1
27	Grabenweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0
28	Hasentalweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
29	John-Schehr-Straße	1	3	4	6	3	2	1	4	6	2	2	3
30	Juri-Gagarin-Straße	0	0	0	0	1	0	0	0	1	1	1	1
31	Karl-Liebknecht-Straße	9	12	10	7	10	8	8	6	7	8	7	7
32	Karl-Marx-Straße	6	14	12	11	2	4	7	6	5	6	7	6
33	Kyselhäuser Straße	1	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	1
34	Lindenstraße	0	2	0	0	2	0	0	0	0	0	1	0
35	Oberröblinger Straße	6	5	3	7	10	8	5	9	4	4	3	5
36	Otto-Nuschke-Straße	1	7	1	1	3	2	3	0	0	1	2	1
37	Poetengang	0	2	0	2	0	1	0	1	0	2	1	1
38	Riethweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
39	Rosa-Luxemburg-Straße	1	0	2	0	2	0	1	1	1	0	0	1
40	Sangerhausen OT Oberröblingen	10	13	6	19	5	15	17	11	5	6	10	9
41	Schartweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
42	Schulze-Delitzsch-Straße	0	1	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0
43	Stiftsweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
44	Straße der Volkssolidarität	1	9	7	5	3	4	9	7	5	3	6	6
45	Tackestraße	0	0	1	1	0	0	1	0	0	1	0	0
46	Thomas-Müntzer-Straße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0
47	Ulmenweg	0	0	1	0	0	0	0	0	1	0	0	0
48	Walther-Rathenau-Straße	2	0	0	1	2	1	2	0	0	1	0	1
49	Weinbergstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
50	Weststraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
51	Wilhelm-Koenen-Straße	1	3	4	4	3	3	5	2	2	5	4	4
	gesamt:	**68**	**97**	**75**	**92**	**78**	**80**	**85**	**69**	**73**	**63**	**76**	**76**
	gesamt Übergang Sekundarschule:	**39**	**56**	**44**	**53**	**45**	**46**	**49**	**40**	**42**	**37**	**44**	**44**

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Abb. 141 d-ProCon Sek. "Heinrich Heine" Sangerhausen Strukturdaten 2/2

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 23.03.2022

Sekundarschule / Schul- und Raumbestand

Standort: 06526 Sangerhausen **Name:** Sekundarschule "Heinrich Heine" Sangerhausen **Schul-Nr.:** 202073

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
5	48	2	56	2	44	2	53	2	45	2	46	2	49	2	40	2	42	2	37	2	44	2	44	2
6	57	3	48	2	56	2	44	2	53	2	45	2	46	2	49	2	40	2	42	2	37	2	44	2
7	46	2	57	3	48	2	56	2	44	2	53	2	45	2	46	2	49	2	40	2	42	2	37	2
8	59	3	46	2	57	3	48	2	56	2	44	2	53	2	45	2	46	2	49	2	40	2	42	2
9	38	2	59	3	46	2	57	3	48	2	56	2	44	2	53	2	45	2	46	2	49	2	40	2
10	38	2	38	2	59	3	46	2	57	3	48	2	56	2	44	2	53	2	45	2	46	2	49	2
Summe JG. 5-10	**286**	**14**	**304**	**14**	**310**	**14**	**304**	**13**	**303**	**13**	**292**	**12**	**293**	**12**	**277**	**12**	**275**	**12**	**259**	**12**	**258**	**12**	**256**	**12**
Zügigkeits-richtwert	**2,4**		**2,5**		**2,6**		**2,5**		**2,5**		**2,4**		**2,4**		**2,3**		**2,3**		**2,2**		**2,2**		**2,1**	

Raumbestand

AUR	12
FUR	8
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Abb. 142 d-ProCon Sek. "Heinrich Heine" Sangerhausen Schul- und Raumbestand 1/1

Schulentwicklungsplanung: Erfassung Schülerdaten

Angaben zur SEPL für das Jahr	2020/21

Allgemeine Angaben zur Schule

Name der Schule	Sekundarschule Heinrich Heine Sangerhausen
Schulnummer	202 073
Kontakt	03475/ 259375

Inhaltsverzeichnis

Nr.	Beschreibung	Link
1	Hochrechnung auf der Basis der tatsächlichen Geburten	Hochrg. auf Basis tats. Geb.
2	Schülerzahlenentwicklung	Schülerzahlenentwicklung
3		
4		
5		

Abb. 143 BMS-LSA Sek. "Heinrich Heine" Sangerhausen Schulentwicklungsplanung 1/4

Abb. 144 BMS-LSA Sek. "Heinrich Heine" Sangerhausen Schulentwicklungsplanung 2/4

Hochrechnung auf Basis der tatsächlichen Geburten

Sekundarschule Heinrich Heine Sangerhausen (202 073)

Schüler*innen 5. Schuljahrgang

Stadt-/Gemeindegebiet	Angaben in Zeile 14 bezogen auf Schulbezirk/Schuleinzugsbereich/räumlichen Bereich oder Stadt-/Gemeindegebiet
57,9%	Anteil Schüler*innen im Schulbezirk/Schuleinzugsber./räuml. Bereich Sekundarschule Heinrich Heine Sangerhausen (Mittelwert Zeile 16)

Geburtsjahr	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21
Jahr der Aufnahme in den 5. SJG	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28	2028/29	2029/30	2030/31	2031/32
Schüler*innen 5. Schuljahrgang lt. Ew-MA (Stadt-/Gemeindegebiet)	75	92	78	80	85	69	73	63	76	71
Schüler*innen 5. Schuljahrgang im Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich	44	53	45	46	49	40	42	37	44	41
Anteil Schüler*innen im Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich bez. auf Stadt-/Gemeindegebiet	58,7%	57,6%	57,7%	57,5%	57,6%	58,0%	57,5%	58,7%	57,9%	57,7%

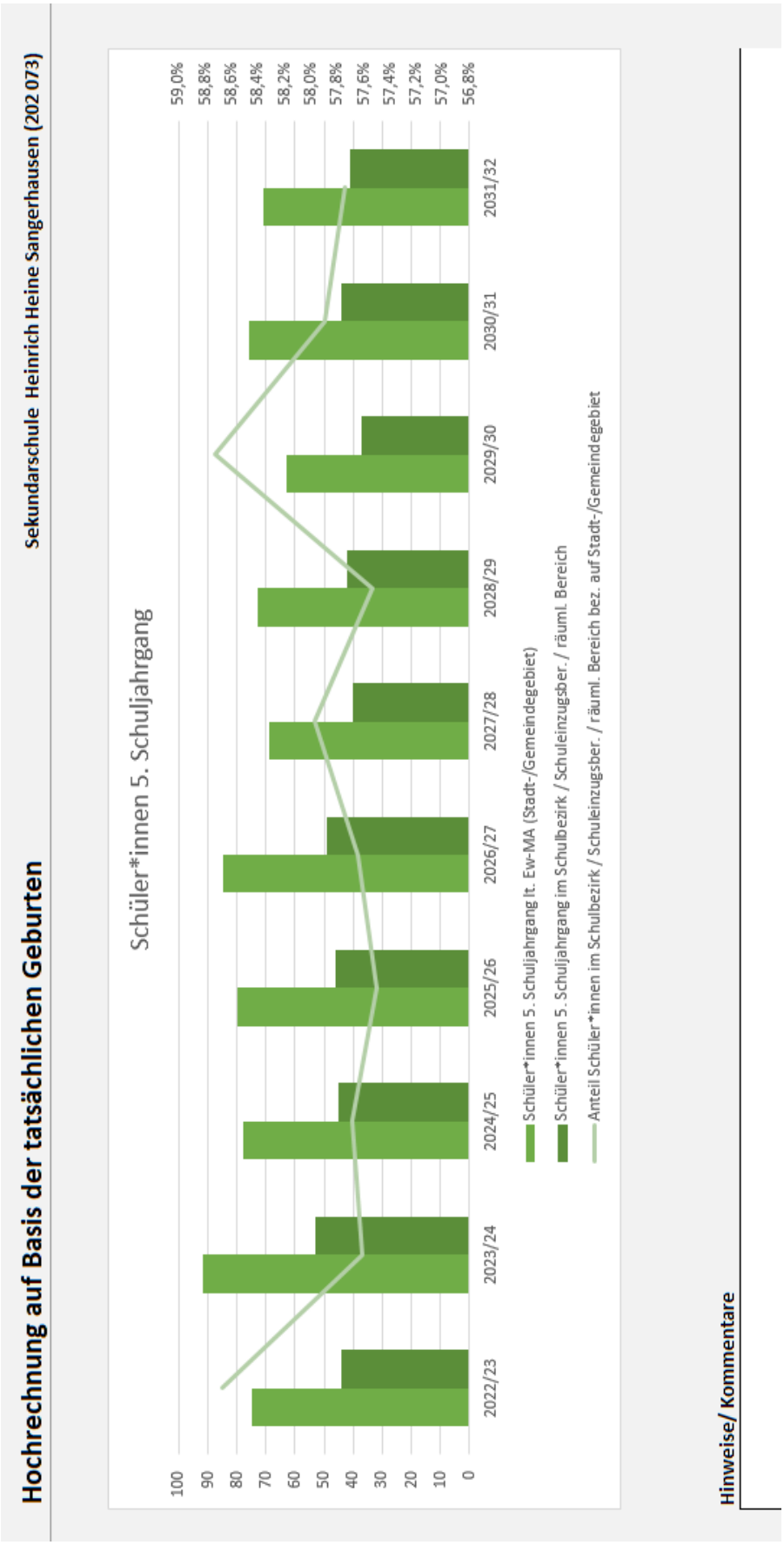


Abb. 145 BMS-LSA Sek. "Heinrich Heine" Sangerhausen Schulentwicklungsplanung 3/4

Schülerzahlenentwicklung

Sekundarschule Heinrich Heine Sangerhausen (202 073)

Annahmen SJ 2020/21: (wird durch den Schulträger ausgefüllt)

20	Richtwert zur Festlegung der Einzügigkeit
2	Zügigkeitsrichtwert
28	Klassenstärke (Orientierungsrahmen „Bildung von Klassen und Lerngruppen“ Rd.Erl. zur Unterrichtsorganisation)

Schuljahrgang	Wiederholer	Übergang	Aufwuchs (extern)	Schwund (extern)	Schuljahr																							
					2020/21	Kl.	2021/22	Kl.	2022/23	Kl.	2023/24	Kl.	2024/25	Kl.	2025/26	Kl.	2026/27	Kl.	2027/28	Kl.	2028/29	Kl.	2029/30	Kl.	2030/31	Kl.	2031/32	Kl.
5 (Neuaufnahmen)		100,0%			48	2	56	2	44	2	53	2	45	2	46	2	49	2	40	2	42	2	37	2	44	2	41	2
5 (Verweiler)		100,0%					0		0		0		0		0		0		0		0		0		0		0	
6		100,0%			57	3	48	2	56	2	44	2	53	2	45	2	46	2	49	2	40	2	42	2	37	2	44	2
7		100,0%			46	2	57	3	48	2	56	2	44	2	53	2	45	2	46	2	49	2	40	2	42	2	37	2
8		100,0%			59	3	46	2	57	3	48	2	56	2	44	2	53	2	45	2	46	2	49	2	40	2	42	2
9		100,0%			38	2	59	3	46	2	57	3	48	2	56	2	44	2	53	2	45	2	46	2	49	2	40	2
10		100,0%			38	2	38	2	59	3	46	2	57	3	48	2	56	2	44	2	53	2	45	2	46	2	49	2
Gesamtschülerzahl					286	14	304	14	310	14	304	13	303	13	292	12	293	12	277	12	275	12	259	12	258	12	253	12
Zügigkeitsrichtwert					2,38		2,53		2,58		2,53		2,53		2,43		2,44		2,31		2,29		2,16		2,15		2,11	

Hinweise/ Kommentare

Abb. 146 BMS-LSA Sek. "Heinrich Heine" Sangerhausen Schulentwicklungsplanung 4/4

3.9 Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Sangerhausen

Foto 9 Sekundarschule "Thomas Müntzer" Sangerhausen

Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Sangerhausen
Borngasse 2
06526 Sangerhausen

Schul-Nr: 202 051

Die erforderliche Mindestschulgröße von 240 Schülerinnen und Schülern und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 2,0 werden in der Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Sangerhausen mittel- und langfristig überschritten.
Somit ist der mittel- und langfristig Bestand der Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Sangerhausen gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 428 bis 486 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 40 Schülerinnen und Schülern wird an der Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Sangerhausen bis zum SJ 2026/ 27 erreicht bzw. überschritten.

Die Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Sangerhausen wird als offene Ganztagsschule geführt.

Zum Schulbezirk der Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Sangerhausen gehören:

die Straßen der Stadt Sangerhausen:

Alfelder Ring	Faschstraße	Oststraße
Am Angespann	Finkenstraße	Othaler Weg
Am Beinschuh	Fr.-Schmidt-Straße	Parkstraße
Am Brandrain	Genossenschaftsstraße	Pfeiffersheim
Am Oberfeld	Georgenpromenade	Pfingstgrabenstraße
Am Ring	Goethestraße	Probstgasse
Am Röhrgraben	Göpenstraße	Pösselstraße
Am Rosengarten	Grauengasse	Rähmen
Amselweg	Harz	Rathausgasse
An der Gonnaer	Hasentorstraße	Riestedter Feld
Landstraße	Helmstal	Riestedter Straße
An der Rosenmühle	Hinter dem Harz	Rittergasse

Almslebener Weg	Hinter der Ulrichkirche	Ringstraße
Alte Promenade	Hospitalstraße	Rud.-Breitscheid-Str.
Altendorf	Husarenpförtchen	Salpetergasse
Alter Markt	Hüttenstraße	Schachtstraße
Am Bahnhof	Im Schlag	Schifffahrt
Am Bonnhöfchen	Jackentalmühle	Schlossgasse
Am Brühl	Jakobstraße	Schlossberge
Am Friedhof	Jägerstraße	Schwalbenweg
Am Töpfersberg	Jungferngasse	Schwanenweg
An der Gonna	K.-Bosse-Str.	Sotterhäuser Weg
An der Probstmühle	K.-Miehe-Str.	Spangenbergstraße
An der Trillerei	Kaltenborner Weg	Speicherstraße
Bachstraße	Katharienenstr.	Steinberger Weg
Baunataler Straße	Kirchberg	Straße der Einheit
Bergstraße	Kirchgasse	Straße des Aufbaus
Beyernaumburger Weg	Klosterplatz	Straße des Fortschritts
Beyernaumburger Straße	Kornmarkt	Straße des Friedens
Bertolt-Brecht-Straße	Kupferhütte	Schulgasse
Bahnhofsstraße	Kyffhäuserstraße	Seitenbeutel
Barbarossastraße	Kylische Str.	Speckswinkel
Bonifatiusgasse	Lengefelder Str.	Sperlingsberg
Bonifatiusplatz	Lerchengasse	Taubenberg
Borngasse	Ludwig-Jahn-Straße	Teichstraße
Braugassse	Ludwigstraße	Töpfersberg
Breitbartstraße	Alte Magdeburger Straße	Tromberg
Brühl Hohe Linde	(alt Magdeburger Str.)	Tennstedt
Brühlberg	Malzgasse	Trnaver Straße
Brühlstraße	Marienstraße	Ulrichstraße
Brühltal	Markt	Voigtstedter Straße
Christberg	Meisenweg	Vor dem Lindendamm
Damaschkestraße	Mogkstraße	Vor dem Wassertor
Dammstraße	Morunger Str.	Vor der Blauen Hütte
Drosselweg	Mühlendamm	Vorwerk
Dr.-W.-Külz-Straße	Mühlgasse	Vor der Waisenmühle
E.-Thälmann-Straße	Neue Weide	Wassertorstraße
Eisenhüttentrift	Neuehäuser Str.	Walkberg
Eschental	Nordstr.	Weinlager
F.-Heymann-Straße	O.-Grotewohl-Straße	Zabrzer Straße
Falkenweg		Ziegelgasse

<u>und aus der Stadt Sangerhausen:</u>
OT Obersdorf, OT Großleinungen, OT Breitenbach, OT Horla, OT Rotha mit Paßbruch, OT Wolfsberg, OT Grillenberg, OT Gonna, OT Lengefeld mit Meuserlengefeld, OT Morungen, OT Wettelrode, OT Riestedt, OT Wippra mit Popperode und Hayda

<u>aus der Stadt Allstedt:</u> OT Pölsfeld

<u>aus der Gemeinde Südharz:</u> OT Drebsdorf, OT Hainrode, OT Kleinleinungen

Das Schulgebäude der Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Sangerhausen steht unter Denkmalschutz.
Der Eigentümer des Gebäudes der Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Sangerhausen ist der LK MSH.

In der Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Sangerhausen werden die Schülerinnen und Schüler in 16 Allgemeinen Unterrichtsräumen und 8 Fachunterrichtsräumen unterrichtet. Für Beschulung von 20 bis 22 Klassen ist die Raumsituation in der Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Sangerhausen an der Grenze und die Kapazität des Schulgebäudes ist erreicht.

Die Sporthalle befindet sich in Trägerschaft des Landkreises Mansfeld-Südharz.
Der Sportunterricht für die Schülerinnen und Schüler findet in der Mammuthalle oder der Sportanlage statt.

Der Anbau mit zusätzlichen Räumen für den Ganztagsunterricht (Bibliothek, Kreativ- und Töpferwerkstatt, Essenausgabe und Essenraum, Fitnessraum und Medienraum u. a.) steht der Schule seit dem Schuljahr 2007/08 zur Nutzung zur Verfügung.

In der Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Sangerhausen wurde ab dem
Schuljahr 2008/09 eine Klasse „Produktives Lernen“ eingeführt, dadurch wird Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit gegeben, einen Hauptschulabschluss zu erlangen. Die Schülerinnen und Schüler in der 8. und 9. Klassen kommen aus dem Einzugsgebiet des Landkreises Mansfeld-Südharz, die Zuweisung erfolgt im Einvernehmen mit dem Landesschulamt Sachsen-Anhalt.

Im SJ 2020/21 wurde eine Freie Sekundarschule gebildet. Mehrere Schülerinnen und Schüler aus dem Schulbezirk der Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Sangerhausen wählen den Besuch dieser Einrichtung. Damit würden sich in den kommenden Schuljahren die Schülerzahlen an der Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Sangerhausen reduzieren.

Die Schülerbeförderung zur Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Sangerhausen und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Sekundarschule / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06526 Sangerhausen **Name:** Sekundarschule "Thomas Müntzer" Sangerhausen **Schul-Nr.:** 202051

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Allstedt OT Pölsfeld	1	1	1	1	2	2	1	4	1	2	3	2	
2	Almensleber Weg	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	
3	Alte Magdeburger Straße	0	3	1	2	2	4	3	0	1	3	2	2	
4	Alte Promenade	1	0	0	1	2	0	1	1	0	0	0	0	
5	Altendorf	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	
6	Alter Markt	0	0	0	0	0	1	0	0	1	0	1	1	
7	Am Angespann	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
8	Am Bahnhof	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
9	Am Beinschuh	2	1	3	1	1	2	0	0	2	2	0	1	
10	Am Brandrain	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	
11	Am Brühl	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	
12	Am Friedhof	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
13	Am Oberfeld	5	0	3	1	1	2	2	1	4	3	3	3	
14	Am Ring	5	3	2	1	3	4	2	3	1	0	1	1	
15	Am Rosengarten	1	3	3	3	3	5	4	3	1	3	0	2	
16	Am Röhrgraben	0	0	0	2	1	0	2	0	1	0	2	1	
17	Am Töpfersberg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
18	Amselweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
19	An der Gonna	1	1	0	1	1	0	1	1	1	1	1	1	
20	An der Gonnaer Landstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	
21	An der Probstmühle	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
22	An der Rosenmühle	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	
23	An der Trillerei	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	
24	Bachstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
25	Bahnhofstraße	2	1	3	1	1	1	0	2	1	0	1	1	

Abb. 147 d-ProCon Sek. "Thomas Müntzer" SGH Strukturdaten 1/6

26	Barbarossastraße	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	1	0
27	Baunataler Straße	0	0	2	1	2	0	0	1	1	0	0	0
28	Bergstraße	0	1	1	2	0	1	0	0	0	0	0	0
29	Bertolt-Brecht-Straße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
30	Beyernaumburger Straße	0	1	0	1	0	1	0	1	0	0	0	0
31	Beyernaumburger Weg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0
32	Bonifatiusgasse	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
33	Bonifatiusplatz	0	0	0	1	0	1	0	0	1	0	0	0
34	Borngasse	2	1	1	0	1	1	0	0	1	0	0	0
35	Braugasse	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36	Breitbarthstraße	2	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
37	Brühlberg	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
38	Brühlstraße	0	3	0	0	0	0	1	0	1	1	0	1
39	Brühltal	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0
40	Christberg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
41	Damaschkestraße	0	0	0	1	1	0	0	1	1	0	0	0
42	Dammstraße	0	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0
43	Dr.-Wilhelm-Külz-Straße	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0
44	Drosselweg	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
45	Eisenhüttentrift	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
46	Ernst-Thälmann-Straße	6	1	1	5	1	3	1	2	3	3	4	3
47	Eschental	1	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1	0
48	Falkenweg	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
49	Faschstraße	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
50	Finkenstraße	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0

Abb. 148 d-ProCon Sek. "Thomas Müntzer" SGH Strukturdaten 2/6

51	Franz-Heymann-Straße	2	0	1	1	0	0	1	0	1	0	0	0
52	Friedrich-Schmidt-Straße	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	0
53	Genossenschaftsstraße	1	0	1	1	2	0	4	0	1	2	0	1
54	Georgenpromenade	0	0	1	2	0	2	0	1	0	0	2	1
55	Goethestraße	0	0	0	2	0	0	0	0	1	1	0	1
56	Grauengasse	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
57	Göpenstraße	1	3	1	1	1	3	3	1	2	1	2	2
58	Harz	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	0
59	Hasentorstraße	2	1	2	0	3	1	2	1	0	0	2	1
60	Helmstal	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0
61	Hinter dem Harz	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
62	Hinter der Ulrichkirche	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
63	Hospitalstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
64	Husarenpförtchen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
65	Hüttenstraße	3	0	6	3	5	1	2	3	4	4	4	4
66	Im Schlag	1	1	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0
67	Jackentalsmühle	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0
68	Jacobstraße	2	1	3	0	0	1	0	2	1	1	3	2
69	Jungferngasse	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
70	Jägerstraße	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
71	Kaltenborner Weg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
72	Karl-Bosse-Straße	1	1	1	0	0	0	0	0	0	0	1	0
73	Karl-Miehe-Straße	2	0	1	1	1	1	0	0	0	0	0	0
74	Katharienenstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
75	Kirchberg	0	1	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0

Abb. 149 d-ProCon Sek. "Thomas Müntzer" SGH Strukturdaten 3/6

76	Klosterplatz	2	1	1	0	2	0	1	1	2	0	0	1
77	Kornmarkt	1	1	1	1	1	0	0	0	0	0	0	0
78	Kupferhütte	0	1	0	0	0	0	0	1	2	0	0	1
79	Kyffhäuserstraße	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0
80	Kylische Straße	2	3	3	4	1	2	1	2	0	0	2	1
81	Lengefelder Straße	0	2	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0
82	Lerchengasse	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0
83	Ludwig-Jahn-Straße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
84	Ludwigstraße	1	1	0	0	1	0	1	0	0	0	1	0
85	Malzgasse	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0
86	Marienstraße	0	1	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0
87	Markt	1	1	2	0	0	1	4	1	0	3	0	1
88	Meisenweg	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	1	1
89	Mogkstraße	1	1	0	2	1	1	0	1	0	2	1	1
90	Morunger Straße	3	1	3	1	1	0	0	1	1	1	1	1
91	Mühlendamm	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
92	Mühlgasse	1	1	0	2	1	1	0	0	0	2	0	1
93	Neue Weide	0	0	0	0	1	0	1	0	1	0	0	0
94	Neuehäuserstraße	0	0	0	0	1	1	1	0	0	0	1	0
95	Nordstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
96	Othaler Weg	1	0	0	0	0	2	0	0	0	0	1	0
97	Otto-Grotewohl-Straße	0	6	2	0	3	4	1	2	1	3	5	3
98	Parkstraße	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0
99	Pfeiffersheim	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	0
100	Pfingstgrabenstraße	0	2	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0

Abb. 150 d-ProCon Sek. "Thomas Müntzer" SGH Strukturdaten 4/6

101	Probstgasse	0	1	0	1	0	0	0	0	1	1	0	1
102	Pösselstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
103	Riestedter Feld	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
104	Riestedter Straße	1	0	1	1	3	3	2	0	1	0	0	1
105	Ringstraße	1	3	1	2	3	1	3	4	2	2	0	2
106	Rittergasse	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
107	Rudolf-Breitscheid-Straße	2	2	1	1	2	1	1	0	2	1	3	2
108	Rähmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
109	Salpetergasse	1	0	1	0	0	1	0	0	1	0	0	0
110	Sangerhausen OT Breitenbach	0	2	0	3	0	3	3	2	3	2	0	2
111	Sangerhausen OT Gonna	2	5	2	4	4	4	5	1	5	5	3	4
112	Sangerhausen OT Grillenberg	1	1	5	1	4	3	1	1	2	2	1	2
113	Sangerhausen OT Großleinungen	5	5	7	8	3	4	9	10	5	2	3	5
114	Sangerhausen OT Horla	2	0	1	2	0	0	0	1	0	0	0	0
115	Sangerhausen OT Lengefeld	3	6	5	6	2	3	4	5	2	3	3	3
116	Sangerhausen OT Morungen	1	0	1	3	0	1	0	0	1	0	0	0
117	Sangerhausen OT Obersdorf	2	2	5	4	4	4	4	6	3	1	3	3
118	Sangerhausen OT Riestedt	14	8	6	6	15	11	9	10	8	7	3	7
119	Sangerhausen OT Rotha	2	2	0	4	1	3	3	0	3	1	1	2
120	Sangerhausen OT Wettelrode	5	3	3	4	7	1	4	2	3	3	0	2
121	Sangerhausen OT Wippra	12	11	14	10	14	15	6	12	8	8	5	8
122	Sangerhausen OT Wolfsberg	1	2	1	0	2	0	1	0	1	0	2	1
123	Schachtstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
124	Schiffahrt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
125	Schloßberge	0	3	3	2	1	2	0	1	1	0	0	0

Abb. 151 d-ProCon Sek. "Thomas Müntzer" SGH Strukturdaten 5/6

126	Schloßgasse	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1	0
127	Schulgasse	1	1	1	0	0	2	0	0	1	0	1	1
128	Schwalbenweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
129	Schwanenweg	0	1	0	0	1	0	1	0	1	0	0	0
130	Seidenbeutel	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
131	Sotterhäuser Weg	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
132	Spangenbergstraße	0	0	1	0	0	0	0	1	0	0	1	0
133	Speckswinkel	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
134	Sperlingsberg	0	0	0	0	0	0	1	1	0	1	0	1
135	Steinberger Weg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
136	Straße der Einheit	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0
137	Straße des Aufbaus	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
138	Straße des Fortschritts	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
139	Straße des Friedens	0	0	1	0	0	0	0	1	1	0	0	0
140	Südharz OT Drebsdorf	0	2	0	2	3	0	1	2	1	0	0	1
141	Südharz OT Hainrode	2	2	8	4	4	2	3	3	0	4	0	2
142	Südharz OT Kleinleinungen	1	0	0	1	0	0	0	1	1	0	0	0
143	Taubenberg	2	0	2	1	1	1	1	0	0	1	0	0
144	Tennstedt	0	1	1	1	0	0	1	0	0	1	0	0
145	Trnavaer Straße	0	1	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0
146	Tromberg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
147	Töpfersberg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
148	Ulrichstraße	0	1	1	0	0	3	0	0	0	0	1	0
149	Voigtstedter Straße	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
150	Vor dem Lindendamm	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Abb. 152 d-ProCon Sek. "Thomas Müntzer" SGH Strukturdaten 6/6

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 28.10.2021

Sekundarschule / Schul- und Raumbestand

Standort: 06526 Sangerhausen **Name:** Sekundarschule "Thomas Müntzer" Sangerhausen **Schul-Nr.:** 202051

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
5	70	3	73	3	75	3	71	3	74	3	72	3	63	3	66	3	60	3	53	2	50	2	55	2
6	90	4	70	3	73	3	75	3	71	3	74	3	72	3	63	3	66	3	60	3	53	2	50	2
7	88	4	90	4	70	3	73	3	75	3	71	3	74	3	72	3	63	3	66	3	60	3	53	2
8	90	4	88	4	90	4	70	3	73	3	75	3	71	3	74	3	72	3	63	3	66	3	60	3
9	96	4	90	4	88	4	90	4	70	3	73	3	75	3	71	3	74	3	72	3	63	3	66	3
10	55	3	96	4	90	4	88	4	90	4	70	3	73	3	75	3	71	3	74	3	72	3	63	3
Summe JG. 5-10	**489**	**22**	**507**	**22**	**486**	**21**	**467**	**20**	**453**	**19**	**435**	**18**	**428**	**18**	**421**	**18**	**406**	**18**	**388**	**17**	**364**	**16**	**347**	**15**
Zügigkeits-richtwert	**4,1**		**4,2**		**4,1**		**3,9**		**3,8**		**3,6**		**3,6**		**3,5**		**3,4**		**3,2**		**3,0**		**2,9**	

Raumbestand

AUR	16
FUR	8
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Abb. 153 d-ProCon Sek. "Thomas Müntzer" SGH Schul- und Raumbestand 1/1

Schulentwicklungsplanung: Erfassung Schülerdaten

Angaben zur SEPL für das Jahr 2020/21

Allgemeine Angaben zur Schule

Name der Schule	Sekundarschule Thomas Müntzer Sangerhausen
Schulnummer	202 051
Kontakt	03464/ 573047

Inhaltsverzeichnis

Nr.	Beschreibung	Link
1	Hochrechnung auf der Basis der tatsächlichen Geburten	Hochrg. auf Basis tats. Geb.
2	Schülerzahlenentwicklung	Schülerzahlenentwicklung
3		
4		
5		

Abb. 154 BMS-LSA Sek. "Thomas Müntzer" SGH Schulentwicklungsplanung 1/4

Hochrechnung auf Basis der tatsächlichen Geburten

Sekundarschule Thomas Müntzer Sangerhausen (202 051)

Schüler*innen 5. Schuljahrgang

Stadt-/Gemeindegebiet	Angaben in Zeile 14 bezogen auf Schulbezirk/Schuleinzugsbereich/räumlichen Bereich oder Stadt-/Gemeindegebiet
57,8%	Anteil Schüler*innen im Schulbezirk/Schuleinzugsber./räuml. Bereich Sekundarschule Thomas Müntzer Sangerhausen (Mittelwert Zeile 16)

Geburtsjahr	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21
Jahr der Aufnahme in den 5. SJG	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28	2028/29	2029/30	2030/31	2031/32
Schüler*innen 5. Schuljahrgang lt. Ew-MA (Stadt-/Gemeindegebiet)	129	123	127	124	109	114	104	92	87	94
Schüler*innen 5. Schuljahrgang im Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich	75	71	74	72	63	66	60	53	50	54
Anteil Schüler*innen im Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich bez. auf Stadt-/Gemeindegebiet	58,1%	57,7%	58,3%	58,1%	57,8%	57,9%	57,7%	57,6%	57,5%	57,4%

Abb. 155 BMS-LSA Sek. "Thomas Müntzer" SGH Schulentwicklungsplanung 2/4

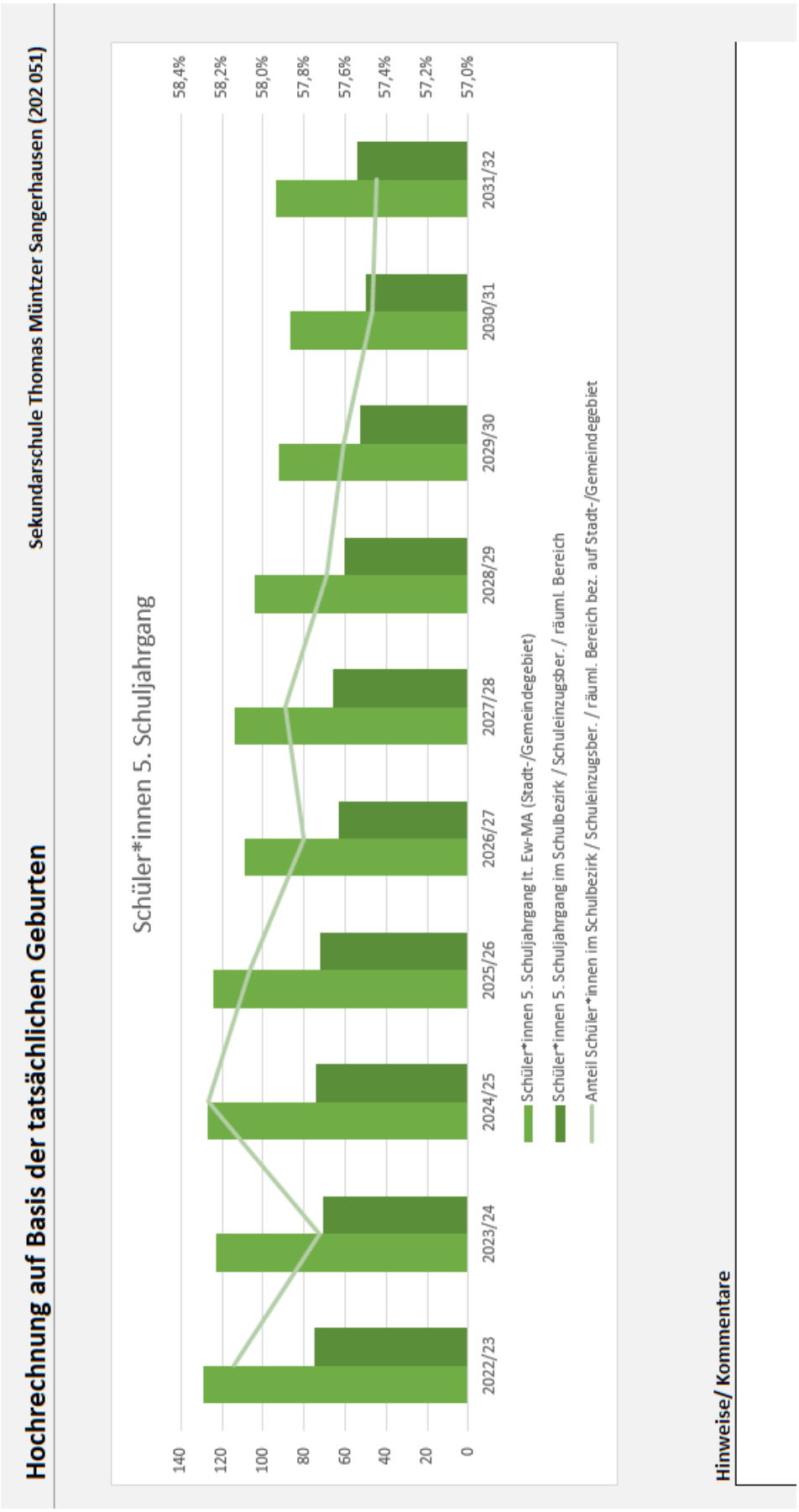


Abb. 156 BMS-LSA Sek. "Thomas Müntzer" SGH Schulentwicklungsplanung 3/4

Schülerzahlenentwicklung

Sekundarschule Thomas Müntzer Sangerhausen (202 051)

Annahmen SJ 2020/21: (wird durch den Schulträger ausgefüllt)

20	Richtwert zur Festlegung der Einzügigkeit
2	Zügigkeitsrichtwert
28	Klassenstärke (Orientierungsrahmen „Bildung von Klassen und Lerngruppen“ Rd.Erl. zur Unterrichtsorganisation)

Schuljahrgang	Wiederholer	Übergang	Aufwuchs (extern)	Schwund (extern)	Schuljahr																							
					2020/21	Kl.	2021/22	Kl.	2022/23	Kl.	2023/24	Kl.	2024/25	Kl.	2025/26	Kl.	2026/27	Kl.	2027/28	Kl.	2028/29	Kl.	2029/30	Kl.	2030/31	Kl.	2031/32	Kl.
5 (Neuaufnahmen)		100,0%			70	3	73	3	75	3	71	3	74	3	72	3	63	3	66	3	60	3	53	2	50	2	54	2
5 (Verweiler)		100,0%					0		0		0		0		0		0		0		0		0		0		0	
6		100,0%			90	4	70	3	73	3	75	3	71	3	74	3	72	3	63	3	66	3	60	3	53	2	50	2
7		100,0%			88	4	90	4	70	3	73	3	75	3	71	3	74	3	72	3	63	3	66	3	60	3	53	2
8		100,0%			90	4	88	4	90	4	70	3	73	3	75	3	71	3	74	3	72	3	63	3	66	3	60	3
9		100,0%			96	4	90	4	88	4	90	4	70	3	73	3	75	3	71	3	74	3	72	3	63	3	66	3
10		100,0%			55	2	96	4	90	4	88	4	90	4	70	3	73	3	75	3	71	3	74	3	72	3	63	3
Gesamtschülerzahl					489	21	507	22	486	21	467	20	453	19	435	18	428	18	421	18	406	18	388	17	364	16	346	15
Zügigkeitsrichtwert					4,08		4,23		4,05		3,89		3,78		3,63		3,57		3,51		3,38		3,23		3,03		2,88	

Hinweise/ Kommentare

Abb. 157 BMS-LSA Sek. "Thomas Müntzer" SGH Schulentwicklungsplanung 4/4

3.9.1 Satzung Schulbezirke

LANDKREIS
MANSFELD-SÜDHARZ

Satzung zur Festlegung der Schulbezirke für die allgemein bildenden Schulen in der Trägerschaft des Landkreises Mansfeld-Südharz - Sekundarschulen

Aufgrund des § 8 Kommunalverfassungsgesetz Land Sachsen- Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung vom 17.06.2014 (GVBl. LSA S. 288) in Verbindung mit § 41 Abs. 1 und 2 des Schulgesetzes Land Sachsen – Anhalt (SchulG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.02.2013 GVBl. LSA S. 68, in der zuletzt geänderten Fassung hat der Kreistag in seiner Sitzung am 24.06.2015 folgende Satzung beschlossen:

§1
Geltungsbereich

(1) Auf der Grundlage des § 41 Abs. 1 SchulG LSA legt der Schulträger mit Zustimmung der Schulbehörde Schulbezirke fest.

(2) Die Schülerinnen und Schüler haben zur Erfüllung ihrer Schulpflicht die Schule zu besuchen, in deren Schulbezirk sie wohnen.

(3) Diese Satzung gilt für die Schulform: Sekundarschulen in der Trägerschaft des Landkreises Mansfeld- Südharz.

§ 2
Schulbezirke

1. **Sekundarschule „Thomas Müntzer" Allstedt**
   Sophienstr. 11
   06542 Allstedt

Zum Schulbezirk der Sekundarschule „Thomas Müntzer" Allstedt gehören die Orte/ Ortsteile:

das Stadtgebiet Allstedt und die Ortsteile:

aus der Stadt Allstedt:
OT Katharinenrieth, OT Emseloh, OT Beyernaumburg mit Othal, OT Holdenstedt, OT Niederröblingen, OT Mittelhausen mit Einsdorf, OT Nienstedt mit Einzingen, OT Liedersdorf, OT Sotterhausen, OT Wolferstedt mit Klosternauendorf, OT Winkel

aus der Luth. Eisleben:
OT Osterhausen mit Sittichenbach und Kleinosterhausen

aus der VG Mansfelder Grund- Helbra:
Blankenheim mit Klosterode.

2. **Sekundarschule Benndorf**
   A. – Diesterweg- Str. 2
   06308 Benndorf

Zum Schulbezirk der Sekundarschule Benndorf gehören die Orte/ Ortsteile:

aus der VG Mansfelder Grund- Helbra:
Ahlsdorf mit Ziegelrode, Hergisdorf mit Kreisfeld, Klostermansfeld, Benndorf, Bornstedt mit Neuglück, Wimmelburg, Helbra
aus der Luth. Eisleben:
OT Polleben, OT Wolferode, OT Volkstedt, OT Hedersleben mit Oberrißdorf, OT Schmalzerode
aus der Stadt Gerbstedt:
OT Augsdorf, OT Siersleben mit Thondorf, OT Hübitz
aus der Stadt Mansfeld:
OT Annarode, OT Siebigerode

3. **Sekundarschule „Anne Frank" Hettstedt**
   Pestalozziestr. 1
   06333 Hettstedt

Zum Schulbezirk der Ganztagsschule „Anne Frank" Hettstedt gehören die Orte/ Ortsteile:

das Stadtgebiet Hettstedt und die Ortsteile:

aus der Stadt Hettstedt:
OT Walbeck, OT Ritterode mit Meisberg,
aus der Stadt Arnstein:
OT Arnstedt, OT Wiederstedt, OT Sandersleben mit Roda,
aus der Luth. Eisleben:
OT Burgsdorf,

aus der Stadt Gerbstedt:
OT Freist mit Elben, Öste, Königswieck, Reidewitz und Zabitz, OT Friedeburg, OT Friedeburgerhütte mit Adendorf, OT Heiligenthal mit Helmsdorf und Lochwitz, OT Ihlewitz mit Pfeiffhausen, OT Straußhof und Thaldorf, OT Rottelsdorf mit Bösenburg, OT Welfesholz, OT Zabenstedt.

4. Sekundarschule „Katharinenschule" Luth. Eisleben
Katharinenstr. 1 a
06295 Lutherstadt Eisleben

Zum Schulbezirk der „Katharinenschule" Eisleben gehören die Orte/ Ortsteile:

das Stadtgebiet der Luth. Eisleben.

5. Sekundarschule „Martin Luther" Mansfeld
Kastanienweg 8
06343 Mansfeld

Zum Schulbezirk der Sekundarschule „Martin Luther" Mansfeld gehören die Orte/ Ortsteile:

das Stadtgebiet Mansfeld und die Ortsteile:

aus der Stadt Mansfeld:

OT Biesenrode mit Saurasen, OT Vatterode mit Gräfenstuhl, OT Großörner mit Rödgen, OT Leimbach, OT Möllendorf mit Blumerode, OT Piskaborn mit Wimmelrode, OT Gorenzen, OT Abberode mit Steinbrücken und Tilkerode, OT Braunschwende, OT Friesdorf mit Rammelburg, OT Hermerode, OT Molmerswende mit Horbeck und Leinemühle, OT Ritzgerode,

aus der Stadt Arnstein:

OT Alterode, OT Bräunrode mit Friedrichrode und Willerode, OT Greifenhagen, OT Harkerode, OT Welbsleben, OT Quenstedt mit Pfersdorf, OT Stangerode, OT Sylda, OT Ulzigerode

auslaufend: Sgh. Wippra, Annarode, Siebigerode

6. Sekundarschule „Am Salzigen See“ Röblingen
Kesselstr. 9 / OT Röblingen
06317 Seegebiet Mansfelder Land

Zum Schulbezirk der Sekundarschule „Am Salzigen See“ Röblingen gehören die Orte/ Ortsteile:

aus der Gem. Seegebiet Mansfelder Land:
OT Amsdorf, OT Aseleben, OT Dederstedt, OT Erdeborn, OT Hornburg mit Holzzelle, OT Lüttchendorf mit Wormsleben, OT Neehausen mit Elbitz und Volkmaritz, OT Röblingen, OT Seeburg mit Rollsdorf, OT Stedten, OT Wansleben am See

aus der Luth. Eisleben:
OT Bischofrode, OT Rothenschirmbach, OT Unterrißdorf, OT Neckendorf.

7. Sekundarschule Roßla
Ziegeleistr. 38 / OT Roßla
06536 Südharz

Zum Schulbezirk der Sekundarschule Roßla gehören die Orte/ Ortsteile:

aus der Gemeinde Südharz:

Roßla mit Dittichenrode, OT Breitungen, OT Bennungen, OT Uftrungen, OT Breitenstein, OT Hayn, OT Dietersdorf, OT Rottleberode, OT Questenberg mit Agnesdorf, OT Stolberg, OT Schwenda, OT Wickerode
aus der VG „Goldene Aue“ :
Berga mit Bösenrode u. Rosperwenda, Kelbra mit Thürungen und Sittendorf, Tilleda, Wallhausen mit Hohlstedt, Martinsrieth, Brücken- Hackpfüffel, Riethnordhausen

8. Sekundarschule „Heinrich Heine“ Sangerhausen
Alban- Hess- Str. 45 b
06526 Sangerhausen

Zum Schulbezirk der Sekundarschule „H. Heine“ Sangerhausen gehören die Orte/ Ortsteile:

die Straßen der Stadt Sangerhausen:

Alban- Hess- Str. Am Teufelsloch Am Bergmann	Feldstraße Erfurter Straße Fr.-Engels-Str.	Otto- Nuschke- Str. Oberröblinger Straße Poetengang

Ahornweg	Fr.-Himpel-Str.	R.-Luxemburg-Str.
Am Faß	Fröbelstraße	Riethweg
Am Kreuzstein	Gerichtsweg	Schartweg
Am Schildchen	Gonnaufer	Schulze-Delitzsch-Straße
Am Unterfeld	G.-Schumann-Str.	Schützenplatz
An der Stollenmühle	Glück-Auf-Str.	Stiftsweg
Auenweg	Grabenweg	Straße der VS
August-Bebel-Str.	Grüner Weg	Tackestraße
Baumschulenweg	Hasentalweg	Th.-Müntzer-Str.
Birkenweg	John-Schehr-Str.	Ulmenweg
Blockstelle Helme	Juri-Gagarin-Str.	W.-Koenen-Str.
Brandtstraße	Karl- Marx- Str.	W.-Rathenau-Str.
Cl.-Zetkin-Straße	K.-Liebknecht-Str.	Weinbergstr.
Darrweg	Kyselhäuser Str.	Weststraße
Eichenweg	Landweg	
E.-Putz-Str.	Lindenstraße	
E.-Weinert-Str	Martinsriether Weg	
Ewald- Gnau- Str.		
Ecknerstraße		

und aus der Stadt Sangerhausen der OT Oberröblingen sowie aus der VG „Goldene Aue" die Gemeinde Edersleben.

9. Sekundarschule „Thomas Müntzer" Sangerhausen
Borngasse 2
06526 Sangerhausen

Zum Schulbezirk der Sekundarschule „Thomas- Müntzer" Sangerhausen gehören die Orte/ Ortsteile:
die Straßen der Stadt Sangerhausen:

Alfelder Ring	Genossenschaftsstraße	Pösselstraße
Am Angespann	Georgenpromenade	Rähmen
Am Beinschuh	Goethestraße	Rathausgasse
Am Brandrain	Göpenstraße	Riestedter Feld
Am Oberfeld	Grauengasse	Riestedter Straße
Am Ring	Harz	Rittergasse
Am Röhrgraben	Hasentorstraße	Ringstraße
Am Rosengarten	Helmstal	Rud.-Breitscheid-Str.
Amselweg	Hinter dem Harz	Salpetergasse
An der Gonnaer	Hinter der Ulrichkirche	Schachtstr.
Landstraße	Hospitalstraße	Schifffahrt
An der Rosenmühle	Husarenpförtchen	Schlossgasse
Almslebener Weg	Hüttenstraße (+ alt	Schlossberge
Alte Promenade	Hüttenplatz)	Schwalbenweg
Altendorf	Im Schlag	Schwanenweg

Alter Markt	Jackentalmühle	Sotterhäuser Weg
Am Bahnhof	Jakobstraße	Spangenbergstraße
Am Bonnhöfchen	Jägerstraße	Speicherstraße
Am Brühl	Jungferngasse	Steinberger Weg
Am Friedhof	K.- Bosse- Str.	Straße der Einheit
Am Töpfersberg	K.- Miehe- Str.	Straße des Aufbaus
An der Gonna	Kaltenborner Weg	Straße des Fortschritts
An der Probstmühle	Katharienenstr.	Straße des Friedens
An der Trillerei	Kirchberg	Schulgasse
Bachstraße	Kirchgasse	Seitenbeutel
Baunataler Straße	Klosterplatz	Speckswinkel
Bergstraße	Kornmarkt	Sperlingsberg
Beyernaumburger Weg	Kupferhütte	Taubenberg
Beyernaumburger Straße	Kyffhäuserstr.	Teichstr.
Bertolt-Brecht-Straße	Kylische Str.	Töpfersberg
Bahnhofsstraße	Lengefelder Str.	Tromberg
Barbarossastraße	Lerchengasse	Tennstedt
Bonifatiusgasse	Ludwig-Jahn-Straße	Trnaver Straße
Bonifatiusplatz	Ludwigstraße	Ulrichstr.
Borngasse	Alte Magdeburger Str. (alt	Voigtstedter Str
Braugasse	Magdeburger Str.)	Vor dem Lindendamm
Breitbartstraße	Malzgasse	Vor dem Wassertor
Brühl Hohe Linde	Marienstr.	Vor der Blauen Hütte
Brühlberg	Markt	Vorwerk
Brühlstraße	Meisenweg	Vor der Waisenmühle
Brühltal	Mogkstr.	Wassertorstr.
Christberg	Morunger Str.	Walkberg
Damaschkestraße	Mühlendamm (+alt	Weinlager
Dammstraße	Gartenstr.)	Zabrzer Straße
Drosselweg	Mühlgasse	Ziegelgasse
Dr.- W.- Külz- Str.	Neue Weide	
E.- Thälmann- Str.	Neuehäuser Str.	
Eisenhüttentrift	Nordstr.	
Eschental	O.-Grotewohl-Straße	
F.-Heymann-Straße	Oststraße	
Falkenweg	Othaler Weg	
Faschstraße	Parkstraße	
Finkenstraße	Pfeiffersheim	
Fr.- Schmidt Str.	Pfingstgrabenstr.	
	Probstgasse	

<u>und aus der Stadt Sangerhausen:</u>
OT Obersdorf, OT Großleinungen, OT Breitenbach, OT Horla, OT Rotha mit Paßbruch, OT Wolfsberg, OT Grillenberg, OT Gonna, OT Lengefeld mit Meuserlengefeld, OT Morungen, OT Wettelrode, OT Riestedt, OT Wippra mit Popperode und Hayda

aus der Stadt Allstedt: OT Pölsfeld und

aus der Gemeinde Südharz: OT Drebsdorf, OT Hainrode, OT Kleinleinungen.

§ 3
Ausnahmen

Die Schülerinnen und Schüler haben zur Erfüllung ihrer Schulpflicht grundsätzlich die Schule zu besuchen, in deren Schulbezirk sie wohnen. Über Ausnahmen im Rahmen einer Einzelfallentscheidung entscheidet auf Antrag die Schulbehörde.

§ 4
Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Sangerhausen, den 24.06.2015

i.V.
gez. Hepner
Stellvertreterin der Landrätin

Gemeinschafts–schulen

4 Gemeinschaftsschulen

Die Schulform **Gemeinschaftsschule** wurde bis zum SJ 2020/21 im LK MSH noch nicht eingeführt.

Schülerinnen und Schüler die diese Schulform anwählen, verlassen den LK MSH und besuchen die Gemeinschaftsschulen in Harzgerode, Aschersleben, Könnern u. a.

Zwischen dem Landkreis Harz und dem LK MSH besteht seit dem Schuljahr 2017/18 eine Schulträgervereinbarung. Aus dem Landkreis Mansfeld- Südharz werden jährlich zwischen 15 bis 20 Schülerinnen und Schüler an der Gemeinschaftsschule Harzgerode eingeschult.

Insgesamt verlassen je Schuljahr ca. 48 Schülerinnen und Schüler den Landkreis Mansfeld- Südharz zum Besuch der Schulform Gemeinschaftsschule.

Zukünftig sollte auch diese Schulform im LK MSH angeboten werden. Hierzu müsste sich eine Sekundarschule umbilden.

Vereinbarung

zwischen dem Landkreis Harz
- vertreten durch den Landrat, Herrn Martin Skiebe -

und

dem Landkreis Mansfeld-Südharz
- vertreten durch die Landrätin, Frau Dr. Angelika Klein -

über die landkreisübergreifende Beschulung von Schülerinnen und Schülern aus dem Kreisgebiet Mansfeld-Südharz an der Gemeinschafts- und Sekundarschule Harzgerode im Bildungsgang Gemeinschaftsschule

Präambel

Beide Landkreise sind bestrebt das zurzeit bestehende, gut funktionierende und territorial ausgewogene Schulnetz der weiterführenden Schulen zu erhalten. Zur Sicherung der Schulstandorte innerhalb des Schulnetzes dürfen die bestehenden Kreisgrenzen kein Hinderungsgrund für eine Beschulung sein. Mit dieser Vereinbarung soll Schülern aus dem Landkreis Mansfeld-Südharz die Möglichkeit eröffnet werden die für ihren Wohnort nächstgelegene Gemeinschafts- und Sekundarschule Harzgerode im Bildungsgang Gemeinschaftsschule zu besuchen und damit nachhaltig der Schulstandort in Harzgerode gesichert werden. Auf Grundlage von § 66 i.V.m. § 70 des Schulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (SchulG LSA) in der derzeit gültigen Fassung vom 22. Februar 2013 wird daher folgende Vereinbarung geschlossen:

§ 1

Der Landkreis Harz als Schulträger und der Landkreis Mansfeld-Südharz vereinbaren ab dem Schuljahr 2017/2018 die landkreisübergreifende Beschulung von Schülerinnen und Schülern aus dem Kreisgebiet Mansfeld-Südharz an der für ihren Wohnort nächstgelegenen Gemeinschafts- und Sekundarschule Harzgerode im Bildungsgang Gemeinschaftsschule zu ermöglichen.
Da an der Gemeinschafts- und Sekundarschule Harzgerode keine eigenständige gymnasiale Oberstufe geführt wird, werden die beiden Vertragspartner für diese Beschulung bis zum 31.12.2017 eine gesonderte Festlegungen treffen, welche dieser Schulträgervereinbarung als Anlage beigefügt wird.

§ 2

Auf die Erhebung von Gastschulbeiträgen gemäß § 70 Abs. 5 SchulG LSA wird durch den Landkreis Harz verzichtet.

§ 3

Der Landkreis Mansfeld-Südharz erstattet dem Landkreis Harz die Schülerbeförderungskosten gem. § 71 Abs. 2 SchulG LSA für die Schülerinnen und Schüler, welche die Gemeinschafts- und Sekundarschule Harzgerode im Bildungsgang Gemeinschaftsschule sowie für ihren Wohnort nächstgelegene Gemeinschaftsschule besuchen. Die Erstattung der

Abb. 158 Harzkreis und LK MSH Vereinbarung Gemeinschaftsschule Harzgerode 1/2

2

Kosten ist gemäß § 71 Abs. 3 Satz 1 SchulG LSA auf die teuerste Zeitkarte des ÖPNV innerhalb des Landkreises Mansfeld-Südharz beschränkt.

Der Landkreis Harz übernimmt auf Antrag der Eltern die Organisation der Schülerbeförderung vom Wohnort der Schüler zum Schulstandort. Die Umsetzung erfolgt durch den Landkreis Harz in Abstimmung mit den Eltern und den Beförderungsunternehmen.
Der Landkreis Harz stellt dem Landkreis Mansfeld-Südharz die Kosten gemäß § 3 Abs. 1 dieser Vereinbarung halbjährlich in Rechnung.

§ 4

Die Vereinbarung wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Eine Kündigung ist jeweils bis zum 31.12. für den Beginn des Folgeschuljahres möglich. Die Kündigung bedarf der Schriftform.

§ 5

Die Vereinbarung tritt zum Schuljahr 2017/2018 in Kraft.

Halberstadt, den 27. 4. 2017

Martin Skiebe
Landrat

Sangerhausen, den 10. 5. 2017

Dr. Angelika Klein
Landrätin

Abb. 159 Harzkreis und LK MSH Vereinbarung Gemeinschaftsschule Harzgerode 2/2

G y m n a s i e n

5 Gymnasien

Gymnasien

Die Mindestgröße in der Sek I an Gymnasien wird mit **450 Schülerinnen und Schülern** festgelegt.

Die Zieljahrgangsstärke ist für die Sek II an Gymnasien lt. Oberstufenverordnung mit mind. **75 Schülerinnen und Schülern** festgelegt.

§ 13 SEPl-VO 2022 Gymnasien und § 19 (2) SEPl-VO 2022 Mindestjahrgangsstärken in den Anfangsklassen

Eine Ausnahme zur Bildung der Sek II an Gymnasien je Jahrgangsstufe lt. SEPL-VO 2022 ist unter bestimmten Voraussetzungen nach Antragstellung gegebenenfalls möglich.

Ausnahme von Mindestjahrgangsstärken nach § 20 SEPl-VO 2022

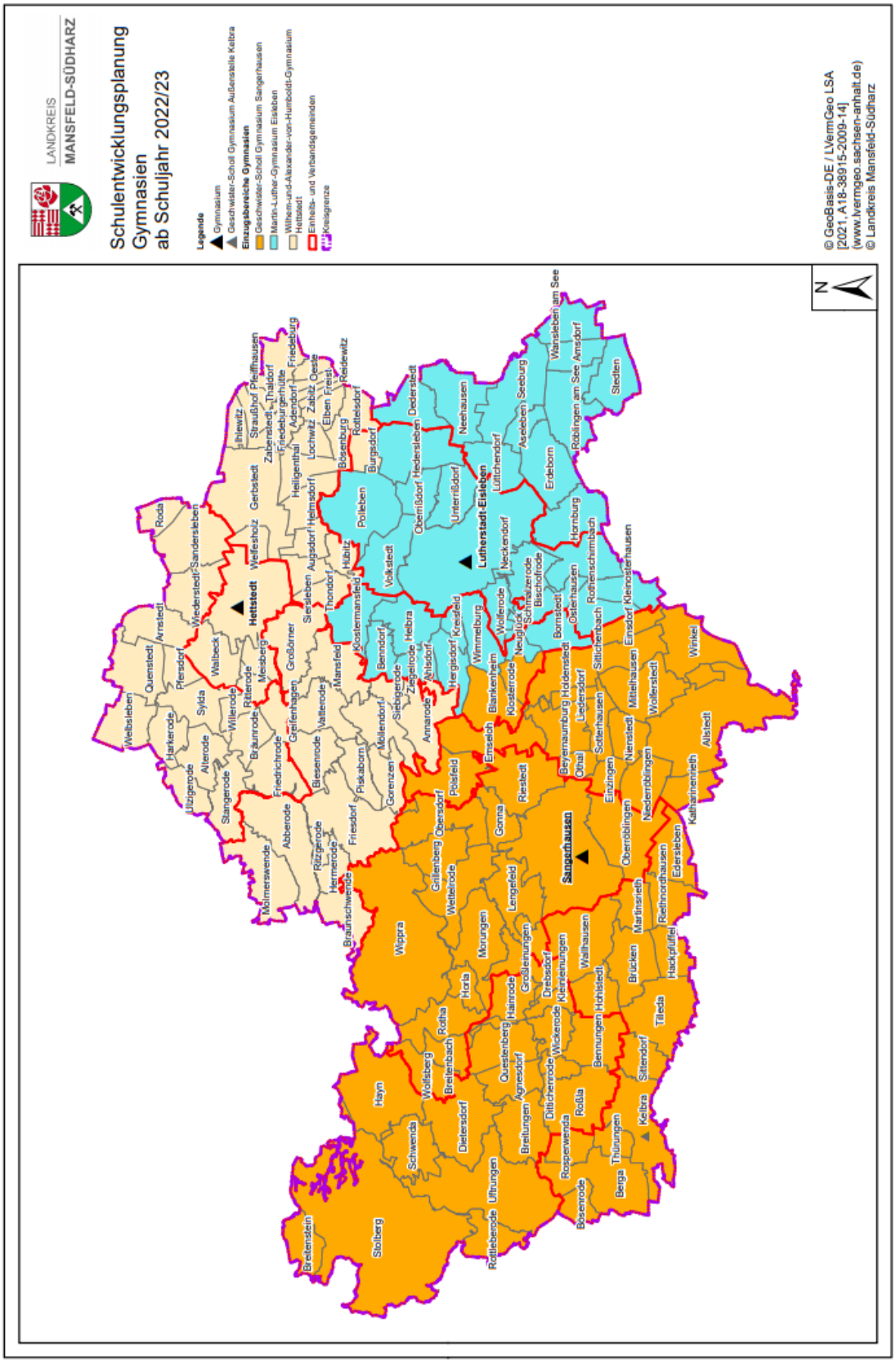
§ 20 (2) SEPl-VO 2022

Der Schulträger hat die Bildung der Anfangsklasse unter 75 Schülerinnen und Schüler unverzüglich beim Landesschulamt Sachsen-Anhalt **anzuzeigen**, wenn die vorgeschriebene Mindestschülerzahl dieser Schule, um wenigstens 102 % (für Gym mindestens 612 Schülerinnen und Schüler) übersteigt.

§ 20 (1) SEPl-VO 2022

Bei Vorliegen besonderer Gründe, kann das Landesschulamt Sachsen-Anhalt auf Antrag dem Schulträger bei Unterschreitung der Mindestjahrgangsstärke zur Bildung einer Anfangsklasse bei Gymnasien, eine Ausnahmegenehmigung zur Bildung der Anfangsklasse für das jeweilige Gym erteilen, wenn die Mindestschülerzahl den o. g. Wert unterschreitet.

Zur Sicherung der Daseinsvorsorge kann über Antragsverfahren die Bildung der Sek II in Gymnasien mit einer Mindestjahrgangsstärke von bis zu **50 Schülerinnen und Schülern** ermöglicht werden.



Karte 14 SEPl LK MSH Gymnasien

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 05.08.2021

Gymnasium / allgemeiner Bedarf im Planungsgebiet

Schülerzahlen aller Gymnasien

Jahrgang	Gesamtschüler-zahl im Planungs-gebiet Schuljahr	Schüleranteil am Jahrgang				mittelfristiger Bedarf					Langfristprognose			
	2020/21	2020/21	%	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28	2028/29	2029/30	2030/31
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
5	317	317	100,0	317	348	352	381	339	362	346	340	320	308	270
6	346	346	100,0	346	317	348	352	381	339	362	346	340	320	308
7	311	311	100,0	311	346	317	348	352	381	339	362	346	340	320
8	275	275	100,0	275	311	346	317	348	352	381	339	362	346	340
9	267	267	100,0	267	275	311	346	317	348	352	381	339	362	346
10	275	275	100,0	275	267	275	311	346	317	348	352	381	339	362
Summe	1791	1791	100,0	1791	1864	1949	2055	2083	2099	2128	2120	2088	2015	1946
11	244	244	100,0	244	211	203	208	235	263	237	264	268	287	254
12	273	273	100,0	273	244	211	203	208	235	263	237	264	268	287
Gesamt	**2308**	**2308**	**100,00**	**2308**	**2319**	**2363**	**2466**	**2526**	**2597**	**2628**	**2621**	**2620**	**2570**	**2487**
ZR	-----	**11,5**	----	**11,5**	**11,6**	**11,8**	**12,3**	**12,6**	**13,0**	**13,1**	**13,1**	**13,1**	**12,9**	**12,4**
Schulen	-----		----	**4**	**4**	**4**	**4**	**4**	**4**	**4**	**4**	**4**	**4**	**4**

Abb. 160 d-ProCon Gymnasien Schülerzahlen 1/1

5.1 „Wilhelm und Alexander von Humboldt“-Gymnasium Hettstedt

„Wilhelm und Alexander von Humboldt“ Gymnasium
Rathausstraße 2
06333 Hettstedt

Schul-Nr: 200 082

Foto 10 "Wilhelm und Alexander von Humboldt"-Gymnasium Hettstedt

Die erforderliche Mindestschulgröße von 450 Schülerinnen und Schülern in der Sekundarstufe I und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 3,0 werden im „Wilhelm und Alexander von Humboldt“ Gymnasium in Hettstedt mittelfristig und langfristig überschritten.

Somit ist der mittel- und langfristige Bestand des „Wilhelm und Alexander von Humboldt“ Gymnasiums gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 644 und 688 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 75 Schülerinnen und Schülern wird am „Wilhelm und Alexander von Humboldt“ Gymnasium bis zum SJ 2026/ 27 erreicht bzw. überschritten.

Die Zieljahrgangsstärke in der Sekundarstufe II wird auf mind. 75 Schülerinnen und Schüler festgesetzt.

In den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 wird die Zieljahrgangsstärke in der Sekundarstufe II von mind. 75 Schülerinnen und Schülern am „Wilhelm und Alexander von Humboldt“ Gymnasium nicht erreicht.

Die Bildung der Anfangsklasse in der Sekundarstufe II am „Wilhelm und Alexander von Humboldt“ Gymnasium in Hettstedt ist für die Schuljahre 2022/23 bis zum Schuljahr 2026/27 gemäß § 20 (2) SEPl-VO 2022 fristgerecht beim Landesschulamt Sachsen-Anhalt anzuzeigen.
Die vorgeschriebene Mindestschülerzahl des „Wilhelm und Alexander von Humboldt“ Gymnasiums übersteigt unter Berücksichtigung des aufzunehmenden Jahrgangs in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 um wenigstens 102 % (für Gymnasien eine Mindestschülerzahl von mindestens 612 Schülerinnen und Schülern).

Der Schulträger hat in den genannten Schuljahren Handlungsbedarf.

Der Landkreis hat für die Gymnasien Schuleinzugsbereiche festgelegt.

Zum Schuleinzugsbereich des „Wilhelm und Alexander von Humboldt“ Gymnasiums Hettstedt gehören die Orte/Ortsteile:

das Stadtgebiet Hettstedt und die Ortsteile:
aus der Stadt Hettstedt:
OT Walbeck, OT Ritterode mit Meisberg,

das Stadtgebiet Stadt Mansfeld und die Ortsteile:
aus der Stadt Mansfeld:
OT Abberode mit Tilkerode und Steinbrücken, OT Annarode, OT Biesenrode mit Saurasen, OT Braunschwende, OT Friesdorf mit Rammelburg, OT Gorenzen, OT Großörner, OT Hermerode, OT Leimbach, OT Molmerswende mit Horbeck und Leinemühle, OT Möllendorf mit Blumerode, OT Piskaborn mit Wimmelrode, OT Ritzgerode, OT Siebigerode, OT Vatterode mit Gräfenstuhl

aus der Stadt Arnstein:
OT Alterode, OT Arnstedt, OT Bräunrode mit Friedrichrode und Willerode, OT Greifenhagen, OT Harkerode, OT Quenstedt mit Pfersdorf, OT Sandersleben mit Roda, OT Stangerode, OT Sylda, OT Ulzigerode, OT Welbsleben, OT Wiederstedt

das Stadtgebiet Stadt Gerbstedt und die Ortsteile:
aus der Stadt Gerbstedt:
OT Augsdorf, OT Freist mit Elben, Öste, Königswieck, Reidewitz und Zabitz, OT Friedeburg, OT Friedeburgerhütte mit Adendorf, OT Heiligenthal mit Helmsdorf und Lochwitz, OT Hübitz, OT Ihlewitz mit Pfeiffhausen, OT Straußhof und Thaldorf, OT Rottelsdorf mit Bösenburg, OT Siersleben, OT Welfesholz, OT Zabenstedt

aus der Lutherstadt Eisleben:
OT Burgsdorf

Das „Wilhelm und Alexander von Humboldt“ Gymnasium ist eine offene Ganztagsschule.
Im „Wilhelm und Alexander von Humboldt“ Gymnasium werden die Schülerinnen und Schüler in 30 Allgemeinen Unterrichtsräumen und 14 Fachunterrichtsräumen unterrichtet.
Die Schulgebäude des „Wilhelm und Alexander von Humboldt“ Gymnasiums wurden in den letzten Jahren entsprechend der Schülerzahlen erweitert, saniert und entsprechend räumlich hergerichtet.

Das Gebäude des „Wilhelm und Alexander von Humboldt“ Gymnasiums (Haus Caroline) wurde in Jahren 2017 bis 2019 neu errichtet.
Der Eigentümer der Gebäude des „Wilhelm und Alexander von Humboldt“ Gymnasiums ist der Landkreis Mansfeld-Südharz.

Der Sportunterricht findet auf dem Schulgrundstück in der Einfeldsporthalle, im Sportraum im Schulgebäude und auf einer Kleinsportanlage auf dem Schulhof statt. Die Sportstätten befinden sich in Trägerschaft des Landkreises Mansfeld-Südharz.
Zur weiteren Absicherung des Sportunterrichts wurde ein Nutzungsvertrag mit der Stadt Hettstedt zur stundenweisen Nutzung der Drushba-Halle und einer Sportanlage der Stadt Hettstedt abgeschlossen.
Das „Wilhelm und Alexander von Humboldt“ Gymnasium verfügt über eine Aula und eine separate Mensa im denkmalgeschützten Gebäude.

Die Schülerbeförderung zum Gymnasium und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 29.10.2021

Gymnasium / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06333 Hettstedt **Name:** Wilhelm-und-Alexander-von-Humboldt-Gymnasium Hettstedt **Schul-Nr.:** 200082

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Arnstein OT Alterode	2	2	3	5	2	1	4	3	3	1	3	3	
2	Arnstein OT Arnstedt	1	4	5	3	3	5	2	2	3	1	1	2	
3	Arnstein OT Bräunrode	2	1	2	1	4	1	2	1	1	0	2	1	
4	Arnstein OT Friedrichrode	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	
5	Arnstein OT Greifenhagen	1	1	0	2	0	0	3	2	2	3	2	2	
6	Arnstein OT Harkerode	1	4	2	1	2	0	1	1	3	4	2	3	
7	Arnstein OT Pfersdorf	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
8	Arnstein OT Quenstedt	5	9	10	8	3	7	8	1	5	6	6	5	
9	Arnstein OT Roda	1	1	1	0	1	1	0	1	1	0	0	0	
10	Arnstein OT Sandersleben (Anhalt)	10	11	11	12	12	8	13	4	12	5	5	8	
11	Arnstein OT Stangerode	1	1	2	1	1	1	3	2	4	4	0	3	
12	Arnstein OT Sylda	3	5	3	5	3	5	2	4	2	4	0	2	
13	Arnstein OT Ulzigerode	2	1	2	1	0	1	0	0	1	0	0	0	
14	Arnstein OT Welbsleben	6	4	4	5	3	5	1	0	1	5	1	2	
15	Arnstein OT Wiederstedt	7	6	8	6	6	9	10	6	4	7	6	6	
16	Arnstein OT Willerode	0	1	2	0	1	0	1	0	1	1	0	1	
17	Gerbstedt	24	26	30	19	17	18	13	20	23	17	16	18	
18	Gerbstedt OT Adendorf	1	1	2	1	1	0	1	0	0	1	1	1	
19	Gerbstedt OT Augsdorf	1	3	4	2	4	3	2	3	1	2	4	2	
20	Gerbstedt OT Bösenburg	1	2	3	0	0	0	0	0	1	0	0	0	
21	Gerbstedt OT Elben	0	1	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	
22	Gerbstedt OT Freist	2	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	
23	Gerbstedt OT Friedeburg (Saale)	4	1	4	3	1	2	1	3	2	3	4	3	
24	Gerbstedt OT Friedeburgerhütte	0	1	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	
25	Gerbstedt OT Heiligenthal	6	5	3	5	3	1	2	3	3	0	1	2	

Abb. 161 d-ProCon Gymnasium Hettstedt Strukturdaten 1/3

26	Gerbstedt OT Helmsdorf	0	2	1	0	0	1	0	1	1	0	1	1
27	Gerbstedt OT Hübitz	9	3	1	0	1	3	0	1	1	1	3	1
28	Gerbstedt OT Ihlewitz	0	4	1	2	1	2	1	3	2	2	1	2
29	Gerbstedt OT Lochwitz	0	1	0	2	0	1	0	1	0	0	0	0
30	Gerbstedt OT Oeste	0	2	1	0	0	1	1	1	0	0	0	0
31	Gerbstedt OT Pfeiffhausen	0	0	0	1	0	1	0	0	0	2	0	1
32	Gerbstedt OT Reidewitz	0	0	0	1	1	0	1	3	0	0	2	1
33	Gerbstedt OT Rottelsdorf	1	3	1	0	0	1	3	1	2	1	0	1
34	Gerbstedt OT Siersleben	8	10	6	5	7	7	5	7	7	2	4	5
35	Gerbstedt OT Straußhof	0	0	1	0	0	0	0	1	0	0	1	0
36	Gerbstedt OT Thaldorf	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
37	Gerbstedt OT Thondorf	2	1	8	1	0	0	1	4	1	0	0	1
38	Gerbstedt OT Welfesholz	2	1	0	4	3	0	3	1	0	0	0	1
39	Gerbstedt OT Zabenstedt	1	0	1	1	1	3	2	4	1	1	0	1
40	Gerbstedt OT Zabitz	1	0	0	0	1	1	0	0	0	0	2	1
41	Hettstedt	97	88	85	108	87	104	86	102	103	91	77	91
42	Hettstedt OT Meisberg	0	2	4	1	4	0	0	0	2	5	4	3
43	Hettstedt OT Ritterode	0	3	1	0	0	1	0	1	0	0	0	0
44	Hettstedt OT Walbeck	5	5	6	8	4	11	9	9	5	8	8	8
45	Lutherstadt Eisleben OT Burgsdorf	2	2	3	1	2	1	1	1	2	1	0	1
46	Mansfeld	23	30	25	25	23	20	25	17	19	15	14	17
47	Mansfeld OT Abberode	2	1	1	0	2	0	0	0	1	0	1	1
48	Mansfeld OT Annarode	0	6	1	4	3	5	3	1	0	1	2	1
49	Mansfeld OT Biesenrode	4	6	5	1	3	4	4	1	1	3	1	2
50	Mansfeld OT Braunschwende	0	3	3	2	5	2	1	3	2	3	1	2

Abb. 162 d-ProCon Gymnasium Hettstedt Strukturdaten 2/3

51	Mansfeld OT Friesdorf	0	2	1	3	2	5	0	2	2	4	1	2
52	Mansfeld OT Gorenzen	2	1	1	2	0	0	3	3	0	3	0	2
53	Mansfeld OT Großörner	13	9	11	14	20	15	14	14	9	10	11	11
54	Mansfeld OT Hermerode	2	0	1	1	1	1	0	1	1	0	0	0
55	Mansfeld OT Molmerswende	1	1	4	3	0	2	1	4	2	0	1	1
56	Mansfeld OT Möllendorf	2	1	0	1	3	0	1	0	0	0	0	0
57	Mansfeld OT Piskaborn	1	1	3	2	0	2	1	1	2	0	1	1
58	Mansfeld OT Ritzgerode	0	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
59	Mansfeld OT Siebigerode	4	1	4	1	1	1	2	1	3	0	2	2
60	Mansfeld OT Vatterode	7	3	6	4	3	4	5	4	3	3	2	3
	gesamt:	**270**	**284**	**287**	**279**	**248**	**268**	**243**	**250**	**245**	**220**	**194**	**228**
	gesamt Übergang Gymnasium:	**95**	**99**	**100**	**98**	**87**	**94**	**85**	**88**	**86**	**77**	**68**	**80**

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Abb. 163 d-ProCon Gymnasium Hettstedt Strukturdaten 3/3

Abb. 164 d-ProCon Gymnasium Hettstedt Schul- und Raumbestand 1/1

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 04.11.2021

Gymnasium / Schul- und Raumbestand

Standort: 06333 Hettstedt **Name:** Wilhelm-und-Alexander-von-Humboldt-Gymnasium Hettstedt **Schul-Nr.:** 200082

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
5	89	4	99	4	100	4	98	4	87	4	94	4	85	4	88	4	86	4	77	3	68	3	80	3
6	72	3	89	4	99	4	100	4	98	4	87	4	94	4	85	4	88	4	86	4	77	3	68	3
7	87	4	72	3	89	4	99	4	100	4	98	4	87	4	94	4	85	4	88	4	86	4	77	3
8	81	4	87	4	72	3	89	4	99	4	100	4	98	4	87	4	94	4	85	4	88	4	86	4
9	75	3	81	4	87	4	72	3	89	4	99	4	100	4	98	4	87	4	94	4	85	4	88	4
10	77	3	75	3	81	4	87	4	72	3	89	4	99	4	100	4	98	4	87	4	94	4	85	4
11	68	3	59	3	57	3	61	4	67	4	54	3	68	4	75	4	76	4	74	4	67	4	70	4
12	67	4	68	3	59	3	57	3	61	4	67	4	54	3	68	4	75	4	76	4	74	4	67	4
Summe JG. 5-12	**616**	**28**	**630**	**28**	**644**	**29**	**663**	**30**	**673**	**31**	**688**	**31**	**685**	**31**	**695**	**32**	**689**	**32**	**667**	**31**	**639**	**30**	**621**	**29**
Zügigkeits-richtwert	**3,1**		**3,2**		**3,2**		**3,3**		**3,4**		**3,4**		**3,4**		**3,5**		**3,4**		**3,3**		**3,2**		**3,1**	

Raumbestand

AUR	30
FUR	14
Sporthalle/Sportraum	2

Bemerkungen:

Schulentwicklungsplanung: Erfassung Schülerdaten

Angaben zur SEPL für das Jahr	2020/21

Allgemeine Angaben zur Schule

Name der Schule	Wilhelm u. Alexander von Humboldt Gymnasium Hettstedt
Schulnummer	200 082
Kontakt	03476/ 812152

Inhaltsverzeichnis

Nr.	Beschreibung	Link
1	Hochrechnung auf der Basis der tatsächlichen Geburten	Hochrg. auf Basis tats. Geb.
2	Schülerzahlenentwicklung	Schülerzahlenentwicklung
3		
4		
5		

Abb. 165 BMS-LSA Gymnasium Hettstedt Schulentwicklungsplanung 1/4

Hochrechnung auf Basis der tatsächlichen Geburten

Wilhelm u. Alexander von Humboldt Gymnasium Hettstedt (200 082)

Schüler*innen 5. Schuljahrgang

Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich	Angaben in Zeile 14 bezogen auf Schulbezirk/Schuleinzugsbereich/räumlichen Bereich oder Stadt-/Gemeindegebiet
35,0%	Anteil Schüler*innen im Schulbezirk/Schuleinzugsber./räuml. Bereich Wilhelm u. Alexander von Humboldt Gymnasium Hettstedt (Mittelwert Zeile 16)

Geburtsjahr	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21
Jahr der Aufnahme in den 5. SJG	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28	2028/29	2029/30	2030/31	2031/32
Schüler*innen 5. Schuljahrgang lt. Ew-MA (Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich)	287	279	248	268	243	250	245	220	194	220
Schüler*innen 5. Schuljahrgang im Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich	100	98	87	94	85	88	86	77	68	77
Anteil Schüler*innen im Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich bez. auf Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich	34,8%	35,1%	35,1%	35,1%	35,0%	35,2%	35,1%	35,0%	35,1%	35,0%

Abb. 166 BMS-LSA Gymnasium Hettstedt Schulentwicklungsplanung 2/4

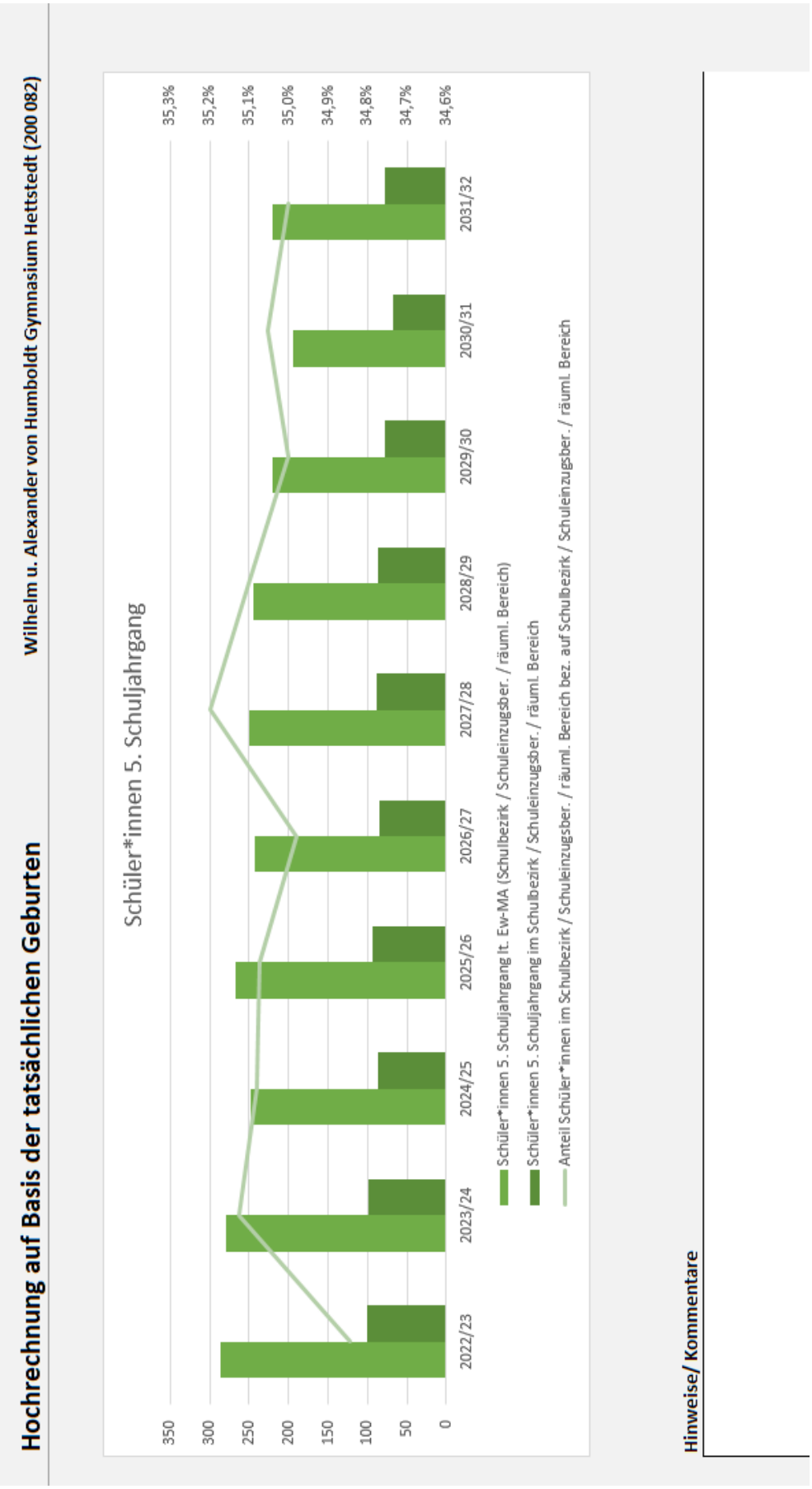


Abb. 167 BMS-LSA Gymnasium Hettstedt Schulentwicklungsplanung 3/4

Schülerzahlenentwicklung

Wilhelm u. Alexander von Humboldt Gymnasium Hettstedt (200 082)

Annahmen SJ 2020/21: (wird durch den Schulträger ausgefüllt)

25	Richtwert zur Festlegung der Einzügigkeit
3	Zügigkeitsrichtwert
28	Klassenstärke (Orientierungsrahmen „Bildung von Klassen und Lerngruppen“ Rd.Erl. zur Unterrichtsorganisation)

Schuljahrgang	Wiederholer	Übergang	Aufwuchs (extern)	Schwund (extern)	Schuljahr																							
					2020/21	Kl.	2021/22	Kl.	2022/23	Kl.	2023/24	Kl.	2024/25	Kl.	2025/26	Kl.	2026/27	Kl.	2027/28	Kl.	2028/29	Kl.	2029/30	Kl.	2030/31	Kl.	2031/32	Kl.
5 (Neuaufnahmen)		100,0%			89	4	99	4	100	4	98	4	87	4	94	4	85	4	88	4	86	4	77	3	68	3	77	3
5 (Verweiler)		100,0%					0		0		0		0		0		0		0		0		0		0		0	
6		100,0%		0,0%	72	3	89	4	99	4	100	4	98	4	87	4	94	4	85	4	88	4	86	4	77	3	68	3
7		100,0%		0,5%	87	4	72	3	89	4	99	4	100	4	98	4	87	4	94	4	85	4	88	4	86	4	77	3
8		100,0%		0,3%	81	3	87	4	71	3	88	4	98	4	99	4	97	4	86	4	93	4	84	4	87	4	85	4
9		100,0%		0,3%	75	3	81	3	86	4	71	3	88	4	98	4	99	4	97	4	86	4	93	4	84	4	87	4
10		100,0%		4,0%	77	3	72	3	78	3	83	3	68	3	85	4	94	4	95	4	93	4	83	3	89	4	81	3
11		100,0%		1,5%	68	3	76	3	71	3	76	3	82	3	67	3	83	3	93	4	94	4	92	4	81	3	88	4
12		100,0%			67	3	68	3	76	3	71	3	76	3	82	3	67	3	83	3	93	4	94	4	92	4	81	3
Sekundarstufe I gesamt					481	20	499	21	523	22	539	22	539	23	560	24	556	24	545	24	531	24	510	22	491	22	475	20
Errechnete Zügigkeit Sek I					3,21		3,33		3,49		3,59		3,59		3,73		3,70		3,63		3,54		3,40		3,27		3,16	
Sekundarstufe II gesamt					135	6	144	6	147	6	147	6	158	6	149	6	151	6	176	7	186	8	185	8	173	7	169	7
Errechnete Zügigkeit Sek II					2,70		2,88		2,94		2,95		3,16		2,98		3,01		3,52		3,72		3,70		3,46		3,39	
Gesamtschülerzahl					616	26	643	27	670	28	686	28	697	29	709	30	706	30	721	31	717	32	696	30	664	29	644	27
Zügigkeitsrichtwert					3,08		3,21		3,35		3,43		3,49		3,55		3,53		3,60		3,59		3,48		3,32		3,22	

Hinweise/ Kommentare

Abb. 168 BMS-LSA Gymnasium Hettstedt Schulentwicklungsplanung 4/4

5.2 „Martin Luther“-Gymnasium Lutherstadt Eisleben

Foto 11 "Martin Luther"-Gymnasium Lutherstadt Eisleben

„Martin Luther“-Gymnasium
Siegfried-Berger-Weg 16/17
06295 Lutherstadt Eisleben

„Martin Luther“-Gymnasium Haus II
Geiststraße 2
06295 Lutherstadt Eisleben

Die erforderliche Mindestschulgröße von 450 Schülerinnen und Schülern in der Sekundarstufe I und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 3,0 werden im „Martin Luther“-Gymnasium in der Lutherstadt Eisleben mittelfristig und langfristig überschritten.
Somit ist der mittel- und langfristige Bestand des „Martin Luther“-Gymnasiums gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 789 und 923 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 75 Schülerinnen und Schülern wird am „Martin Luther“-Gymnasium bis zum SJ 2026/ 27 erreicht bzw. überschritten.

Die Zieljahrgangsstärke in der Sekundarstufe II wird auf mind. 75 Schülerinnen und Schüler festgesetzt.

Die Bildung der Anfangsklasse in der Sekundarstufe II am „Martin Luther“- Gymnasium in der Lutherstadt Eisleben ist in den Schuljahren 2022/23 bis 2024/25 gemäß § 20 (2) SEPl-VO 2022 fristgerecht beim Landesschulamt Sachsen-Anhalt anzuzeigen.
Die vorgeschriebene Mindestschülerzahl des „Martin Luther“- Gymnasiums in der Lutherstadt Eisleben übersteigt unter Berücksichtigung des aufzunehmenden Jahrgangs in den Schuljahren 2022/23 bis 2024/25 um wenigstens 102 % (für Gymnasien eine Mindestschülerzahl von mindestens 612 Schülerinnen und Schülern).

Der Landkreis hat für die Gymnasien Schuleinzugsbereiche festgelegt.

<u>Zum Schuleinzugsbereich des „Martin Luther“-Gymnasiums Lutherstadt Eisleben gehören die Orte/Ortsteile:</u>

<u>das Stadtgebiet der Lutherstadt Eisleben</u> und

die Ortsteile aus der Lutherstadt Eisleben:

OT Hedersleben mit Oberrißdorf, OT Volkstedt, OT Wolferode, OT Rothenschirmbach, OT Unterrißdorf, OT Polleben, OT Bischofrode, OT Schmalzerode, OT Osterhausen mit Kleinosterhausen und Sittichenbach

aus der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra die Orte:
Ahlsdorf mit Ziegelrode, Benndorf, Bornstedt mit Neuglück, Helbra, Hergisdorf mit Kreisfeld, Klostermansfeld, Wimmelburg

aus der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land:
OT Amsdorf, OT Aseleben, OT Dederstedt, OT Erdeborn, OT Hornburg mit Holzzelle, OT Lüttchendorf mit Wormsleben, OT Neehausen mit Elbitz und Volkmaritz, OT Röblingen, OT Seeburg mit Rollsdorf, OT Stedten, OT Wansleben

Die Gebäude des „Martin Luther“-Gymnasiums sind denkmalgeschützt und teilweise sanierungsbedürftig.

Der Eigentümer der Gebäude des „Martin Luther“-Gymnasiums ist der LK MSH.

Im „Martin Luther“-Gymnasium werden in den kommenden Schuljahren die Schülerinnen und Schüler in 33 Allgemeinen Unterrichtsräumen und 19 Fachunterrichtsräumen unterrichtet.
Der Sportunterricht findet in der Sporthalle „Glück-Auf“ (3 Felder) in Trägerschaft des Landkreises Mansfeld-Südharz und der Lutherstadt Eisleben statt. Weiterhin befindet sich auf dem Schulgrundstück eine Sportanlage in Trägerschaft des Landkreises Mansfeld-Südharz.
Das „Martin Luther“-Gymnasium verfügt über eine Aula und einen separaten Speiseraum.

Die Schülerbeförderung zum Gymnasium und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Abb. 169 d-ProCon Gymnasium Lutherstadt Eisleben Strukturdaten 1/2

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 29.10.2021

Gymnasium / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06295 Lutherstadt Eisleben **Name:** Martin-Luther-Gymnasium Eisleben **Schul-Nr.:** 200768

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Ahlsdorf	9	9	5	10	7	7	14	7	9	10	7	9	
2	Ahlsdorf OT Ziegelrode	3	5	3	4	9	4	4	1	2	2	5	3	
3	Benndorf	18	14	14	14	13	21	14	7	17	12	9	12	
4	Bornstedt	9	5	8	8	6	6	7	6	5	9	5	6	
5	Bornstedt OT Neuglück	0	0	0	1	0	0	1	1	0	3	0	1	
6	Helbra	30	24	30	36	29	43	36	30	30	33	24	30	
7	Hergisdorf	7	7	7	7	3	4	3	3	3	4	9	5	
8	Hergisdorf OT Kreisfeld	7	4	5	9	4	9	1	1	3	3	7	4	
9	Klostermansfeld	13	22	20	17	21	14	22	24	13	23	12	18	
10	Lutherstadt Eisleben	154	143	145	150	116	142	151	144	153	134	139	143	
12	Lutherstadt Eisleben OT Bischofrode	6	5	5	8	4	2	3	2	3	4	0	2	
13	Lutherstadt Eisleben OT Hedersleben	2	4	7	2	4	3	5	1	3	2	4	3	
15	Lutherstadt Eisleben OT Kleinosterhausen	4	1	1	2	1	1	0	3	1	2	0	1	
16	Lutherstadt Eisleben OT Oberrißdorf	2	3	0	0	1	1	2	0	1	1	0	1	
17	Lutherstadt Eisleben OT Osterhausen	4	6	2	3	6	3	3	5	3	4	2	3	
18	Lutherstadt Eisleben OT Polleben	7	6	3	5	8	1	10	7	2	2	2	4	
19	Lutherstadt Eisleben OT Rothenschirmbach	4	4	4	4	6	7	1	7	4	1	2	3	
20	Lutherstadt Eisleben OT Schmalzerode	3	5	1	2	1	1	4	0	2	2	1	2	
21	Lutherstadt Eisleben OT Sittichenbach	1	1	2	3	0	0	1	2	2	1	1	1	
22	Lutherstadt Eisleben OT Unterrißdorf	2	4	4	4	3	1	3	6	3	2	5	4	
23	Lutherstadt Eisleben OT Volkstedt	7	6	9	9	8	5	8	4	8	9	6	7	
24	Lutherstadt Eisleben OT Wolferode	11	12	11	11	12	9	4	4	5	7	6	6	
25	Seegebiet Mansfelder Land OT Amsdorf	4	3	3	1	4	5	2	1	4	3	2	3	

26	Seegebiet Mansfelder Land OT Aseleben	5	3	5	4	5	3	8	2	1	4	2	3
27	Seegebiet Mansfelder Land OT Dederstedt	7	0	4	4	3	5	1	5	5	1	2	3
28	Seegebiet Mansfelder Land OT Erdeborn	4	7	5	6	4	5	5	8	5	10	7	7
29	Seegebiet Mansfelder Land OT Hornburg	4	0	4	0	3	0	0	1	2	1	0	1
30	Seegebiet Mansfelder Land OT Lüttchendorf	3	6	6	7	7	6	2	4	4	4	4	4
31	Seegebiet Mansfelder Land OT Neehausen	1	2	3	1	3	0	0	3	2	1	0	1
32	Seegebiet Mansfelder Land OT Röblingen am See	24	20	17	21	19	13	15	19	16	19	29	20
33	Seegebiet Mansfelder Land OT Seeburg	2	5	5	5	2	2	2	5	4	1	0	2
34	Seegebiet Mansfelder Land OT Stedten	6	6	5	7	1	4	4	3	2	3	3	3
35	Seegebiet Mansfelder Land OT Wansleben am See	14	13	4	14	12	18	11	11	9	5	10	9
36	Wimmelburg	5	4	6	5	8	6	7	12	3	6	9	7
	gesamt:	**382**	**359**	**353**	**384**	**333**	**351**	**354**	**339**	**329**	**328**	**314**	**331**
	gesamt Übergang Gymnasium:	**134**	**126**	**124**	**134**	**117**	**123**	**124**	**119**	**115**	**115**	**110**	**116**

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Abb. 170 d-ProCon Gymnasium Lutherstadt Eisleben Strukturdaten 2/2

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 04.11.2021

Gymnasium / Schul- und Raumbestand

Standort: 06295 Lutherstadt Eisleben **Name:** Martin-Luther-Gymnasium Eisleben **Schul-Nr.:** 200768

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
5	108	4	126	5	124	5	134	5	117	5	123	5	124	5	119	5	115	5	115	5	110	4	116	5
6	125	5	108	4	126	5	124	5	134	5	117	5	123	5	124	5	119	5	115	5	115	5	110	4
7	92	4	125	5	108	4	126	5	124	5	134	5	117	5	123	5	124	5	119	5	115	5	115	5
8	86	4	92	4	125	5	108	4	126	5	124	5	134	5	117	5	123	5	124	5	119	5	115	5
9	81	4	86	4	92	4	125	5	108	4	126	5	124	5	134	5	117	5	123	5	124	5	119	5
10	87	4	81	4	86	4	92	4	125	5	108	4	126	5	124	5	134	5	117	5	123	5	124	5
11	80	4	67	4	61	4	66	4	68	4	95	5	80	4	96	5	94	5	100	5	87	5	93	5
12	98	5	80	4	67	4	61	4	66	4	68	4	95	5	80	4	96	5	94	5	100	5	87	5
Summe JG. 5-12	**757**	**34**	**765**	**34**	**789**	**35**	**836**	**36**	**868**	**37**	**895**	**38**	**923**	**39**	**917**	**39**	**922**	**40**	**907**	**40**	**893**	**39**	**879**	**39**
Zügigkeits-richtwert	**3,8**		**3,8**		**3,9**		**4,2**		**4,3**		**4,5**		**4,6**		**4,6**		**4,6**		**4,5**		**4,5**		**4,4**	

Raumbestand

AUR	33
FUR	19
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Abb. 171 d-ProCon Gymnasium Lutherstadt Eisleben Schul- und Raumbestand 1/1

Schulentwicklungsplanung: Erfassung Schülerdaten

Angaben zur SEPL für das Jahr	2020/21

Allgemeine Angaben zur Schule

Name der Schule	Martin- Luther- Gymnasium Luth. Eisleben
Schulnummer	200 768
Kontakt	03475/ 717229

Inhaltsverzeichnis

Nr.	Beschreibung	Link
1	Hochrechnung auf der Basis der tatsächlichen Geburten	Hochrg. auf Basis tats. Geb.
2	Schülerzahlenentwicklung	Schülerzahlenentwicklung
3		
4		
5		

Abb. 172 BMS-LSA Gymnasium Lutherstadt Eisleben Schulentwicklungsplanung 1/4

Hochrechnung auf Basis der tatsächlichen Geburten

Martin- Luther- Gymnasium Luth. Eisleben (200 768)

Schüler*innen 5. Schuljahrgang

Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich	Angaben in Zeile 14 bezogen auf Schulbezirk/Schuleinzugsbereich/räumlichen Bereich oder Stadt-/Gemeindegebiet
35,0%	Anteil Schüler*innen im Schulbezirk/Schuleinzugsber./räuml. Bereich Martin- Luther- Gymnasium Luth. Eisleben (Mittelwert Zeile 16)

Geburtsjahr	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21
Jahr der Aufnahme in den 5. SJG	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28	2028/29	2029/30	2030/31	2031/32
Schüler*innen 5. Schuljahrgang lt. Ew-MA (Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich)	353	384	333	351	354	339	329	328	314	324
Schüler*innen 5. Schuljahrgang im Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich	124	134	117	123	124	119	115	115	110	113
Anteil Schüler*innen im Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich bez. auf Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich	35,1%	34,9%	35,1%	35,0%	35,0%	35,1%	35,0%	35,1%	35,0%	34,9%

Abb. 173 BMS-LSA Gymnasium Lutherstadt Eisleben Schulentwicklungsplanung 2/4

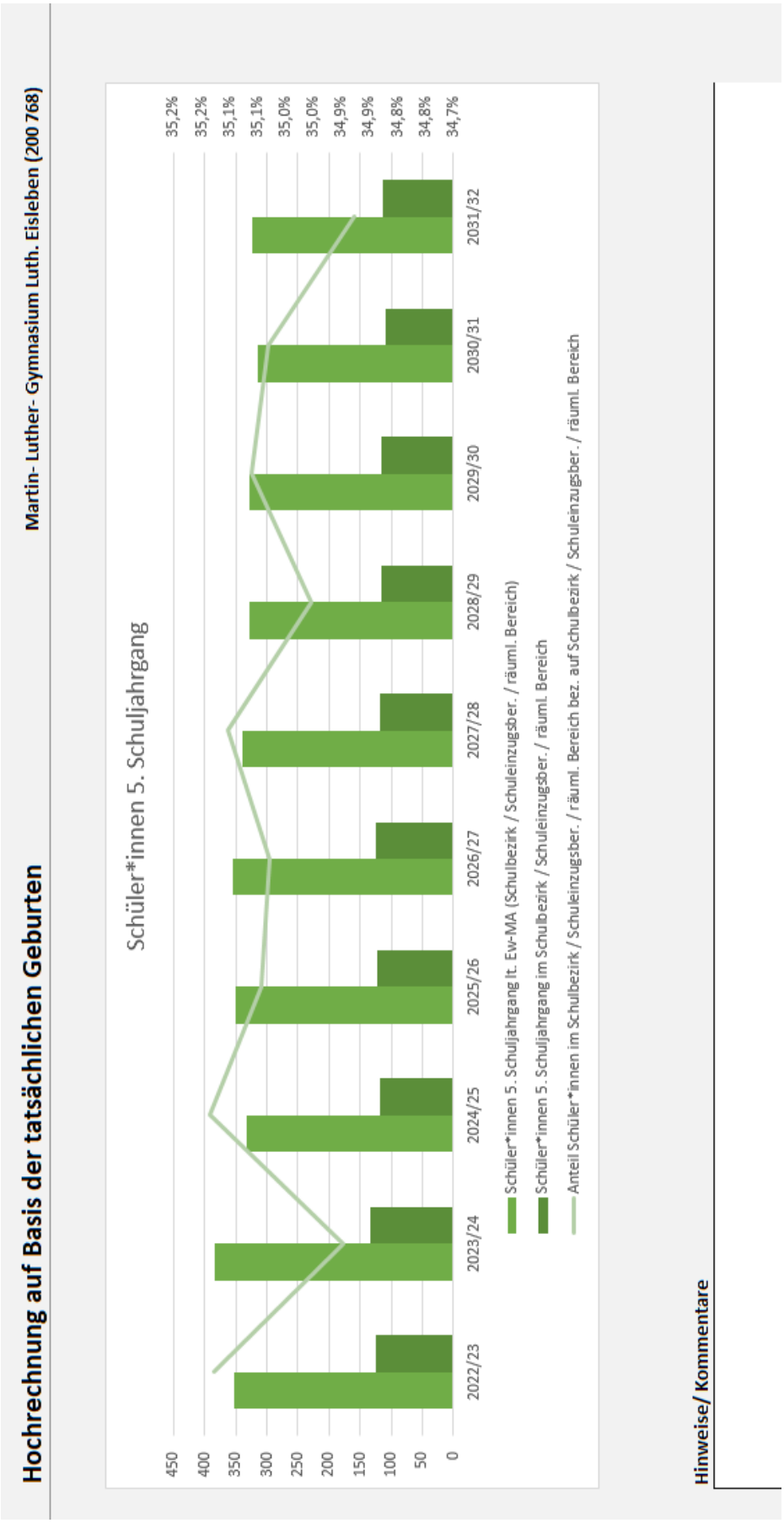


Abb. 174 BMS-LSA Gymnasium Lutherstadt Eisleben Schulentwicklungsplanung 3/4

Schülerzahlenentwicklung

Martin- Luther- Gymnasium Luth. Eisleben (200 768)

Annahmen SJ 2020/21: (wird durch den Schulträger ausgefüllt)

25	Richtwert zur Festlegung der Einzügigkeit
3	Zügigkeitsrichtwert
28	Klassenstärke (Orientierungsrahmen „Bildung von Klassen und Lerngruppen“ Rd.Erl. zur Unterrichtsorganisation)

Schuljahrgang	Wiederholer	Übergang	Aufwuchs (extern)	Schwund (extern)	Schuljahr 2020/21	Kl.	2021/22	Kl.	2022/23	Kl.	2023/24	Kl.	2024/25	Kl.	2025/26	Kl.	2026/27	Kl.	2027/28	Kl.	2028/29	Kl.	2029/30	Kl.	2030/31	Kl.	2031/32	Kl.
5 (Neuaufnahmen)		100,0%			108	4	126	5	124	5	134	5	117	5	123	5	124	5	119	5	115	5	115	5	110	4	113	5
5 (Verweiler)		100,0%					0		0		0		0		0		0		0		0		0		0		0	
6		100,0%		0,3%	125	5	108	4	126	5	124	5	134	5	117	5	123	5	124	5	119	5	115	5	115	5	110	4
7		100,0%		0,0%	92	4	125	5	108	4	126	5	124	5	134	5	117	5	123	5	124	5	119	5	115	5	115	5
8		100,0%		0,2%	86	4	92	4	125	5	107	4	125	5	123	5	133	5	116	5	122	5	123	5	118	5	114	5
9		100,0%		0,0%	81	3	86	4	92	4	125	5	107	4	125	5	123	5	133	5	116	5	122	5	123	5	118	5
10		100,0%		5,0%	87	4	77	3	82	3	87	4	119	5	102	4	119	5	117	5	127	5	111	4	116	5	117	5
11		100,0%		1,5%	80	3	86	4	76	3	80	3	86	4	117	5	101	4	117	5	115	5	125	5	109	4	115	5
12		100,0%			98	4	80	3	86	4	76	3	80	3	86	4	117	5	101	4	117	5	115	5	125	5	109	4
Sekundarstufe I gesamt					579	24	613	25	656	26	703	28	726	29	724	29	739	30	732	30	723	30	705	29	697	29	687	29
Errechnete Zügigkeit Sek I					3,86		4,09		4,37		4,68		4,84		4,83		4,93		4,88		4,82		4,70		4,65		4,58	
Sekundarstufe II gesamt					178	7	166	7	161	7	156	6	166	7	203	9	217	9	218	9	233	10	240	10	234	9	223	9
Errechnete Zügigkeit Sek II					3,56		3,31		3,23		3,13		3,33		4,05		4,35		4,36		4,66		4,80		4,67		4,47	
Gesamtschülerzahl					757	31	779	32	817	33	859	34	892	36	927	38	956	39	950	39	956	40	945	39	931	38	911	38
Zügigkeitsrichtwert					3,79		3,90		4,09		4,29		4,46		4,63		4,78		4,75		4,78		4,72		4,66		4,55	

Hinweise/ Kommentare

Abb. 175 BMS-LSA Gymnasium Lutherstadt Eisleben Schulentwicklungsplanung 4/4

5.3 „Geschwister Scholl“-Gymnasium Sangerhausen

Foto 12 "Geschwister Scholl"-Gymnasium Sangerhausen

„Geschwister Scholl“-Gymnasium
Karl- Liebknecht- Str. 31
06526 Sangerhausen

„Geschwister Scholl“-Gymnasium,
Außenstelle Kelbra
Frankenhäuser Straße 7
06537 Kelbra

Schul-Nr: 202 445

Die erforderliche Mindestschulgröße von 450 Schülerinnen und Schülern in der Sekundarstufe I und der geforderte Zügigkeitsrichtwert von 3,0 werden im „Geschwister Scholl“ Gymnasium in Sangerhausen mittelfristig und langfristig überschritten.
Somit ist der mittel- und langfristige Bestand des „Geschwister Scholl“-Gymnasiums gesichert.

Die Gesamtschülerzahl liegt mittelfristig in den Schuljahren 2022/23 bis 2026/27 zwischen 930 und 1020 Schülerinnen und Schülern.

Die gesetzlich geforderte Anfangsklasse von mind. 75 Schülerinnen und Schülern wird am „Geschwister Scholl“-Gymnasium bis zum SJ 2026/ 27 erreicht bzw. überschritten.

Der Landkreis hat für die Gymnasien Schuleinzugsbereiche festgelegt. Der derzeitige Schuleinzugsbereich des „Geschwister Scholl“-Gymnasiums Sangerhausen umfasst die Orte:

<u>das Stadtgebiet der Stadt Allstedt und die Ortsteile</u>:
<u>aus der Stadt Allstedt</u>:
OT Beyernaumburg mit Othal, OT Emseloh, OT Holdenstedt, OT Katharinenrieth, OT Liedersdorf, OT Mittelhausen mit Einsdorf, OT Niederröblingen, OT Nienstedt mit Einzingen, OT Pölsfeld, OT Sotterhausen, OT Winkel, OT Wolferstedt mit Klosternaundorf

<u>aus der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra die Orte:</u>
Blankenheim mit Klosterode

<u>das Stadtgebiet der Stadt Sangerhausen und die Ortsteile:</u>
<u>aus der Stadt Sangerhausen:</u>

OT Breitenbach, OT Gonna, OT Grillenberg, OT Großleinungen, OT Horla, OT Lengefeld mit Meuserlengefeld, OT Morungen, OT Oberröblingen, OT Obersdorf, OT Riestedt, OT Rotha mit Paßbruch, OT Wettelrode, OT Wolfsberg, OT Wippra mit Hayda und Popperode

aus der Gemeinde Südharz die Ortsteile:
OT Bennungen, OT Breitenstein, OT Breitungen, OT Dietersdorf mit Karlrode, OT Drebsdorf, OT Hainrode, OT Hayn, OT Kleinleinungen, OT Questenberg mit Agnesdorf, OT Roßla mit Dittichenrode, OT Rottleberode, OT Schwenda, OT Stolberg, OT Uftrungen, OT Wickerode

aus der Verbandsgemeinde „Goldene Aue“ die Orte:
Berga mit Bösenrode und Rosperwenda, Brücken-Hackpfüffel, Edersleben, Kelbra mit Sittendorf, Tilleda und Thürungen, Wallhausen mit Hohlstedt, Martinsrieth und Riethnordhausen

Das „Geschwister Scholl“-Gymnasium besteht aus zwei Schulteilen in Sangerhausen und Kelbra.
Der Eigentümer der Gebäude des „Geschwister Scholl“-Gymnasiums ist der Landkreis Mansfeld-Südharz.

Im „Geschwister Scholl“-Gymnasium in Sangerhausen werden die Schülerinnen und Schüler der 5. bis 12. Klassestufen in 31 Allgemeinen Unterrichtsräumen und 16 Fachunterrichtsräumen unterrichtet.
Das „Geschwister Scholl“-Gymnasium in Sangerhausen verfügt über eine Aula und eine separate Mensa. Der Bau der Mensa zur Absicherung der Mittagsversorgung wurde im Jahr 2014 fertig gestellt.

Die Zweifeldsporthalle wurde im Jahr 2011 fertiggestellt und befindet sich in Trägerschaft des Landkreises Mansfeld-Südharz. Weiterhin befinden sich zur Absicherung des Sportunterrichtes im Schulgebäude noch eine Einfeldsporthalle und eine Sportanlage auf dem Schulgelände.

Im Schulteil in Kelbra lernen die Schülerinnen und Schüler der 5. bis 9. Klassenstufen in 11 Allgemeinen Unterrichtsräumen und 5 Fachunterrichtsräumen. Weiterhin stehen den Schülerinnen und Schülern ein Bolzplatz sowie eine Aula zur Verfügung. Eine Sporthalle wird mittels Vertrag mit der Stadt Kelbra zur Absicherung des Sportunterrichts genutzt.
Die gymnasiale Oberstufe wird ausschließlich im „Geschwister Scholl“-Gymnasium in Sangerhausen beschult.

Die Aufnahme der Schülerinnen und Schüler aus dem Schulteil Kelbra am „Geschwister Scholl“-Gymnasium in Sangerhausen ist aus Platzkapazität sowie wegen der langen Beförderungswege und -zeiten aus dem Westkreis nach Sangerhausen nicht möglich.

Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 9 aus der Gemeinde Südharz und der Verbandsgemeinde „Goldene Aue“ werden vorrangig in dem Schulteil in Kelbra beschult.
Das Gebäude in Kelbra wird als Schulteil vom „Geschwister Scholl“-Gymnasiums weitergeführt.

Der LK Mansfeld-Südharz beantragt aus zwingenden Gründen der Daseinsvorsorge ab dem SJ 2022/23 das Weiterführen des Schulteils des „Geschwister Scholl“-Gymnasiums in Kelbra gemäß § 4 Abs. 2 SEPl-VO 2022.

Bei einem erheblichen Anteil der Schülerinnen und Schülern der Gemeinde Südharz und der Verbandsgemeinde „Goldene Aue“ wird die Geh- und Fahrzeit in eine Richtung von 60 Minuten zum Standort nach Sangerhausen u. a. aus den Orten/ Ortsteilen:

Ort/ Ortsteil	Geh-und Fahrzeit
Berga mit Bösenrode u. Rosperwenda	
Uftrungen, Kelbra	ca. 55 - 62 Minuten
Rottleberode, Wickerode, Hayn	ca. 65 - 70 Minuten
Schwenda	ca. 75 Minuten
Breitenstein, Stolberg und Thürungen	ca. 80 - 91 Minuten
Dietersdorf	ca. 110 Minuten

des Schuleinzugsbereiches **überschritten und somit unzumutbar.**

Für die Beschulung von 31 Klassen (ca. 700 Schülerinnen und Schüler) im „Geschwister-Scholl“ Gymnasium in Sangerhausen im SJ 2021/22 werden entsprechend des Raumfaktors pro Klasse von 1,5 bei Gymnasien/ Sek I und für Gymnasien/ Sek II (Oberstufe) von 1,8 - **ca. 50 Unterrichträume** benötigt.

Im „Geschwister-Scholl“ Gymnasium in Sangerhausen stehen **47 Räume und 2 Sporthallen** für die Beschulung der Schülerinnen und Schüler zur Verfügung.

Im Schulteil Kelbra werden für die Beschulung der 7 Klassen (ca. 160 Schülerinnen und Schüler) ca. **11 Räume** benötigt.
Für die Beschulung der 41 Klassen beider Schulteile insgesamt (ca. 900 Schülerinnen und Schüler) im Gebäude des „Geschwister-Scholl“ Gymnasiums in Sangerhausen werden ca. **61 Unterrichtsräume** benötigt.
Somit ist die Aufnahme der Schülerinnen und Schüler aus dem Schulteil Kelbra im Gebäude des „Geschwister-Scholl“ Gymnasium in Sangerhausen aus Platzgründen nicht möglich.
Ein anderes Schulgebäude in räumlicher Nähe zum „Geschwister- Scholl“ Gymnasium in Sangerhausen steht für die gymnasiale Beschulung nicht zur Verfügung.

Auf Grund der dargestellten Situation beantragt der Landkreis Mansfeld-Südharz gemäß § 4 Abs. 2 SEPl-VO 2022 die Genehmigung den Schulteil des „Geschwister-Scholl“ Gymnasiums Sangerhausen in Kelbra weiterführen zu können.

Der Sitz der Schulleitung befindet sich im Geschwister-Scholl Gymnasium in Sangerhausen.

Die Schülerbeförderung zum Gymnasium sowie Schulteil und zurück ist über den ÖPNV organisiert.

Abb. 176 d-ProCon Gymnasium Sangerhausen Strukturdaten 1/3

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 29.10.2021

Gymnasium / Strukturdaten des Schulbezirkes

Standort: 06526 Sangerhausen **Name:** Geschwister-Scholl-Gymnasium Sangerhausen **Schul-Nr.:** 210445

lfd. Nr.	Schulbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Geburten							Geburtenprognose					
		2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	1)
		20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	2)
1	Allstedt	32	30	18	32	24	24	27	23	16	15	15	18	
2	Allstedt OT Beyernaumburg	7	3	7	2	0	7	6	3	2	3	2	3	
3	Allstedt OT Einsdorf	0	3	1	1	2	1	2	0	2	1	2	2	
4	Allstedt OT Einzingen	1	2	0	1	1	1	1	0	2	0	1	1	
5	Allstedt OT Emseloh	4	2	4	3	5	5	4	0	0	3	0	1	
6	Allstedt OT Holdenstedt	3	6	5	6	7	4	2	4	4	4	2	3	
7	Allstedt OT Katharinenrieth	7	2	3	1	2	2	1	2	0	0	1	1	
8	Allstedt OT Liedersdorf	3	1	0	3	2	2	5	0	1	2	2	2	
9	Allstedt OT Mittelhausen	1	2	5	4	3	4	0	0	6	1	2	2	
10	Allstedt OT Niederröblingen (Helme)	4	2	3	2	3	2	5	3	2	1	0	2	
11	Allstedt OT Nienstedt	1	2	1	1	2	1	2	0	0	0	2	1	
12	Allstedt OT Othal	1	0	1	1	0	0	1	0	1	0	0	0	
13	Allstedt OT Pölsfeld	1	1	1	1	2	2	1	4	1	2	3	2	
14	Allstedt OT Sotterhausen	1	0	3	2	1	2	3	3	2	3	2	3	
15	Allstedt OT Winkel	3	1	3	4	3	0	2	3	3	3	3	3	
16	Allstedt OT Wolferstedt	6	10	4	3	11	7	11	6	6	6	4	6	
17	Berga	7	13	10	12	16	23	9	7	10	13	5	9	
18	Berga OT Bösenrode	0	0	3	2	2	1	1	3	2	1	1	2	
19	Berga OT Rosperwenda	5	4	4	4	3	2	2	2	0	1	4	2	
20	Blankenheim	9	10	3	9	6	6	1	4	1	3	5	3	
21	Blankenheim OT Klosterrode	0	2	3	1	3	0	2	1	0	1	1	1	
22	Brücken-Hackpfüffel OT Brücken (Helme)	6	3	7	6	4	4	9	4	6	8	6	7	
23	Brücken-Hackpfüffel OT Hackpfüffel	3	1	3	1	1	2	1	3	0	2	4	2	
24	Edersleben	13	6	4	7	10	12	6	3	12	4	7	7	
25	Kelbra (Kyffhäuser)	7	13	21	22	23	18	15	13	18	13	9	14	

26	Kelbra (Kyffhäuser) OT Sittendorf	2	1	1	4	3	3	4	1	1	2	2	2
27	Kelbra (Kyffhäuser) OT Thürungen	0	2	1	0	3	1	3	3	0	1	1	1
28	Kelbra (Kyffhäuser) OT Tilleda (Kyffhäus	6	2	6	7	9	1	6	8	6	4	5	6
29	Sangerhausen	97	88	85	108	87	104	86	102	103	91	77	91
30	Sangerhausen OT Breitenbach	0	2	0	3	0	3	3	2	3	2	0	2
31	Sangerhausen OT Gonna	2	5	2	4	4	4	5	1	5	5	3	4
32	Sangerhausen OT Grillenberg	1	1	5	1	4	3	1	1	2	2	1	2
33	Sangerhausen OT Großleinungen	10	10	14	16	6	8	18	20	10	4	6	10
34	Sangerhausen OT Horla	2	0	1	2	0	0	0	1	0	0	0	0
35	Sangerhausen OT Lengefeld	3	6	5	6	2	3	4	5	2	3	3	3
36	Sangerhausen OT Morungen	1	0	1	3	0	1	0	0	1	0	0	0
37	Sangerhausen OT Oberröblingen	10	13	6	19	5	15	17	11	5	6	10	9
38	Sangerhausen OT Obersdorf	2	2	5	4	4	4	4	6	3	1	3	3
39	Sangerhausen OT Riestedt	14	8	6	6	15	11	9	10	8	7	3	7
40	Sangerhausen OT Rotha	2	2	0	4	1	3	3	0	3	1	1	2
41	Sangerhausen OT Wettelrode	5	3	3	4	7	1	4	2	3	3	0	2
42	Sangerhausen OT Wippra	12	11	14	10	14	15	6	12	8	8	5	8
43	Sangerhausen OT Wolfsberg	1	2	1	0	2	0	1	0	1	0	2	1
44	Südharz OT Agnesdorf	0	0	2	0	0	0	0	0	1	0	0	0
45	Südharz OT Bennungen	6	7	6	7	7	5	14	9	5	5	5	7
46	Südharz OT Breitenstein	0	1	2	3	3	4	0	4	0	3	1	2
47	Südharz OT Breitungen	5	2	7	5	6	3	4	6	3	3	1	3
48	Südharz OT Dietersdorf	3	1	0	0	0	3	1	0	2	0	2	1
49	Südharz OT Dittichenrode	0	1	1	0	0	4	2	2	3	3	1	2
50	Südharz OT Drebsdorf	0	2	0	2	3	0	1	2	1	0	0	1

Abb. 177 d-ProCon Gymnasium Sangerhausen Strukturdaten 2/3

Abb. 178 d-ProCon Gymnasium Sangerhausen Strukturdaten 3/3

51	Südharz OT Hainrode	2	2	8	4	4	2	3	3	0	4	0	2
52	Südharz OT Hayn (Harz)	2	1	2	4	2	2	1	6	1	2	1	2
53	Südharz OT Kleinleinungen	1	0	0	1	0	0	0	1	1	0	0	0
54	Südharz OT Questenberg	1	2	3	1	0	2	0	1	1	1	1	1
55	Südharz OT Rottleberode	6	7	15	9	10	11	14	13	11	13	11	12
56	Südharz OT Roßla	13	13	18	15	11	18	16	20	14	21	10	16
57	Südharz OT Schwenda	4	6	5	5	2	3	4	4	4	3	2	3
58	Südharz OT Stolberg (Harz)	9	7	4	5	6	13	5	9	7	7	1	6
59	Südharz OT Uftrungen	7	4	5	9	5	7	8	6	2	4	1	4
60	Südharz OT Wickerode	2	1	2	0	2	2	3	3	1	3	1	2
61	Wallhausen	6	8	10	13	14	15	16	11	18	15	12	15
62	Wallhausen OT Hohlstedt	3	3	1	5	2	2	2	1	2	5	3	3
63	Wallhausen OT Martinsrieth	1	0	0	2	2	1	1	1	1	2	0	1
64	Wallhausen OT Riethnordhausen	5	7	2	5	4	5	4	3	0	7	6	4
	gesamt:	**371**	**352**	**366**	**427**	**385**	**414**	**392**	**381**	**339**	**331**	**264**	**337**
	gesamt Übergang Gymnasium:	**130**	**123**	**128**	**149**	**135**	**145**	**137**	**133**	**119**	**116**	**92**	**118**

1) Geburtsjahr (01.07.-30.06.des Folgejahres)
2) Einschulungsjahr

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 02.11.2021

Gymnasium / Schul- und Raumbestand

Standort: 06526 Sangerhausen **Name:** Geschwister-Scholl-Gymnasium Sangerhausen **Schul-Nr.:** 210445

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
5	120	5	123	5	128	5	149	6	135	5	145	6	137	5	133	5	119	5	116	5	92	4	118	5
6	149	6	120	5	123	5	128	5	149	6	135	5	145	6	137	5	133	5	119	5	116	5	92	4
7	132	6	149	6	120	5	123	5	128	5	149	6	135	5	145	6	137	5	133	5	119	5	116	5
8	108	5	132	6	149	6	120	5	123	5	128	5	149	6	135	5	145	6	137	5	133	5	119	5
9	111	5	108	5	132	6	149	6	120	5	123	5	128	5	149	6	135	5	145	6	137	5	133	5
10	111	5	111	5	108	5	132	6	149	6	120	5	123	5	128	5	149	6	135	5	145	6	137	5
11	96	4	85	5	85	5	81	5	100	6	114	6	89	5	93	5	98	5	113	6	100	5	109	6
12	108	5	96	4	85	5	85	5	81	5	100	6	114	6	89	5	93	5	98	5	113	6	100	5
Summe JG. 5-12	**935**	**41**	**924**	**41**	**930**	**42**	**967**	**43**	**985**	**43**	**1014**	**44**	**1020**	**43**	**1009**	**42**	**1009**	**42**	**996**	**42**	**955**	**41**	**924**	**40**
Zügigkeits-richtwert	**4,7**		**4,6**		**4,7**		**4,8**		**4,9**		**5,1**		**5,1**		**5,0**		**5,0**		**5,0**		**4,8**		**4,6**	

Raumbestand	Schulteil Sgh.	Schulteil Kelbra
AUR	31	11
FUR	16	5
Sporthalle/Sportraum	2	1 (in Trägerschaft der Stadt Kelbra)

Bemerkungen:

Abb. 179 d-ProCon Gymnasium Sangerhausen Schul- und Raumbestand 1/1

Schulentwicklungsplanung: Erfassung Schülerdaten

Angaben zur SEPL für das Jahr	2020/21

Allgemeine Angaben zur Schule

Name der Schule	Geschwister- Scholl- Gymnasium Sangerhausen
Schulnummer	210 445
Kontakt	03464/ 515013

Inhaltsverzeichnis

Nr.	Beschreibung	Link
1	Hochrechnung auf der Basis der tatsächlichen Geburten	Hochrg. auf Basis tats. Geb.
2	Schülerzahlenentwicklung	Schülerzahlenentwicklung
3		
4		
5		

Abb. 180 BMS-LSA Gymnasium Sangerhausen Schulentwicklungsplanung 1/4

Abb. 181 BMS-LSA Gymnasium Sangerhausen Schulentwicklungsplanung 2/4

Zurück zum Inhaltsverzeichnis

Hochrechnung auf Basis der tatsächlichen Geburten

Geschwister- Scholl- Gymnasium Sangerhausen (210 445)

Schüler*innen 5. Schuljahrgang

Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich	Angaben in Zeile 14 bezogen auf Schulbezirk/Schuleinzugsbereich/räumlichen Bereich oder Stadt-/Gemeindegebiet
35,0%	Anteil Schüler*innen im Schulbezirk/Schuleinzugsber./räuml. Bereich Geschwister- Scholl- Gymnasium Sangerhausen (Mittelwert Zeile 16)

Geburtsjahr	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21
Jahr der Aufnahme in den 5. SJG	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28	2028/29	2029/30	2030/31	2031/32
Schüler*innen 5. Schuljahrgang lt. Ew-MA (Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich)	366	427	385	414	392	381	339	331	264	311
Schüler*innen 5. Schuljahrgang im Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich	128	149	135	145	137	133	119	116	92	109
Anteil Schüler*innen im Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich bez. auf Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich	35,0%	34,9%	35,1%	35,0%	34,9%	34,9%	35,1%	35,0%	34,8%	35,0%

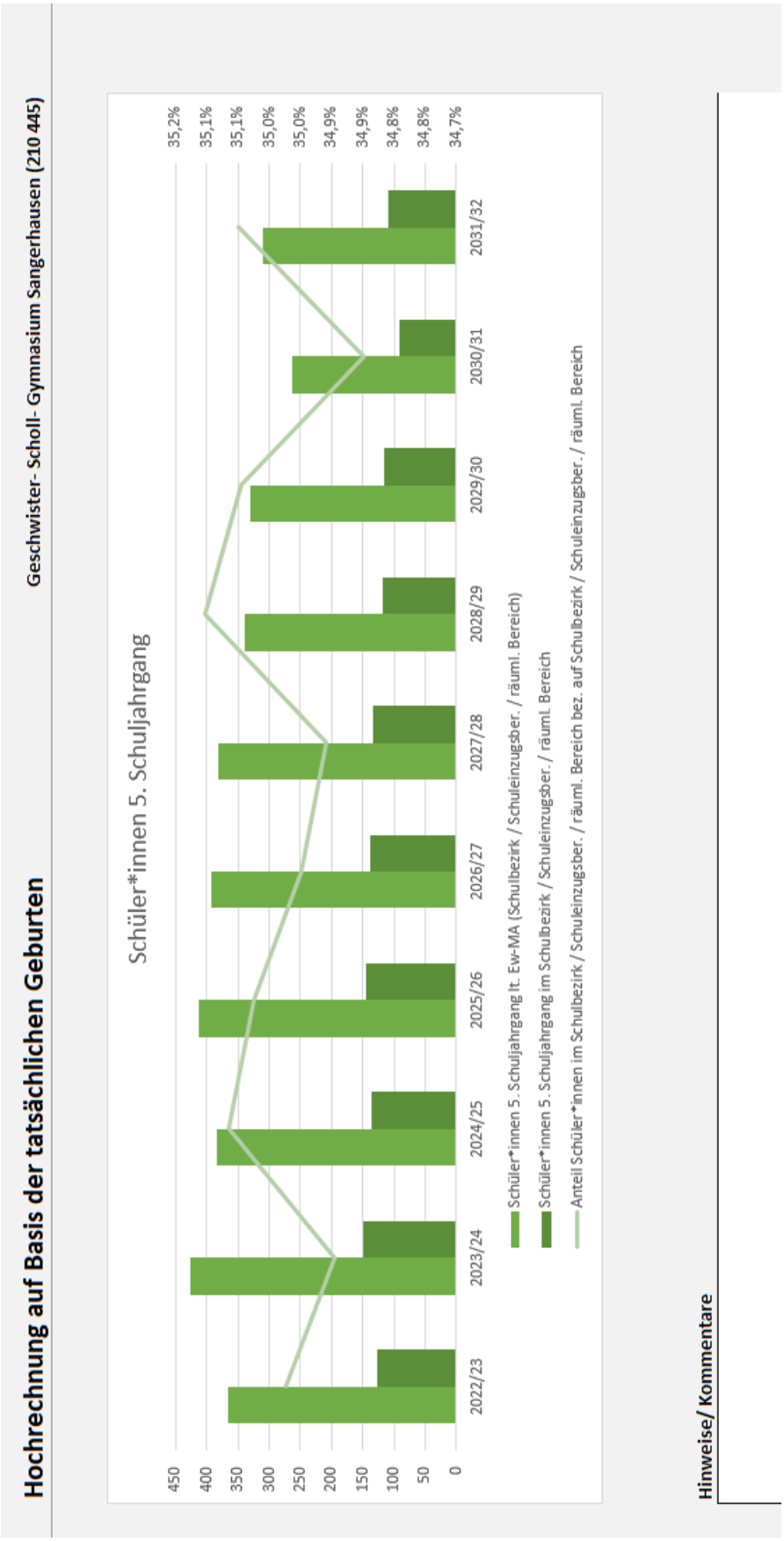


Abb. 182 BMS-LSA Gymnasium Sangerhausen Schulentwicklungsplanung 3/4

Zurück zum Inhaltsverzeichnis

Schülerzahlenentwicklung

Geschwister- Scholl- Gymnasium Sangerhausen (210 445)

Annahmen SJ 2020/21: (wird durch den Schulträger ausgefüllt)

25	Richtwert zur Festlegung der Einzügigkeit
3	Zügigkeitsrichtwert
28	Klassenstärke (Orientierungsrahmen „Bildung von Klassen und Lerngruppen“ Rd.Erl. zur Unterrichtsorganisation)

Schuljahrgang	Wiederholer	Übergang	Aufwuchs (extern)	Schwund (extern)	Schuljahr 2020/21	Kl.	2021/22	Kl.	2022/23	Kl.	2023/24	Kl.	2024/25	Kl.	2025/26	Kl.	2026/27	Kl.	2027/28	Kl.	2028/29	Kl.	2029/30	Kl.	2030/31	Kl.	2031/32	Kl.
5 (Neuaufnahmen)		100,0%			120	5	123	5	128	5	149	6	135	5	145	6	137	5	133	5	119	5	116	5	92	4	109	4
5 (Verweiler)		100,0%					0		0		0		0		0		0		0		0		0		0		0	
6		100,0%		0,5%	149	6	119	5	122	5	127	5	148	6	134	5	144	6	136	5	132	5	118	5	115	5	92	4
7		100,0%		1,0%	132	5	148	6	118	5	121	5	126	5	147	6	133	5	143	6	135	5	131	5	117	5	114	5
8		100,0%		1,0%	108	4	131	5	146	6	117	5	120	5	125	5	145	6	132	5	141	6	134	5	130	5	116	5
9		100,0%		1,0%	111	4	107	4	129	5	145	6	116	5	119	5	124	5	144	6	130	5	140	5	132	5	128	5
10		100,0%		3,5%	111	4	107	4	103	4	125	5	140	5	112	4	115	5	119	5	139	5	126	5	135	5	128	5
11		100,0%		1,0%	96	4	110	4	106	4	102	4	124	5	138	5	111	4	113	5	118	5	137	5	125	5	134	5
12		100,0%			108	4	96	4	110	4	106	4	102	4	124	5	138	5	111	4	113	5	118	5	137	5	125	5
Sekundarstufe I gesamt					731	28	735	29	747	30	784	32	785	31	781	31	798	32	807	32	797	31	765	30	722	29	687	28
Errechnete Zügigkeit Sek I					4,87		4,90		4,98		5,23		5,23		5,21		5,32		5,38		5,31		5,10		4,81		4,58	
Sekundarstufe II gesamt					204	8	206	8	216	8	208	8	226	9	262	10	249	9	224	9	232	10	255	10	262	10	258	10
Errechnete Zügigkeit Sek II					4,08		4,12		4,32		4,16		4,51		5,23		4,98		4,48		4,63		5,11		5,24		5,17	
Gesamtschülerzahl					935	36	941	37	963	38	992	40	1010	40	1043	41	1047	41	1031	41	1028	41	1020	40	984	39	945	38
Zügigkeitsrichtwert					4,68		4,70		4,82		4,96		5,05		5,22		5,23		5,16		5,14		5,10		4,92		4,73	

Hinweise/ Kommentare

Abb. 183 BMS-LSA Gymnasium Sangerhausen Schulentwicklungsplanung 4/4

5.3.1 Satzung Schulbezirke

LANDKREIS
MANSFELD-SÜDHARZ

Satzung zur Festlegung der Schulbezirke für die allgemein bildenden Schulen in der Trägerschaft des Landkreises Mansfeld- Südharz - Gymnasien

Aufgrund des § 8 Kommunalverfassungsgesetz Land Sachsen- Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung vom 17.06.2014 (GVBl. LSA S. 288) in Verbindung mit § 41 Abs. 1 und 2 des Schulgesetzes Land Sachsen – Anhalt (SchulG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.02.2013 GVBl. LSA S. 68, in der zuletzt geänderten Fassung hat der Kreistag in seiner Sitzung am 24.06.2015 folgende Satzung beschlossen:

§1
Geltungsbereich

(1) Auf der Grundlage des § 41 Abs. 2 SchulG LSA legt der Schulträger mit Zustimmung der Schulbehörde unter Berücksichtigung der Ziele der Schulentwicklungsplanung Schuleinzugsbereiche fest.

(2) Die Schülerinnen und Schüler haben zur Erfüllung ihrer Schulpflicht die Schule zu besuchen in deren Schuleinzugsbereich sie wohnen. Die Aufnahme einer Schülerin oder eines Schülers, die nicht im Schuleinzugsbereich wohnen, kann abgelehnt werden, wenn keine besonderen Gründe für die Aufnahme bestehen.

(3) Diese Satzung gilt für die Schulform: Gymnasien in der Trägerschaft des Landkreises Mansfeld- Südharz.

Dienstgebäude
Rudolf-Breitscheid-Str. 20/22
06526 Sangerhausen

Kontakt
Telefon 03464 535-0
Fax 03464 535-3190
www.mansfeldsuedharz.de

Allgemeine Öffnungszeiten
Montag u. Donnerstag 8.30 – 15.00 Uhr
Dienstag 8.30 – 17.30 Uhr
Freitag 8.30 – 12.00 Uhr

Email-Adresse nur für formlose Mitteilungen ohne elektronische Signatur.

§ 2
Schuleinzugsbereiche

1. **Wilhelm und Alexander von Humboldt Gymnasium Hettstedt**
   Rathausstr. 2
   06333 Hettstedt

Zum Schuleinzugsbereich des Wilhelm und Alexander von Humboldt Gymnasiums gehören die Orte/ Ortsteile:

das Stadtgebiet Hettstedt und die Ortsteile:

aus der Stadt Hettstedt:
OT Walbeck, OT Ritterode mit Meisberg,

das Stadtgebiet Stadt Mansfeld und die Ortsteile:

aus der Stadt Mansfeld:

OT Abberode mit Tilkerode und Steinbrücken, OT Annarode, OT Biesenrode mit Saurasen, OT Braunschwende, OT Friesdorf mit Rammelburg, OT Gorenzen, OT Großörner, OT Hermerode, OT Leimbach, OT Molmerswende mit Horbeck und Leinemühle, OT Möllendorf mit Blumerode, OT Piskaborn mit Wimmelrode, OT Ritzgerode, OT Siebigerode, OT Vatterode mit Gräfenstuhl

aus der Stadt Arnstein:
OT Alterode, OT Arnstedt, OT Bräunrode mit Friedrichrode und Willerode, OT Greifenhagen, OT Harkerode, OT Quenstedt mit Pfersdorf, OT Sandersleben mit Roda, OT Stangerode, OT Sylda, OT Ulzigerode, OT Welbsleben, OT Wiederstedt,

das Stadtgebiet Stadt Gerbstedt und die Ortsteile:

aus der Stadt Gerbstedt:
OT Augsdorf, OT Freist mit Elben, Öste, Königswieck, Reidewitz und Zabitz, OT Friedeburg, OT Friedeburgerhütte mit Adendorf, OT Heiligenthal mit Helmsdorf und Lochwitz, OT Hübitz, OT Ihlewitz mit Pfeiffhausen, OT Straußhof und Thaldorf, OT Rottelsdorf mit Bösenburg, OT Siersleben, OT Welfesholz, OT Zabenstedt

aus der Luth. Eisleben:
OT Burgsdorf

2. **„Martin Luther“ Gymnasium Luth. Eisleben**
   S.-Berger- Weg 16/17
   06295 Lutherstadt Eisleben
   Haus 1

   „Martin Luther“ Gymnasium Luth. Eisleben
   Geiststr. 2
   06295 Lutherstadt Eisleben
   Haus 2

Zum Schuleinzugsbereich des „Martin Luther“ Gymnasiums gehören die Orte/ Ortsteile:

das Stadtgebiet der Lutherstadt Eisleben und die Ortsteile:

aus der Lutherstadt Eisleben:
OT Hedersleben mit Oberrißdorf, OT Volkstedt, OT Wolferode,
OT Rothenschirmbach, OT Unterrißdorf, OT Polleben, OT Bischofrode,
OT Schmalzerode, OT Osterhausen mit Kleinosterhausen und Sittichenbach

aus der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund – Helbra die Orte:
Ahlsdorf mit Ziegelrode, Benndorf, Bornstedt mit Neuglück, Helbra, Hergisdorf mit Kreisfeld, Klostermansfeld, Wimmelburg

aus der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land:
OT Amsdorf, OT Aseleben, OT Dederstedt, OT Erdeborn, OT Hornburg mit Holzzelle, OT Lüttchendorf mit Wormsleben, OT Neehausen mit Elbitz und Volkmaritz, OT Röblingen, OT Seeburg mit Rollsdorf, OT Stedten, OT Wansleben.

3. **„Geschwister Scholl“ Gymnasium Sangerhausen**
   Karl- Liebknecht Str. 31
   06526 Sangerhausen

   Außenstelle „Geschwister Scholl“ Gymnasium
   in Kelbra
   Frankenhäuser Str. 7
   06537 Kelbra

Zum Schuleinzugsbereich des „Geschwister Scholl" Gymnasiums mit Außenstelle Kelbra gehören die Orte/ Ortsteile:

das Stadtgebiet der Stadt Allstedt und die Ortsteile:

aus der Stadt Allstedt:
OT Beyernaumburg mit Othal, OT Emseloh, OT Holdenstedt, OT Katharinenrieth, OT Liedersdorf, OT Mittelhausen mit Einsdorf, OT Niederröblingen, OT Nienstedt mit Einzingen, OT Pölsfeld, OT Sotterhausen, OT Winkel, OT Wolferstedt mit Klosternauendorf

aus der VG Mansfelder Grund- Helbra die Orte:
Blankenheim mit Klosterode

das Stadtgebiet der Stadt Sangerhausen und die Ortsteile:

aus der Stadt Sangerhausen:
OT Breitenbach, OT Gonna, OT Grillenberg, OT Großleinungen, OT Horla, OT Lengefeld mit Meuserlengefeld, OT Morungen, OT Oberröblingen, OT Obersdorf, OT Riestedt, OT Rotha mit Paßbruch, OT Wettelrode, OT Wolfsberg, OT Wippra mit Hayda und Popperode,

aus der Gemeinde Südharz die Ortsteile:
OT Bennungen, OT Breitenstein, OT Breitungen, OT Dietersdorf mit Karlrode, OT Drebsdorf, OT Hainrode, OT Hayn, OT Kleinleinungen, OT Questenberg mit Agnesdorf, OT Roßla mit Dittichenrode, OT Rottleberode, OT Schwenda, OT Stolberg, OT Uftrungen, OT Wickerode,

aus der Verbandsgemeinde „Godene Aue" die Orte:
Berga mit Bösenrode und Rosperwenda, Brücken- Hachpfüffel, Edersleben, Kelbra mit Sittendorf, Tilleda und Thürungen, Wallhausen mit Hohlstedt, Martinsrieth und Riethnordhausen.

§ 3
Ausnahmen

Die Schülerinnen und Schüler haben zur Erfüllung ihrer Schulpflicht grundsätzlich die Schule zu besuchen, in deren Schuleinzugsbereich sie wohnen. Über Ausnahmen im Rahmen einer Einzelfallentscheidung entscheidet auf Antrag die Schulbehörde.

§ 4
Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Sangerhausen, den 24.06.2015

i.V.
gez. Hepner
Stellvertreterin der Landrätin

F ö r d e r s c h u l e n

6 Förderschulen / Förderzentren

Förderschulen / Förderzentren

Die bestehenden Regelgrößen **von 90 Schülerinnen und Schülern bei Förderschulen (FÖS)/ Förderzentren (FÖZ) „Lernbehindert**“ bleiben bestehen.

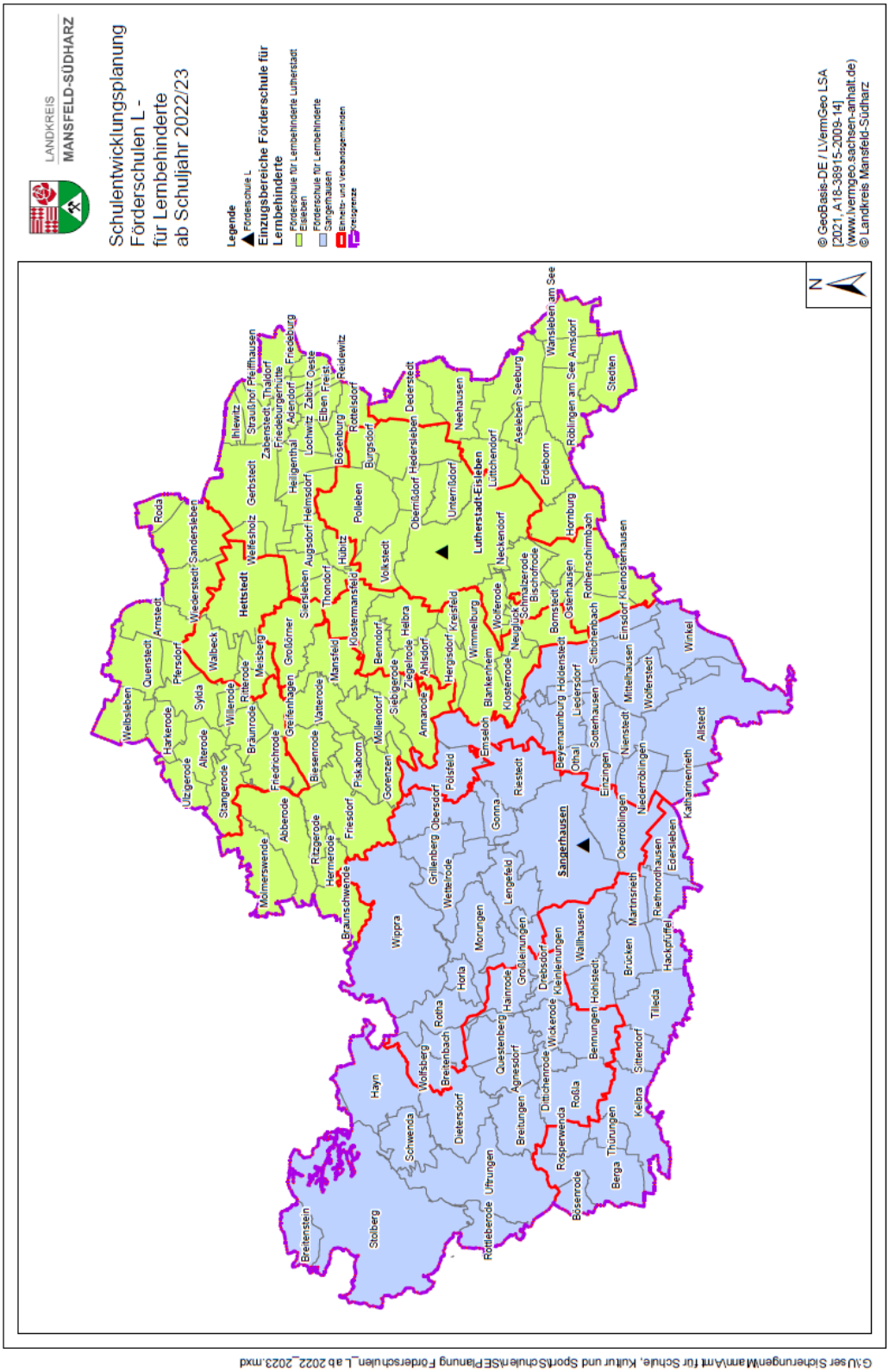
Bei den **FÖS „Geistigbehindert“** bleibt die Mindestschülerzahl von **28 Schülerinnen und Schülern** bestehen.

Ausnahme

Es werden Möglichkeiten geschaffen, die Standorte der FÖS, die unter die Regelgröße absinken zu erhalten, dazu können diese Schulen auf Antrag beim Landesschulamt (LSchA) als Nebenstelle einer Stammschule mit gleichen Förderschwerpunkt weiterbetrieben werden.

Förderschulen für Lernbehinderte „L“

6.1 Förderschule L - für Lernbehinderte



G:\User Sicherungen\Mann\Amt für Schule, Kultur und Sport\Schule\SE Planung Förderschulen_L ab 2022_2023.mxd

Karte 15 SEPl LK MSH Förderschulen L

6.1.1 Regionales Förderzentrum Mansfeld-Südharz Lutherstadt Eisleben

Foto 13 Regionales Förderzentrum Mansfeld-Südharz Lutherstadt Eisleben

Regionales Förderzentrum
Mansfeld-Südharz
Förderschule für Lernbehinderte „Pestalozzi“
Schulgartenweg 1
06295 Lutherstadt Eisleben

Schul-Nr.: 205 360

Das Regionale Förderzentrum Mansfeld-Südharz, Förderschule für Lernbehinderte „Pestalozzi“ in der Luth. Eisleben ist mittelfristig und langfristig bestandsfähig. Im Regionalen Förderzentrum Mansfeld-Südharz, Förderschule für Lernbehinderte „Pestalozzi“ in der Luth. Eisleben lernen Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“.
Am Schulstandort ist keine weitere Förderschule „L“ vorhanden. Die geforderte Mindestschülerzahl von 90 Schülerinnen und Schülern wird langfristig überschritten.
Die Schülerzahlen des Regionalen Förderzentrums Mansfeld-Südharz, Förderschule für Lernbehinderte „Pestalozzi“ liegen jährlich bei ca. 210 Schülerinnen und Schülern in den Klasse 1 bis 9.
Der mittelfristige und langfristige Bedarf des Regionalen Förderzentrums Mansfeld-Südharz, Förderschule für Lernbehinderte „Pestalozzi“ ist im LK MSH erforderlich.
Die Schule ist in vier separaten Gebäuden im Schulgartenweg 1 der Lutherstadt Eisleben untergebracht. Die Schulgebäude sind nicht miteinander verbunden und sind über den Schulhof zu erreichen.
Die Gebäude sind stark sanierungsbedürftig. In den kommenden Schuljahren soll im Schulobjekt ein neuer behindertengerechter Schulneubau entstehen, um für die Schülerinnen und Schüler beste Unterrichtsbedingungen zu schaffen. Auf dem Schulgrundstück befindet sich eine neue Einfeldsporthalle, die im Jahr 2020 übergeben wurde.
Von der Schulleitung des Regionalen Förderzentrums Mansfeld-Südharz, Förderschule für Lernbehinderte „Pestalozzi“ kam das Signal, in den kommenden Schuljahren eine Erweiterung der Förderschwerpunkte des Förderzentrums anzubieten.

<u>Zum Schuleinzugsbereich des Regionalen Förderzentrums Mansfeld-Südharz in der Lutherstadt Eisleben gehören die Orte/ Ortsteile:</u>

das Stadtgebiet der Lutherstadt Eisleben und die Ortsteile aus der Lutherstadt Eisleben:
OT Hedersleben mit Oberrißdorf, OT Volkstedt, OT Wolferode, OT Rothenschirmbach, OT Unterrißdorf, OT Polleben, OT Bischofrode, OT Schmalzerode, OT Osterhausen mit Kleinosterhausen und Sittichenbach, OT Burgsdorf

aus der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund – Helbra:
Ahlsdorf mit Ziegelrode, Benndorf, Bornstedt mit Neuglück, Helbra, Hergisdorf mit Kreisfeld, Klostermansfeld, Wimmelburg,

aus der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land:
OT Amsdorf, OT Aseleben, OT Dederstedt, OT Erdeborn, OT Hornburg mit Holzzelle, OT Lüttchendorf mit Wormsleben, OT Neehausen mit Elbitz und Volkmaritz, OT Röblingen, OT Seeburg mit Rollsdorf, OT Stedten, OT Wansleben.

das Stadtgebiet Hettstedt und die Ortsteile aus der Stadt Hettstedt:
OT Walbeck, OT Ritterode mit Meisberg,

aus der Stadt Arnstein:
OT Arnstedt, OT Alterode, OT Bräunrode mit Willerode und Friedrichrode, OT Greifenhagen, OT Harkerode, OT Quenstedt mit Pfersdorf, OT Sandersleben mit Roda, OT Stangerode, OT Sylda, OT Ulzigerode, OT Welbsleben, OT Wiederstedt

das Stadtgebiet der Stadt Mansfeld und die Ortsteile aus der Stadt Mansfeld:
OT Annarode, OT Siebigerode, OT Abberode mit Tilkerode und Steinbrücken, OT Biesenrode mit Saurasen, OT Braunschwende, OT Gorenzen, OT Friesdorf mit Rammelburg, OT Großörner mit Rödgen, OT Hermerode, OT Molmerswende mit Horlbeck und Leinemühle, OT Möllendorf mit Blumerode, OT Piskaborn mit Wimmelrode, OT Vatterode mit Gräfenstuhl, OT Ritzgerode, OT Leimbach

das Stadtgebiet der Stadt Gerbstedt und die Ortsteile aus der Stadt Gerbstedt:
OT Freist mit Elben, Öste, Königswieck, Reidewitz mit Zabitz, OT Augsdorf, OT Siersleben, OT Friedeburg, OT Friedeburgerhütte mit Adendorf, OT Heiligenthal mit Helmsdorf und Lochwitz, OT Ihlewitz mit Pfeiffhausen, OT Straußhof u. Thaldorf, OT Rottelsdorf mit Bösenburg, OT Welfesholz, OT Zabenstedt

Die Schülerbeförderung ist über den ÖPNV organisiert. Weiterhin wird ein Teil der Schülerinnen und Schüler auf Grund ärztlicher Atteste im Freistellungsverkehr mit Kleinbussen und Taxen befördert.

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 05.08.2021

Sekundarschule / Schul- und Raumbestand

Standort: 06295 Luth.Eisleben **Name:** FÖZ "Lernbehindert" Lutherstadt Eisleben **Schul-Nr.:** 205 360

							Mittelfristige Planung										Langfristprognose							
Jahrgang	**19/20**	**Kl.**	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	8	1	3	1	4	1	4	1	4	1	4	1	4	1	4	1	4	1	4	1	4	1	4	1
2	8	1	10	1	11	1	11	1	11	1	11	1	11	1	11	1	11	1	11	1	11	1	11	1
3	15	2	24	3	24	3	25	3	25	3	25	3	25	3	25	3	25	3	25	3	25	3	25	3
4	25	2	20	2	20	2	21	2	21	2	21	2	21	2	21	2	21	2	21	2	21	2	21	2
5	43	4	32	3	32	3	32	3	33	3	33	3	33	3	33	3	33	3	33	3	33	3	33	3
6	35	3	46	4	46	4	46	4	46	4	47	4	47	4	47	4	47	4	47	4	47	4	47	4
7	21	2	37	3	37	3	37	3	37	3	37	3	38	3	38	3	38	3	38	3	38	3	38	3
8	19	2	20	2	20	2	20	2	20	2	20	2	21	2	21	2	21	2	21	2	21	2	21	2
9	28	3	19	2	19	2	19	2	19	2	19	2	19	2	20	2	20	2	20	2	20	2	20	2
Summe JG. 5-10	**202**	**20**	**211**	**21**	**213**	**21**	**215**	**21**	**216**	**21**	**217**	**21**	**219**	**21**	**220**	**21**	**220**	**21**	**220**	**21**	**220**	**21**	**220**	**21**
Zügigkeits-richtwert	**1,7**		**1,8**		**1,8**		**1,8**		**1,8**		**1,8**		**1,8**		**1,8**		**1,8**		**1,8**		**1,8**		**1,8**	

Raumbestand

AUR	16
FUR	8
Sporthalle/Sportraum	1

Bemerkungen:

Abb. 184 d-ProCon FöS L Lutherstadt Eisleben Schul- und Raumbestand 1/1

6.1.2 Förderzentrum „J. H. Pestalozzi“ Sangerhausen

Foto 14 Förderzentrum "J. H. Pestalozzi" Sangerhausen

Förderzentrum „J. H. Pestalozzi“
Förderschule für Lernbehinderte „L“
Wilhelm-Koenen-Str. 37
06526 Sangerhausen

Schul-Nr.: 201 996

Das Förderzentrum „J. H. Pestalozzi“, Förderschule für Lernbehinderte „L“ in Sangerhausen ist mittelfristig bestandsfähig.
Am Schulstandort ist keine weitere Förderschule für lernbehinderte Schülerinnen und Schüler vorhanden.
Die geforderte Mindestschülerzahl von 90 Schülerinnen und Schülern wird mittelfristig erreicht bzw. überschritten.
Die Schülerzahlen im Förderzentrum „J. H. Pestalozzi“, Förderschule für Lernbehinderte „L“ in Sangerhausen liegen jährlich bei ca. 100 Schülerinnen und Schülern in den Klassen 1 bis 9.
Der mittelfristige und langfristige Bedarf des Förderzentrums „J. H. Pestalozzi“, Förderschule für Lernbehinderte „L“ in Sangerhausen ist im LK MSH erforderlich.
Im LK MSH zeichnet sich in den kommenden Jahren ein steigender Förderbedarf im Förderschwerpunkt „Sprache“ ab.
Die steigenden Erfordernisse an sonderpädagogischen Bildungs-, Beratungs- und Unterstützungsbedarfen sind auch im LK MSH deutlich zu erkennen.
Oft sind bei den einzelnen Schülerinnen und Schülern verschiedene Förderschwerpunkte vorhanden, klare Trennungen werden immer schwieriger und deshalb werden Förderschwerpunkte gesetzt.
Statistiken des Landesschulamtes belegen, dass im LK MSH ein Bedarf an qualifizierten Angeboten für Kinder mit dem Förderschwerpunkt „Sprache“ besteht, aktuell sind es ca. 15 Schülerinnen und Schüler aus dem LK MSH. Die Tendenz der Anzahl an Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt „Sprache“ ist steigend.

Vom LK MSH wird zum Zeitpunkt keine Förderschule mit dem Förderschwerpunkt „Sprache“ vorgehalten, sodass die betreffenden Schülerinnen und Schüler auf Schulen außerhalb des Landkreises oder Schulen in freier Trägerschaft ausweichen müssen.

Die Schülerinnen und Schüler besuchen momentan die Förderschule für Sprachentwicklung „Sprachheilschule Halle“, was zum Teil mit langen Schulwegzeiten verbunden ist.
Einige Schülerinnen und Schüler des LK MSH besuchen wohnortnah die CJD Christophorusschule, Sangerhausen, als Schule in freier Trägerschaft. Die Aufnahmekapazitäten der Christophorusschule CJD in Sangerhausen reichen für den Beschulungsbedarf an Schülerinnen und Schülern des Landkreises Mansfeld-Südharz in den Förderschwerpunkten diagnostizierten Förderbedarf für „geistige Entwicklung“ und „Sprache“ nicht aus.

Nach Analyse der am Förderzentrum vorhandenen Ressourcen und Zustimmung des Kollegiums wurde dem Schulträger seitens des Schulleiters ein Konzeptantrag zur Etablierung des Förderschwerpunkts „Sprachliche Entwicklung“ vorgelegt.
Hiermit soll für die Schülerinnen und Schüler eine weitere und vor allem wohnortnahe Fördermöglichkeit am Förderzentrum „J. H. Pestalozzi“, Förderschule für Lernbehinderte „L“ in Sangerhausen geschaffen werden.

Im Förderzentrum „J. H. Pestalozzi“, Förderschule für Lernbehinderte „L“ in Sangerhausen, Wilhelm-Koenen-Str. 37 sollen ab dem Schuljahr 2022/23 Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ und „Sprache“ zur Deckung des Bedarfes im LK MSH unterrichtet werden.

Da die Beschulung an den Förderschulen derzeit über Elternwillen erfolgt, kann eine Entwicklung der Schülerzahlen und Bedarfe an den Förderschulen nicht schuljahresgenau eingeschätzt werden.
Es zeigt sich jedoch auf Grund anonymisierter Statistiken des Gesundheitsamts und auch des Landesschulamtes Sachsen-Anhalt in Halle, dass ein wachsender Förderbedarf von Kindern und Jugendlichen bei der sprachlichen Entwicklung besteht.

Die räumliche Situation im Gebäude des Förderzentrums „J. H. Pestalozzi“, Förderschule für Lernbehinderte „L“ in Sangerhausen lässt aktuell die Aufnahme weiterer Schülerinnen und Schüler zu. Entsprechende Klassenräume für den Unterricht sind vorhanden. Derzeit unterrichten am Förderzentrum „J. H. Pestalozzi“, Förderschule für Lernbehinderte „L“ in Sangerhausen 5 Lehrkräfte mit einer adäquaten Ausbildung in Bezug auf den Förderschwerpunkt „Sprache“.

Sprachgeschädigte Kinder mit folgenden Indikatoren sollen gefördert werden:
- Stottern
- Poltern
- Dysgrammatismus
- Dyslalie
- Mutismus
- Allgemeine Sprachentwicklungsstörungen

Damit können auch die geforderten Mindestschülerzahlen von 90 Schülerinnen und Schülern für Förderschulen mit Förderschwerpunkt Lernbehindert und Sprache

langfristig am Förderzentrum „J. H. Pestalozzi“ Förderschule für Lernbehinderte „L“ in Sangerhausen erreicht und stabilisiert werden.

Zum Schuleinzugsbereich des Förderzentrums „J. H. Pestalozzi“ Förderschule für Lernbehinderte „L“ Sangerhausen gehören die Orte/ Ortsteile:

das Stadtgebiet der Stadt Allstedt und aus der Stadt Allstedt die Ortsteile:
OT Beyernaumburg mit Othal, OT Emseloh, OT Holdenstedt, OT Katharinenrieth, OT Liedersdorf, OT Mittelhausen mit Einsdorf, OT Niederröblingen, OT Nienstedt mit Einzingen, OT Pölsfeld, OT Sotterhausen, OT Winkel, OT Wolferstedt mit Klosternauendorf

aus der VG Mansfelder Grund- Helbra:
Blankenheim mit Klosterode

das Stadtgebiet der Stadt Sangerhausen und aus der Stadt Sangerhausen die Ortsteile:
OT Breitenbach, OT Gonna, OT Grillenberg, OT Großleinungen, OT Horla, OT Lengefeld mit Meuserlengefeld, OT Morungen, OT Oberröblingen, OT Obersdorf, OT Riestedt, OT Rotha mit Paßbruch, OT Wettelrode, OT Wolfsberg, OT Wippra mit Popperode und Hayda.

aus der Gemeinde Südharz:
OT Bennungen, OT Breitenstein, OT Breitungen, OT Dietersdorf mit Karlrode, OT Drebsdorf, OT Hainrode, OT Hayn, OT Kleinleinungen, OT Questenberg mit Agnesdorf, OT Roßla mit Dittichenrode, OT Rottleberode, OT Schwenda, OT Stolberg, OT Uftrungen, OT Wickerode.

aus der Verbandsgemeinde „Goldene Aue“
Berga mit Bösenrode und Rosperwenda, Brücken- Hackpfüffel, Edersleben, Kelbra mit Sittendorf, Tilleda und Thürungen, Wallhausen mit Hohlstedt, Martinsrieth und Riethnordhausen,

Der Schuleinzugsbereich des Förderzentrums „J. H. Pestalozzi“, Förderschule für Lernbehinderte „L“ in Sangerhausen für den Förderschwerpunkt „Sprachliche Entwicklung“ umfasst den gesamten LK MSH.
Dazu gehören die Sozialräume Sangerhausen, Eisleben und Hettstedt.

Das Schulgebäude des Förderzentrums „J. H. Pestalozzi“, Förderschule für Lernbehinderte „L“ in Sangerhausen ist ein DDR- Typenschulbau „Erfurt“. Das Gebäude ist stark sanierungsbedürftig.
Der Eigentümer des Gebäudes des Förderzentrums „J. H. Pestalozzi“, Förderschule für Lernbehinderte „L“ in Sangerhausen ist der LK MSH.

In dem Förderzentrum „J. H. Pestalozzi“, Förderschule für Lernbehinderte „L“ in Sangerhausen werden die Schülerinnen und Schüler in 16 Allgemeinen Unterrichtsräumen (AUR) und 8 Fachunterrichtsräumen (FUR) unterrichtet.

Auf dem Gelände des Förderzentrums „J. H. Pestalozzi“, Förderschule für Lernbehinderte „L“ in Sangerhausen befindet sich eine sanierungsbedürftige Sporthalle und ein Schulgarten.

Die Schülerbeförderung ist über den ÖPNV organisiert. Weiterhin wird ein Teil der Schülerinnen und Schüler auf Grund ärztlicher Atteste im Freistellungsverkehr mit Kleinbussen und Taxen befördert.

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 29.10.2021

Sekundarschule / Schul- und Raumbestand

Standort: 06526 Sangerhausen **Name:** Förderzentrum "J.H. Pestalozzi" Förderschule für Lernbehinderte **Schul-Nr.:** 201 996

							Mittelfristige Planung										Langfristprognose							
Jahrgang	**19/20**	**Kl.**	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	1	0	2	0	2	0	4	1	5	1	6	1	8	1	8	1	8	1	8	1	8	1	8	1
2	2	0	3	1	3	1	3	1	5	1	5	1	6	1	7	1	7	1	7	1	7	1	7	1
3	4	1	8	1	8	1	8	1	9	1	9	1	10	1	10	1	10	1	10	1	10	1	10	1
4	7	1	4	1	4	1	4	1	4	1	5	1	6	1	7	1	7	1	7	1	7	1	7	1
5	8	1	13	1	13	1	13	1	13	1	13	1	13	1	13	1	13	1	13	1	13	1	13	1
6	16	2	14	1	14	1	14	1	14	1	14	1	14	1	14	1	14	1	14	1	14	1	14	1
7	27	2	17	2	17	2	17	2	17	2	17	2	17	2	17	2	17	2	17	2	17	2	17	2
8	10	1	29	2	29	2	29	2	29	2	29	2	29	2	29	2	29	2	29	2	29	2	29	2
9	19	2	10	1	10	1	10	1	10	1	10	1	10	1	10	1	10	1	10	1	10	1	10	1
Summe JG. 5-10	**94**	**10**	**100**	**10**	**100**	**10**	**102**	**11**	**106**	**11**	**108**	**11**	**113**	**11**	**115**	**11**	**115**	**11**	**115**	**11**	**115**	**11**	**115**	**11**
Zügigkeits-richtwert	**0,8**		**0,8**		**0,8**		**0,9**		**0,9**		**0,9**		**0,9**		**1,0**		**1,0**		**1,0**		**1,0**		**1,0**	

Raumbestand

AUR	16	Anmerkung:
FUR	8	ab Schuljahr 22/23 werden aufwachsend bis zum 4. Schuljahrgang bis zu 15 Schülerinnen und Schüler mit Förderschwerpunkt "Sprache" insgesamt beschult
Sporthalle/Sportraum	1	

Bemerkungen:

Abb. 185 d-Procon FöS L Sangerhausen Schul- und Raumbestand 1/1

Johann-Heinrich-Pestalozzi-Schule Sangerhausen

"Der Mensch muss sich in der Welt selbst forthelfen. Dies ihn zu lehren, ist unsere Aufgabe." (J.H.Pestalozzi)

Pädagogisches Konzept der Pestalozzischule Sangerhausen zum Förderschwerpunkt „Sprachliche Entwicklung“

1.Einleitung

Bereits im Dezember des Jahres 2017 wurden in den Medien neue Konzepte für Förderschulen publiziert, die darauf abzielten, unter einem Dach den Lernbedürfnissen von Kindern mit unterschiedlichen Förderschwerpunkten gerecht zu werden. Das entspricht auch unserer Auffassung von einem zeitgemäßem verantwortungsvollen sonderpädagogischen Handeln, denn nach unserem Verständnis wäre es konträr, einerseits Inklusion zu praktizieren und anderseits die traditionelle und strikte Trennung der einzelner Förderschwerpunkte im Bezug auf Förderschulen zementiert zu belassen.

Nach der genauen Analyse der an unserer Schule vorhanden Ressourcen und nach einer kollegialen pädagogischen Zielbestimmung sind wir der festen Überzeugung, neben dem Förderschwerpunkt LERNEN ebenfalls den Förderschwerpunkt SPRACHLICHE ENTWICKLUNG etablieren zu wollen, um damit für SchülerInnen breitere und vor allem wohnortnahe Fördermöglichkeiten zu schaffen.

Auf dem Weg dorthin sind zahlreiche inhaltliche Faktoren zu bedenken.

Zunächst muss sich der Blick dabei konkret auf die räumlichen, sächlichen und personellen Voraussetzungen der Schule richten. Von besonderer Bedeutung sind in diesem Zusammenhang die Fachlichkeit bzw. der Ausbildungsstand des Personals der Schule. Weiterhin ist zu bedenken, welche Organisationsformen der Unterricht haben soll und wie Klassen gebildet werden. Im Bezug auf das Kollegium ist die Frage aufzuwerfen, ob dieses auch in einer ausreichenden Breite davon überzeugt ist, sich einer solchen Aufgabe stellen zu wollen?

Förderschule für Lernbehinderte, Wilhelm-Koenen-Str. 37, 06526 Sangerhausen
☎03464/344456
03464/279782
pestalozzischule-sangerhausen@t-online.de
www.pestalozzischule-sangerhausen.de

Bankverbindung:
Pestalozzischule Sangerhausen
IBAN: DE65 8005 5008 0601 0161 65
BIC: NOLADE21EIL
Sparkasse Mansfeld-Südharz

Abb. 186 FöS L SGH Förderzentrum "Pestalozzi" Konzept 1/6

"Der Mensch muss sich in der Welt selbst forthelfen. Dies ihn zu lehren, ist unsere Aufgabe." (J.H.Pestalozzi)

2. Definition und pädagogische Verbindung der Förderschwerpunkte Lernen und Sprachliche Entwicklung

Nach dem MSDD-Erlass (SVBl. LSA Nr. 13/2015 v 20.11.2015) haben „Schülerinnen und Schüler [Förderbedarf im Lernen, wenn diese] trotz intensiver, langfristiger (mehrjähriger) Förderung die Anforderungen der allgemeinen Bildungsgänge nicht erfüllen können und daher nach einem individuellen Lehrplan unterhalb der Anforderungen der allgemeinbildenden Schulen in mehr als zwei versetzungsrelevanten Fächern gefördert werden müssen.

SchülerInnen, die aufgrund schwerer Sprachbeeinträchtigungen (grundsätzlich auf allen vier Sprachebenen) umfänglicher sprachheilpädagogischer Unterstützung bedürfen, [haben Förderbedarf im Förderschwerpunkt SPRACHLICHE ENTWICKLUNG]. Das Leistungspotential zur Bewältigung der allgemeinen Bildungsziele ist grundsätzlich gegeben.

Aus beiden Definitionen lässt sich für das Vorhalten beider Förderschwerpunkte in der grundsätzlichen Organisation des Unterrichts folgende Ableitung treffen: „Der Unterricht muss in einer geeigneten Form der Differenzierung vorgehalten werden, da der Förderschwerpunkt SPRACHLICHE ENTWICKLUNG einerseits mit der curricularen Lernsituation, der Förderschwerpunkt LERNEN hingegen mit der untercurricularen Lernsituation einhergeht.

Bei genauer Betrachtung beider Förderschwerpunkte lassen sich jedoch andererseits auch mehrere wissenschaftlich fundierte Verbindungen herstellen. So z.B. dass der Schriftspracherwerb bei Kindern mit dem Förderbedarf SPRACHLICHE ENTWICKLUNG wie auch bei Kindern mit dem Förderbedarf LERNEN grundsätzlich erschwert ist. Sprachliche Entwicklungsverzögerungen gehen ebenfalls auch mit Entwicklungsverzögerungen auf weiteren Gebieten des schulischen Lernens einher. (vgl. hierzu Stephan Baumgartner, Iris Füssenich, Sprachtherapie mit Kindern, 4. Aufl. Ernst Reinhardt Verlag München Basel S. 280 ff.)

Ein individuallisierter Unterricht mit sprachentwicklungsfördernden Elementen, vorgehalten in einer kleinen Lerngruppe, welche vor allem ein Höchstmaß an individueller Zuwendung bietet, wäre also für SchülerInnen beider Förderschwerpunkte eine ideale Basis für den Lernerfolg.

Förderschule für Lernbehinderte, Wilhelm-Koenen-Str. 37, 06526 Sangerhausen
☎03464/344456
03464/279782
pestalozzischule-sangerhausen@t-online.de
www.pestalozzischule-sangerhausen.de

Bankverbindung:
Pestalozzischule Sangerhausen
IBAN: DE65 8005 5008 0601 0161 65
BIC: NOLADE21EIL
Sparkasse Mansfeld-Südharz

Abb. 187 FöS L SGH Förderzentrum "Pestalozzi" Konzept 2/6

3. Die Organisation des Unterrichts - Klassenbildung

Sollte die Beschulung des Förderschwerpunktes SPRACHLICHE ENTWICKLUNG an unserer Standort installiert werden, so ist gerade zu Beginn nicht davon auszugehen, dass sich Schülerzahlen ergeben, die es ermöglichen, jahrgangsgleiche Sprachklassen zu bilden.

Es muss also im Umkehrschluss dieser Feststellung über die Mischsituation nachgedacht werden. Mit Mischsituation ist hier der Unterricht mit Kindern beider Förderschwerpunkte in einer Klasse gemeint. Mit Blick auf diese Situation halten wir es für umsetzbar, Klassen die dies betrifft, eine feste pädagogische Mitarbeiterin zuzuordnen. Weiterhin sollten es die personellen Voraussetzungen der Schule dabei auch ermöglichen, stundenweise oder im optimalen Fall sogar ganztägig in einem Zweilehrersystem unterrichten zu können.

Mit Blick auf ein mögliches Anwachsen der Schülergruppe mit dem Förderschwerpunkt SPRACHLICHE ENTWICKLUNG an unserer Schule halten wir aber genauso die Bildung einer föderschwerpunkthomogenen Jahrgangsklasse bzw. jahrgangsübergreifenden Klasse für umsetzbar.

Es sei in diesem Zusammenhang darauf hingewiesen, dass nicht nur Schülerzahlen bei der Klassenbildung für uns von Bedeutung sind, sondern vielmehr die Individualität der Schülerpersönlichkeiten Beachtung finden soll.

Eine gezielte kontinuierliche unterrichtsbegleitende Diagnostik der SchülerInnen mit dem Förderschwerpunkt SPRACHLICHE ENTWICKLUNG sollte neben den abgeleitete Fördermaßnahmen die Frage nach einem möglichen Wechsel in den Regelschulbereich bzw. in den „Gemeinsamen Unterricht" spätestens mit Blick auf den Wechsel in den Schuljahrgang 5 beinhalten.

4. Fachlich - Organisatorische Voraussetzungen

4.1. Die räumliche Frage

Die räumliche Situation an unserer Schule lässt derzeitig die Aufnahme weiterer Schüler zu.

Folgende Räume kämen als Klassenräume in Frage:

- Raum 004: von Volkshochschule nicht genutzt / ideal für untere Klassen, da in 1. Etage
- Raum 205: großer Klassenraum
- Raum 305: großer Klassenraum

Neben diesen Klassenräumen stehen weitere kleinere Förderräume zur Verfügung.

Förderschule für Lernbehinderte, Wilhelm-Koenen-Str. 37, 06526 Sangerhausen
☎03464/344456
03464/279782
pestalozzischule-sangerhausen@t-online.de
www.pestalozzischule-sangerhausen.de

Bankverbindung:
Pestalozzischule Sangerhausen
IBAN: DE65 8005 5008 0601 0161 65
BIC: NOLADE21EIL
Sparkasse Mansfeld-Südharz

Abb. 188 FöS L SGH Förderzentrum "Pestalozzi" Konzept 3/6

"Der Mensch muss sich in der Welt selbst forthelfen. Dies ihn zu lehren, ist unsere Aufgabe." (J.H.Pestalozzi)

4.2. Die sächliche Frage

Wir möchten an unserer Schule Kinder und Jugendliche mit verschiedenen Indikationen im Bereich der SPRACHLICHEN ENTWICKLUNG fördern, dazu zählen:

- Stottern
- Poltern
- Dysgrammatismus
- Dyslalie
- Mutismus (in Zusammenarbeit mit einer Ergotherapie)
- Allgemeine Sprachentwicklungsstörungen (z.B. verzögerte Sprachentwicklung)

Dazu benötigen wir neben den bereits vorhanden noch die aufgeführten weiteren Materialien:

- Logico-Förderboxen Sprachbildung
- BOOKii-Hörstift
- Sprachbildung kompakt – 1.- 4. Schuljahr
- Stempelspiele zur Sprachförderung – Laute- K, R, F, S
- Lauter Laute
- Grammatik in Bewegung
- Hören und Verstehen – mit CD
- Sprechdachs (Sprach- und Erzählspiele)
- Der kleine Sprechdachs
- Sprachförderung mit Bildergeschichten
- Die freche Sprechhexe
- Anlaute hören, reime finden, Silben klatschen
- Mikro Easy-Speak
- Verschiedene LÜK und mini LÜK Übungshefte
- Digitale Medien mit Lernsoftware
- Ein Koffer voller Laute, Silben und Reime
- u.a.m.

Förderschule für Lernbehinderte, Wilhelm-Koenen-Str. 37, 06526 Sangerhausen
☎03464/344456
03464/279782
pestalozzischule-sangerhausen@t-online.de
www.pestalozzischule-sangerhausen.de

Bankverbindung:
Pestalozzischule Sangerhausen
IBAN: DE65 8005 5008 0601 0161 65
BIC: NOLADE21EIL
Sparkasse Mansfeld-Südharz

Abb. 189 FöS L SGH Förderzentrum "Pestalozzi" Konzept 4/6

"Der Mensch muss sich in der Welt selbst forthelfen. Dies ihn zu lehren, ist unsere Aufgabe." (J.H.Pestalozzi)

4.3. Die personelle Frage

Derzeitig befinden sich an unserer Schule 4 Lehrkräfte mit einer adäquaten Ausbildung für den Förderschwerpunkt SPRACHLICHEN ENTWICKLUNG. Eine weitere Kollegin, die zum Stammpersonal unserer Schule gehört, aber mit voller Stundenzahl im „Gemeinsamen Unterricht" arbeitet, verfügt ebenfalls über eine adäquate Ausbildung im Bezug auf diesen Förderschwerpunkt.

Da die Beschulung des Förderschwerpunktes SPRACHLICHE ENTWICKLUNG nach curricularen Vorgaben erfolgt, ist weiterhin personell zu sondieren, welche Lehrkräfte mit einer „Regelschulunterrichtsbefähigung" (GS) derzeitig zu unserem Stammpersonal gehören.

- Ausgebildetes Personal im Grundschulteil
  - 3 KollegInnen verfügen hier über eine entsprechende Ausbildung
- Über adäquate Qualifikationen verfügendes Personal im Grundschulteil
  - Eine Kollegin verfügt über eine entsprechende Zusatzqualifikation

5. Zur Frage des kollektiven Wollens

In der thematischen Dienstberatung am 29.01.19 erklärte das Kollegium unserer Schule per Handzeichen einstimmig seine Zustimmung zu dem hier vorliegenden Konzept, insbesondere auch zu denen den Förderschwerpunkt SPRACHLICHE ENTWICKLUNG betreffenden Inhalten.

Förderschule für Lernbehinderte, Wilhelm-Koenen-Str. 37, 06526 Sangerhausen
☎03464/344456
03464/279782
pestalozzischule-sangerhausen@t-online.de
www.pestalozzischule-sangerhausen.de

Bankverbindung:
Pestalozzischule Sangerhausen
IBAN: DE65 8005 5008 0601 0161 65
BIC: NOLADE21EIL
Saarkasse Mansfeld-Südharz

Abb. 190 FöS L SGH Förderzentrum "Pestalozzi" Konzept 5/6

Johann-Heinrich-Pestalozzi-Schule Sangerhausen

"Der Mensch muss sich in der Welt selbst forthelfen. Dies ihn zu lehren, ist unsere Aufgabe." (J.H.Pestalozzi)

Sangerhausen im Juni 2019

gezeichnet:

Thomas Kalz

Förderschulrektor

Förderzentrum Sangerhausen

Basisförderschule LB

„J. H. Pestalozzi"

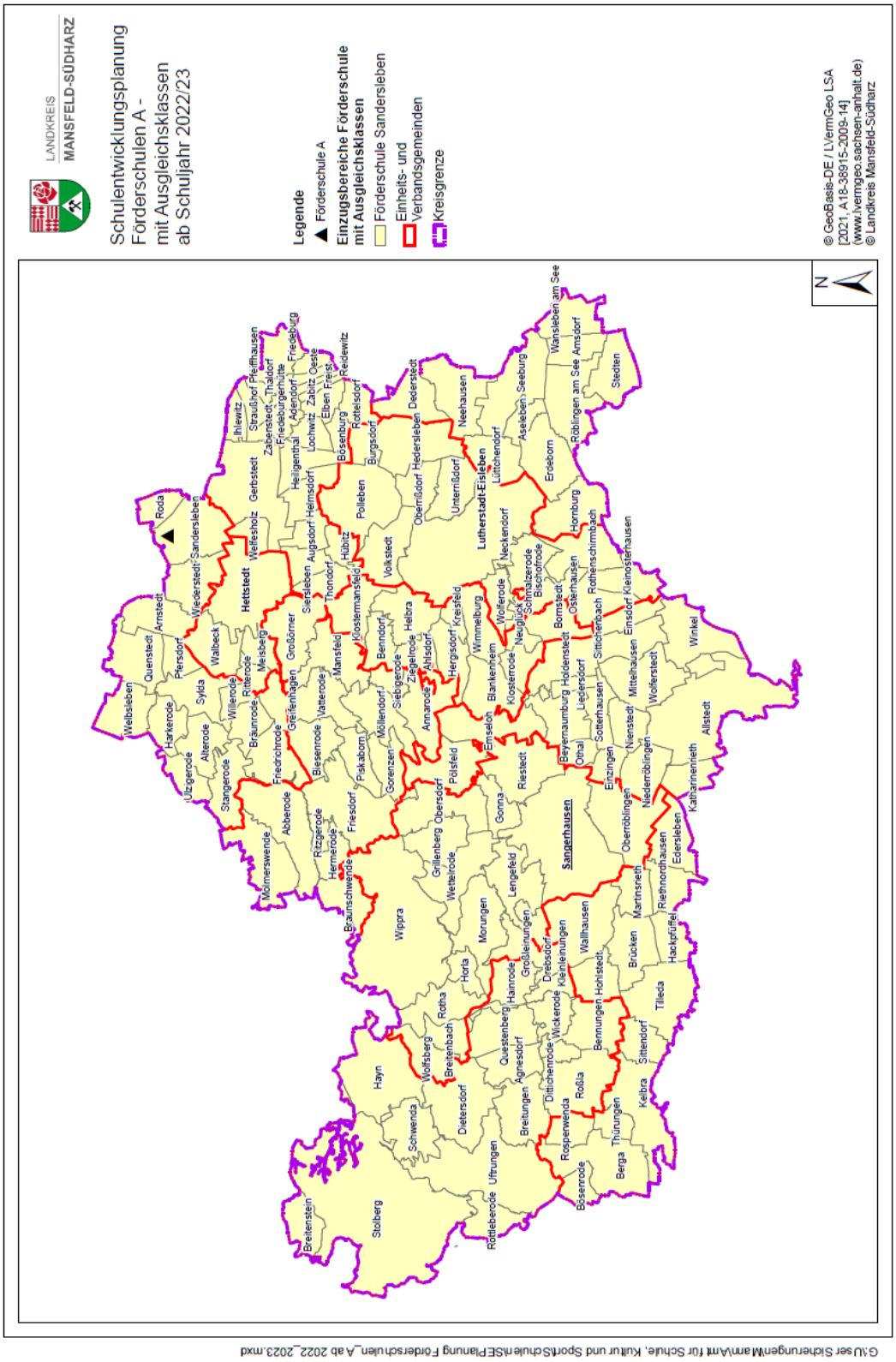
Förderschule für Lernbehinderte, Wilhelm-Koenen-Str. 37, 06526 Sangerhausen
☎03464/344456
03464/279782
pestalozzischule-sangerhausen@t-online.de
www.pestalozzischule-sangerhausen.de

Bankverbindung:
Pestalozzischule Sangerhausen
IBAN: DE65 8005 5008 0601 0161 65
BIC: NOLADE21EIL
Sparkasse Mansfeld-Südharz

Abb. 191 FöS L SGH Förderzentrum "Pestalozzi" Konzept 6/6

Förderschulen mit Ausgleichsklassen „A“

6.2 Förderschulen A – mit Ausgleichsklassen



Karte 16 SEPl LK MSH Förderschulen A

6.2.1 Förderschule mit Ausgleichs-klassen „A“

Foto 15 Förderschule Sandersleben

Förderschule mit Ausgleichsklassen „A“
Heimweg 2
OT Sandersleben
06456 Arnstein

Schul-Nr.: 200 032

An der Förderschule mit Ausgleichsklassen „A“ lernen Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung. In den Klassen 1 bis 9 werden jährlich zwischen 55 und 60 Schülerinnen und Schüler in der Primär- und Sekundarstufe beschult.

Das Gebäude der Förderschule mit Ausgleichsklassen „A“ befindet sich im Eigentum der Caritas Trägergesellschaft St. Mauritius gGmbH (ctm) in Magdeburg. Der LK MSH ist dort eingemietet. Das Gebäude ist sanierungsbedürftig.

Die Förderschule mit Ausgleichsklassen „A“ ist mit der gegenwärtigen Anzahl von 60 Schülerinnen und Schülern ausgelastet. In den kommenden Schuljahren wird ein leichter Anstieg der Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung prognostiziert.

Die Schülerinnen und Schüler kommen aus dem gesamten LK MSH und müssen zum Teil weite Fahrwege in Kauf nehmen. Es wurden Alternativen geprüft.

Die Schülerbeförderung wird über den ÖPNV und im Freistellungsverkehr mit Kleinbussen und Taxen organisiert.

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
2022/2023 bis 2026/2027

Datum: 29.10.2021

Sekundarschule / Schul- und Raumbestand

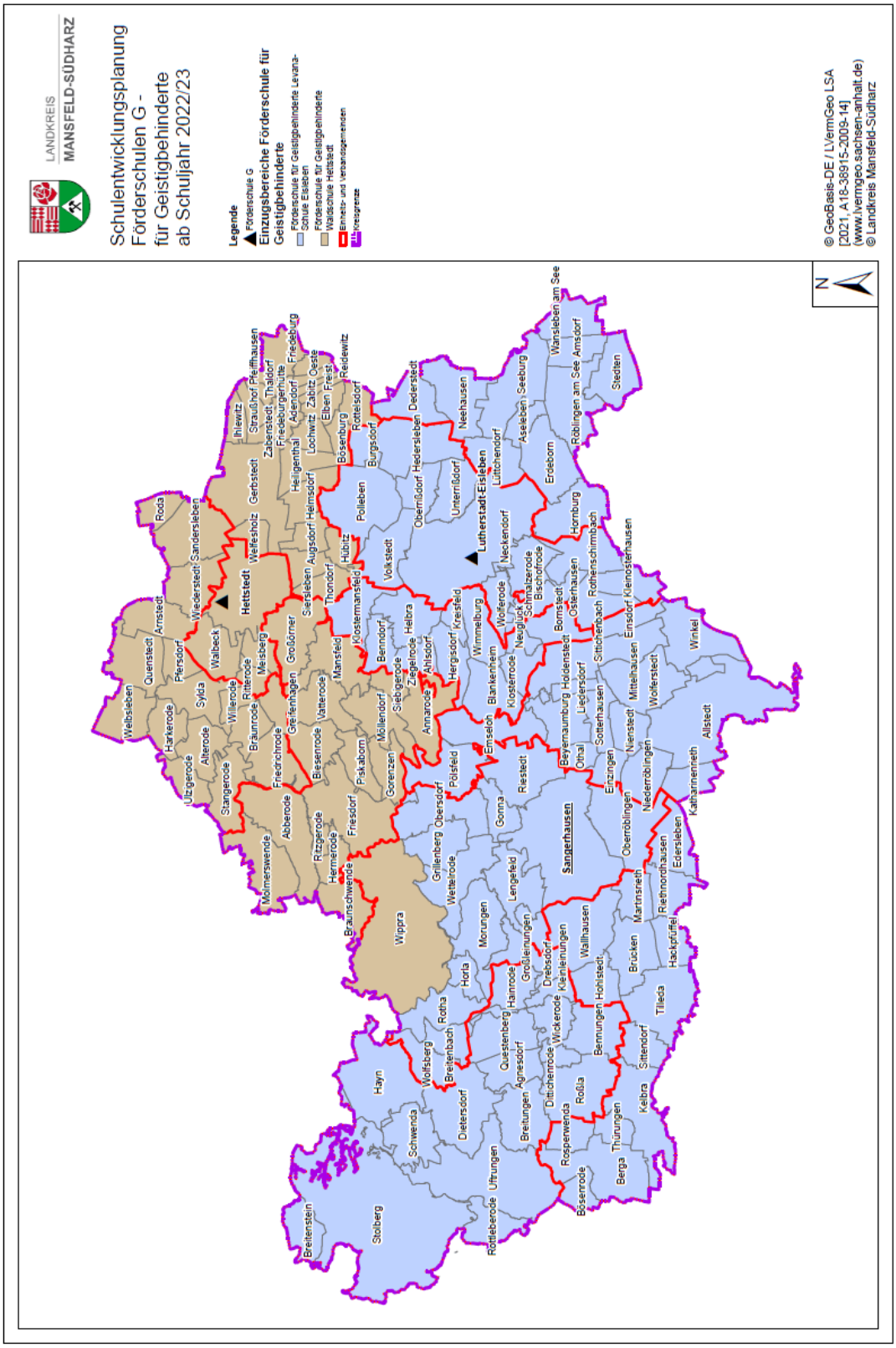
Standort: 06456 Arnstein OT Sandersleben **Name:** Förderschule mit Ausgleichsklassen **Schul-Nr.:** 200 032

					Mittelfristige Planung										Langfristprognose									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**	**27/28**	**Kl.**	**28/29**	**Kl.**	**29/30**	**Kl.**	**30/31**	**Kl.**	**31/32**	**Kl.**
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	4	1	4	1	4	1	4	1	4	1	4	1	4	1	4	1	4	1	4	1	4	1	4	1
2	8	1	9	1	9	1	9	1	9	1	9	1	9	1	9	1	9	1	9	1	9	1	9	1
3	8	1	8	1	8	1	8	1	8	1	8	1	8	1	8	1	8	1	8	1	8	1	8	1
4	4	1	5	1	5	1	5	1	5	1	5	1	5	1	5	1	5	1	5	1	5	1	5	1
5	7	1	7	1	7	1	8	1	8	1	8	1	8	1	8	1	8	1	8	1	8	1	8	1
6	9	1	9	1	9	1	10	1	10	1	10	1	10	1	10	1	10	1	10	1	10	1	10	1
7	11	1	11	1	11	1	11	1	11	1	11	1	11	1	11	1	11	1	11	1	11	1	11	1
8	4	0	4	0	4	0	4	0	4	0	4	0	4	0	4	0	4	0	4	0	4	0	4	0
9	3	1	3	1	3	1	3	1	3	1	3	1	3	1	3	1	3	1	3	1	3	1	3	1
Summe JG. 5-9	**58**	**8**	**60**	**8**	**60**	**8**	**62**	**8**	**62**	**8**	**62**	**8**	**62**	**8**	**62**	**8**	**62**	**8**	**62**	**8**	**62**	**8**	**62**	**8**

Abb. 192 d-ProCon FöS A Sandersleben 1/1

Förderschulen für Geistigbehinderte „G“

6.3 Förderschulen G - für Geistigbehinderte



G:\User Sicherungen\Mann\Amt für Schule, Kultur und Sport\Schule\SEPlanung Förderschulen_G ab 2022_2023.mxd

Karte 17 SEPl LK MSH Förderschulen G

6.3.1 Förderschule für Geistigbehinderte „Waldschule“ Hettstedt

Foto 16 "Waldschule" Hettstedt

Förderschule für Geistigbehinderte „Waldschule“ Hettstedt
Arnstedter Weg 11
06333 Hettstedt

Schul-Nr.: 206 011

Die Förderschule für Geistigbehinderte „Waldschule“ in Hettstedt ist mittel- und langfristig bestandsfähig.

An der Förderschule für Geistigbehinderte „Waldschule“ Hettstedt werden jährlich zwischen 60 und 70 Schülerinnen und Schüler von der Unterstufe bis zur Werkstufe beschult.

In der Förderschule für Geistigbehindert „Waldschule“ Hettstedt lernen Schülerinnen und Schüler mit dem diagnostizierten Förderbedarf für geistige Entwicklung.

Zur Nutzung des Gebäudes der Förderschule für Geistigbehinderte „Waldschule“ Hettstedt besteht ein Erbbaupachtvertrag mit der Stadt Hettstedt. Das Gebäude müsste in den kommenden Jahren saniert werden.

Mit der gegenwärtigen Schüler- bzw. Klassenzahl von ca. 70 Schülerinnen und Schülern ist das Schulgebäude an der Kapazitätsgrenze.
Die Raumkapazitäten in der Förderschule für Geistigbehinderte „Waldschule“ Hettstedt sind erschöpft. Aufgrund der gestiegenen Schülerzahlen ist die Raumsituation angespannt.

Das große Außengelände ist der Schulform entsprechend angelegt und bietet die Möglichkeit für Spiel und Sport.

Zum Schuleinzugsbereich der Förderschule „Waldschule“ gehören die Orte/ Ortsteile:

<u>das Stadtgebiet Hettstedt</u> und die Ortsteile:

<u>aus der Stadt Hettstedt:</u>
OT Walbeck, OT Ritterode mit Meisberg,

<u>aus der Stadt Arnstein:</u>
OT Arnstedt, OT Alterode, OT Bräunrode mit Willerode u. Friedrichrode, OT Greifenhagen, OT Harkerode, OT Quenstedt mit Pfersdorf, OT Sandersleben mit Roda, OT Stangerode, OT Sylda, OT Ulzigerode, OT Welbsleben, OT Wiederstedt

das Stadtgebiet der Stadt Mansfeld und die Ortsteile:
aus der Stadt Mansfeld:
OT Abberode mit Tilkerode und Steinbrücken, OT Biesenrode mit Saurasen, OT Braunschwende, OT Gorenzen, OT Friesdorf mit Rammelburg, OT Großörner mit Rödgen, OT Hermerode, Mansfeld mit Leimbach, OT Molmerswende mit Horlbeck und Leinemühle, OT Möllendorf mit Blumerode, OT Piskaborn mit Wimmelrode, OT Vatterode mit Gräfenstuhl, OT Ritzgerode,

das Stadtgebiet der Stadt Gerbstedt und die Ortsteile:
aus der Stadt Gerbstedt:
OT Freist mit Elben, Öste, Königswieck, Reidewitz und Zabitz, OT Friedeburg, OT Friedeburgerhütte mit Adendorf, OT Heiligenthal mit Helmsdorf u. Lochwitz, OT Ihlewitz mit Pfeiffhausen, OT Straußhof u. Thaldorf, OT Siersleben, OT Rottelsdorf mit Bösenburg, OT Welfesholz, OT Zabenstedt

aus der Stadt Sangerhausen - OT Wippra mit Popperode und Hayda

Die Schülerbeförderung wird im Freistellungsverkehr mit Kleinbussen und Taxen organisiert.

Abb. 193 d-ProCon FöS G Hettstedt 1/1

Schule für Geistigbehinderte / allgemeiner Bedarf im Planungsgebiet

Stufen	Gesamtschüler-zahl im Planungs-gebiet	Schülerzahl der Stufen				mittelfristiger Bedarf					Langfristprognose				
	2020/21	20/21	%	21/22	Kl.	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32
1	2	3	4	5	6	7	9	11	13	15	17	19	21	23	24
Unterstufe (Jahrg. 1 - 4)	4.445	36	0,81	37		38	38	38	38	38	38	38	38	38	38
Mittelstufe (Jahrg. 5 - 6)	2.083	9	0,43	10		11	11	11	11	11	11	11	11	11	11
Oberstufe (Jahrg. 7 - 9)	3.046	16	0,52	16		16	16	16	16	16	16	16	16	16	16
Berufsschulstufe (Jahrg. 10 - 12)	1.309	13	0,99	13		13	13	13	13	13	13	13	13	13	13
Gesamt (ohne Berufsschulstufe)	**9.574**	**61**		**63**		**65**	**65**	**65**	**65**	**65**	**65**	**65**	**65**	**65**	**65**
Name der Schule/Schulen:	**FÖS für Geistigbehinderte "Waldschule" Hettstedt**														

Bemerkungen:

6.3.2 Förderschule für Geistigehinderte „Levana“-Schule Lutherstadt Eisleben

Foto 17 "Levana"-Schule Lutherstadt Eisleben

Förderschule für Geistigbehinderte „Levana“
Querfurter Str. 12
06295 Luth. Eisleben

Schul-Nr.: 206 101

Die Förderschule Geistigbehindert „Levana“ in der Lutherstadt Eisleben ist mittel- und langfristig bestandsfähig. An der Förderschule Geistigbehindert „Levana“ werden jährlich zwischen 80 und 90 Schülerinnen und Schüler von der Unterstufe bis zur Werkstufe beschult.

In der Förderschule für Geistigbehindert „Levana“ lernen Schülerinnen und Schüler mit dem diagnostizierten Förderbedarf für geistige Entwicklung.

Das Gebäude der Förderschule Geistigbehindert „Levana“ befindet sich in Eigentum des LK MSH. Der 3- etagige Schulbau befindet sich in einem guten baulichen Zustand. Die Schülerinnen und Schüler werden in zwei behindertengerecht ausgebauten Gebäuden beschult.

Auf dem Schulgelände befindet sich eine Zweifelderhalle, welche gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern der Berufsbildenden Schulen Mansfeld-Südharz genutzt wird.

Weiterhin steht den Schülerinnen und Schülern für den Sportunterricht eine Sportanlage zur Verfügung, welche sanierungsbedürftig ist.

Mit der gegenwärtigen Schüler- bzw. Klassenzahl ist das Schulgebäude an der Kapazitätsgrenze.

Die Anzahl der Schülerinnen und Schüler mit geistiger Behinderung nimmt stetig zu. Auch in den kommenden Schuljahren ist mit einem weiteren Anstieg zu rechnen.

Die steigenden Schülerzahlen führen in den Förderschulen für Geistigbehinderte zu räumlichen Kapazitätsengpässen.

Die Raumkapazitäten in der Förderschule für Geistigbehinderte „Levana“ in der Lutherstadt Eisleben sind erschöpft.

Zum Schuleinzugsbereich der Förderschule für Geistigbehinderte „Levana“ gehören die Orte/ Ortsteile:

das Stadtgebiet der Lutherstadt Eisleben und die Ortsteile aus der Lutherstadt Eisleben:

OT Hedersleben mit Oberrißdorf, OT Volkstedt, OT Wolferode, OT Rothenschirmbach, OT Unterrißdorf, OT Polleben, OT Bischofrode, OT Schmalzerode, OT Osterhausen mit Kleinosterhausen und Sittichenbach, OT Burgsdorf

aus der Stadt Mansfeld: OT Annarode, OT Siebigerode

aus der Stadt Gerbstedt: OT Augsdorf

aus der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra:

Ahlsdorf mit Ziegelrode, Benndorf, Bornstedt mit Neuglück, Blankenheim mit Klosterode, Helbra, Hergisdorf mit Kreisfeld, Klostermansfeld, Wimmelburg

aus der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land:

OT Amsdorf, OT Aseleben, OT Dederstedt, OT Erdeborn, OT Hornburg mit Holzzelle, OT Lüttchendorf mit Wormsleben, OT Neehausen mit Elbitz und Volkmaritz, OT Röblingen, OT Seeburg mit Rollsdorf, OT Stedten, OT Wansleben.

das Stadtgebiet der Stadt Allstedt und die Ortsteile aus der Stadt Allstedt:

OT Beyernaumburg mit Othal, OT Emseloh, OT Holdenstedt, OT Katharinenrieth, OT Liedersdorf, OT Mittelhausen mit Einsdorf, OT Niederröblingen, OT Nienstedt mit Einzingen, OT Pölsfeld, OT Sotterhausen, OT Winkel, OT Wolferstedt mit Klosternauendorf

das Stadtgebiet der Stadt Sangerhausen und die Ortsteile aus der Stadt Sangerhausen:

OT Breitenbach, OT Gonna, OT Grillenberg, OT Großleinungen, OT Horla, OT Lengefeld mit Meuserlengefeld, OT Morungen, OT Oberröblingen, OT Obersdorf, OT Riestedt, OT Rotha mit Paßbruch, OT Wettelrode, OT Wolfsberg

aus der Gemeinde Südharz:

OT Bennungen, OT Breitenstein, OT Breitungen, OT Dietersdorf mit Karlrode, OT Drebsdorf, OT Hainrode, OT Hayn, OT Kleinleinungen, OT Questenberg mit Agnesdorf, OT Roßla mit Dittichenrode, OT Rottleberode, OT Schwenda, OT Stolberg, OT Uftrungen, OT Wickerode.

aus der Verbandsgemeinde „Goldene Aue“

Berga mit Bösenrode und Rosperwenda, Brücken- Hackpfüffel, Edersleben, Kelbra mit Sittendorf, Tilleda und Thürungen, Wallhausen mit Hohlstedt, Martinsrieth und Riethnordhausen

Die Schülerbeförderung wird im Freistellungsverkehr mit Kleinbussen und Taxen organisiert.

Abb. 194 FöS G Lutherstadt Eisleben 1/1

Schule für Geistigbehinderte / allgemeiner Bedarf im Planungsgebiet

Stufen	Gesamtschüler-zahl im Planungs-gebiet	Schülerzahl der Stufen				mittelfristiger Bedarf					Langfristprognose				
	2020/21	20/21	%	21/22	Kl.	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32
1	2	3	4	5	6	7	9	11	13	15	17	19	21	23	24
Unterstufe (Jahrg. 1 - 4)	4.445	24	0,54	25		26	26	26	26	26	26	26	26	26	26
Mittelstufe (Jahrg. 5 - 6)	2.083	18	0,86	19		20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
Oberstufe (Jahrg. 7 - 9)	3.046	25	0,82	27		28	29	29	29	29	29	29	29	29	29
Berufsschulstufe (Jahrg. 10 - 12)	1.309	19	1,45	19		19	19	19	19	19	19	19	19	19	19
Gesamt (ohne Berufsschulstufe)	**9.574**	**67**		**71**		**74**	**75**	**75**	**75**	**75**	**75**	**75**	**75**	**75**	**75**
Name der Schule/Schulen:	**FÖS für Geistigbehinderte "Levana" Luth. Eisleben**														

Bemerkungen:

6.3.3 Satzung Schulbezirke

LANDKREIS
MANSFELD-SÜDHARZ

Satzung zur Festlegung der Schuleinzugsbereiche für die allgemein bildenden Schulen in der Trägerschaft des Landkreises Mansfeld- Südharz - Förderschulen

Aufgrund des § 8 Kommunalverfassungsgesetz Land Sachsen- Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung vom 17.06.2014 (GVBl. LSA S. 288) in Verbindung mit § 41 Abs. 1 und 2 des Schulgesetzes Land Sachsen – Anhalt (SchulG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.02.2013 GVBl. LSA S. 68, in der zuletzt geänderten Fassung hat der Kreistag in seiner Sitzung am 24.06.2015 folgende Satzung beschlossen:

§1

Geltungsbereich

(1) Auf der Grundlage des § 41 Abs. 2 SchulG LSA legt der Schulträger mit Zustimmung der Schulbehörde unter Berücksichtigung der Ziele der Schulentwicklungsplanung Schuleinzugsbereiche fest.

(2) Die Schülerinnen und Schüler haben zur Erfüllung ihrer Schulpflicht die Schule zu besuchen in deren Schuleinzugsbereich sie wohnen. Die Aufnahme einer Schülerin oder eines Schülers, die nicht im Schuleinzugsbereich wohnen, kann abgelehnt werden, wenn keine besonderen Gründe für die Aufnahme bestehen.

(3) Diese Satzung gilt für die Schulform: Förderschulen (FÖS) in der Trägerschaft des Landkreises Mansfeld- Südharz.

§ 2

Schuleinzugsbereiche

1. Förderzentrum für Lernbehinderte Hettstedt

   Lindenweg 1-2
   06333 Hettstedt

Zum Schuleinzugsbereich des Förderzentrums für Lernbehinderte Hettstedt gehören die Orte/Ortsteile:

das Stadtgebiet Hettstedt und die Ortsteile:

aus der Stadt Hettstedt:

OT Walbeck, OT Ritterode mit Meisberg,

Dienstgebäude	Kontakt		Allgemeine Öffnungszeiten		Email-Adresse nur für formlose Mitteilungen ohne elektronische Signatur.
	Telefon	03464 535-0	Montag u. Donnerstag	8.30 – 15.00 Uhr	
Rudolf-Breitscheid-Str. 20/22	Fax	03464 535-3190	Dienstag	8.30 – 17.30 Uhr	
06526 Sangerhausen	www.mansfeldsuedharz.de		Freitag	8.30 – 12.00 Uhr	Seite 1 von 6

Satzung 68 Landkreis Mansfeld-Südharz FöS 1/6

aus der Stadt Arnstein:

OT Arnstedt, OT Alterode, OT Bräunrode mit Willerode und Friedrichrode, OT Greifenhagen, OT Harkerode, OT Quenstedt mit Pfersdorf, OT Sandersleben mit Roda, OT Stangerode, OT Sylda, OT Ulzigerode, OT Welbsleben, OT Wiederstedt

das Stadtgebiet der Stadt Mansfeld und die Ortsteile:

aus der Stadt Mansfeld:

OT Abberode mit Tilkerode und Steinbrücken, OT Biesenrode mit Saurasen, OT Braunschwende, OT Gorenzen, OT Friesdorf mit Rammelburg, OT Großörner mit Rödgen, OT Hermerode, Mansfeld mit Leimbach, OT Molmerswende mit Horlbeck und Leinemühle, OT Möllendorf mit Blumerode, OT Piskaborn mit Wimmelrode, OT Vatterode mit Gräfenstuhl, OT Ritzgerode,

das Stadtgebiet der Stadt Gerbstedt und die Ortsteile:

aus der Stadt Gerbstedt:

OT Freist mit Elben, Öste, Königswieck, Reidewitz u Zabitz, OT Friedeburg, OT Friedeburgerhütte mit Adendorf, OT Heiligenthal mit Helmsdorf und Lochwitz, OT Ihlewitz mit Pfeiffhausen, OT Straußhof u. Thaldorf, OT Rottelsdorf mit Bösenburg, OT Welfesholz, OT Zabenstedt

aus der Stadt Sangerhausen: OT Wippra mit Popperode und Hayda.

2. Regionales Förderzentrum Mansfeld- Südharz

FÖS Pestalozzi
Schulgartenweg 1
06295 Luth. Eisleben

Zum Schuleinzugsbereich des Regionalen Förderzentrums Luth. Eisleben gehören die Orte/ Ortsteile:

das Stadtgebiet der Lutherstadt Eisleben und die Ortsteile:

aus der Lutherstadt Eisleben:

OT Hedersleben mit Oberrißdorf, OT Volkstedt, OT Wolferode, OT Rothenschirmbach, OT Unterrißdorf, OT Polleben, OT Bischofrode, OT Schmalzerode, OT Osterhausen mit Kleinosterhausen und Sittichenbach, OT Burgsdorf

aus der Stadt Mansfeld: OT Annarode, OT Siebigerode,

aus der Stadt Gerbstedt: OT Augsdorf, OT Siersleben

aus der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund – Helbra:

Ahlsdorf mit Ziegelrode, Benndorf, Bornstedt mit Neuglück, Helbra, Hergisdorf mit Kreisfeld, Klostermansfeld, Wimmelburg,

aus der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land:

OT Amsdorf, OT Aseleben, OT Dederstedt, OT Erdeborn, OT Hornburg mit Holzzelle, OT Lüttchendorf mit Wormsleben, OT Neehausen mit Elbitz und Volkmaritz, OT Röblingen, OT Seeburg mit Rollsdorf, OT Stedten, OT Wansleben.

ab dem Schulj. 2014/15 auslaufend aus dem LK Saalekreis:

Farnstädt, Schraplau, Alberstedt, Esperstedt.

3. Förderzentrum Sangerhausen

Basisförderschule LB
J.H. Pestalozzi
W. Koenen Str. 37
06526 Sangerhausen

Zum Schuleinzugsbereich des Förderzentrums Sangerhausen gehören die Orte/ Ortsteile:

das Stadtgebiet der Stadt Allstedt und die Ortsteile:

aus der Stadt Allstedt:

OT Beyernaumburg mit Othal, OT Emseloh, OT Holdenstedt, OT Katharinenrieth, OT Liedersdorf, OT Mittelhausen mit Einsdorf, OT Niederröblingen, OT Nienstedt mit Einzingen, OT Pölsfeld, OT Sotterhausen, OT Winkel, OT Wolferstedt mit Klosternauendorf

aus der VG Mansfelder Grund- Helbra:

Blankenheim mit Klosterode

das Stadtgebiet der Stadt Sangerhausen und die Ortsteile:

aus der Stadt Sangerhausen:

OT Breitenbach, OT Gonna, OT Grillenberg, OT Großleinungen, OT Horla, OT Lengefeld mit Meuserlengefeld, OT Morungen, OT Oberröblingen, OT Obersdorf, OT Riestedt, OT Rotha mit Paßbruch, OT Wettelrode, OT Wolfsberg

aus der Gemeinde Südharz:

OT Bennungen, OT Breitenstein, OT Breitungen, OT Dietersdorf mit Karlrode, OT Drebsdorf, OT Hainrode, OT Hayn, OT Kleinleinungen, OT Questenberg mit Agnesdorf, OT Roßla mit Dittichenrode, OT Rottleberode, OT Schwenda, OT Stolberg, OT Uftrungen, OT Wickerode.

aus der Verbandsgemeinde „Goldene Aue“

Berga mit Bösenrode und Rosperwenda, Brücken-Hachpfüffel, Edersleben, Kelbra mit Sittendorf, Tilleda und Thürungen, Wallhausen mit Hohlstedt, Martinsrieth und Riethnordhausen,

4. Förderschule „Waldschule“ Hettstedt

für Geistigbehinderte
Arnstedter Weg 11
06333 Hettstedt

Zum Schuleinzugsbereich der Förderschule „Waldschule“ gehören die Orte/ Ortsteile:

das Stadtgebiet Hettstedt und die Ortsteile:

aus der Stadt Hettstedt: OT Walbeck, OT Ritterode mit Meisberg,

aus der Stadt Arnstein:

OT Arnstedt, OT Alterode, OT Bräunrode mit Willerode u. Friedrichrode, OT Greifenhagen, OT Harkerode, OT Quenstedt mit Pfersdorf, OT Sandersleben mit Roda, OT Stangerode, OT Sylda, OT Ulzigerode, OT Welbsleben, OT Wiederstedt

das Stadtgebiet der Stadt Mansfeld und die Ortsteile:

aus der Stadt Mansfeld:

OT Abberode mit Tilkerode und Steinbrücken, OT Biesenrode mit Saurasen, OT Braunschwende, OT Gorenzen, OT Friesdorf mit Rammelburg, OT Großörner mit Rödgen, OT Hermerode, Mansfeld mit Leimbach, OT Molmerswende mit Horlbeck und Leinemühle, OT Möllendorf mit Blumerode, OT Piskaborn mit Wimmelrode, OT Vatterode mit Gräfenstuhl, OT Ritzgerode,

das Stadtgebiet der Stadt Gerbstedt und die Ortsteile:

aus der Stadt Gerbstedt:

OT Freist mit Elben, Öste, Königswieck, Reidewitz und Zabitz, OT Friedeburg, OT Friedeburgerhütte mit Adendorf, OT Heiligenthal mit Helmsdorf u. Lochwitz, OT Ihlewitz mit Pfeiffhausen, OT Straußhof u. Thaldorf, OT Siersleben, OT Rottelsdorf mit Bösenburg, OT Welfesholz, OT Zabenstedt

Sangerhausen - OT Wippra mit Popperode und Hayda

5. Förderschule „Levana“

für Geistigbehinderte
Querfurter Str. 12
06295 Luth. Eisleben

Zum Schuleinzugsbereich der Förderschule „Levana“ gehören die Orte/ Ortsteile:

das Stadtgebiet der Lutherstadt Eisleben und die Ortsteile:

aus der Lutherstadt Eisleben:

OT Hedersleben mit Oberrißdorf, OT Volkstedt, OT Wolferode, OT Rothenschirmbach, OT Unterrißdorf, OT Polleben, OT Bischofrode, OT Schmalzerode, OT Osterhausen mit Kleinosterhausen und Sittichenbach, OT Burgsdorf

aus der Stadt Mansfeld: OT Annarode, OT Siebigerode

aus der Stadt Gerbstedt: OT Augsdorf

aus der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund – Helbra:

Ahlsdorf mit Ziegelrode, Benndorf, Bornstedt mit Neuglück, Helbra, Hergisdorf mit Kreisfeld, Klostermansfeld, Wimmelburg

aus der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land:

OT Amsdorf, OT Aseleben, OT Dederstedt, OT Erdeborn, OT Hornburg mit Holzzelle, OT Lüttchendorf mit Wormsleben, OT Neehausen mit Elbitz und Volkmaritz, OT Röblingen, OT Seeburg mit Rollsdorf, OT Stedten, OT Wansleben.

6. Förderschule mit Ausgleichsklassen

Heimweg 2
OT Sandersleben
06333 Arnstein

Zum Schuleinzugsbereich der Förderschule mit Ausgleichsklassen gehören die Orte/Ortsteile:

das Stadtgebiet Hettstedt und die Ortsteile:

aus der Stadt Hettstedt: OT Walbeck, OT Ritterode mit Meisberg,

das Stadtgebiet Stadt Mansfeld und die Ortsteile:

aus der Stadt Mansfeld:

OT Abberode mit Tilkerode und Steinbrücken, OT Annarode, OT Biesenrode mit Saurasen, OT Braunschwende, OT Friesdorf mit Rammelburg, OT Gorenzen, OT Großörner, OT Hermerode, OT Leimbach, OT Molmerswende mit Horbeck und Leinemühle, OT Möllendorf mit Blumerode, OT Piskaborn mit Wimmelrode, OT Ritzgerode, OT Siebigerode, OT Vatterode mit Gräfenstuhl

aus der Stadt Sangerhausen: OT Wippra mit Hayda und Popperode,

aus der Stadt Arnstein:

OT Alterode, OT Arnstedt, OT Bräunrode mit Friedrichrode u. Willerode, OT Greifenhagen, OT Harkerode, OT Quenstedt mit Pfersdorf, OT Sandersleben mit Roda, OT Stangerode, OT Sylda, OT Ulzigerode, OT Welbsleben, OT Wiederstedt,

das Stadtgebiet Stadt Gerbstedt und die Ortsteile:

aus der Stadt Gerbstedt:

OT Augsdorf, OT Freist mit Elben, Öste, Königswieck, Reidewitz und Zabitz, OT Friedeburg, OT Friedeburgerhütte mit Adendorf, OT Heiligenthal mit Helmsdorf und Lochwitz, OT Hübitz, OT Ihlewitz mit Pfeiffhausen, OT Straußhof und Thaldorf, OT Rottelsdorf mit Bösenburg, OT Siersleben, OT Welfesholz, OT Zabenstedt

das Stadtgebiet der Lutherstadt Eisleben und die Ortsteile:

aus der Lutherstadt Eisleben:

OT Hedersleben mit Oberrißdorf, OT Volkstedt, OT Wolferode, OT Rothenschirmbach, OT Unterrißdorf, OT Polleben, OT Bischofrode, OT Schmalzerode, OT Osterhausen mit Kleinosterhausen und Sittichenbach, OT Burgsdorf,

aus der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund – Helbra:

Ahlsdorf mit Ziegelrode, Benndorf, Bornstedt mit Neuglück, Helbra, Hergisdorf mit Kreisfeld, Klostermansfeld, Wimmelburg

aus der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land:

OT Amsdorf, OT Aseleben, OT Dederstedt, OT Erdeborn, OT Hornburg mit Holzzelle, OT Lüttchendorf mit Wormsleben, OT Neehausen mit Elbitz und Volkmaritz, OT Röblingen, OT Seeburg mit Rollsdorf, OT Stedten, OT Wansleben.

§ 3

Ausnahmen

Die Schülerinnen und Schüler haben zur Erfüllung ihrer Schulpflicht grundsätzlich die Schule zu besuchen, in deren Schulbezirk sie wohnen. Über Ausnahmen im Rahmen einer Einzelfallentscheidung entscheidet auf Antrag die Schulbehörde.

§ 4

Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Sangerhausen, den 24.06.2015

i. V. gez. Hepner
Stellvertreterin der Landrätin

Landkreis Mansfeld-Südharz
Zentrale Poststelle
09. Okt. 2015
HH

SACHSEN-ANHALT

LANDESSCHULAMT

Referat 31
Unterrichtsversorgung,
Datenerhebung,
Schulentwicklungsplanung

Landesschulamt · Postfach 1952 · 39009 Magdeburg

Landkreis Mansfeld-Südharz
Amt für Schule, Kultur und Sport
Rudolf-Breitscheid-Straße 20/22
06526 Sangerhausen

Magdeburg, 07. Okt. 2015

Ihr Zeichen: hh-be vom 01.09.2015
Mein Zeichen: 31.601-8130

Bearbeitet von: Herm Meyer
holm.meyer@
lscha.mk.sachsen-anhalt.de

Tel.: (0391) 567 - 5777
Fax: (0391) 567 - 5896

Dienstgebäude:
Turmschanzenstraße 32
39114 Magdeburg

Tel.: (0391) 567 - 02
Fax: (0391) 567 - 3782
Postmd@
lscha.mk.sachsen-anhalt.de

Hauptsitz:
Ernst-Kamieth-Straße 2
06112 Halle (Saale)

Tel.: (0345) 514-0
Fax: (0345) 514-1941
Poststelle@
lscha.mk.sachsen-anhalt.de

E-Mail-Adresse nur für formlose Mitteilungen ohne elektronische Signatur

Landeshauptkasse Sachsen-Anhalt
Deutsche Bundesbank
Filiale Magdeburg
BLZ 810 000 00
Konto 810 015 00
BIC MARKDEF1810
IBAN DE21810000000081001500

Festlegung der Schulbezirke/-einzugsbereiche für allgemein bildende Schulen in Trägerschaft des Landkreises Mansfeld-Südharz

Sehr geehrte Frau Hachmeister-Hübner,

den mit den Satzungen vom 24./25.06.2015 angezeigten Schulbezirken/-einzugsbereichen für allgemein bildende Schulen in Trägerschaft des Landkreises Mansfeld-Südharz stimme ich gemäß § 41 Abs. 1 und 2 SchulG LSA mit Ausnahme der Förderschulen für Lernbehinderte zu.

In diesem Zusammenhang wird auf mein Schreiben vom 16.07.2015 verwiesen und gebeten, zunächst die Schulentwicklungsplanung Ihres Landkreises für die Standorte der Förderzentren LB **Hettstedt**, Lutherstadt Eisleben und Sangerhausen bis zum 31. Dezember 2015 fortzuschreiben.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

D. Kleine
Kleine

Satzung 74 Landkreis Mansfeld-Südharz FöS Zustimmung

Schulen in freier Trägerschaft

7 Schulen in freier Trägerschaft

7.1 Evangelische Grundschule „Martin Luther“ Hettstedt

Evangelische Grundschule „Martin Luther“ Hettstedt
Beethovenstr. 1
06333 Hettstedt
vorübergehend: Lindenweg 1

Schul-Nr. 215 380

Die Evangelische Grundschule „Martin Luther“ Hettstedt wird in freier Trägerschaft der Evangelischen Schulstiftung in Mitteldeutschland geführt.

Die Schülerzahlen der Evangelischen Grundschule „Martin Luther“ Hettstedt liegen jährlich zwischen 110 und 120 Schülerinnen und Schülern in den Klassen 1 bis 4.

Der Schulträger prognostiziert lt. Schreiben vom 12.03.2021 mittel- und langfristig zwischen 170 und 200 Schülerinnen und Schüler pro Schuljahr.

Die Schülerinnen und Schüler kommen aus dem gesamten LK MSH.

Schülerzahlen

Tabelle 1 Evangelische GS Hettstedt Schulentwicklungsplanung

Jahrgang	19/20	Kl.	20/21	Kl.
1	35	2	24	1
2	34	2	28	2
3	22	1	35	2
4	19	1	20	1
Summe JG. 1-4	**110**	**6**	**117**	**6**

EVANGELISCHE SCHULSTIFTUNG
in Mitteldeutschland

Evangelische Schulstiftung in Mitteldeutschland, Augustmauer 1, 99084 Erfurt

Landkreis Mansfeld-Südharz
Frau Hachmeister-Hübner
Postfach 1011 35
06511 Sangerhausen

Vorstandsvorsitzender
Kirchenrat Marco Eberl

Schulentwicklungsplanung für den Landkreis Mansfeld-Südharz
Zuarbeit als Trägerin der Evangelischen Grundschule Hettstedt

Ansprechpartner(in)
Alexandra Adlung
Tel.: 0361 - 78 97 18 24

Datum
12.03.2021

Ihre Nachricht vom

Unser Aktenzeichen
01-02-04--2016/00013

Postanschrift
Evangelische Schulstiftung
in Mitteldeutschland
Postfach 80 06 53
99032 Erfurt

Tel.: 0361 - 78 97 18 11
Fax: 0361 - 78 97 18 99

info@schulstiftung-ekm.de
www.schulstiftung-ekm.de

Bankverbindung
Evangelische Bank eG

IBAN:
DE34 5206 0410 0008 0049 00
BIC: GENODEF1EK1

Sehr geehrte Frau Hachmeister- Hübner,

in Ihrem Schreiben vom 10.02.2021 baten Sie uns um Zuarbeit zur Schulentwicklungsplanung über die zu erwartende bzw. geplante Anzahl an Schülerinnen und Schülern an der evangelischen Grundschule Hettstedt mit der Angabe, aus welchen Orten die Schülerinnen und Schüler kommen könnten.

Nachfolgend die Übersicht über die geplante Anzahl an Schülerinnen und Schülern für die Zeiträume 2022/23 bis 2031/32:

Schuljahr	Anzahl SchülerInnen gesamt
2022/23	170
2023/24	185
2024/25	200
2025/26	200
2026/27	200
2027/28	200
2028/29	200
2029/30	200
2030/31	200
2031/32	200

Aktuelle stammen ca. 50 Prozent unserer Schülerinnen und Schüler aus Hettstedt. Die weiteren Details können Sie auch aus der jährlich durch uns eingereichten Statistik ersehen.

Abb. 195 Evangelische Schulstiftung Schulentwicklungsplanung evang. GS Hettstedt 1/2

Aus welchen Orten die Schülerinnen und Schüler zukünftig kommen werden, können wir nur schwer abschätzen, zumal wir ab Schuljahr 20201/21 in die Zweizügigkeit aufwachsen.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Alexandra Adlung
Verwaltungsleiterin

Abb. 196 Evangelische Schulstiftung Schulentwicklungsplanung evang. GS Hettstedt 2/2

7.2 Freie Grundschule Riestedt

Freie Grundschule Riestedt
OT Riestedt
Schulstraße 53
06526 Sangerhausen

Schul-Nr. 215 385

Die Freie Grundschule Riestedt wird in freier Trägerschaft der Freien Grundschule Riestedt gGmbH geführt. Die Freie Grundschule Riestedt arbeitet nach Jenaplan.

Die Schülerzahlen der Freien Grundschule Riestedt liegen jährlich bei ca. 150 Schülerinnen und Schülern in den Klassen 1 bis 4.

Der Schulträger prognostiziert lt. Schreiben vom 22.02.2021 mittel- und langfristig ca. 145 Schülerinnen und Schüler pro Schuljahr.

Die Schülerinnen und Schüler kommen aus dem gesamten LK MSH.

Schülerzahlen

Tabelle 2 Freie GS Riestedt Schulentwicklungsplanung

Jahrgang	19/20	Kl.	20/21	Kl.
1	37	2	36	2
2	36	2	40	2
3	39	2	36	2
4	37	2	38	2
Summe JG. 1-4	**149**	**8**	**150**	**8**

Sehr geehrte Frau Behm,

hier unsere voraussichtlichen Schülerzahlen für Ihre Schulentwicklungsplanung bis 2031/32.

Mit freundlichen Grüßen
Freie Grundschule Riestedt

Denis Vogler
Geschäftsführer

Tel.: 03464/573449
Fax : 03464/573484

Abb. 197 Freie GS Riestedt Schülerzahlenentwicklung ½

Entwicklung der Schülerzahlen Freie Grundschule Riestedt

Jahrgang	20/21	Kl.	21/22	Kl.	22/23	Kl.	23/24	Kl.	24/25	Kl.	25/26	Kl.	26/27	Kl.	27/28	Kl.	28/29	Kl.	29/30	Kl.	30/31	Kl.	31/32	Kl.
1	38	2	38	2	36	2	36	2	36	2	36	2	36	2	36	2	36	2	36	2	36	2	36	2
2	40	2	40	2	38	2	36	2	36	2	36	2	36	2	36	2	36	2	36	2	36	2	36	2
3	36	2	39	2	40	2	38	2	36	2	36	2	36	2	36	2	36	2	36	2	36	2	36	2
4	38	2	36	2	39	2	40	2	38	2	36	2	36	2	36	2	36	2	36	2	36	2	36	2
Summe JG 1-4	152		153		153		150		146		144		144		144		144		144		144		144	

Raumbestand

AUR	17
FUR	7
Sporthalle	1
Speisesaal	1

Bemerkungen

Unsere Schüler kommen aus unterschiedlichen Regionen z.Bsp. Sangerhausen, Eisleben, Allstedt, Mansfelder Grund Helbra, Stadt Mansfeld, Einheitsgemeinde Südharz, Seegebiet Mansfelder Land, Goldene Aue Kelbra, Verbandsgemeinde Weidaland, Einheitsgemeinde Gerbstedt.

Abb. 198 Freie GS Riestedt Schülerzahlenentwicklung 2/2

7.3 Freie Grundschule Landschule Osterhausen

Freie Grundschule Landschule Osterhausen
OT Osterhausen
Sittichenbacher Chaussee 4a
06295 Lutherstadt Eisleben

Schul-Nr. 215 390

Die Freie Grundschule Landschule Osterhausen wird in freier Trägerschaft der Oskar Kämmer Schule, Gemeinnützige Bildungsgesellschaft mbH, geführt.

Die Schülerzahlen der Freien Grundschule Landschule Osterhausen liegen jährlich zwischen 70 und 80 Schülerinnen und Schülern in den Klassen 1 bis 4.

Der Schulträger prognostiziert lt. Schreiben vom 12.03.2021 mittel- und langfristig ca. 80 Schülerinnen und Schüler pro Schuljahr.

Die Schülerinnen und Schüler kommen aus dem gesamten LK MSH.

Schülerzahlen

Tabelle 3 Freie GS Landschule Osterhausen Schulentwicklungsplanung

Jahrgang	19/20	Kl.	20/21	Kl.
1	18	1	21	1
2	19	1	22	1
3	19	1	15	1
4	15	1	19	1
Summe JG. 1-4	**71**	**4**	**77**	**4**

Oskar Kämmer Schule
Ilsenburger Straße 31
38855 Wernigerode

OSKAR KÄMMER Schule

Freie Grundschule Landschule Osterhausen
Sittichenbacher Chaussee 4a
06295 Osterhausen

Prognose Schüler*innenzahlentwicklung für die Schulentwicklungsplanung im Landkreis Mansfeld-Südharz

Schuljahr	Einschüler*innen	Bestand	Gesamt
2022/2023	20	58	78
2023/2024	20	61	81
2024/2025	20	60	80
2025/2026	20	60	80
2026/2027	20	60	80
2027/2028	20	60	80
2028/2029	20	60	80
2029/2030	20	60	80
2030/2031	20	60	80
2031/2032	20	60	80

Kapazitätsgrenze: 84 SuS

Herkunftsorte der Schüler*innen

Luth. Eisleben
OT Helfta
OT Osterhausen
OT Kleinosterhausen
OT Sittichenbach
OT Rothenschirmbach
OT Bischofrode
OT Volkstedt
OT Schmalzerode
OT Wolferode
OT Unterrißdorf
Allstedt
OT Wolferstedt
OT Mittelhausen
OT Einsdorf
OT Winkel

Querfurt
OT Pretitz
OT Lodersleben
OT Barnstädt
Bornstedt
Helbra
Klostermansfeld
Benndorf
Mücheln
Teutschenthal
Seegebiet Mansfelder Land
OT Röblingen
OT Seeburg
OT Lüttchendorf

Stand: 12.03.2021

Abb. 199 Freie GS Landschule Osterhausen Schulentwicklungsplanung 1/1

7.4 Förderschule mit Ausgleichsklassen „CJD Christophorusschule“

Förderschule mit Ausgleichsklassen „CJD Christophorusschule“
Hasentorstr. 7
06526 Sangerhausen

Schul-Nr.: 212 070

Die Förderschule mit Ausgleichsklassen „A“ wird in freier Trägerschaft des Christlichen Jugenddorfwerkes Sangerhausen - Standort des CJD Sachsen-Anhalt geführt.

In der Förderschule mit Ausgleichsklassen „A“ werden die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler mit wesentlich abweichenden Verhaltens- oder sozial-emotionalen Reaktionen oder dem Förderbedarf im Bereich Sprache oder der körperlichen und motorischen Entwicklung im Bildungs- und Erziehungsprozess berücksichtigt.

Der mittelfristige Bedarf einer Förderschule mit Ausgleichsklassen „A“ ist im LK MSH erforderlich und ergänzt das öffentliche Schulangebot.

Die Schülerzahlen der Förderschule mit Ausgleichsklassen „A“ CJD Christophorusschule liegen jährlich zwischen 100 und 110 Schülerinnen und Schülern in den Klassen 1 bis 9.
Die Aufnahmekapazität von Schülerinnen und Schülern an der Förderschule mit Ausgleichsklassen „A“ ist erschöpft.

Die Schülerinnen und Schüler kommen aus dem gesamten LK MSH.

Schülerzahlen

Tabelle 4 CJD SGH FöS A Schulentwicklungsplanung

Stufen	**19/20**	**Kl.**	**20/21**	**Kl.**
Primärstufe (Kl. 1- 4)	44	5	41	5
Sek.-stufe I (Kl. 5-10)	60	7	67	8
Summe:	**104**	**12**	**108**	**13**

7.5 Förderschule für geistige Entwicklung „G“ „CJD Christophorusschule“

Förderschule für geistige Entwicklung „G“ „CJD Christophorusschule“
Lindenstraße 24
06526 Sangerhausen

Schul-Nr.: 205 900

Die Förderschule für geistige Entwicklung „G“ wird in freier Trägerschaft des Christlichen Jugenddorfwerkes Sangerhausen - Standort des CJD Sachsen-Anhalt geführt.

In der Förderschule für geistige Entwicklung „G“ lernen Schülerinnen und Schüler mit dem diagnostizierten Förderbedarf für geistige Entwicklung.

Der mittelfristige Bedarf einer Förderschule für geistige Entwicklung „G“ ist im LK MSH erforderlich und ergänzt das öffentliche Schulangebot.

Die Schülerzahlen der Förderschule für geistige Entwicklung „G“ CJD Christophorusschule liegen jährlich zwischen 100 und 110 Schülerinnen und Schülern von der Unterstufe bis zur Werkstufe. Die Aufnahmekapazität von Schülerinnen und Schüler an der Förderschule für geistige Entwicklung „G“ ist erschöpft.

Die Schülerinnen und Schüler kommen aus dem gesamten LK MSH.

Schülerzahlen

Tabelle 5 CJD SGH FöS G Schulentwicklungsplanung

Stufen	19/20	Kl.	20/21	Kl.
Unterstufe (JG. 1-4)	30	4	32	4
Mittelstufe (JG. 5-6)	14	2	24	3
Oberstufe (JG. 7-9)	21	3	24	3
Berufsschulstufe (JG. 10-12)	14	2	24	3
Summe:	**79**	**11**	**104**	**13**

7.6 Freie Sekundarschule Riestedt

Freie Sekundarschule Riestedt
OT Riestedt
Schulstraße 53
06526 Sangerhausen

Schul-Nr. 215 678

Die Freie Sekundarschule Riestedt wird in freier Trägerschaft der Freien GS Riestedt gGmbH geführt.

Im SJ 2020/21 wurde die Freie Sekundarschule Riestedt gebildet.

Der Schulträger prognostiziert lt. Schreiben vom 22.02.2021 mittelfristig ab dem Schuljahr 2022/23 bis zum Schuljahr 2026/27 an der aufwachsenden Freien Sekundarschule Riestedt zwischen 60 und 184 Schülerinnen und Schüler in den Klassen 5 bis 10.

Die Schülerinnen und Schüler kommen aus dem gesamten LK MSH.

Schülerzahlen

aufwachsende Schülerzahlen an der Freien Sekundarschule Riestedt

Tabelle 6 Freie Sekundarschule Riestedt Schulentwicklungsplanung

					Mittelfristige Planung									
Jahrgang	**20/21**	**Kl.**	**21/22**	**Kl.**	**22/23**	**Kl.**	**23/24**	**Kl.**	**24/25**	**Kl.**	**25/26**	**Kl.**	**26/27**	**Kl.**
1	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
5	20	1	20	1	20	1	36	2	36	2	36	2	36	2
6	0	0	20	1	20	1	20	1	36	2	36	2	36	2
7	0	0	0	0	20	1	20	1	20	1	36	2	36	2
8	0	0	0	0	0	0	20	1	20	1	20	1	36	2
9	0	0	0	0	0	0	0	0	20	1	20	1	20	1
10	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	20	1	20	1
Summe JG. 5-10	**20**	**1**	**40**	**2**	**60**	**3**	**96**	**5**	**132**	**7**	**168**	**9**	**184**	**10**

Sehr geehrte Frau Behm,

hier unsere voraussichtlichen Schülerzahlen für Ihre Schulentwicklungsplanung bis 2031/32.

Mit freundlichen Grüßen
Freie Grundschule Riestedt

Denis Vogler
Geschäftsführer

Tel.: 03464/573449
Fax : 03464/573484

Abb. 200 Freie Sekundarschule Riestedt Schülerzahlenentwicklung 1/2

Entwicklung der Schülerzahlen Freie Sekundarschule Riestedt

Jahrgang	20/21	Kl.	21/22	Kl.	22/23	Kl.	23/24	Kl.	24/25	Kl.	25/26	Kl.	26/27	Kl.	27/28	Kl.	28/29	Kl.	29/30	Kl.	30/31	Kl.	31/32	Kl.
5	20	1	21	1	20	1	36	2	36	2	36	2	36	2	36	2	36	2	36	2	36	2	36	2
6	0	0	20	1	21	1	20	1	36	2	36	2	36	2	36	2	36	2	36	2	36	2	36	2
7	0	0	0	0	20	1	21	1	20	1	36	2	36	2	36	2	36	2	36	2	36	2	36	2
8	0	0	0	0	0	0	20	1	21	1	20	1	36	2	36	2	36	2	36	2	36	2	36	2
9	0	0	0	0	0	0	0	0	20	1	21	1	20	1	36	2	36	2	36	2	36	2	36	2
10	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	20	1	21	1	20	1	36	2	36	2	36	2	36	2
Summe JG 5-10	20		41		61		97		133		169		185		200		216		216		216		216	

Raumbestand

AUR	17
FUR	7
Sporthalle	1
Speisesaal	1

Bemerkungen

Unsere Schüler kommen aus unterschiedlichen Regionen z.Bsp. Sangerhausen, Eisleben, Allstedt, Mansfelder Grund Helbra, Stadt Mansfeld, Einheitsgemeinde Südharz, Seegebiet Mansfelder Land, Goldene Aue Kelbra, Verbandsgemeinde Weidaland, Einheitsgemeinde Gerbstedt.

Abb. 201 Freie Sekundarschule Riestedt Schülerzahlenentwicklung 2/2

8 Anlagen

Vereinbarung zur Beschulung von Kindern aus der Stadt Allstedt / Ortsteil Pölsfeld am Grundschulstandort Sangerhausen / Grundschule Am Rosarium

Zwischen der Stadt Sangerhausen
vertreten durch den Oberbürgermeister, Herrn R. Poschmann

und der Stadt Allstedt
vertreten durch den Bürgermeister, Herrn J. Richter

wird folgende Vereinbarung geschlossen:

§ 1 Rechtsgrundlagen

Gemäß § 70 Abs. 1 des Schulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt vom 22.02.2013 in seiner jeweils gültigen Fassung tragen die Schulträger die Sachkosten der öffentlichen Schulen. Ist eine Gemeinde als Standort einer Grundschule mit einem Schulbezirk aus mehreren Gemeinden ausgewiesen, so wird diese Gemeinde nach § 70 Abs. 4 des gleichen Gesetzes die Schulträgerschaft übertragen. Die beteiligten Gemeinden sind verpflichtet eine Vereinbarung zu treffen, in der auch eine Kostenregelung enthalten ist.

Mit der Schließung des Grundschulstandortes Sangerhausen / OT Obersdorf zum 31.07.2013 wurde der Schulbezirk der Grundschule Obersdorf der Grundschule Am Rosarium zugeordnet. Somit sind die Kinder der Stadt Allstedt, OT Pölsfeld mit Beginn des Schuljahres 2013/ 2014 in der Grundschule Am Rosarium zu beschulen.

§ 2 Schülertransport

Der Schülertransport zur und von der Grundschule Am Rosarium wird durch den Landkreis Mansfeld-Südharz entsprechend Schulgesetz abgesichert.

§ 3 Kostenregelung / Kostenermittlung

Die Höhe der Erstattungsbeträge werden auf der Grundlage der angefallenen tatsächlichen Aufwendungen des Vorjahres unter Berücksichtigung der Gesamtschülerzahlen errechnet und entsprechend der Anzahl der Schüler der Stadt Allstedt auf die Stadt Allstedt umgelegt. Berücksichtigt werden dabei alle umlagefähigen Kosten, wie Sach- und Bewirtschaftungskosten, Geschäftsausgaben, Veranstaltungskosten, Lehr- und Unterrichtsmittel, Aufwendungen für die Schüler, Werterhaltungskosten, Unterhaltung Pausenhof, Turnhalle, Versicherungskosten ect.. (Siehe Anlage Kostenrechnung)
Investive Kosten gehen in die Kostenerstattung nicht ein.

Abb. 202 Schulträgervereinbarung Stadt Allstedt mit Sangerhausen 1/2

§ 4 Rechnungslegung

Bedingt durch den abweichenden Planungszeitraum eines Schuljahres vom Haushaltsjahr werden die Beträge für den Zeitraum vom 01.01. bis 31.07. und 01.08. bis 31.12. des laufenden Jahres unter Angabe der Namen und Anschriften sowie der Klassenstufe der Grundschüler/innen erhoben.

Die Rechnungslegung erfolgt jeweils zum 15.06. und 15.11. mit 14-tägigem Zahlungsziel.

§ 5 Änderungen / Ergänzungen

Änderungen und Ergänzungen sind nur in schriftlicher Form zulässig.

§ 6 Kündigung

Diese Vereinbarung kann unter Einhaltung einer Jahresfrist zum Schuljahresende (31.07.) unter Berücksichtigung der Schulentwicklungsplanung gekündigt werden. Die Kündigung bedarf der Schriftform.

Die Vereinbarung vom 28.08.2006 zwischen der Stadt Sangerhausen und der Stadt Allstedt als Rechtsnachfolger der Gemeinde Pölsfeld zur Beschulung der Kinder in der Grundschule Obersdorf tritt außer Kraft.

Sangerhausen, 26.05.2014

R. Poschmann
Oberbürgermeister

Allstedt, 02.06.2014

i.V. Lagel

J. Richter
Bürgermeister

Abb. 203 Schulträgervereinbarung Stadt Allstedt mit Sangerhausen 2/2

Vereinbarung zur Beschulung von Kindern aus der Gemeinde Bornstedt am Grundschulstandort Holdenstedt

zwischen der Gemeinde Holdenstedt
Vertreten durch die Bürgermeisterin, Frau Siebenhüner

und der Gemeinde Bornstedt
Vertreten durch den Bürgermeister, Herrn Wrobel

wird folgende Vereinbarung geschlossen:

§ 1 Rechtsgrundlagen

Gemäß § 70 Abs. 1 des Schulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt in seiner derzeit gültigen Fassung tragen die Schulträger die Sachkosten der öffentlichen Schulen. Ist eine Gemeinde als Standort einer Grundschule mit einem Schulbezirk aus mehreren Gemeinden ausgewiesen, so wird diese Gemeinde nach § 70 Abs. 4 des gleichen Gesetzes die Schulträgerschaft übertragen. Die beteiligten Gemeinden sind verpflichtet, eine Vereinbarung zu treffen, in der auch eine Kostenregelung enthalten ist.
Da die Gemeinde Holdenstedt als Standort der Grundschule auch für die Gemeinde Bornstedt ausgewiesen ist, sind beide Gemeinde zum Abschluss einer Vereinbarung verpflichtet.

§ 2 Schülertransport

Der Schülertransport zur und von der Grundschule Holdenstedt ist durch den Landkreis entsprechend Schulgesetz abgesichert.

§ 3 Kostenregelung / Kostenermittlung

Als Grundlage der Kostenermittlung dienen ab 01.01.2006 die Ergebniszahlen des Vorjahres für das zu planende Haushaltsjahr.
Die Kostenkalkulation ist jährlich bis zum 30. Januar zu erstellen.
Die Höhe der Kostenerstattung ergibt sich aus den umlagefähigen Sachkosten, wie Personalkosten (außer Landesbedienstete) Bewirtschaftungskosten, Geschäftsausgaben, Veranstaltungskosten, Lehr- und Unterrichtsmittel, Schulgartenbedarf, Werterhaltung ohne investive Kosten.
Die Gesamtkosten werden dabei auf die jeweiligen Schülerzahlen der Gemeinden pro Jahr, die den Grundschulstandort Holdenstedt in Anspruch nehmen, umgelegt.
Der aus der jeweiligen Kostenkalkulation ermittelte Betrag ist auf den vollen Euro auf- bzw. abzurunden.

§ 4 Rechnungslegung

Bedingt durch den abweichenden Planungszeitraum eines Schuljahres vom Haushaltsjahr, werden die Beträge anteilig nach der jeweiligen Schülerzahl erhoben.
Danach zahlt die Gemeinde Bornstedt an die Gemeinde Holdenstedt für den Zeitraum 01.01. bis 31.07. und 01.08. bis 31.12. eines jeden Jahres nach den entsprechenden monatlich gemeldeten Schülerzahlen.
Die Rechnungslegung erfolgt jeweils zum Quartalsanfang. Danach werden 14 Tage als Zahlungsziel vereinbart.

Abb. 204 Schulträgervereinbarung Gemeinde Bornstedt mit Gemeinde Holdenstedt 1/2

§ 5 Änderungen/Ergänzungen

Änderungen und Ergänzungen sind nur in schriftlicher Form zulässig.

§ 6 Kündigung

Die Vereinbarung kann unter Einhaltung einer Jahresfrist zum Schuljahresende (31.07.) von einem der beiden Partner gekündigt werden. Dabei ist die Schulentwicklungsplanung zu berücksichtigen. Die Kündigung bedarf der Schriftform.

Vorhergehende Vereinbarungen treten außer Kraft.

Holdenstedt, den 24.02.06

Gemeinde Holdenstedt
Der Bürgermeister

Bornstedt, den 09.03.06

Gemeinde Bornstedt
Der Bürgermeister

Abb. 205 Schulträgervereinbarung Gemeinde Bornstedt mit Gemeinde Holdenstedt 2/2

Vereinbarung zur Beschulung von Kindern aus der Verbandsgemeinde „Goldene Aue" am Grundschulstandort Sangerhausen/Ortschaft Oberröblingen

zwischen der Stadt Sangerhausen
vertreten durch den Oberbürgermeister, Herrn F.D. Kupfernagel

und der Verbandsgemeinde „Goldene Aue"
vertreten durch den Verbandsgemeindebürgermeister,
Herrn Ernst Hofmann

wird folgende Vereinbarung geschlossen:

§ 1 Rechtsgrundlagen

Gemäß § 70 Abs. 1 des Schulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt in seine derzeit gültige Fassung tragen die Schulträger die Sachkosten der öffentlichen Schulen.

Ist eine Gemeinde als Standort einer Grundschule mit einem Schulbezirk aus mehren Gemeinden ausgewiesen, so wird dieser Gemeinde nach §70 Abs.4 des gleichen Gesetzes die Schulträgerschaft übertragen. Die beteiligten Gemeinden sind verpflichtet, eine Vereinbarung zu treffen, in der auch eine Kostenregelung enthalten ist.

Nach aktueller Schulentwicklungsplanung ist als gemeinsamer Grundschulstandort die Grundschule Oberröblingen festgelegt.
Damit ist die Stadt Sangerhausen als Schulträger berechtigt, anteilige Kosten in Rechnung zu stellen.

§ 2 Schülertransport

Der Schülertransport zur und von der Grundschule Oberröblingen wird durch den Landkreis entsprechend Schulgesetz abgesichert.

§ 3 Kostenregelung / Kostenermittlung

Das Rechnungsergebnis aller Einnahmen und Ausgaben des Vorjahres in der GS Oberröblingen bildet die Basis zur Ermittlung der Kosten je Schüler und Monat für das laufende Haushaltsjahr.

Die Kostenrechnung ist jährlich bis zum 31.März zu erstellen.

Die Höhe der Kostenerstattung ergibt sich aus den umlagefähigen Sachkosten, wie Personalkosten (außer Landesbedienstete), Bewirtschaftungskosten, Geschäftsausgaben, Veranstaltungskosten, Lehr- und Unterrichtsmittel, Schulgartenbedarf, Werterhaltung ohne investive Kosten und Versicherungskosten sowie div. Einnahmen.

Abb. 206 Schulträgervereinbarung "Goldene Aue" mit Stadt Sangerhausen 1/2

§ 4 Rechnungslegung

Bedingt durch den abweichenden Planungszeitraum eines Schuljahres vom Haushaltsjahr, werden die Beträge anteilig nach der jeweiligen Schülerzahl erhoben.

Danach zahlt die Verbandsgemeinde "Goldene Aue" an die Stadt Sangerhausen für den Zeitraum 01.01. bis 31.07. und 01.08. bis 31.12. eines jeden Jahres nach den entsprechenden monatlich gemeldeten Schülerzahlen unter Angabe der Namen und Anschriften der Grundschüler/innen.

Die Rechnungslegung erfolgt jeweils im April und Oktober für die vorgenannten Zeiträume.
Danach werden 14 Tage als Zahlungsziel vereinbart.

§ 5 Änderungen /Ergänzungen

Änderungen und Ergänzungen sind nur in schriftlicher Form zulässig.

§ 6 Kündigung

Die Vereinbarung kann unter Einhaltung einer Jahresfrist zum Schuljahresende (31.07.) von einem der beiden Partner gekündigt werden. Dabei ist die Schulentwicklungsplanung zu berücksichtigen.
Die Kündigung bedarf der Schriftform.

Vorhergehende Vereinbarungen treten außer Kraft.

Sangerhausen, den ..17.06.10.. Kelbra, den ..18.06.2010..

i.A.

Stadt Sangerhausen
Der Oberbürgermeister

VerbGem „Goldene Aue"
Lange Straße 8
06537 Kelbra (Kyffhäuser)
GB I / 2

Verbandsgemeinde „Goldene Aue"
Der Verbandsgemeindebürgermeister

Abb. 207 Schulträgervereinbarung "Goldene Aue" mit Stadt Sangerhausen 2/2

Vereinbarung

zwischen der	Stadt Mansfeld Lutherstraße 9 06343 Mansfeld vertreten durch den Bürgermeister Herrn Gustav Voigt
und der	Stadt Sangerhausen Markt 7a 06526 Sangerhausen vertreten durch den Oberbürgermeister Herrn Ralf Poschmann

wird folgende Vereinbarung abgeschlossen:

In der Vereinbarung der Vermögensauseinandersetzung zur Auflösung der Verwaltungsgemeinschaft Wippra (veröffentlicht im Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Wipper-Eine vom 19.05.2006, Jahrgang 2 Nr. 5) wurde unter Punkt 5 zwischen den beteiligten Gemeinden Abberode, Braunschwende, Friesdorf, Hermerode, Molmerswende, Ritzgerode und Wippra vereinbart, dass die Gemeinde Wippra die Trägerschaft über die Grundschule Wippra übernimmt. Die Stadt Sangerhausen ist Rechtsnachfolger der Gemeinde Wippra. Damit ist die Stadt Sangerhausen Schulträger.
Die ehemaligen Gemeinden Abberode, Braunschwende, Friesdorf, Hermerode, Molmerswende und Ritzgerode sind Ortsteile der Stadt Mansfeld. Damit ist für diese ehemals selbstständigen Gemeinden die Stadt Mansfeld Rechtsnachfolger.
Nach § 70 Abs. 4 des Schulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (SchulG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.08.2005, in der zuletzt geänderten Fassung, sind die in einen Schulbezirk zusammengefassten Gemeinden verpflichtet, eine Vereinbarung mit der Trägergemeinde zu treffen, die auch eine Kostenregelung enthält.

§ 1
Grundlagen für die Kostenermittlung

(1) Die Stadt Sangerhausen ist Schulträger der Grundschule Wippra.
Sie übernimmt die Ermittlung aller mit dem Schulbetrieb anfallenden Betriebs-, Sach- und Personalkosten, sofern sie nicht von einem Dritten übernommen werden. Die anfallenden Kosten sind entsprechend den Schülerzahlen aus den jeweiligen Ortsteilen der Stadt Mansfeld (Abberode, Braunschwende, Friesdorf, Hermerode, Molmerswende, Ritzgerode) anteilig zu übernehmen.

(2) Die Berechnung der Kosten erfolgt auf der Grundlage der Ermittlung aller mit dem Schulbetrieb angefallenen Betriebs-, Sach- und Personalkosten des vorangegangenen Haushaltsjahres und der am Schuljahresbeginn (am 01.08. eines jeden Jahres) vorhandenen Schüler.

(3) Erstausstattungn und Ausstattungsgesamtheiten, welche aus dem Vermögenshaushalt zu finanzieren sind, fließen ebenfalls in die anrechenbaren Gesamtkosten der Schule ein.
Vor Beginn der Maßnahmen bzw. des Erwerbs ist die Zustimmung der Vertragspartner durch Gemeinderatsbeschluss einzuholen.

Abb. 208 Schulträgervereinbarung Stadt Mansfeld mit Stadt Sangerhausen 1/5

Vereinbarung

Zwischen der	Gemeinde Wippra Anger 3 06543 Wippra vertreten durch den Bürgermeister, Frau Monika Rauhut
und den Gemeinden	vertreten durch die Bürgermeister
Abberode Hauptstr. 19, 06543 Abberode	Herrn Peter König
Braunschwende Dorfstr. 17, 06543 Braunschwende	Herrn Reinhard Kaufmann
Friesdorf Dorfstr. 5, 06543 Friesdorf	Herrn Jörg Borchardt
Hermerode Hintere Dorfstr. 3, 06543 Hermerode	Herrn Uwe Poppe
Molmerswende G.-A.-Bürger-Str. 23, 06543 Molmerswende	Herrn Henry Strache
Ritzgerode 06543 Ritzgerode	Herrn Rainer Stedtler

wird folgende 1. Änderung der Vereinbarung abgeschlossen:

Artikel 1
Änderungen

§ 2 Abs. 1 Satz 3 erhält folgende Änderung:
Die Gemeinde Abberode übernimmt 15.3 % der angefallenen Betriebskosten. ?
§ 2 Abs. 2 wird wie folgt geändert:
Eine Vorauszahlung des Kostenbeitrages in Höhe von 750,00 €/Schüler ist am 30.06. eines jeden Jahres fällig.

Artikel 2
Inkrafttreten

Die 1. Änderung der Vereinbarung zwischen der Gemeinde Wippra und den Gemeinden Abberode, Braunschwende, Friesdorf, Hermerode, Molmerswende und Ritzgerode über die Nutzung der Grundschule Wippra tritt am 01.09.2007 in Kraft.

Wippra, den 5.12.2007

Abb. 209 Schulträgervereinbarung Stadt Mansfeld mit Stadt Sangerhausen 2/5

Anlage

VEREINBARUNG

Zwischen der

Gemeinde Wippra
Anger 3
06543 Wippra
vertreten durch den Bürgermeister
Herrn Alfred Wüstemann

und den Gemeinden

	vertreten durch die Bürgermeister
Abberode Hauptstr. 19, 06543 Abberode	Herrn Peter König
Braunschwende Dorfstr. 17, 06543 Braunschwende	Herrn Reinhard Kaufmann
Friesdorf Dorfstr. 5, 06543 Friesdorf	Herrn Jörg Borchardt
Hermerode Hintere Dorfstr. 3, 06543 Hermerode	Herrn Uwe Poppe
Molmerswende G.-A.-Bürger-Str. 23, 06543 Molmerswende	Herrn Henary Strache
Ritzgerode 06543 Ritzgerode	Herrn Rainer Stedtler

wird folgende Vereinbarung abgeschlossen:

In der Vereinbarung der Vermögensauseinandersetzung zur Auflösung der Verwaltungsgemeinschaft Wippra (veröffentlicht im Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Wipper-Eine vom 19.05.2006 Jahrgang 2 Nr. 5) wurde unter Punkt 5 zwischen den beteiligten Gemeinden Abberode, Braunschwende , Friesdorf, Hermerode, Molmerswende, Ritzgerode und Wippra vereinbart, dass die Gemeinde Wippra die Trägerschaft über die Grundschule Wippra übernimmt.
Nach § 70 Abs. 4 des Schulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (SchulG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.08.2005, in der zuletzt geänderten Fassung, sind die in einem Schulbezirk zusammengefassten Gemeinden verpflichtet, eine Vereinbarung mit der Trägergemeinde zu treffen, die auch eine Kostenregelung enthält.

§ 1
Grundlagen für die Kostenermittlung

(1) Die Verwaltungsgemeinschaft Wipper-Eine besorgt für die Gemeinde Wippra die Aufgaben des Schulträgers.
Sie übernimmt die Ermittlung aller mit dem Schulbetrieb anfallenden Betriebs-, Sach- und Personalkosten , sofern sie nicht von einem Dritten übernommen werden.
Die anfallenden Kosten sind entsprechend den Schülerzahlen von den jeweiligen Gemeinden anteilig zu übernehmen.

(2) Die Berechnung der Kosten erfolgt auf der Grundlage der Ermittlung aller mit dem Schulbetrieb angefallenen Betriebs-, Sach- und Personalkosten des vorangegangenen Haushaltsjahres und der am Schuljahresbeginn (am 01.08. eines jeden Jahres) vorhandenen Schüler.

Abb. 210 Schulträgervereinbarung Stadt Mansfeld mit Stadt Sangerhausen 3/5

(3) Erstausstattungen und Ausstattungsgesamtheiten, welche aus dem Vermögenshaushalt zu finanzieren sind, fließen ebenfalls in die anrechenbaren Gesamtkosten der Schule ein. Vor Beginn der Maßnahmen bzw. des Erwerbs ist die Zustimmung der Vertragspartner durch Gemeinderatsbeschluss einzuholen.

§ 2
Kostenbeitrag, Fälligkeit und Abrechnung

(1) Die Berechnung des Kostenbeitrages erfolgt auf der Grundlage der im vergangenen Haushaltsjahr angefallenen Betriebs-, Sach- und Personalkosten in der Grundschule Wippra.
2005 sind Kosten in Höhe von ca. 64.600,- € angefallen.
Die Gemeinde Abberode übernimmt 13,5 % der angefallenen Betriebskosten (4.900,- €).
Somit betragen die angefallenen Betriebs-, Sach- und Personalkosten für das Haushaltsjahr 2005 ca. 60.000,- €. Bei 82 Grundschülern ergibt sich ein Kostenbeitrag in Höhe von ca. 750,- €/Schüler.

(2) Der Beitrag ist in 4 Raten, jeweils am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. eines jeden Jahres zu zahlen.

(3) Die detaillierte Abrechnung erfolgt jeweils zum 31.03. des Folgejahres. Die mit der Jahresrechnung ermittelten Fehlbeträge sind zu leisten bzw. erfolgte Überzahlungen sind zu erstatten.

§ 3
Änderungen der Vereinbarung

Änderungen dieser Vereinbarung bedürfen der Schriftform.

§ 4
Inkrafttreten, Dauer, Kündigung der Vereinbarung

Die Vereinbarung tritt am 01.01.2006 in Kraft und gilt bis 31.12.2006.
Sie verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn nicht 3 Monate vor Ablauf der Vereinbarung eine der Vertragsparteien der Verlängerung widerspricht.

Wippra, den 30.03.2007

Gemeinde	Beschl.-Nr.	Unterschrift	Dienstsiegel
Wippra	134-29/2007 v. 29.03.07		GEMEINDE WIPPRA
Abberode	61-15/2006 v. 06.12.2006		GEMEINDE ABBERODE
Braunschwende	70-22/2006 v. 14.12.2006		GEMEINDE BRAUNSCHWENDE
Friesdorf	99-26/2006 v. 11.12.2006		GEMEINDE PRIESDORF

Abb. 211 Schulträgervereinbarung Stadt Mansfeld mit Stadt Sangerhausen 4/5

	Beschl.-Nr.	Unterschrift	Dienstsiegel
Hermerode	38-15/2006 v. 12.12.2006		GEMEINDE HERMERODE * 1 *
Molmerswende	41-17/2006 v. 19.12.2006		GEMEINDE MOLMERSWENDE * 1 *
Ritzgerode	28-10/2006 v. 12.12.2006		GEMEINDE RITZGERODE * 1 *

Abb. 212 Schulträgervereinbarung Stadt Mansfeld mit Stadt Sangerhausen 5/5

Vereinbarung zur Beschulung der Grundschüler
zwischen
der Stadt Sangerhausen
vertreten durch den Oberbürgermeister R. Poschmann
und der Gemeinde Südharz
vertreten durch den Bürgermeister R. Rettig

Es wird vereinbart, dass die Grundschüler der Stadt Sangerhausen aus den Ortsteilen Rotha, Horla, Breitenbach und Wolfsberg die Grundschule der Gemeinde Südharz im Ortsteil Hayn solange besuchen, wie diese Grundschule in Hayn Bestand hat.

Im Gegenzug werden die Grundschüler der Ortsteile Hainrode, Drebsdorf und Kleinleinungen der Gemeinde Südharz in der Grundschule der Stadt Sangerhausen im Ortsteil Großleinungen beschult, solange wie diese Grundschule in Großleinungen Bestand hat.

Diese Vereinbarung läuft zum 31.07.2025 aus.

Sangerhausen, 18.07.2017

.....
R. Poschmann
Oberbürgermeister

.....
R. Rettig
Bürgermeister

Abb. 213 Schulträgervereinbarung Stadt SGH mit Gemeinde Südharz 1/1

Vereinbarung zur Beschulung von Kindern aus der Verbandsgemeinde „Goldene Aue“ am Grundschulstandort Sangerhausen/Ortschaft Oberröblingen

zwischen der Stadt Sangerhausen
vertreten durch den Oberbürgermeister, Herrn F.D. Kupfernagel

und der Verbandsgemeinde „Goldene Aue“
vertreten durch den Verbandsgemeindebürgermeister,
Herrn Ernst Hofmann

wird folgende Vereinbarung geschlossen:

§ 1 Rechtsgrundlagen

Gemäß § 70 Abs. 1 des Schulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt in seine derzeit gültige Fassung tragen die Schulträger die Sachkosten der öffentlichen Schulen.

Ist eine Gemeinde als Standort einer Grundschule mit einem Schulbezirk aus mehren Gemeinden ausgewiesen, so wird dieser Gemeinde nach §70 Abs.4 des gleichen Gesetzes die Schulträgerschaft übertragen. Die beteiligten Gemeinden sind verpflichtet, eine Vereinbarung zu treffen, in der auch eine Kostenregelung enthalten ist.

Nach aktueller Schulentwicklungsplanung ist als gemeinsamer Grundschulstandort die Grundschule Oberröblingen festgelegt.
Damit ist die Stadt Sangerhausen als Schulträger berechtigt, anteilige Kosten in Rechnung zu stellen.

§ 2 Schülertransport

Der Schülertransport zur und von der Grundschule Oberröblingen wird durch den Landkreis entsprechend Schulgesetz abgesichert.

§ 3 Kostenregelung / Kostenermittlung

Das Rechnungsergebnis aller Einnahmen und Ausgaben des Vorjahres in der GS Oberröblingen bildet die Basis zur Ermittlung der Kosten je Schüler und Monat für das laufende Haushaltsjahr.

Die Kostenrechnung ist jährlich bis zum 31.März zu erstellen.

Die Höhe der Kostenerstattung ergibt sich aus den umlagefähigen Sachkosten, wie Personalkosten (außer Landesbedienstete), Bewirtschaftungskosten, Geschäftsausgaben, Veranstaltungskosten, Lehr- und Unterrichtsmittel, Schulgartenbedarf, Werterhaltung ohne investive Kosten und Versicherungskosten sowie div. Einnahmen.

Abb. 214 Schulträgervereinbarung Stadt Sangerhausen mit "Goldene Aue" 1/2

§ 4 Rechnungslegung

Bedingt durch den abweichenden Planungszeitraum eines Schuljahres vom Haushaltsjahr, werden die Beträge anteilig nach der jeweiligen Schülerzahl erhoben.

Danach zahlt die Verbandsgemeinde "Goldene Aue" an die Stadt Sangerhausen für den Zeitraum 01.01. bis 31.07. und 01.08. bis 31.12. eines jeden Jahres nach den entsprechenden monatlich gemeldeten Schülerzahlen unter Angabe der Namen und Anschriften der Grundschüler/innen.

Die Rechnungslegung erfolgt jeweils im April und Oktober für die vorgenannten Zeiträume.
Danach werden 14 Tage als Zahlungsziel vereinbart.

§ 5 Änderungen /Ergänzungen

Änderungen und Ergänzungen sind nur in schriftlicher Form zulässig.

§ 6 Kündigung

Die Vereinbarung kann unter Einhaltung einer Jahresfrist zum Schuljahresende (31.07.) von einem der beiden Partner gekündigt werden. Dabei ist die Schulentwicklungsplanung zu berücksichtigen.
Die Kündigung bedarf der Schriftform.

Vorhergehende Vereinbarungen treten außer Kraft.

Sangerhausen, den ..17.06.10..

Kelbra, den ..18.06.2010..

i.A.

Stadt Sangerhausen
Der Oberbürgermeister

VerbGem „Goldene Aue"
Lange Straße 8
06537 Kelbra (Kyffhäuser)
GB I / 2

Verbandsgemeinde „Goldene Aue"
Der Verbandsgemeindebürgermeister

Abb. 215 Schulträgervereinbarung Stadt Sangerhausen mit "Goldene Aue" 2/2

8.1 Satzung zur Schülerbeförderung

Satzung über die Schülerbeförderung im Landkreis Mansfeld – Südharz (2019)

Aufgrund des § 8 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt, in der Fassung der Bekanntmachung im Kommunalrechtsreformgesetz vom 26.Juni 2014 (GVBL, LSA S. 888) in der zurzeit geltenden Fassung in Verbindung mit § 71 Schulgesetz des Landes Sachsen – Anhalt (SchulG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. August 2018 (GVBL. LSA S. 244) hat der Kreistag des Landkreises Mansfeld – Südharz in seiner Sitzung am 05.06.2019 mit Beschluss- Nr.: KT 289-39/ 2019 die nachstehende Satzung über die Schülerbeförderung im Landkreis Mansfeld – Südharz (2019) beschlossen.

§ 1
Anspruchsberechtigung, zumutbare Mindestentfernungen, Anspruchsvoraussetzungen

1. Der Landkreis Mansfeld-Südharz ist der Träger der Schülerbeförderung.
2. Er befördert die im Kreisgebiet wohnenden Schülerinnen und Schüler i.S. von § 71 Abs. 2 Schulgesetz des Landes Sachsen – Anhalt (SchulG LSA) vom gewöhnlichen Aufenthaltsort zur nächstgelegenen Schule der von ihnen gewählten Schulform oder **erstattet** ihren Erziehungsberechtigten die notwendigen Aufwendungen, wenn der Schulweg (einfache Wegstrecke):

2.1 für Schüler der Primarstufe (1. – 4. Klasse) mehr als 2,0 km

2.2 für Schüler der Sekundarstufe I (5. – 10. Klasse) mehr als 3,0 km

2.3 für Schüler des Berufsvorbereitungsjahres und des ersten Schuljahrganges derjenigen Berufsfachschulen, zu deren Zugangsvoraussetzungen kein mittlerer Schulabschluss (Realschulabschluss) gehört mehr als 4,5 km beträgt.

3. Der Landkreis **entlastet** die im Kreisgebiet wohnenden Schüler von den Fahrkosten i.S. von § 71 Abs. 4a SchulG LSA vom gewöhnlichen Aufenthaltsort zur nächstgelegenen Schule der von ihnen gewählten Schulform, wenn der Schulweg (einfache Wegstrecke)

3.1 für Schüler der Schuljahrgänge 11 und 12 der Gymnasien und der Schuljahrgänge 11 bis 13 der Gesamtschulen, Gemeinschaftsschulen und Freien Waldorfschulen,
3.2 der Berufsfachschulen, sofern diese nicht bereits unter Pkt. 2.3. erfasst sind, der Fachschulen, Fachoberschule und Fachgymnasien mehr als 4,5 km beträgt.

4. Als nächstgelegene Schule gilt auch diejenige, die auf Anordnung der Schulbehörde besucht wird, § 71 Abs. 2 Satz 5 SchulG LSA (Erstattung) und § 71 Abs. 4a Satz 4 SchulG LSA (Entlastung).

5. Die Mindestentfernung wird vom Eingang des Wohngrundstückes des Schülers bis zum nächstgelegenen Eingang des jeweiligen Schulgrundstückes bzw. vom Eingang des Wohngrundstückes bis zur nächsten vom Landkreis bestimmten Haltestelle ermittelt. Es ist der kürzeste, öffentliche, sichere Schulweg anzunehmen.

6. Unabhängig von den Regelungen in den Ziffern 2.1. – 2.3. besteht eine Beförderungs- oder Erstattungspflicht, wenn Schüler wegen einer körperlichen oder geistigen Behinderung befördert werden müssen.
   Eine derart notwendige Beförderung ist grundsätzlich zwei Wochen vorher schriftlich unter Vorlage eines amtsärztlichen Gutachtens zu beantragen. Darin muss die Notwendigkeit der Sonderbeförderung angeordnet sein.

7. Für Schüler, die in die Schülerbeförderung aufgenommen werden wollen, beantragen die Erziehungsberechtigten denselben über die Schule schriftlich beim Träger der Schülerbeförderung. Der Antrag auf Aufnahme in die Schülerbeförderung ist mindestens zwei Wochen vor Beginn der Beförderung zu stellen.
   Der Antrag ist beim erstmaligen Besuch einer Schulform, bei Änderung der persönlichen Daten sowie bei Schulwechsel einzureichen. Der Antrag gilt bis zur Beendigung der Schulform.

Satzung 75 Schülerbeförderung Landkreis MSH 1/5

Die dazu benötigten Formulare stellt der Träger der Schülerbeförderung über das Schul- und Sportamt des Landkreises Mansfeld – Südharz für die Schulen im Landkreis über die Schulsekretariate bzw. online auf der Homepage des Landkreises unter www.mansfeldsuedharz.de zur Verfügung.
Für Schüler an Schulen außerhalb des Landkreises sind die Anträge beim Träger der Schülerbeförderung, dem Schul-und Sportamt des Landkreises Mansfeld-Südharz, Rudolf-Breitscheid-Straße 20/22, Mammuthalle, 06526 Sangerhausen bzw. online unter www.mansfeldsuedharz.de erhältlich.

8. Der § 71 Abs. 5 SchulG LSA findet im Landkreis Mansfeld – Südharz keine Anwendung.

§ 2
gefährlicher , ungeeigneter Schulweg - Kommission „Sicherer Schulweg"

1. Die Mindestentfernungen gelten nicht, wenn der Schulweg zu Fuß nach den objektiven Gegebenheiten für den Schüler besonders gefährlich oder ungeeignet ist. Die Gefahren müssen über die im Straßenverkehr üblicherweise auftretenden Gefahren hinausgehen.

   Über die besondere Gefährlichkeit oder Ungeeignetheit des Schulweges entscheidet der Träger der Schülerbeförderung in Abstimmung mit der Kommission „Sicherer Schulweg".

2. Mitglieder der Kommission „Sicherer Schulweg" sind:

- der Verkehrssicherheitsbeauftragte der Polizei
- Verkehrsgesellschaft „Südharz" mbH Hettstedt, die Betriebshofleiter und andere Beförderungsunternehmen
- ein Vertreter des Straßenverkehrsamtes des LK Mansfeld - Südharz
- die Kinder- und Jugendärztin des LK Mansfeld - Südharz
- ein Vertreter des Kinderschutzbundes
- ein Vertreter vom Schul- und Sportamt des LK Mansfeld – Südharz
- ein Vertreter vom Kreiselternrat und Kreisschülerrat

§ 3
Ausschluss aus der Beförderung

Schüler, die gegen die Beförderungsbedingungen der mit der Schülerbeförderung beauftragten Unternehmen verstoßen, können auf Antrag der Unternehmen durch den Träger der Schülerbeförderung von der Schülerbeförderung ausgeschlossen werden. Der Zeitraum des Ausschlusses wird vom Träger der Schülerbeförderung individuell festgelegt.

§ 4
Betriebspraktika

1. Der Anspruch auf Beförderung zur Schule oder auf Ersatz der notwendigen Aufwendungen für den Schulweg besteht für die Schüler nur bei dem Besuch der nach dem Lehr- oder Stundenplan vorgegebenen Unterrichtsveranstaltungen ihrer Schule.

   Dazu gehören auch Fahrten zum Betriebspraktikum, wenn der kürzeste Weg zwischen Wohnung und Praktikumsstelle weniger als 30 km in eine Richtung beträgt (Rd.Erl. des MK vom 25.06.2014 – 24-83004, veröffentlicht im SVBl Nr. 7/2014 und Rd.Erl. des MK vom 04.08.2014 – 21-83004, veröffentlicht im SVBl Nr. 9/2014).
   Sollte der Praktikumsbetrieb zu den Arbeitszeiten nicht mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar sein und daher mit PKW / Krad gefahren werden, so ist für deren Erstattung spätestens zwei Wochen vor dem Praktikumsbeginn ein schriftlicher Antrag mit Angabe des Praktikumsbetriebes und der Arbeitszeiten beim Träger der Schülerbeförderung zu stellen.
   Von der Entfernungsbegrenzung können auf Antrag Ausnahmen zugelassen werden, wenn ein geeigneter Praktikumsplatz in dem genannten Umkreis nicht gefunden werden kann und eine Genehmigung der Schulbehörde vorliegt. Der Antrag muss spätestens zwei Wochen vor Beginn des Praktikums beim Träger der Schülerbeförderung eingereicht werden.

Bei Schulwanderungen, Schullandheimaufenthalten, Exkursionen und ähnlichen Veranstaltungen während der Schulzeit besteht der Anspruch nur für den Weg zur Schule und zwar zu den üblichen Fahrzeiten.

2. Absolvieren Schüler nach § 71 Abs. 4a SchulG LSA ihr Praktikum innerhalb des Landkreises, erfolgt die Entlastung nach der günstigsten Variante des öffentlichen Personennahverkehrs. Liegt der Praktikumsbetrieb bei Schülern nach § 71 Abs. 4a SchulG LSA außerhalb des Landkreises Mansfeld – Südharz, beschränkt sich die Entlastung auf die Kosten der teuersten Zeitfahrkarte für Schüler des öffentlichen Personennahverkehrs in seinem Gebiet.

§ 5
Beförderungsmittel

1. Der Schüler hat das vom Träger der Schülerbeförderung bestimmte Beförderungsmittel zu benutzen. Die Beförderung erfolgt grundsätzlich durch den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV).
   Eine für den Schüler kostenfreie Beförderung im ÖPNV wird durch die Ausgabe eines Schülerfahrausweises abgegolten.
   Ein Anspruch auf besondere Beförderungsmittel oder auf Mitbeförderung einer Begleitperson besteht nicht. Ausnahmen sind durch die Erziehungsberechtigten schriftlich beim Träger der Schülerbeförderung zu beantragen und zu begründen. Der Träger der Schülerbeförderung ist berechtigt, ein amtsärztliches Attest anzufordern.

2. Die im Fahrzeugschein ausgewiesenen und im Kraftomnibus angeschriebenen Sitz- und Stehplätze sind in der Schülerbeförderung zu nutzen. Einen Anspruch auf einen Sitzplatz haben die Schüler nicht.
   Die Auslastung der maximal zulässigen Stehplätze kann unter bestimmten Aspekten (Beförderungsdauer, Länge der Beförderungsstrecke) durch den Träger der Schülerbeförderung eingeschränkt werden.

§ 6
Schulwegzeiten, Wartezeiten, Anzahl der Hin- und Rückfahrt

1. Die maximale Schulwegzeit soll in der Regel in eine Richtung

1. bei Schülern nach § 1 Pkt. 2.1	60 Minuten
2. bei Schülern nach § 1 Pkt. 2.2. bis 2.3.	90 Minuten

   nicht überschreiten.

   Unter Schulwegzeit versteht sich der Weg von der Wohnung bis zur Haltestelle, die Wartezeit an der Bushaltestelle, die Fahrzeit mit dem Bus zur Schule und evtl. Umstiegszeiten.

2. Der Landkreis hält zur Realisierung der Schülerbeförderung für die einzelnen Schulformen eine Hinfahrt vor.
   Für die Grundschule erfolgt eine Rückfahrt. Für die anderen Schulformen werden 2 Rückfahrten vorgehalten.
   Die Schülerbeförderung ist zwischen den Schulformen und entsprechenden Schulstandorten zu koordinieren.
   Ausnahmen haben die Schulen beim Träger der Schülerbeförderung zum Zeitpunkt der Fahrplanerstellung schriftlich zu beantragen und zu begründen.

3. Zum Überbrücken der Wartezeiten sollte der Schulträger den Schülern in der Schule einen Aufenthaltsbereich zur Verfügung stellen.
   Die Wartezeiten beim Umsteigen (Umstiegszeiten) sollen nicht mehr als 15 Minuten betragen.

4. Für Schüler an Schulen lt. § 5a (Gesamtschule), § 5b (Gemeinschaftsschule) und § 8 Abs. 3 (Förderschulen) SchulG LSA gelten die Schulwegzeiten und die Wartezeiten nach § 6 Pkt. 1 dieser Satzung nicht. Besuchen Schüler diese Schulen nach Satz 1 innerhalb des Landkreises Mansfeld-Südharz sind Schulwegzeiten bis zu 90 Minuten zumutbar.
   Besuchen Schüler diese Schulen nach Satz 1 außerhalb der Landkreises Mansfeld-Südharz sind Schulwegzeiten bis zu 120 Minuten zumutbar.

§ 7
Anträge auf Erstattung und Entlastung

1. Stellt der Träger der Schülerbeförderung keine Schülerbeförderung bereit, so besteht für den Schulweg Anspruch auf Ersatz der notwendigen Aufwendungen, d.h. auf Erstattung (§ 1 Abs. 2) bzw. Entlastung (§ 1 Abs. 3) von Schülerbeförderungskosten.
   Dazu sollte zu Beginn des Schul- bzw. Ausbildungsjahres über die Schule ein schriftlicher Antrag beim Träger der Schülerbeförderung gestellt werden.
   Anträge auf Erstattung oder Entlastung sowie deren Abrechnung sind beim Träger der Schülerbeförderung spätestens bis zum 30. September eines jeden Jahres für das jeweils zurückliegende Schuljahr einzureichen.
   Der Antrag ist beim erstmaligen Besuch einer Schulform, bei Änderung der persönlichen Daten sowie bei Schulwechsel einzureichen. Der Antrag gilt bis zur Beendigung der Schulform.

2. Die Höhe der notwendigen Aufwendungen ist unter Vorlage sämtlicher Fahrkarten zu belegen. In der Regel sollte vierteljährlich, mindestens halbjährlich, abgerechnet werden.

§ 8
notwendige Aufwendungen

1. Als notwendige Aufwendungen für den Schulweg gelten:

   1.1. für Schüler nach § 1 Pkt. 2 und 3
   bei Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel (Bus, Bahn) die günstigsten Tarife (Ermäßigungen: Schülerjahreskarten, Schülerwochen- oder -monatskarten, Bahncard)
   Die Träger der Schülerbeförderung haben die in ihrem Gebiet wohnenden Schülerinnen und Schüler

   a) der Schuljahrgänge 11 und 12 der Gymnasien und der Schuljahrgänge 11 bis 13 der Gesamtschulen,

   b) der Berufsfachschulen, sofern diese nicht bereits unter Pkt. 1.3. erfasst sind, der Fachschule, Fachoberschulen und Fachgymnasien

   bei Benutzung des öffentlichen Personennahverkehrs von den Fahrkosten zu entlasten.
   Die Entlastung erfolgt abzüglich einer Eigenbeteiligung von 100 € je Schuljahr.

   1.2. für Schüler nach § 1 Pkt. 2.1. bis 2.3

   a) bei genehmigter Benutzung eines privaten Personenkraftwagens ein Betrag von 0,20 € je gefahrenen Kilometer (kürzeste Entfernung von der Wohnung zur Schule), wenn die Beförderung mit einem öffentlichen Verkehrsmittel nicht zumutbar ist und die Fahrten ausschließlich zum Zwecke der Schülerbeförderung (Besetztkilometer) durchgeführt werden.
   Bei der Mitnahme weiterer Schüler erhöht sich der Betrag für jeden mitgenommenen Schüler um 0,01 € je Besetztkilometer

   b) bei genehmigter Benutzung eines privaten Kraftrades (Moped, Motorrad) ein Betrag von 0,09 € je gefahrenen Kilometer (kürzeste Entfernung von der Wohnung zur Schule),
   wenn die Beförderung mit einem öffentlichen Verkehrsmittel nicht zumutbar ist und die Fahrten ausschließlich zum Zwecke der Schülerbeförderung (Besetztkilometer) durchgeführt werden.
   Bei der Mitnahme weiterer Schüler erhöht sich der Betrag für jeden mitgenommenen Schüler um 0,01 € je Besetztkilometer.

2. Aufwendungen für die Beförderung zur nächstgelegenen Schule außerhalb des Gebietes des Trägers der Schülerbeförderung werden höchstens bis zum Betrag der teuersten Zeitkarte des öffentlichen Personennahverkehrs, die der Landkreis bei der Schülerbeförderung in seinem Gebiet ausgibt, erstattet.

§ 9
Datenschutz

Mit der Antragstellung ist auf die datenschutzrechtlichen Bestimmungen hinzuweisen. Informationen nach Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) – Datenschutzhinweise in Zusammenhang mit der Aufnahme in die Schülerbeförderung und der Erstattung/ Entlastung von Schülerbeförderungskosten – sind veröffentlicht unter https://www.mansfeldsuedharz.de/de/datenschutz.html unter den Hinweisen zum Datenschutz aus den Ämtern der Kreisverwaltung und zur Einsichtnahme im Schul- und Sportamt, Rudolf-Breitscheid-Straße 20/22, Mammuthalle, 06526 Sangerhausen.

§ 10
Sprachliche Gleichstellung

Personen und Funktionsbezeichnungen gelten jeweils in weiblicher, männlicher und diverser Form.

§ 11
Inkrafttreten

1. Die Satzung über die Schülerbeförderung im Landkreis Mansfeld – Südharz (2019) tritt am 01. August 2019 in Kraft.
2. Die Satzung über die Schülerbeförderung im Landkreis Mansfeld-Südharz in der 5. Änderung, tritt am 31.Juli 2019 außer Kraft.

Sangerhausen, den 05.06.2019

Dr. Angelika Klein
Landrätin

LANDKREIS MANSFELD-SÜDHARZ 1 Siegel

ausgefertigt am 06.06.2019

Dr. Angelika Klein
Landrätin

LANDKREIS MANSFELD-SÜDHARZ Siegel

Satzung 79 Schülerbeförderung Landkreis MSH 5/5

8.2 Beteiligungsverfahren

Landkreis Mansfeld-Südharz
Zentrale Poststelle
13. Sep. 2021

SEPl. 144

EINGEGANGEN
13. SEP. 2021

Landkreis Harz
Der Landrat

Landkreis Harz • Postfach 15 42 • 38805 Halberstadt

Landkreis Mansfeld-Südharz
Schul- und Sportamt
Frau Hachmeister-Hübner
R.- Breitscheid-Straße 20/22
06526 Sangerhausen

Ihr Zeichen:	
Ihre Nachricht vom:	
Mein Zeichen:	
Meine Nachricht vom:	
Dezernat/Amt:	D III / Amt 40 / SG Bildungsmanagement
Bearbeiter:	Frau Herrfurth
Telefon:	03941 5970-1172
Fax:	03941 5970-132286
E-Mail:	christin.herrfurth@kreis-hz.de
Ort - Dienstgebäude:	38820 Halberstadt
Straße:	Otto-Spielmann-Str. 2
Haus / Zimmer Nr.:	E 08
Datum:	03.09.2021

Mittelfristige Schulentwicklungsplanung für die allgemeinbildenden Schulen im Landkreis Mansfeld-Südharz für die Schuljahre 2022/23 bis 2026/27
hier: Beteiligungsverfahren

Sehr geehrte Frau Hachmeister-Hübner,

vielen Dank für die Übersendung Ihres ersten Planentwurfs der mittelfristigen Schulentwicklungsplanung für die Schuljahre 2022/23 bis 2026/27.

Um den Schüler*innen aus dem Landkreis Mansfeld-Südharz eine wohnortnahe Beschulung der Schulform „Gemeinschaftsschule" ermöglichen zu können und um gleichzeitig die Gemeinschaftsschule Harzgerode langfristig in ihrem Bestand zu sichern, wurde am 10.05.2017 eine Schulträgervereinbarung zwischen dem Landkreis Harz und dem Landkreis Mansfeld-Südharz geschlossen.
Der Landkreis Harz hält auch weiterhin an dieser Vereinbarung fest, damit auch in Zukunft ein vielfältiges Bildungsangebot in der Harzregion vorgehalten werden kann.

Aus Sicht des Landkreises Harz bestehen zu Ihren Planungsabsichten keine Bedenken oder Einwände.

Für das weitere Planungsverfahren wünsche ich Ihnen viel Erfolg!

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Schäffer

Sitz der Verwaltung:
Friedrich-Ebert-Str. 42
38820 Halberstadt
Telefon: (0 39 41) 59 70 - 0
Telefax: (0 39 41) 59 70 - 43 33
Internet: http://www.kreis-hz.de
E-Mail: info@kreis-hz.de

Öffnungszeiten:
Montag: 8:30 – 12:00 Uhr
Dienstag: 8:30 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 8:30 – 12:00 und 14:00 – 18:00 Uhr
Freitag: 8:30 – 12:00 Uhr

Bankverbindung:
Harzsparkasse
IBAN: DE33 8105 2000 0370 0831 05
BIC: NOLADE21HRZ

Satzung 80 Beteiligungsverfahren Landkreis Harz

Behm, Ina

Von:	Petzold, Markus <Markus.Petzold@halle.de>
Gesendet:	Montag, 27. September 2021 09:07
An:	Behm, Ina
Cc:	Radig, Dr. Christine; Weiske, Uwe
Betreff:	AW: Anhörung SEPl

Sehr geehrte Frau Behm,

vielen Dank für die Übergabe des Schulentwicklungsplanes. Wir haben diesen zur Kenntnis genommen und geben folgende Rückmeldung:

Die eigene Beschulung von Schülerinnen und Schülern mit dem Förderschwerpunkt Sprachentwicklung im Kreis MSH wird unterstützt und ausdrücklich befürwortet. Sowohl um die z.T. langen Anfahrtswege für die Kinder mittelfristig zu vermeiden als auch um Plätze an der Sprachheilschule in Halle (Saale) für eigene Kinder „freizulenken". Sollte es bei einer Beschulung von Schülerinnen und Schülern aus MSH in Halle (Saale) bleiben, ist über einen kostendeckenderen Gastschulbeitrag zu verhandeln. Die bestehende Lösung entspricht nicht dem in Halle (Saale) entstehenden Sachaufwand.

****
Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag

Markus Petzold
Schulentwicklungsplaner

Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich IV – Bildung und Soziales
Sozialplanung
Marktplatz 1
06100 Halle (Saale)

Tel.: 0345 221-4029
Fax: 0345 221-4084
Email: markus.petzold@halle.de
Homepage: www.halle.de

hallesaale
HÄNDELSTADT

Bitte beachten Sie auch die Hinweise der Stadt Halle (Saale) zum Datenschutz auf der Grundlage der EU Datenschutzgrundverordnung vom 25. Mai 2018

Diese E-Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser Mail ist nicht gestattet.

Von: Behm, Ina <Ina.Behm@lkmsh.de>
Gesendet: Donnerstag, 2. September 2021 15:28
An: Malisch, Anne <Anne.Malisch@halle.de>
Betreff: Anhörung SEPl
Priorität: Hoch

Sehr geehrte Frau Dr. Radig,

gemäß § 22 (2) SchulG LSA i. V. m. § 6 SEPl- VO 2022 stellen die Landkreise und kreisfreien Städte Schulentwicklungspläne für ihr Gebiet im Benehmen mit der Schulbehörde und den kreisangehörigen Gemeinden unter Mitwirkung ihrer Kreiseltern- und Kreisschülerräte oder der Stadteltern- und Stadtschülerräte auf.
Soweit Grundschulen, Sekundarschulen oder Gemeinschaftsschulen betroffen sind, erfolgt die Aufstellung der Schulentwicklungspläne im Einvernehmen mit der zuständigen kreisangehörigen Gemeinde, wenn diese Schulträger sind.

1

Satzung 81 Beteiligungsverfahren Stadt Halle (Saale)

aus hiesiger Sicht gibt es keine Änderungshinweise, recht vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Bareither
Amtierender Amtsleiter des Amtes für Bildung, Kultur und Sport

Landkreis Saalekreis
Amt für Bildung, Kultur und Sport, SG Bildung und Sport

Adresse Domplatz 9
06217 Merseburg
Telefon 03461 40-1605
Fax 03461 40-1602
E-Mail Stefan.Bareither@saalekreis.de

Bitte prüfen Sie, ob diese Mail wirklich ausgedruckt werden muss!

Satzung 82 Beteiligungsverfahren Saalekreis

9 Glossar

A	
„A“	Ausgleichsklassen
Abb.	Abbildung
Abs.	Absatz
Anz.	Anzahl
AUR	allgemeiner Unterrichtsraum
B	
bez.	Bezüglich
BMS-LSA	Bildungsmanagementsystem-Land Sachsen-Anhalt
bzw.	beziehungsweise
C	
ca.	circa
CJD	Christliches Jugenddorf
D	
d-ProCon	demografische Analysen, Prognosen, Controlling
DDR	Deutsche Demokratische Republik
Dez.	Dezember
E	
entspr.	entsprechend
evtl.	eventuell
Ew-MA	Einwohnermeldeamt
F	
ff.	folgende
FÖS	Förderschule
FÖZ	Förderzentrum
FUR	Fachunterrichtsraum
G	
„G“	geistigbehindert
Geb.	Geburt
gem.	gemäß
gesetzl.	Gesetzlich
gGmbH	gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GS	Grundschule
GVBl. LSA	Gesetz- und Verordnungsblatt des Landes Sachsen-Anhalt
gym.	gymnasial
H	
Hochr.	Hochrechnung
I	

i. V. m.	in Verbindung mit
J	
JG	Jahrgang
K	
Kl.	Klasse
L	
„L“	lernbehindert
lfd. Nr.	laufende Nummer
LK MSH	LK MSH
LSchA	Landesschulamt
LSA	Land Sachsen-Anhalt
lt.	laut
Luth.	Lutherstadt
M	
mbH	mit beschränkter Haftung
mind.	Mindestens
N	
Nr.	Nummer
O	
ÖPNV	öffentlicher Personennahverkehr
OT	Ortsteil
R	
räuml.	räumlich
Rd.Erl.	Runderlass
Reg.	Regionale
S	
Schuleinzugsber.	Schuleinzugsbereich
SchulG LSA	Schulgesetz des Landes Sachsen-Anhalt
Schul-Nr.	Schulnummer
Sek I	Sekundarstufe I
Sek II	Sekundarstufe II
Sek.	Sekundarschule
SEPl-VO	Verordnung zur Schulentwicklungsplanung
SEPl	Schulentwicklungsplanung
SJ	Schuljahr
SGH	Sangerhausen
sog.	sogenannt
St.	Sankt
Str.	Straße
T	
tats.	tatsächlich
U	
u.	und
u. a.	und andere

V

VG	Verbandsgemeinde
VO	Verordnung

Z

z. B.	zum Beispiel
z. Zt.	zurzeit

10 Fotoverzeichnis

Foto 1 Sekundarschule "Thomas Müntzer" Allstedt 242
Foto 2 Sekundarschule Benndorf 250
Foto 3 Ganztagsschule "Anne Frank" Hettstedt 258
Foto 4 Sekundarschule "Katharinenschule" Lutherstadt Eisleben 267
Foto 5 Sekundarschule "Martin Luther" Mansfeld 275
Foto 6 Sekundarschule "Am Salzigen See" Röblingen 284
Foto 7 Sekundarschule Roßla 292
Foto 8 Sekundarschule "Heinrich Heine" Sangerhausen 299
Foto 9 Sekundarschule "Thomas Müntzer" Sangerhausen 308
Foto 10 "Wilhelm und Alexander von Humboldt"-Gymnasium Hettstedt 337
Foto 11 "Martin Luther"-Gymnasium Lutherstadt Eisleben 348
Foto 12 "Geschwister Scholl"-Gymnasium Sangerhausen 357
Foto 13 Regionales Förderzentrum Mansfeld-Südharz Lutherstadt Eisleben 378
Foto 14 Förderzentrum "J. H. Pestalozzi" Sangerhausen 381
Foto 15 Förderschule Sandersleben 394
Foto 16 "Waldschule" Hettstedt 398
Foto 17 "Levana"-Schule Lutherstadt Eisleben 401

11 Kartenverzeichnis

Karte 1 SEPl LK MSH Grundschulen 19
Karte 2 GS Allstedt Grundschulbezirk 22
Karte 3 GS Arnstein Grundschulbezirk 37
Karte 4 GS Gerbstedt Grundschulbezirk 52
Karte 5 GS „Goldene Aue“ Grundschulbezirk 66
Karte 6 GS Hettstedt Grundschulbezirk 80
Karte 7 GS Lutherstadt Eisleben Grundschulbezirk 105
Karte 8 GS Mansfeld Grundschulbezirk 136
Karte 9 GS Mansfelder Grund Helbra Grundschulbezirk 146
Karte 10 GS Sangerhausen Grundschulbezirk 165
Karte 11 GS Seegebiet Mansfelder Land Grundschulbezirk 204
Karte 12 GS Südharz Grundschulbezirk 220
Karte 13 SEPl LK MSH Sekundarschulen 240
Karte 14 SEPl LK MSH Gymnasien 335
Karte 15 SEPl LK MSH Förderschulen L 377
Karte 16 SEPl LK MSH Förderschulen A 393
Karte 17 SEPl LK MSH Förderschulen G 397

12 Abbildungsverzeichnis

Abb. 1 d-ProCon Anz. Bevölk. Stand 31.12.2020, zwischen 6 und 18 Jahre (Schulzeit) ... 7
Abb. 2 d-ProCon GS Schülerzahlen ... 20
Abb. 3 d-ProCon GS Allstedt Strukturdaten 1/1 ... 25
Abb. 4 d-ProCon GS Allstedt Schul- und Raumbedarf 1/1 ... 26
Abb. 5 d-ProCon GS Holdenstedt Strukturdaten 1/1 ... 29
Abb. 6 d-ProCon GS Holdenstedt Schul- und Raumbedarf 1/1 ... 30
Abb. 7 Allstedt Planungsabsichten GS 1/1 ... 31
Abb. 8 d-ProCon GS Sandersleben Strukturdaten 1/1 ... 40
Abb. 9 d-ProCon GS Sandersleben Schul- und Raumbedarf 1/1 ... 41
Abb. 10 d-ProCon GS Welbsleben Strukturdaten 1/1 ... 44
Abb. 11 d-ProCon GS Welbsleben Schul- und Raumbedarf 1/1 ... 45
Abb. 12 Arnstein Planungsabsichten 1/2 ... 46
Abb. 13 Arnstein Planungsabsichten 2/2 ... 47
Abb. 14 d-ProCon GS Gerbstedt Strukturdaten 1/1 ... 54
Abb. 15 d-ProCon GS Gerbstedt Schul- und Raumbedarf 1/1 ... 55
Abb. 16 d-ProCon GS Heiligenthal Strukturdaten 1/1 ... 58
Abb. 17 d-ProCon GS Heiligenthal Schul- und Raumbedarf 1/1 ... 59
Abb. 18 Gerbstedt Planungsabsichten 1/1 ... 60
Abb. 19 d-ProCon GS Kelbra Strukturdaten 1/1 ... 69
Abb. 20 d-ProCon GS Kelbra Schul- und Raumbedarf ... 70
Abb. 21 d-ProCon GS Wallhausen Strukturdaten 1/1 ... 73
Abb. 22 d-ProCon GS Wallhausen Schul- und Raumbedarf 1/1 ... 74
Abb. 23 "Goldene Aue" Planungsabsichten 1/1 ... 75
Abb. 24 d-ProCon GS "Am Markt" Hettstedt Strukturdaten 1/4 ... 82
Abb. 25 d-ProCon GS "Am Markt" Hettstedt Strukturdaten 2/4 ... 83
Abb. 26 d-ProCon GS "Am Markt" Hettstedt Strukturdaten 3/4 ... 84
Abb. 27 d-ProCon GS "Am Markt" Hettstedt Strukturdaten 4/4 ... 85
Abb. 28 d-ProCon GS "Am Markt" Hettstedt Schul- und Raumbedarf 1/1 ... 86
Abb. 29 d-ProCon GS "Novalis" Hettstedt Strukturdaten 1/2 ... 88
Abb. 30 d-ProCon GS "Novalis" Hettstedt Strukturdaten 2/2 ... 89
Abb. 31 d-ProCon GS "Novalis" Hettstedt Schul- und Raumbedarf 1/1 ... 90
Abb. 32 Hettstedt Planungsabsichten 1/1 ... 91
Abb. 33 d-ProCon GS "Am Schlossplatz" Lutherstadt Eisleben Strukturdaten 1/2 . 107
Abb. 34 d-ProCon GS "Am Schlossplatz" Lutherstadt Eisleben Strukturdaten 2/2 . 108
Abb. 35 d-ProCon GS "Am Schlossplatz" Lutherstadt Eisleben Schul- und Raumbedarf 1/1 ... 109
Abb. 36 d-ProCon GS "Geschwister Scholl" Lutherstadt Eisleben Strukturdaten 1/4 ... 111
Abb. 37 d-ProCon GS "Geschwister Scholl" Lutherstadt Eisleben Strukturdaten 2/4 ... 112
Abb. 38 d-ProCon GS "Geschwister Scholl" Lutherstadt Eisleben Strukturdaten 3/4 ... 113

Abb. 39 d-ProCon GS "Geschwister Scholl" Lutherstadt Eisleben Strukturdaten 4/4 114
Abb. 40 d-ProCon GS "Geschwister Scholl" Lutherstadt Eisleben Schul- und Raumbedarf 1/1 115
Abb. 41 d-ProCon GS "Thomas Müntzer" Lutherstadt Eisleben Strukturdaten 1/2 117
Abb. 42 d-Procon GS "Thomas Müntzer" Lutherstadt Eisleben Strukturdaten 2/2 . 118
Abb. 43 d-ProCon GS "Thomas Müntzer" Lutherstadt Eisleben Schul- und Raumbedarf 1/1 119
Abb. 44 d-ProCon GS "Torgartenstraße" Lutherstadt Eisleben Strukturdaten 1/2.. 121
Abb. 45 d-ProCon GS "Torgartenstraße" Lutherstadt Eisleben Strukturdaten 2/2.. 122
Abb. 46 d-ProCon GS "Torgartenstraße" Lutherstadt Eisleben Schul- und Raumbedarf 1/1 123
Abb. 47 Lutherstadt Eisleben Planungsabsichten 1/1 124
Abb. 48 d-ProCon GS Großörner Strukturdaten 1/1 138
Abb. 49 d-ProCon GS Großörner Schul- und Raumbedarf 1/1..... 139
Abb. 50 d-ProCon GS Mansfeld Strukturdaten 1/1 141
Abb. 51 d-ProCon GS Mansfeld Schul- und Raumbedarf 1/1..... 142
Abb. 52 Mansfeld Planungsabsichten 1/1..... 143
Abb. 53 d-ProCon GS Ahlsdorf Strukturdaten 1/1 148
Abb. 54 d-ProCon GS Ahlsdorf Schul- und Raumbedarf 1/1 149
Abb. 55 d-ProCon GS Helbra Strukturdaten 1/1 151
Abb. 56 d-ProCon GS Helbra Schul- und Raumbedarf 1/1 152
Abb. 57 d-ProCon GS Klostermansfeld Strukturdaten 1/1..... 154
Abb. 58 d-ProCon GS Klostermansfeld Schul- und Raumbedarf 1/1 155
Abb. 59 „Mansfelder Grund-Helbra“ Planungsabsichten 1/1 156
Abb. 60 d-ProCon GS "Am Rosarium" Sangerhausen Strukturdaten 1/3..... 167
Abb. 61 d-ProCon GS "Am Rosarium" Sangerhausen Strukturdaten 2/3..... 168
Abb. 62 d-ProCon GS "Am Rosarium" Sangerhausen Strukturdaten 3/3..... 169
Abb. 63 d-ProCon GS "Am Rosarium" Sangerhausen Schul- und Raumbedarf 1/1170
Abb. 64 d-ProCon GS "Goethe" Sangerhausen Strukturdaten 1/4..... 172
Abb. 65 d-ProCon GS "Goethe" Sangerhausen Strukturdaten 2/4..... 173
Abb. 66 d-ProCon GS "Goethe" Sangerhausen Strukturdaten 3/4..... 174
Abb. 67 d-ProCon GS "Goethe" Sangerhausen Strukturdaten 4/4..... 175
Abb. 68 d-ProCon GS "Goethe" Sangerhausen Schul- und Raumbedarf 1/1..... 176
Abb. 69 d-ProCon GS Großleinungen Strukturdaten 1/1..... 179
Abb. 70 d-ProCon GS Großleinungen Schul- und Raumbedarf 1/1 180
Abb. 71 d-ProCon GS Oberröblingen Strukturdaten 1/1..... 183
Abb. 72 d-ProCon GS Oberröblingen Schul- und Raumbedarf 1/1 184
Abb. 73 d-ProCon GS "Südwest" Sangerhausen Strukturdaten 1/2..... 186
Abb. 74 d-ProCon GS "Südwest" Sangerhausen Strukturdaten 2/2..... 187
Abb. 75 d-ProCon GS "Südwest" Sangerhausen Schul- und Raumbedarf 1/1..... 188
Abb. 76 d-ProCon GS Wippra Strukturdaten 1/1 192
Abb. 77 d-ProCon GS Wippra Schul- und Raumbedarf 1/1..... 193
Abb. 78 Sangerhausen Planungsabsichten 1/3..... 194
Abb. 79 Sangerhausen Planungsabsichten 2/3..... 195
Abb. 80 Sangerhausen Planungsabsichten 3/3..... 196
Abb. 81 d-ProCon GS Erdeborn Strukturdaten 1/1..... 206

Abb. 82 d-ProCon GS Erdeborn Schul- und Raumbedarf 1/1 207
Abb. 83 d-ProCon GS Röblingen Strukturdaten 1/1 209
Abb. 84 d-ProCon GS Röblingen Schul- und Raumbedarf 1/1 210
Abb. 85 d-ProCon GS Wansleben Strukturdaten 1/1 212
Abb. 86 d-ProCon GS Wansleben Schul- und Raumbedarf 1/1 213
Abb. 87 Seegebiet Mansfelder Land Planungsabsichten 1/2 214
Abb. 88 Seegebiet Mansfelder Land Planungsabsichten 2/2 215
Abb. 89 d-ProCon GS Hayn Strukturdaten 1/1 223
Abb. 90 d-ProCon GS Hayn Schul- und Raumbedarf 1/1 224
Abb. 91 d-ProCon GS Roßla Strukturdaten 1/1 226
Abb. 92 d-ProCon GS Roßla Schul- und Raumbedarf 1/1 227
Abb. 93 d-ProCon GS Rottleberode Strukturdaten 1/1 230
Abb. 94 d-ProCon GS Rottleberode Schul- und Raumbedarf 1/1 231
Abb. 95 GS Südharz Planungsabsichten 1/1 232
Abb. 96 d-ProCon Sekundarschulen Schülerzahlen 1/1 241
Abb. 97 d-ProCon Sek. Allstedt Strukturdaten 1/1 244
Abb. 98 d-ProCon Sek. Allstedt Schul- und Raumbestand 1/1 245
Abb. 99 BMS-LSA Sek. Allstedt Schulentwicklungsplanung 1/4 246
Abb. 100 BMS-LSA Sek. Allstedt Schulentwicklungsplanung 2/4 247
Abb. 101 BMS-LSA Sek. Allstedt Schulentwicklungsplanung 3/4 248
Abb. 102 BMS-LSA Sek. Allstedt Schulentwicklungsplanung 4/4 249
Abb. 103 d-ProCon Sek. Benndorf Strukturdaten 1/1 252
Abb. 104 d-ProCon Sek. Benndorf Schul- und Raumbestand 1/1 253
Abb. 105 BMS-LSA Sek. Benndorf Schulentwicklungsplanung 1/4 254
Abb. 106 BMS-LSA Sek. Benndorf Schulentwicklungsplanung 2/4 255
Abb. 107 BMS-LSA Sek. Benndorf Schulentwicklungsplanung 3/4 256
Abb. 108 BMS-LSA Sek. Benndorf Schulentwicklungsplanung 4/4 257
Abb. 109 d-ProCon Sek. Hettstedt Strukturdaten 1/2 260
Abb. 110 d-ProCon Sek. Hettstedt Strukturdaten 2/2 261
Abb. 111 d-ProCon Sek. Hettstedt Schul- und Raumbestand 1/1 262
Abb. 112 BMS-LSA Sek. Hettstedt Schulentwicklungsplanung 1/4 263
Abb. 113 BMS-LSA Sek. Hettstedt Schulentwicklungsplanung 2/4 264
Abb. 114 BMS-LSA Sek. Hettstedt Schulentwicklungsplanung 3/4 265
Abb. 115 BMS-LSA Sek. Hettstedt Schulentwicklungsplanung 4/4 266
Abb. 116 d-ProCon Sek. Luth. Eisleben Strukturdaten 1/1 269
Abb. 117 d-ProCon Sek. Luth. Eisleben Schul- und Raumbestand 1/1 270
Abb. 118 BMS-LSA Sek. Luth. Eisleben Schulentwicklungsplanung 1/4 271
Abb. 119 BMS-LSA Sek. Luth. Eisleben Schulentwicklungsplanung 2/4 272
Abb. 120 BMS-LSA Sek. Luth. Eisleben Schulentwicklungsplanung 3/4 273
Abb. 121 BMS-LSA Sek. Luth. Eisleben Schulentwicklungsplanung 4/4 274
Abb. 122 d-ProCon Sek. Mansfeld Strukturdaten 1/1 277
Abb. 123 d-ProCon Sek. Mansfeld Schul- und Raumbestand 1/1 279
Abb. 124 BMS-LSA Sek. Mansfeld Schulentwicklungsplanung 1/4 280
Abb. 125 BMS-LSA Sek. Mansfeld Schulentwicklungsplanung 2/4 281
Abb. 126 BMS-LSA Sek. Mansfeld Schulentwicklungsplanung 3/4 282
Abb. 127 BMS-LSA Sek. Mansfeld Schulentwicklungsplanung 4/4 283
Abb. 128 d-ProCon Sek. Röblingen Strukturdaten 1/1 286

Abb. 129 d-ProCon Sek. Röblingen Schul- und Raumbestand 1/1 287
Abb. 130 BMS-LSA Sek. Röblingen Schulentwicklungsplanung 1/4 288
Abb. 131 BMS-LSA Sek. Röblingen Schulentwicklungsplanung 2/4 289
Abb. 132 BMS-LSA Sek.Röblingen Schulentwicklungsplanung 3/4 290
Abb. 133 BMS-LSA Sek. Röblingen Schulentwicklungsplanung 4/4 291
Abb. 134 d-ProCon Sek. Roßla Strukturdaten 1/1 293
Abb. 135 d-Procon Sek. Roßla Schul- und Raumstand 1/1 294
Abb. 136 BSM-LSA Sek. Roßla Schulentwicklungsplanung 1/4 295
Abb. 137 BSM-LSA Sek. Roßla Schulentwicklungsplanung 2/4 296
Abb. 138 BSM-LSA Sek. Roßla Schulentwicklungsplanung 3/4 297
Abb. 139 BSM-LSA Sek. Roßla Schulentwicklungsplanung 4/4 298
Abb. 140 d-ProCon Sek. "Heinrich Heine" Sangerhausen Strukturdaten 1/2 301
Abb. 141 d-ProCon Sek. "Heinrich Heine" Sangerhausen Strukturdaten 2/2 302
Abb. 142 d-ProCon Sek. "Heinrich Heine" Sangerhausen Schul- und Raumbestand 1/1 303
Abb. 143 BMS-LSA Sek. "Heinrich Heine" Sangerhausen Schulentwicklungsplanung 1/4 304
Abb. 144 BMS-LSA Sek. "Heinrich Heine" Sangerhausen Schulentwicklungsplanung 2/4 305
Abb. 145 BMS-LSA Sek. "Heinrich Heine" Sangerhausen Schulentwicklungsplanung 3/4 306
Abb. 146 BMS-LSA Sek. "Heinrich Heine" Sangerhausen Schulentwicklungsplanung 4/4 307
Abb. 147 d-ProCon Sek. "Thomas Müntzer" SGH Strukturdaten 1/6 311
Abb. 148 d-ProCon Sek. "Thomas Müntzer" SGH Strukturdaten 2/6 312
Abb. 149 d-ProCon Sek. "Thomas Müntzer" SGH Strukturdaten 3/6 313
Abb. 150 d-ProCon Sek. "Thomas Müntzer" SGH Strukturdaten 4/6 314
Abb. 151 d-ProCon Sek. "Thomas Müntzer" SGH Strukturdaten 5/6 315
Abb. 152 d-ProCon Sek. "Thomas Müntzer" SGH Strukturdaten 6/6 316
Abb. 153 d-ProCon Sek. "Thomas Müntzer" SGH Schul- und Raumbestand 1/1 .. 317
Abb. 154 BMS-LSA Sek. "Thomas Müntzer" SGH Schulentwicklungsplanung 1/4 318
Abb. 155 BMS-LSA Sek. "Thomas Müntzer" SGH Schulentwicklungsplanung 2/4 319
Abb. 156 BMS-LSA Sek. "Thomas Müntzer" SGH Schulentwicklungsplanung 3/4 320
Abb. 157 BMS-LSA Sek. "Thomas Müntzer" SGH Schulentwicklungsplanung 4/4 321
Abb. 158 Harzkreis und LK MSH Vereinbarung Gemeinschaftsschule Harzgerode 1/2 331
Abb. 159 Harzkreis und LK MSH Vereinbarung Gemeinschaftsschule Harzgerode 2/2 332
Abb. 160 d-ProCon Gymnasien Schülerzahlen 1/1 336
Abb. 161 d-ProCon Gymnasium Hettstedt Strukturdaten 1/3 340
Abb. 162 d-ProCon Gymnasium Hettstedt Strukturdaten 2/3 341
Abb. 163 d-ProCon Gymnasium Hettstedt Strukturdaten 3/3 342
Abb. 164 d-ProCon Gymnasium Hettstedt Schul- und Raumbestand 1/1 343
Abb. 165 BMS-LSA Gymnasium Hettstedt Schulentwicklungsplanung 1/4 344
Abb. 166 BMS-LSA Gymnasium Hettstedt Schulentwicklungsplanung 2/4 345
Abb. 167 BMS-LSA Gymnasium Hettstedt Schulentwicklungsplanung 3/4 346
Abb. 168 BMS-LSA Gymnasium Hettstedt Schulentwicklungsplanung 4/4 347

Abb. 169 d-ProCon Gymnasium Lutherstadt Eisleben Strukturdaten 1/2 350
Abb. 170 d-ProCon Gymnasium Lutherstadt Eisleben Strukturdaten 2/2 351
Abb. 171 d-ProCon Gymnasium Lutherstadt Eisleben Schul- und Raumbestand 1/1 352
Abb. 172 BMS-LSA Gymnasium Lutherstadt Eisleben Schulentwicklungsplanung 1/4 353
Abb. 173 BMS-LSA Gymnasium Lutherstadt Eisleben Schulentwicklungsplanung 2/4 354
Abb. 174 BMS-LSA Gymnasium Lutherstadt Eisleben Schulentwicklungsplanung 3/4 355
Abb. 175 BMS-LSA Gymnasium Lutherstadt Eisleben Schulentwicklungsplanung 4/4 356
Abb. 176 d-ProCon Gymnasium Sangerhausen Strukturdaten 1/3 361
Abb. 177 d-ProCon Gymnasium Sangerhausen Strukturdaten 2/3 362
Abb. 178 d-ProCon Gymnasium Sangerhausen Strukturdaten 3/3 363
Abb. 179 d-ProCon Gymnasium Sangerhausen Schul- und Raumbestand 1/1 364
Abb. 180 BMS-LSA Gymnasium Sangerhausen Schulentwicklungsplanung 1/4 ... 365
Abb. 181 BMS-LSA Gymnasium Sangerhausen Schulentwicklungsplanung 2/4 ... 366
Abb. 182 BMS-LSA Gymnasium Sangerhausen Schulentwicklungsplanung 3/4 ... 367
Abb. 183 BMS-LSA Gymnasium Sangerhausen Schulentwicklungsplanung 4/4 ... 368
Abb. 184 d-ProCon FöS L Lutherstadt Eisleben Schul- und Raumbestand 1/1..... 380
Abb. 185 d-Procon FöS L Sangerhausen Schul- und Raumbestand 1/1..... 385
Abb. 186 FöS L SGH Förderzentrum "Pestalozzi" Konzept 1/6..... 386
Abb. 187 FöS L SGH Förderzentrum "Pestalozzi" Konzept 2/6..... 387
Abb. 188 FöS L SGH Förderzentrum "Pestalozzi" Konzept 3/6..... 388
Abb. 189 FöS L SGH Förderzentrum "Pestalozzi" Konzept 4/6..... 389
Abb. 190 FöS L SGH Förderzentrum "Pestalozzi" Konzept 5/6..... 390
Abb. 191 FöS L SGH Förderzentrum "Pestalozzi" Konzept 6/6..... 391
Abb. 192 d-ProCon FöS A Sandersleben 1/1 395
Abb. 193 d-ProCon FöS G Hettstedt 1/1 400
Abb. 194 FöS G Lutherstadt Eisleben 1/1 404
Abb. 195 Evangelische Schulstiftung Schulentwicklungsplanung evang. GS Hettstedt 1/2 414
Abb. 196 Evangelische Schulstiftung Schulentwicklungsplanung evang. GS Hettstedt 2/2 415
Abb. 197 Freie GS Riestedt Schülerzahlenentwicklung ½..... 417
Abb. 198 Freie GS Riestedt Schülerzahlenentwicklung 2/2..... 418
Abb. 199 Freie GS Landschule Osterhausen Schulentwicklungsplanung 1/1 420
Abb. 200 Freie Sekundarschule Riestedt Schülerzahlenentwicklung 1/2 424
Abb. 201 Freie Sekundarschule Riestedt Schülerzahlenentwicklung 2/2 425
Abb. 202 Schulträgervereinbarung Stadt Allstedt mit Sangerhausen 1/2 426
Abb. 203 Schulträgervereinbarung Stadt Allstedt mit Sangerhausen 2/2 427
Abb. 204 Schulträgervereinbarung Gemeinde Bornstedt mit Gemeinde Holdenstedt 1/2 428
Abb. 205 Schulträgervereinbarung Gemeinde Bornstedt mit Gemeinde Holdenstedt 2/2 429
Abb. 206 Schulträgervereinbarung "Goldene Aue" mit Stadt Sangerhausen 1/2 ... 430

Abb. 207 Schulträgervereinbarung "Goldene Aue" mit Stadt Sangerhausen 2/2 ... 431
Abb. 208 Schulträgervereinbarung Stadt Mansfeld mit Stadt Sangerhausen 1/5 ... 432
Abb. 209 Schulträgervereinbarung Stadt Mansfeld mit Stadt Sangerhausen 2/5 ... 433
Abb. 210 Schulträgervereinbarung Stadt Mansfeld mit Stadt Sangerhausen 3/5 ... 434
Abb. 211 Schulträgervereinbarung Stadt Mansfeld mit Stadt Sangerhausen 4/5 ... 435
Abb. 212 Schulträgervereinbarung Stadt Mansfeld mit Stadt Sangerhausen 5/5 ... 436
Abb. 213 Schulträgervereinbarung Stadt SGH mit Gemeinde Südharz 1/1 437
Abb. 214 Schulträgervereinbarung Stadt Sangerhausen mit "Goldene Aue" 1/2 ... 438
Abb. 215 Schulträgervereinbarung Stadt Sangerhausen mit "Goldene Aue" 2/2 ... 439

13 Tabellenverzeichnis

Tabelle 1 Evangelische GS Hettstedt Schulentwicklungsplanung 413
Tabelle 2 Freie GS Riestedt Schulentwicklungsplanung 416
Tabelle 3 Freie GS Landschule Osterhausen Schulentwicklungsplanung..... 419
Tabelle 4 CJD SGH FöS A Schulentwicklungsplanung 421
Tabelle 5 CJD SGH FöS G Schulentwicklungsplanung..... 422
Tabelle 6 Freie Sekundarschule Riestedt Schulentwicklungsplanung 423

14 Satzungsverzeichnis

Satzung 1 GS Allstedt Grundschulbezirke 1/4 32
Satzung 2 GS Allstedt Grundschulbezirke 2/4 33
Satzung 3 GS Allstedt Grundschulbezirke 3/4 34
Satzung 4 GS Allstedt Grundschulbezirke 4/4 35
Satzung 5 GS Arnstein Grundschulbezirke 1/1 48
Satzung 6 GS Arnstein Grundschulbezirke Zustimmung 1/1 49
Satzung 7 GS Gerbstedt Grundschulbezirke 1/3 61
Satzung 8 GS Gerbstedt Grundschulbezirke 2/3 62
Satzung 9 GS Gerbstedt Grundschulbezirke 3/3 63
Satzung 10 GS Gerbstedt Grundschulbezirke Zustimmung 1/1 64
Satzung 11 GS „Goldene Aue“ Grundschulbezirke 1/3 76
Satzung 12 GS „Goldene Aue“ Grundschulbezirke 2/3 77
Satzung 13 GS „Goldene Aue“ Grundschulbezirke 3/3 78
Satzung 14 GS Hettstedt Grundschulbezirke 1/12 92
Satzung 15 GS Hettstedt Grundschulbezirke 2/12 93
Satzung 16 GS Hettstedt Grundschulbezirke 3/12 94
Satzung 17 GS Hettstedt Grundschulbezirke 4/12 95
Satzung 18 GS Hettstedt Grundschulbezirke 5/12 96
Satzung 19 GS Hettstedt Grundschulbezirke 6/12 97
Satzung 20 GS Hettstedt Grundschulbezirke 7/12 98
Satzung 21 GS Hettstedt Grundschulbezirke 8/12 99
Satzung 22 GS Hettstedt Grundschulbezirke 9/12 100
Satzung 23 GS Hettstedt Grundschulbezirke 10/12 101
Satzung 24 GS Hettstedt Grundschulbezirke 11/12 102
Satzung 25 GS Hettstedt Grundschulbezirke 12/12 103
Satzung 26 GS Lutherstadt Eisleben Grundschulbezirke 1/9 125
Satzung 27 GS Lutherstadt Eisleben Grundschulbezirke 2/9 126
Satzung 28 GS Lutherstadt Eisleben Grundschulbezirke 3/9 127
Satzung 29 GS Lutherstadt Eisleben Grundschulbezirke 4/9 128
Satzung 30 GS Lutherstadt Eisleben Grundschulbezirke 5/9 129
Satzung 31 GS Lutherstadt Eisleben Grundschulbezirke 6/9 130
Satzung 32 GS Lutherstadt Eisleben Grundschulbezirke 7/9 131
Satzung 33 GS Lutherstadt Eisleben Grundschulbezirke 8/9 132
Satzung 34 GS Lutherstadt Eisleben Grundschulbezirke 9/9 133
Satzung 35 GS Lutherstadt Eisleben Grundschulbezirke Zustimmung 1/1 134
Satzung 36 GS Mansfeld Grundschulbezirke 144
Satzung 37 GS „Mansfelder Grund-Helbra“ Grundschulbezirke 1/6 157
Satzung 38 GS „Mansfelder Grund-Helbra“ Grundschulbezirke 2/4 158
Satzung 39 GS „Mansfelder Grund-Helbra“ Grundschulbezirke 3/6 159
Satzung 40 GS „Mansfelder Grund-Helbra“ Grundschulbezirke 4/6 160
Satzung 41 GS „Mansfelder Grund-Helbra“ Grundschulbezirke 5/6 161
Satzung 42 GS „Mansfelder Grund-Helbra“ Grundschulbezirke 6/6 162
Satzung 43 GS Sangerhausen Grundschulbezirke 1/6 197
Satzung 44 GS Sangerhausen Grundschulbezirke 2/6 198
Satzung 45 GS Sangerhausen Grundschulbezirke 3/6 199
Satzung 46 GS Sangerhausen Grundschulbezirke 4/6 200

Satzung 47 GS Sangerhausen Grundschulbezirke 5/6 201
Satzung 48 GS Sangerhausen Grundschulbezirke 6/6 202
Satzung 49 GS Seegebiet Mansfelder Land Grundschulbezirke 1/3 216
Satzung 50 GS Seegebiet Mansfelder Land Grundschulbezirke 2/3 217
Satzung 51 GS Seegebiet Mansfelder Land Grundschulbezirke 3/3 218
Satzung 52 GS Südharz Grundschulbezirke 1/4 233
Satzung 53 GS Südharz Grundschulbezirke 2/4 234
Satzung 54 GS Südharz Grundschulbezirke 3/4 235
Satzung 55 GS Südharz Grundschulbezirke 4/4 236
Satzung 56 LK MSH Sek Schulbezirke 1/7 322
Satzung 57 LK MSH Sek Schulbezirke 2/7 323
Satzung 58 LK MSH Sek Schulbezirke 3/7 324
Satzung 59 LK MSH Sek Schulbezirke 4/7 325
Satzung 60 LK MSH Sek Schulbezirke 5/7 326
Satzung 61 LK MSH Sek Schulbezirke 6/7 327
Satzung 62 LK MSH Sek Schulbezirke 7/7 328
Satzung 63 LK MSH Gymnasium 1/5 369
Satzung 64 LK MSH Gymnasium 2/5 370
Satzung 65 LK MSH Gymnasium 3/5 371
Satzung 66 LK MSH Gymnasium 4/5 372
Satzung 67 LK MSH Gymnasium 5/5 373
Satzung 68 Landkreis Mansfeld-Südharz FöS 1/6 405
Satzung 69 Landkreis Mansfeld-Südharz FöS 2/6 406
Satzung 70 Landkreis Mansfeld-Südharz FöS 3/6 407
Satzung 71 Landkreis Mansfeld-Südharz FöS 4/6 408
Satzung 72 Landkreis Mansfeld-Südharz FöS 5/6 409
Satzung 73 Landkreis Mansfeld-Südharz FöS 6/6 410
Satzung 74 Landkreis Mansfeld-Südharz FöS Zustimmung 411
Satzung 75 Schülerbeförderung Landkreis MSH 1/5 440
Satzung 76 Schülerbeförderung Landkreis MSH 2/5 441
Satzung 77 Schülerbeförderung Landkreis MSH 3/5 442
Satzung 78 Schülerbeförderung Landkreis MSH 4/5 443
Satzung 79 Schülerbeförderung Landkreis MSH 5/5 444
Satzung 80 Beteiligungsverfahren Landkreis Harz 445
Satzung 81 Beteiligungsverfahren Stadt Halle (Saale) 446
Satzung 82 Beteiligungsverfahren Saalekreis 447